

FACHSERIE

16

LÖHNE UND GEHÄLTER

Personal- und Personalnebenkostenerhebungen

Heft 2

**Aufwendungen der Arbeitgeber in Groß- und
Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe**

1978



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2163002 – 78900

Erschienen im Dezember 1981

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 10,90

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
 T e x t t e i l	
Einführung in die Erhebung	5
Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	13
Definitionen zu den Tabellen	14
 T a b e l l e n t e i l	
1 Personalkosten insgesamt sowie je Arbeitnehmer 1978	16
2 Personalkosten je geleistete Arbeitsstunde 1978	89
 A n h a n g	
Erhebungsbogen	90
Quellenverzeichnis	96

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger
als die Hälfte der kleinsten
dargestellten Einheit
- .A) = aus Gründen der Geheimhaltung von
Einzelangaben nicht veröffentlicht
- () = Nachweis unter dem Vorbehalt, daß
das Ergebnis erhebliche Fehler
aufweisen kann

Vorbemerkung

Mit dieser Veröffentlichung werden die Ergebnisse für den Groß- und Einzelhandel sowie das Bank- und Versicherungsgewerbe aus der Arbeitskostenerhebung 1978 vorgelegt, die aufgrund der Verordnung (EWG) Nr. 474/78 des Rates vom 6. März 1978 (Amtsbl. EG-Nr. L 68/1 vom 10.3.1978) in allen EG-Mitgliedstaaten durchgeführt wurde. Die Ergebnisse für das Produzierende Gewerbe wurden in Heft 1 dieser Reihe bereits bekanntgegeben.

Gegenüber der letzten Veröffentlichung für das Berichtsjahr 1974 wird auf folgende Änderungen in der Berichterstattung hingewiesen:

- Durch die weitgehende Vereinheitlichung der Erhebungsmerkmale für den gesamten Erhebungsbereich können die Personalkosten für die erfaßten Dienstleistungsbereiche nunmehr in der gleichen Gliederung wie im Produzierenden Gewerbe dargestellt werden.
- In Tabelle 2 werden erstmals die Personalkosten je geleistete Arbeitsstunde veröffentlicht.
- Die Nettozuführung zu den Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG wird in Tabelle 1 zusätzlich nachgewiesen, damit Vergleichszahlen zur Erhebung für 1975 errechnet werden können. (In Tabelle 2 der "Einführung in die Erhebung" enthalten die Aufwendungen für betriebliche Altersversorgung auch für 1974 die Nettozuführung zu den Pensionsrückstellungen).
- Nachrichtlich wird in Tabelle 1 bei jeder Kostenart die Anzahl der e r f a ß t e n Unternehmen mitgeteilt. Diese Angabe soll eine Vorstellung von dem zu erwartenden Stichprobenfehler vermitteln. Es ist zu beachten, daß der Stichprobenfehler für die Angaben je Arbeitnehmer wesentlich geringer ist als der Stichprobenfehler für die Summenangaben: So liegt er bei 10 erfaßten Unternehmen für Durchschnittsangaben zwischen 3 und 8 %, für Summenangaben dagegen teilweise bei 30 %. Die Summenangaben sind also nur bei einer größeren Anzahl von erfaßten Unternehmen (etwa ab 300) als stichprobentheoretisch gesichert zu betrachten.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Preise, Löhne, Außenhandel" des Abteilungspräsidenten Schlüter von Regierungsrat z.A. Kaukewitsch in der Gruppe des Regierungsdirektors Hake bearbeitet.

Einführung in die Erhebung

Für das Jahr 1978 ordneten die Europäischen Gemeinschaften in ihren Mitgliedsländern die Durchführung einer Personalkostenerhebung im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe an. Zuvor hatten in diesem Wirtschaftsbereich 1970, damals noch ohne Großhandel und Teile des Bankgewerbes, und 1974 Personalkostenerhebungen stattgefunden. Die Erhebungen gehen jedoch nicht so weit zurück wie im Produzierenden Gewerbe, in dem die Personalkosten seit 1959 regelmäßig erfragt werden. Da die Personalkosten 1978 sowohl in dem hier betrachteten Bereich als auch im Produzierenden Gewerbe erhoben wurden, sind erstmals Vergleiche zwischen beiden Wirtschaftsbereichen möglich¹⁾. Der Vergleich der Ergebnisse wird dadurch erleichtert, daß im Dienstleistungsbereich dieselbe Personalkostengliederung verwendet wird, mit Ausnahme der zusätzlichen Unterteilung nach Arbeitern und Angestellten. Dieser Verzicht beeinträchtigt den Aussagewert der Ergebnisse jedoch allenfalls im Handel; im Großhandel sind immerhin etwa ein Drittel der Beschäftigten Arbeiter. Hingegen sind im Bank- und Versicherungsgewerbe nur sehr wenige Arbeiter beschäftigt.

Wie im Produzierenden Gewerbe wurde die Erhebung als Stichprobe bei Unternehmen mit wenigstens 10 Arbeitnehmern durchgeführt. Durch diese Abschneidegrenze blieb zwar ein hoher Anteil der Unternehmen bei der Erhebung unberücksichtigt (im Handel über 80 %, im Bank- und Versicherungsgewerbe über 70 %), dennoch wurde der größte Teil der Arbeitnehmer erfaßt (im Handel etwa 80 %, im Bank- und Versicherungsgewerbe über 95 %). Von den zum Erhebungs-

bereich zählenden Unternehmen wurde knapp ein Viertel (23 %) befragt, hierunter fast alle Unternehmen mit mehr als 1 000 Arbeitnehmern.

Ergebnisse

Personalkosten nach Wirtschaftszweigen²⁾

Die Personalkosten je Arbeitnehmer betragen im Handel, Bank- und Versicherungsgewerbe 1978 rd. 36 000 DM, das sind rd. 94 % der entsprechenden Personalkosten im Produzierenden Gewerbe (38 400 DM). Im Handel lagen die Personalkosten je Arbeitnehmer mit 32 000 DM um 5 % unter den Personalkosten der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe (33 600 DM), im Bank- und Versicherungsgewerbe (46 000 DM) um 9 % unter den Personalkosten für Angestellte im Produzierenden Gewerbe (50 800 DM).

Bei einem Vergleich der Personalkosten zwischen dem Handel und dem Bank- und Versicherungsgewerbe ergibt sich ein wesentlich größerer Abstand als bei den in der laufenden Verdiensterhebung ermittelten Jahresverdiensten für die Angestellten dieser Wirtschaftsbereiche (28 390 DM gegenüber 33 930 DM). Dieser größere Unterschied beruht teilweise auf besonders hohen Aufwendungen im Bank- und Versicherungsgewerbe für Kostenarten, die nicht zum Verdienst zählen, teilweise auch auf den in der Personalkostenerhebung zusätzlich erfaßten Arbeitern und Teilzeitbeschäftigten, die allgemein weniger als vollbeschäftigte Angestellte verdienen und im Handel einen

1) Über die Ergebnisse im Produzierenden Gewerbe wurde in der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik", Nr. 5/1981, S. 328 ff., berichtet. Dieser Beitrag enthält auch einen methodischen Teil, der im wesentlichen auch für die Arbeitskostenerhebung im Handel, Bank- und Versicherungsgewerbe zutrifft.

2) Vollbeschäftigte und teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 zu 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet.

wesentlich höheren Anteil an den Beschäftigten ausmachen als im Bank- und Versicherungsgewerbe.

Die Angaben für die erfaßten Wirtschaftszweige insgesamt lassen — wie im Produzierenden Gewerbe — ein Ansteigen der Personalkosten je Arbeitnehmer mit der Beschäftigtenzahl der Unternehmen erkennen. Dagegen sind bei einzelnen in Tabelle 1 dargestellten Wirtschaftszweigen in Unternehmen mit höheren Beschäftigtenzahlen nicht selten auch geringere Personalkosten als in Unternehmen mit einer kleineren Beschäftigtenzahl festgestellt worden. Die für den gesamten Wirtschaftsbereich zu beobachtende Zunahme der Personalkosten mit der Unternehmensgröße beruht im wesentlichen darauf, daß die Unternehmen des Bank- und Versicherungsgewerbes, für die höhere Personalkosten als für den Handel ermittelt wurden, überwiegend den oberen Unternehmensgrößenklassen angehören.

Zwischen den Personalkosten je Arbeitnehmer des Bank- und Versicherungsgewerbes ist mit etwa 5 % ungefähr die gleiche Differenz zu beobachten wie bei den Jahresverdiensten der Angestellten. Dagegen ist dieser Abstand bei einem Vergleich zwischen dem Groß- und Einzelhandel bei den Personalkosten wesentlich geringer als bei den Jahresverdiensten. Der geringere Personalkostenunterschied im Groß- und Einzelhandel dürfte teilweise darauf zurückzuführen sein, daß im Großhandel vergleichsweise mehr Arbeiter beschäftigt sind als im Einzelhandel und daß der Verdienstabstand zwischen den in der Verdiensterhebung erfaßten vollbeschäftigten Angestellten und den in der Personalkostenhebung zusätzlich berücksichtigten Arbeitnehmergruppen (Arbeiter und teilzeitbeschäftigte Angestellte) im Großhandel wesentlich größer war als im Einzelhandel.

Zwischen den Wirtschaftszweigen des Handels schwanken die Personalkosten nicht unerheblich, allerdings weniger als zwischen den Wirtschaftszweigen des Produzierenden Gewerbes, wie der Vergleich der Variationskoeffizienten (13 % gegenüber 24 %) zeigt. Die höchsten Personalkosten wurden im Großhandel mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien (42 600 DM) und im Großhandel mit Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen (38 900 DM) ermittelt, die niedrigsten im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln (26 500 DM) sowie im Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren (26 700 DM). Die Unterschiede in der Höhe der Personalkosten zwischen den erwähnten Zweigen des Groß- und Einzelhandels sind vor allem ein Ausdruck der hier auszuübenden unterschiedlichen Tätigkeiten der Arbeitnehmer. So gehörten über 65 % der in den genannten Zweigen des Großhandels beschäftigten Arbeitnehmer nach den Feststellungen der Gehalts- und Lohnstrukturhebung 1978 den Leistungsgruppen I bis III an, in den genannten Zweigen des Einzelhandels waren dagegen über 60 % der Arbeitnehmer den beiden unteren Leistungsgruppen IV und V zugeordnet (für diese Betrachtung sind die Arbeiter den Angestellten-gruppen III bis V hinzugerechnet worden). Diese unterschiedlichen Anforderungen der Arbeitsplätze gelten auch im großen und ganzen für den Groß- und Einzelhandel insgesamt. Nur beim Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen und dem Einzelhandel mit Büchern, die unter den Wirtschaftszweigen des Einzelhandels die höchsten Personalkosten haben, gehört über die Hälfte der Arbeitnehmer den drei oberen Leistungsgruppen an.

Von 1974 bis 1978 stiegen die Personalkosten je Arbeitnehmer (s. Tabelle auf Seite 7) im Einzelhandel (+ 35 %) und Versicherungsgewerbe (+ 34 %) stärker als im Bankgewerbe und Großhandel (jeweils + 29 %) ³⁾. Die relativ hohe Zunahme der Personalkosten im Einzelhandel bewirkte eine Angleichung zwischen den Wirtschaftszweigen des Handels; eine besonders starke Zunahme der Personalkosten wurde im „Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Lebensmittel“ mit über 40 % festgestellt, die geringste Steigerungsrate beim

³⁾ Zeitliche Vergleiche können im Handel stets nur für Unternehmen mit 50 und mehr Arbeitnehmern vorgenommen werden.

Tabelle 1: Personalkosten je Arbeitnehmer im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen 1978
(Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern¹⁾)

Wirtschaftszweig Unternehmen mit von ... bis ... Arbeitnehmern	Personalkosten je Arbeitnehmer ²⁾	Davon			
		Entgelt für geleistete Arbeit		Personalnebenkosten	
		DM	% ³⁾	DM	% ³⁾
Groß- ⁴⁾ und Einzelhandel ⁵⁾	31 977	19 992	62,5	11 985	37,5
10— 49	30 186	19 651	65,1	10 535	34,9
50— 99	33 069	21 191	64,1	11 878	35,9
100—199	33 119	20 990	63,4	12 129	36,6
200—499	32 496	20 434	62,9	12 063	37,1
500—999	31 709	19 802	62,4	11 907	37,6
1 000 und mehr	32 770	19 268	58,8	13 501	41,2
Großhandel ⁴⁾	34 975	22 161	63,4	12 814	36,6
Großhandel mit:					
landwirtschaftlichen Grund-					
stoffen, lebenden Tieren,					
textilen Rohstoffen und mit					
Halbwaren	34 814	21 341	61,3	13 474	38,7
Brennstoffen, Erzen und tech-					
nischen Chemikalien	42 564	25 317	59,5	17 248	40,5
Holz und Baustoffen	34 932	22 559	64,6	12 373	35,4
Maschinen, technischem					
Bedarf und Fahrzeugen	38 852	24 645	63,4	14 207	36,6
Möbeln, Einrichtungs- und					
Haushaltsgegenständen,					
Eisen- und Metallwaren ...	33 782	21 406	63,4	12 377	36,6
Textilien, Bekleidung,					
Schuhen und Lederwaren .	31 850	20 494	64,3	11 357	35,7
Nahrungs- und Genußmitteln	31 341	20 456	65,3	10 885	34,7
pharmazeutischen, medizini-					
schcn, kosmetischen und					
Reinigungsartikeln	32 153	20 411	63,5	11 743	36,5
Einzelhandel ⁵⁾	29 450	18 165	61,7	11 285	38,3
Einzelhandel mit:					
Nahrungs- und Genußmitteln	26 465	16 655	62,9	9 810	37,1
Apotheken und Eh. mit medi-					
zischen, kosmetischen und					
Reinigungsartikeln	26 915	17 249	64,1	9 667	35,9
Bekleidung	28 530	17 642	61,8	10 889	38,2
Schuhen und Lederwaren ...	26 734	16 839	63,0	9 896	37,0
Einrichtungsgegenständen und					
Haushaltsartikeln	32 320	21 029	65,1	11 291	34,9
Büchern, Zeitungen, Papier-					
waren, Bürobedarf	31 595	20 047	63,5	11 549	36,6
Sortimentseinzelhandel mit					
Waren verschiedener Art,					
Hauptrichtung Nicht-					
Lebensmittel	31 501	18 534	58,8	12 967	41,2
Bank- und Versicherungs-					
gewerbe	46 017	24 185	52,6	21 831	47,4
10— 49	39 673	22 837	57,6	16 836	42,4
50— 99	42 016	23 783	56,6	18 233	43,4
100—199	42 359	23 249	54,9	19 110	45,1
200—499	42 835	22 772	53,2	20 063	46,8
500—999	44 420	23 764	53,5	20 656	46,5
1 000 und mehr	48 952	25 010	51,1	23 942	48,9
Groß- und Einzelhandel,					
Bank- und Versicherungsgewerbe	36 031	21 203	58,8	14 828	41,2
10— 49	30 881	19 885	64,4	10 996	35,6
50— 99	34 576	21 627	62,5	12 948	37,4
100—199	35 285	21 519	61,0	13 766	39,0
200—499	35 955	21 216	59,0	14 739	41,0
500—999	36 714	21 362	58,2	15 352	41,8
1 000 und mehr	39 890	21 795	54,6	18 095	45,4
Nachrichtlich:					
Produzierendes Gewerbe					
Arbeitnehmer insgesamt	38 444	22 603	58,8	15 840	41,2
Arbeiter	33 608	19 606	58,3	14 003	41,7
Angestellte	50 780	30 251	59,6	20 529	40,4

¹⁾ Vollbeschäftigte und teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte. — ²⁾ Vollbeschäftigte und teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 zu 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. — ³⁾ Bezogen auf die Personalkosten je Arbeitnehmer (Sp. 1). — ⁴⁾ Ohne Rückgewinnung. — ⁵⁾ Ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen.

„Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und mit Halbwaren“ (21 %).

Entgelt für geleistete Arbeit und Personalnebenkosten

Im gesamten hier erfaßten Wirtschaftsbereich entfielen — wie im Produzierenden Gewerbe — sechs Zehntel (59 %) der Personalkosten auf das Entgelt für geleistete Arbeit (21 200 DM) und vier Zehntel (41 %) auf die Personalnebenkosten (14 800 DM). Zwischen dem Handel sowie dem Bank- und Versicherungsgewerbe wurde eine recht unterschiedliche Zusammensetzung der Personalkosten ermit-

Tabelle 2: Personalkosten je Arbeitnehmer im Groß- und Einzelhandel sowie
im Bank- und Versicherungsgewerbe nach Kostenarten, Wirtschaftszweigen
und Unternehmensgrößenklassen 1974 und 1978 ¹⁾

Wirtschaftszweig Unternehmen mit von ... bis ... Arbeitnehmer	Jahr	Personalkosten je Arbeit- nehmer ²⁾ insgesamt		Darunter										
		Löhne und Gehälter		Sonder- zahlungen		Arbeitgeber- pflichtbeiträge zur Sozial- versicherung		Aufwendungen für				Sonstige Personal- nebenkosten		
		DM	% ³⁾	DM	% ³⁾	DM	% ³⁾	betriebliche Alters- versorgung		berufliche Bildung		DM	% ³⁾	
Groß- ⁴⁾ und Einzelhandel ⁵⁾	1974	25 004	20 850	83,4	1 705	6,8	2 781	11,1	775	3,1	399	1,6	198	0,8
	1978	32 734	26 623	81,3	2 347	7,2	4 215	12,9	790	2,4	602	1,8	504	1,5
50 - 99	1974	25 463	21 593	84,8	1 594	6,3	2 884	11,3	362	1,4	489	1,9	135	0,5
	1978	33 069	27 349	82,7	2 091	6,3	4 377	13,2	371	1,1	677	2,0	286	0,9
100 - 199	1974	24 947	21 040	84,3	1 521	6,1	2 834	11,4	488	2,0	446	1,8	139	0,6
	1978	33 119	27 329	82,5	2 158	6,5	4 337	13,1	524	1,6	539	1,6	391	1,2
200 - 499	1974	26 073	21 752	83,4	1 705	6,5	2 830	10,9	934	3,6	341	1,3	217	0,8
	1978	32 496	26 732	82,3	2 162	6,6	4 222	13,0	697	2,1	448	1,4	397	1,2
500 - 999	1974	24 564	20 591	83,8	1 520	6,2	2 729	11,1	745	3,0	329	1,3	170	0,7
	1978	31 709	26 024	82,1	2 119	6,7	4 050	12,8	815	2,6	485	1,5	336	1,1
1 000 und mehr	1974	24 378	19 989	82,0	1 904	7,8	2 692	11,0	1 061	4,4	378	1,6	259	1,1
	1978	32 770	26 102	79,7	2 670	8,1	4 130	12,6	1 116	3,4	693	2,1	729	2,2
Großhandel ⁴⁾	1974	27 782	23 113	83,2	1 938	7,0	3 009	10,8	1 070	3,9	382	1,4	208	0,7
	1978	35 838	29 359	81,9	2 533	7,1	4 614	12,9	915	2,6	500	1,4	450	1,3
Großhandel mit:														
landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden	1974	29 379	23 267	79,2	2 196	7,5	3 098	10,5	1 994	6,8	799	2,7	222	0,8
Tieren, textilen Rohstoffen und mit Halbwaren	1978	35 607	28 198	79,2	2 772	7,8	4 605	12,9	1 367	3,8	954	2,7	483	1,4
Brennstoffen, Erzen und technischen	1974	33 807	26 634	78,8	2 935	8,7	3 363	9,9	3 229	9,6	227	0,7	354	1,0
Chemikalien	1978	44 778	35 340	78,9	4 075	9,1	5 377	12,0	2 884	6,4	351	0,8	827	1,8
Holz und Baustoffen	1974	27 369	23 143	84,6	1 756	6,4	3 234	11,8	458	1,7	409	1,5	125	0,5
	1978	35 967	29 838	83,0	2 364	6,6	4 885	13,6	473	1,3	492	1,4	279	0,8
Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen	1974	29 464	25 006	84,9	2 018	6,8	3 156	10,7	589	2,0	460	1,6	253	0,9
	1978	40 110	32 993	82,3	2 805	7,0	5 035	12,6	944	2,4	583	1,5	556	1,4
Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegen-	1974	26 930	22 735	84,4	1 744	6,5	3 007	11,2	503	1,9	537	2,0	147	0,5
ständen, Eisen- und Metallwaren	1978	33 955	27 858	82,0	2 394	7,1	4 485	13,2	579	1,7	634	1,9	399	1,2
Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	1974	23 535	19 974	84,9	1 529	6,5	2 553	10,8	380	1,6	494	2,1	134	0,6
	1978	32 471	27 007	83,2	2 139	6,6	4 168	12,8	449	1,4	551	1,7	296	0,9
Nahrungs- und Genussmitteln	1974	24 177	20 595	85,2	1 353	5,6	2 816	11,6	389	1,6	228	0,9	149	0,6
	1978	31 697	26 277	82,9	1 833	5,8	4 251	13,4	502	1,6	316	1,0	351	1,1
pharmazeutischen, medizinischen, kosmetischen	1974	24 378	20 468	84,0	1 558	6,4	2 580	10,6	847	3,5	301	1,2	181	0,7
und Reinigungsartikeln	1978	31 885	26 257	82,3	2 168	6,8	4 003	12,6	813	2,5	410	1,3	402	1,3
Einzelhandel ⁵⁾	1974	22 467	18 775	83,6	1 492	6,6	2 573	11,5	505	2,2	414	1,8	189	0,8
	1978	30 339	24 511	80,8	2 202	7,3	3 908	12,9	693	2,3	682	2,2	546	1,8
Einzelhandel mit:														
Nahrungs- und Genussmitteln	1974	21 256	17 916	84,3	1 131	5,3	2 532	11,9	339	1,6	309	1,5	161	0,8
	1978	27 454	22 499	82,0	1 661	6,1	3 680	13,4	381	1,4	592	2,2	303	1,1
Apotheken und Einzelhandel mit medizinischen,	1974	20 530	17 823	86,8	940	4,6	2 375	11,6	144	0,7	158	0,8	29	0,1
kosmetischen und Reinigungsartikeln	1978	25 636	21 103	82,3	2 061	8,0	3 343	13,0	427	1,7	628	2,5	134	0,5
Bekleidung	1974	23 041	18 718	81,2	1 597	6,9	2 539	11,0	766	3,3	792	3,4	227	1,0
	1978	29 706	24 008	80,8	2 124	7,2	3 815	12,8	487	1,6	865	2,9	530	1,8
Schuhen und Lederwaren	1974	21 850	18 409	84,3	1 237	5,7	2 457	11,2	226	1,0	668	3,1	90	0,4
	1978	27 675	22 578	81,6	1 952	7,1	3 600	13,0	489	1,8	785	2,8	224	0,8
Einrichtungsgegenständen und Haushalts-	1974	26 800	22 996	85,8	1 269	4,7	3 066	11,4	304	1,1	324	1,2	110	0,4
artikeln	1978	34 925	29 099	83,3	1 932	5,5	4 563	13,1	340	1,0	490	1,4	433	1,2
Büchern, Zeitungen, Papierwaren, Bürobedarf	1974	25 266	21 576	85,4	1 439	5,7	2 711	10,7	484	1,9	276	1,1	219	0,9
	1978	33 231	27 378	82,4	2 153	6,5	4 143	12,5	643	1,9	605	1,8	462	1,4
Sortiments Einzelhandel mit Waren verschiedener	1974	22 129	18 407	83,2	1 823	8,2	2 514	11,4	620	2,8	360	1,6	228	1,0
Art, Hauptrichtung Nicht-Lebensmittel	1978	31 655	25 165	79,5	2 626	8,3	3 989	12,6	1 035	3,3	708	2,2	759	2,4
Bank- und Versicherungsgewerbe	1974	35 281	26 789	75,9	4 102	11,6	3 208	9,1	3 714	10,5	752	2,1	817	2,3
	1978	46 017	35 138	76,4	5 374	11,7	5 101	11,1	3 877	8,4	858	1,9	1 043	2,3
10 - 49	1974	31 781	25 044	78,8	3 128	9,8	3 055	9,6	1 943	6,1	1 196	3,8	543	1,7
	1978	39 673	31 225	78,7	3 911	9,9	4 840	12,2	1 921	4,8	1 194	3,0	494	1,2
50 - 99	1974	33 339	25 571	76,7	3 508	10,5	3 041	9,1	3 023	9,1	1 075	3,2	629	1,9
	1978	42 016	32 728	77,9	4 109	9,8	4 986	11,9	2 535	6,0	1 042	2,5	725	1,7
100 - 199	1974	33 358	25 783	77,3	3 895	11,7	2 992	9,0	2 961	8,9	934	2,8	689	2,1
	1978	42 359	32 743	77,3	4 529	10,7	4 771	11,3	2 927	6,9	961	2,3	957	2,3
200 - 499	1974	34 911	26 840	76,9	4 103	11,8	3 186	9,1	3 342	9,6	808	2,3	737	2,1
	1978	42 835	32 691	76,3	4 840	11,3	4 769	11,1	3 524	8,2	806	1,9	1 045	2,4
500 - 999	1974	35 154	27 217	77,4	4 006	11,4	3 213	9,1	3 274	9,3	624	1,8	826	2,4
	1978	44 420	34 157	76,9	4 827	10,9	5 016	11,3	3 442	7,7	729	1,6	1 076	2,4
1 000 und mehr	1974	36 399	27 219	74,8	4 352	12,0	3 287	9,0	4 338	11,9	640	1,8	915	2,5
	1978	48 952	37 102	75,8	6 066	12,4	5 306	10,8	4 577	9,4	825	1,7	1 142	2,3

¹⁾ Handel: Unternehmen mit 50 und mehr Arbeitnehmern; Bank- und Versicherungsgewerbe: Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern. - ²⁾ Vollbeschäftigte und Teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 zu 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. - ³⁾ Bezogen auf die Personalkosten je Arbeitnehmer (Sp. 1). - ⁴⁾ Ohne Rückgewinnung. - ⁵⁾ Ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen.

**ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT UND PERSONALNEBENKOSTEN
JE ARBEITNEHMER IM GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE IM BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE 1978**

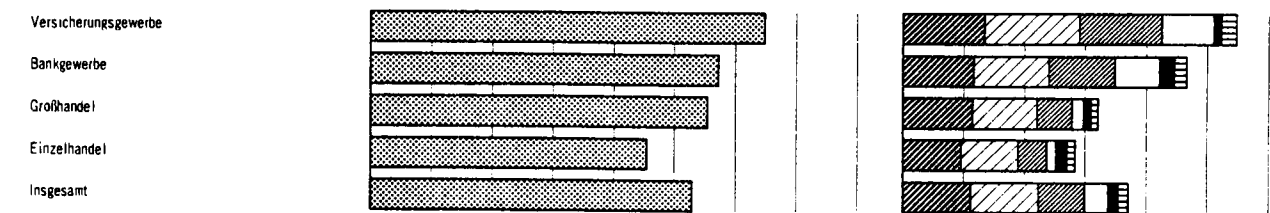
Unternehmen mit 10 Arbeitnehmern und mehr

Entgelt für geleistete Arbeit
 Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung
 Vergütung arbeitsfreier Tage
 Sonderzahlungen
 Aufwendungen für betriebliche Altersversorgung
 Aufwendungen für berufliche Bildung
 Sonstige Personalnebenkosten

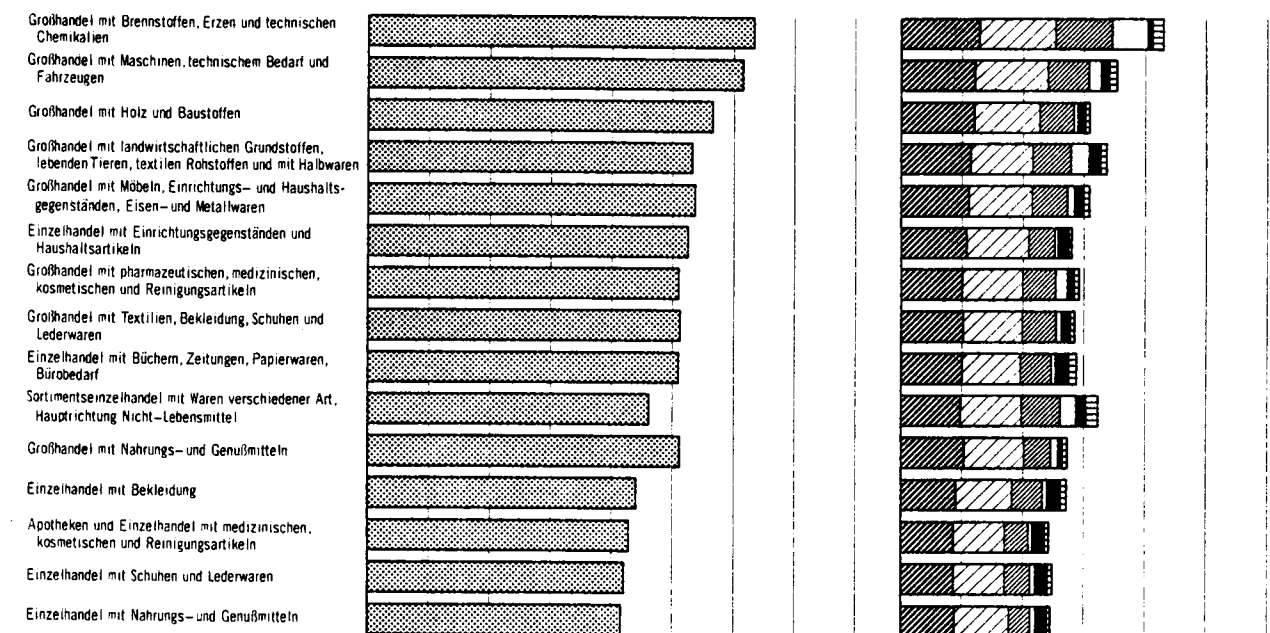
nach Wirtschaftsbereichen ¹⁾

ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT

PERSONALNEBENKOSTEN

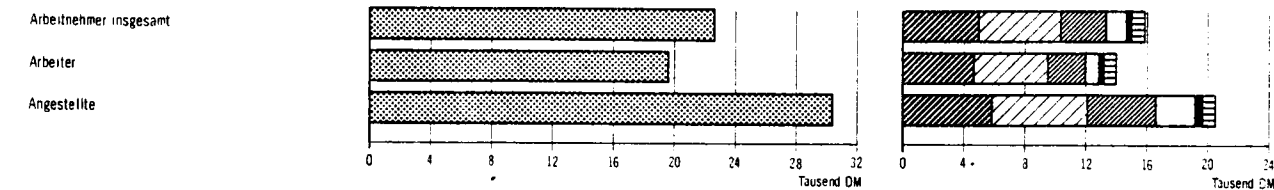


nach ausgewählten Zweigen des Groß- und Einzelhandels ¹⁾



Nachrichtlich:

Produzierendes Gewerbe



¹⁾ Geordnet nach der Höhe der Personalkosten insgesamt.

Statistisches Bundesamt #10765

telt; im Bank- und Versicherungsgewerbe machten die Personalnebenkosten fast die Hälfte (47 %) der Personalkosten aus, im Handel nur 37 %.

Wie im Produzierenden Gewerbe weisen die größeren Unternehmen meist einen höheren Anteil der Personalnebenkosten auf, Abweichungen hiervon sind nur im Versicherungsgewerbe zu beobachten. Dagegen trifft die für das Produzierende Gewerbe geltende Feststellung, daß in Wirtschaftszweigen mit hohen Personalkosten auch ein relativ hoher Anteil der Personalnebenkosten vorliegt, für die hier erfaßten Wirtschaftszweige nicht immer zu. So steht z. B. der Wirtschaftszweig mit dem größten Anteil der Personalnebenkosten im Handel, der Sortimente Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Lebensmittel, nach der Höhe der Personalkosten erst an zehnter Stelle. In diesem Wirtschaftszweig war, wie meist

bei den Handelszweigen mit einem relativ großen Anteil der Personalnebenkosten, ein besonders hoher Anteil der Arbeitnehmer (82 % gegenüber durchschnittlich 28 %), in Großunternehmen (Unternehmen mit 1 000 und mehr Arbeitnehmern) beschäftigt. In den Wirtschaftszweigen mit niedrigen Anteilen der Personalnebenkosten (Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen und Haushaltsartikeln, Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln) arbeitete nur ein geringer Anteil der Arbeitnehmer (7 %) in Großunternehmen.

Zusammensetzung der Personalnebenkosten

Die Zusammensetzung der Personalnebenkosten entspricht für den gesamten hier erfaßten Wirtschaftsbereich in etwa derjenigen für das Produzierende Gewerbe. Wesentliche Unterschiede sind dagegen nach der folgenden

Übersicht zwischen dem Handel sowie dem Bank- und Versicherungsgewerbe festzustellen.

Zusammensetzung der Personalnebenkosten
Prozent

Art der Personalnebenkosten	Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe	Davon		Nachrichtlich Produzierendes Gewerbe
		Groß- und Einzelhandel	Bank- und Versicherungsgewerbe	
Sonderzahlungen	21	18	25	19
Vergütung arbeitsfreier Tage	30	33	26	33
Sozialversicherungsbeiträge	30	35	23	32
Aufwendungen für: die betriebliche Altersversorgung	10	5	18	8
die berufliche Bildung	5	5	4	3
Sonstige Personalkosten	4	3	5	5
Personalnebenkosten insgesamt	100	100	100	100

Sonderzahlungen

Von den zu den Personalnebenkosten zählenden Kostenarten stehen die Sonderzahlungen dem Entgelt für geleistete Arbeit am nächsten. Sie unterscheiden sich von ihm teilweise nur dadurch, daß sie nicht laufend gezahlt werden (und deshalb auch nicht in der vierteljährlichen Verdiensterhebung erfaßt werden).

Die Sonderzahlungen machten in den erfaßten Wirtschaftszweigen des Dienstleistungsbereichs insgesamt mit 3 090 DM fast anderthalb (145 %) Monatsgehälter aus, wovon drei Viertel (2 310 DM) auf Gratifikationen einschließlich 13. Monatsgehälter, Erfolgsbeteiligungen und dgl., 16 % (500 DM) auf das zusätzliche Urlaubsgeld und 9 % auf vermögenswirksame Leistungen entfielen. Im Produzierenden Gewerbe lagen die Sonderzahlungen auf demselben Niveau (3 060 DM), doch hatten hier die Gratifikationen (58 %) am Gesamtwert der Sonderzahlungen einen geringeren, das Urlaubsgeld (30 %) und die vermögenswirksamen Leistungen (13 %) einen entsprechend größeren Anteil.

Bei den Sonderzahlungen ist zwischen dem Handel (2 160 DM) und dem Bank- und Versicherungsgewerbe (5 370 DM) ein wesentlich größerer Unterschied zu beobachten als bei den gesamten Personalnebenkosten oder den Personalnebenkosten. Auch die Zusammensetzung der Sonderzahlungen unterscheidet sich wesentlich zwischen diesen Wirtschaftsbereichen.

Art der Sonderzahlungen	Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe		Davon					
			Groß- und Einzelhandel		Bankgewerbe		Versicherungsgewerbe	
	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Gratifikationen	2 310	75	1 430	66	4 660	87	4 030	75
Urlaubsgeld	500	16	540	25	240	4	790	15
Vermögenswirksame Leistungen	280	9	200	9	470	9	580	11
Sonderzahlungen insgesamt	3 090	100	2 160	100	5 360	100	5 400	100

Die Gratifikationen haben im Bankgewerbe und auch im Versicherungsgewerbe einen größeren Anteil an den Sonderzahlungen als im Handel, der das relativ höhere Urlaubsgeld zahlt. Im Versicherungsgewerbe ist durch die vermögenswirksamen Leistungen der Arbeitgeber der durch das 3. Vermögensbildungsgesetz geförderte Höchstbetrag von 624 DM praktisch ausgeschöpft.

Wie im Produzierenden Gewerbe wurden auch in den hier erfaßten Dienstleistungsbereichen von größeren Unternehmen im Durchschnitt höhere Sonderzahlungen geleistet. Bezogen auf den Bruttomonatsverdienst waren sie in Mittelunternehmen (Unternehmen mit 50 bis 99 Arbeitnehmern) mit 1 890 DM (96 % eines Monatsverdienstes)

nicht einmal halb so hoch wie in Großunternehmen 4 170 DM (187 % eines Monatsverdienstes). Dieser erhebliche Unterschied ist zwar teilweise darauf zurückzuführen, daß von den Mittelunternehmen nur 7 %, bei Großunternehmen hingegen 44 % dem Bank- und Versicherungsgewerbe angehören, ist aber durchweg auch in den einzelnen Dienstleistungsbereichen zu beobachten.

Unternehmen mit von ... bis ... Arbeitnehmern	Sonderzahlungen im			
	Großhandel DM % ¹⁾	Einzelhandel DM % ¹⁾	Bankgewerbe DM % ¹⁾	Versicherungsgewerbe DM % ¹⁾
10 — 49	2 070 97	1 380 80	3 870 172	4 760 176
1 000 und mehr	3 040 133	2 600 138	6 420 257	5 540 204

1) Bezogen auf den Bruttomonatsverdienst.

Diese Unterschiede beruhen — wie auch im Produzierenden Gewerbe — ganz überwiegend auf unterschiedlich hohen Gratifikationen, während beim Urlaubsgeld und den vermögenswirksamen Leistungen in etwa gleich hohe Beträge gezahlt wurden, die den in den Tarifverhandlungen festgelegten Werten ungefähr entsprachen. Bei den Gratifikationen gingen die Zahlungen im Bank- und Versicherungsgewerbe wesentlich über die tarifliche Leistung von einem Monatsverdienst hinaus. Im Handel handelte es sich sehr häufig um freiwillige betriebliche Leistungen, da 1978 für den überwiegenden Teil des Handels keine Tarifverträge über Gratifikationen bestanden.

Auch in den einzelnen Wirtschaftszweigen des Handels wurden in Branchen mit einem hohen Anteil der Personalnebenkosten im allgemeinen im Verhältnis zu ihren Gesamtkosten hohe Sonderzahlungen gewährt. So hatten im Groß- wie im Einzelhandel die Wirtschaftszweige mit dem größten Anteil der Personalnebenkosten jeweils die höchsten Sonderzahlungen (Großhandel mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien: 3 680 DM, 146 % eines Monatsverdienstes; Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Lebensmittel, 2 590 DM, 139 % eines Monatsgehalts). Im Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen und Haushaltsartikeln, der Branche mit dem geringsten Anteil der Personalnebenkosten, wurden — gemessen am regelmäßigen Verdienst — die niedrigsten Sonderzahlungen geleistet (1 740 DM, 83 % eines Monatsgehalts).

Von 1974 bis 1978 sind die Sonderzahlungen im Großhandel (+ 31 %), Bank- (+ 29 %) und Versicherungsgewerbe (+ 35 %) in etwa gleichem Umfang wie die Personalnebenkosten insgesamt gestiegen; nur im Einzelhandel, bei dem in diesem Zeitraum eine wesentliche Erhöhung des Urlaubsgeldes sowie die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen tariflich vereinbart wurden, haben die Sonderzahlungen wie auch im Produzierenden Gewerbe stärker als die Personalnebenkosten (48 %) zugenommen. Hierbei ist zu berücksichtigen, daß die Sonderzahlungen im Bank- und Versicherungsgewerbe 1974 (mit über zwei Monatsgehältern) ein viel höheres Niveau hatten als im Einzelhandel und im Produzierenden Gewerbe.

Vergütung arbeitsfreier Tage

Die Vergütung arbeitsfreier Tage war 1978 mit 4 450 DM in allen erfaßten Dienstleistungsbereichen die größte Aufwandsposition unter den Personalnebenkosten; hiervon entfielen 2 460 DM (55 %) auf die Urlaubsvergütung, 1 120 DM (25 %) auf die Vergütung gesetzlicher Feiertage und 870 DM (20 %) auf die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall. Im Vergleich hierzu wurden im Produzierenden Gewerbe Personalnebenkosten in Höhe von 5 250 DM und eine etwas andere Zusammensetzung der Vergütung arbeitsfreier Tage festgestellt; der Anteil der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall war hier mit 24 % wesentlich größer, der Anteil für Urlaub (53 %) und für die gesetzlichen Feiertage (23 %) entsprechend geringer.

Bei dem Vergleich der Vergütung arbeitsfreier Tage ist zwischen dem Handel (3 990 DM) und dem Bank- und Ver-

sicherungsgewerbe (5 580 DM) ein wesentlich geringerer Abstand als bei den Sonderzahlungen festzustellen; die Leistungen im Handel machten 72 % (bei den Sonderzahlungen 40 %) der Vergleichswerte im Bank- und Versicherungsgewerbe aus; diese Relation entsprach damit ungefähr der Relation bei den Personalkosten insgesamt. Zwischen diesen beiden Dienstleistungsbereichen gab es in der Zusammensetzung der Vergütung arbeitsfreier Tage nur geringe Unterschiede. Das trifft auch zu, wenn die Ergebnisse nach der Unternehmensgröße gegliedert dargestellt werden. Hierbei zeigt sich jedoch, daß bei kleineren Unternehmen der Anteil der Vergütung der Urlaubstage und der gesetzlichen Feiertage größer und der Anteil der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall kleiner ist als bei größeren Unternehmen.

Zusammensetzung der Vergütung arbeitsfreier Tage in %

Art der arbeitsfreien Tage	Groß- und Einzelhandel			Bank- und Versicherungsgewerbe		
	insgesamt	darunter in Unternehmen mit ... Arbeitnehmern		insgesamt	darunter in Unternehmen mit ... Arbeitnehmern	
		10-49	1 000 u. mehr		10-49	1 000 u. mehr
Urlaubstage	56	59	53	55	60	54
Krankheitstage	19	14	23	21	13	23
Gesetzliche Feiertage	25	27	24	24	27	24
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

Wird die Vergütung arbeitsfreier Tage zu den gesamten laufenden Verdienstzahlungen in Beziehung gesetzt, so läßt sich in etwa abschätzen, welcher Anteil von den insgesamt bezahlten Tagen auf Ausfalltage entfiel.

Anteil der Vergütung arbeitsfreier Tage am laufenden Verdienst

	Insgesamt	Urlaubstage	Davon für	
			Krankheitstage	gesetzliche Feiertage
Groß- und Einzelhandel	16,6	9,3	3,1	4,2
Bank- und Versicherungsgewerbe	18,7	10,3	3,9	4,6
Insgesamt	17,3	9,6	3,4	4,3
dar.: Mittelunternehmen	15,7	9,3	2,2	4,2
Großunternehmen	18,6	9,9	4,2	4,5
Produzierendes Gewerbe	18,8	9,9	4,6	4,3
dar.: für Angestellte	17,2	9,9	3,1	4,2

In den erfaßten Dienstleistungsbereichen insgesamt wurden 17 % der laufenden Verdienstzahlungen für Ausfalltage, davon fast 10 % für Urlaub, gut 3 % für Krankheitstage und rd. 4 % für die gesetzlichen Feiertage (und sonstige Ausfallzeiten) aufgewendet; diese Angaben entsprechen fast genau den für die Angestellten im Produzierenden Gewerbe ermittelten Werten. Mit einem Anteil von knapp 19 % für die Vergütung arbeitsfreier Tage hatte das Bankgewerbe ähnlich hohe Aufwendungen wie die Großunternehmen und das Produzierende Gewerbe insgesamt, während der Anteil der Vergütung arbeitsfreier Tage im Handel (17 %) und bei Mittelunternehmen (16 %) — abgesehen von dem höheren Anteil der Krankheitstage im Handel (3 % gegenüber 2 %) — auf demselben Niveau lag.

Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung

Mit 4 430 DM je Arbeitnehmer bilden in den Dienstleistungsbereichen die Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung die zweitgrößte Position der gesamten Personalnebenkosten und die bedeutendste Kostenart, die nicht zu den Löhnen und Gehältern zählt. Der weitaus größte Teil entfiel auf die Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Renten-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung (4 190 DM) und nur ein Zwanzigstel (240 DM) auf die Unfallversicherung. Der Abstand zu den entsprechenden Aufwendungen im Produzierenden Gewerbe (5 010 DM) war mit 13 % etwas größer als bei den Personalkosten insgesamt, was vor allem auf die höheren Unfallversicherungsbeiträge im Produzierenden Gewerbe zurückzuführen sein dürfte.

Die Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung streuten zwischen den Wirtschaftszweigen und den Unternehmen verschiedener Größe wesentlich weniger als die Personalkosten insgesamt. So zahlten die Unternehmen des Bank- und Versicherungsgewerbes (5 100 DM) nur um 23 % höhere Beiträge als die Unternehmen des Handels (4 150 DM), und von Großunternehmen wurden (4 650 DM) nur um 14 % höhere Beiträge als von Mittelunternehmen (4 070 DM) an die Sozialversicherung abgeführt. Diese geringen Unterschiede bei den Sozialversicherungsbeiträgen sind darauf zurückzuführen, daß wegen der Beitragsbemessungsgrenzen die darüber hinaus gehenden höheren Verdienste, insbesondere die Sonderzahlungen, nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen.

Von 1974 bis 1978 sind die Sozialversicherungsbeiträge allgemein stärker als die Personalkosten insgesamt gestiegen. Hierin kommen die in diesem Zeitraum in Kraft getretenen Erhöhungen der Beitragssätze für die Kranken- und Arbeitslosenversicherung zum Ausdruck. Die Aufwendungen im Bank- und Versicherungsgewerbe erhöhten sich mit + 59 % stärker als im Handel (+ 52 %), was teilweise auf eine stärkere Zunahme der Löhne und Gehälter als im Handel (+ 31 gegenüber + 28 %), teilweise wohl auch auf die starke Anhebung der Beitragsbemessungsgrenzen in diesem Zeitraum zurückzuführen ist, die wegen der vergleichsweise höheren Verdienste im Bank- und Versicherungsgewerbe zu einer größeren Erhöhung der Sozialversicherungsbeiträge führte.

Die Analyse der Ergebnisse seit 1970 zeigt, daß auch von 1970 bis 1974 die Sozialversicherungsbeiträge stärker als die Personalkosten insgesamt gestiegen sind.

So betrug der prozentuale Anteil der Arbeitgeberpflichtbeiträge an den Personalkosten:

	%		
	1970	1974	1978
Großhandel	—	10,8	13,0
Einzelhandel	10,2	11,5	13,0
Bankgewerbe	7,4	9,0	11,0
Versicherungsgewerbe	8,1	9,3	11,4

Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, berufliche Bildung und sonstige Personalnebenkosten

Von den übrigen Personalnebenkosten haben die Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung mit 1 560 DM (4,3 % der Personalkosten) je Arbeitnehmer die weitaus größte Bedeutung; sie lagen für die erfaßten Dienstleistungsbereiche insgesamt 1978 um etwa ein Viertel über dem für die Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe ermittelten Wert (1 230 DM). In beiden Wirtschaftsbereichen entfiel knapp die Hälfte der Aufwendungen auf die Nettoszuführung zu den Pensionsrückstellungen (720 bzw. 580 DM). Bei den Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung bestand ein noch größerer Abstand zwischen dem Handel einerseits und dem Bank- und Versicherungsgewerbe andererseits als bei den Sonderzahlungen; die Aufwendungen im Handel (610 DM) beliefen sich auf nur 16 % des im Bank- und Versicherungsgewerbe ermittelten Betrages und lagen damit auch noch unter den Aufwendungen für die Arbeiter im Produzierenden Gewerbe (700 DM). Die Aufwendungen im Bank- und Versicherungsgewerbe (3 880 DM) waren auch beträchtlich höher als für die Angestellten im Produzierenden Gewerbe (2 590 DM). Für den gesamten hier erfaßten Dienstleistungsbereich gilt, daß in größeren Unternehmen höhere Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung als in kleineren Unternehmen getätigt werden: so beliefen sich die Aufwendungen der Mittelunternehmen im Handel nur auf ein Sechstel (17 %) und im Bankgewerbe auf etwa ein Drittel (32 %) des für Großunternehmen derselben Wirtschaftsbereiche festgestellten Betrages. Wie im Produzierenden Gewerbe besteht bei der Nettoszuführung zu den Pensionsrückstellungen ein noch größerer Abstand in den Aufwendungen zwischen Mittel- und Großunternehmen.

Da die Vorschriften über die betriebliche Altersversorgung 1974 durch das „Gesetz zur Verbesserung der betrieb-

lichen Altersversorgung“ neu geregelt wurden, sind Angaben über die Situation der betrieblichen Altersversorgung bis 1974 und die Jahre nach Inkrafttreten dieses Gesetzes besonders interessant. Den Ergebnissen der Personalkostenerhebungen von 1970 und 1974 ist zu entnehmen, daß sich in diesem Zeitraum die Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung mindestens im gleichen Umfang erhöhten wie die Personalkosten insgesamt. Im Zeitraum von 1974 bis 1978 sind die Personalkosten insgesamt wesentlich stärker gestiegen als die Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung. Die Aufwendungen für Altersversorgung nahmen im Bankgewerbe um 9 % von 3 750 auf 4 090 DM zu, im Handel veränderten sie sich kaum (780 bzw. 790 DM), und im Versicherungsgewerbe sanken sie um 9 % von 3 630 auf 3 330 DM. In allen Wirtschaftsbereichen war die Nettozuführung zu den Pensionsrückstellungen 1978 geringer als 1974. Sie betrug im Handel 390 DM (gegenüber 440 DM) und im Bankgewerbe 1 940 DM (gegenüber 1 980 DM) und im Versicherungsgewerbe 1 440 DM (gegenüber 2 410 DM).

Die Kosten der beruflichen Bildung (Personalaufwendungen für die Auszubildenden, Sachaufwendungen und Fremdleistungen für berufliche Bildung, aber nicht die Kosten des eigenen Ausbildungspersonals) beliefen sich 1978 im gesamten erfaßten Dienstleistungsbereich auf 710 DM (2 % der Personalkosten) je Arbeitnehmer, wovon der größte Teil (600 DM) auf die Ausbildungsvergütungen entfiel. Die Aufwendungen lagen damit um 46 % über den Vergleichswerten im Produzierenden Gewerbe, wobei allerdings zu beachten ist, daß im Verhältnis zu den Arbeitnehmern mehr Auszubildende als im Produzierenden Gewerbe beschäftigt wurden (9 gegenüber 5 Auszubildende je 100 Arbeitnehmer).

Auch für die berufliche Bildung wurde im Bank- und Versicherungsgewerbe (860 DM) mehr als im Handel (640 DM) aufgewendet, obwohl der Handel, gemessen an der Arbeitnehmerzahl, mehr Personen ausbildete (10 gegenüber 7 Auszubildende je 100 Arbeitnehmer). Neben den Ausbildungsvergütungen wurden weitere Kosten für die berufliche Bildung von gewisser Bedeutung nur im Bank- und Versicherungsgewerbe mit 230 DM — gegenüber 60 DM im Handel — nachgewiesen. Die Aufwendungen für die berufliche Bildung waren die einzige Kostenart, für die in Mittelunternehmen höhere Beträge festgestellt wurden als für jede andere Unternehmensgrößenklasse; hier war auch der Anteil der Auszubildenden an den Arbeitnehmern insgesamt mit 13 % am größten.

In den Jahren 1974 bis 1978 haben sich die Aufwendungen für die berufliche Bildung in den einzelnen Wirtschaftszweigen recht unterschiedlich entwickelt: im Bank- und Versicherungsgewerbe stiegen sie um 15 % von 750 auf 860 DM, im Handel dagegen von 400 auf 600 DM, das heißt um 51 %. Dieser beträchtliche Unterschied findet seine Erklärung vor allem darin, daß die Zahl der Auszubildenden, gemessen an der Arbeitnehmerzahl, im Bank- und Versicherungsgewerbe abnahm, sich dagegen im Handel erhöhte.

Mit den vorliegenden Angaben über die Aufwendungen der Unternehmen für die berufliche Bildung läßt sich auch eine Vorstellung von den Kosten der Berufsausbildung eines Auszubildenden gewinnen. Die durchschnittlichen Jahresvergütungen (einschl. der Sonderzahlungen) betragen für die Auszubildenden 1978:

	Insgesamt	In Mittel-/Großunternehmen DM	
Großhandel	5 846	5 738	6 522
Einzelhandel	5 651	5 325	6 224
Bankgewerbe	8 650	8 634	9 250
Versicherungsgewerbe	8 547	8 415	8 301
Insgesamt	6 368	5 663	7 244
Nachrichtlich:			
Produzierendes Gewerbe	6 427	5 573	7 313
Gewerbl. Auszubildende	6 387	5 583	7 379
Kaufmännische u. technische Auszubildende	6 557	5 513	7 144

Die darüber hinaus angegebenen Kosten der Berufsbildung betreffen nicht ausschließlich die Auszubildenden;

sie schließen auch die Sach- und Fremdkosten der Ausbildungsmaßnahmen für Arbeiter und Angestellte ein. Da die in der betreffenden Fragebogenposition eingetragenen Werte im allgemeinen nicht wesentlich über die für die Ausbildungsvergütungen zu erwartenden Sozialversicherungsbeiträge hinausgehen, ist anzunehmen, daß die auf die „Arbeitnehmer“ entfallenden Kosten für die Berufsbildung 1978 noch sehr gering gewesen sind. Der als „Kosten der Berufsausbildung je Auszubildenden“ errechnete Wert (einschließlich Sach- und Fremdkosten) dürfte den durchschnittlichen Kosten eines Auszubildenden also recht nahe kommen. Hierfür liegen Vergleichswerte auch für das Jahr 1970 vor. So betragen die Kosten der Berufsausbildung je Auszubildenden:

	1970	1974 DM	1978
Großhandel ¹⁾	—	4 717	6 498
Einzelhandel ¹⁾	2 868	4 841	6 905
Bankgewerbe	(4 897) ²⁾	(8 563) ²⁾	11 579 ³⁾
Versicherungsgewerbe	4 947	8 087	12 662

¹⁾ Unternehmen ab 50 Arbeitnehmer. — ²⁾ 1970 erfaßter Teilbereich. — ³⁾ Erfaßter Bereich insgesamt.

Nach diesen Ergebnissen erhöhten sich die durchschnittlichen Berufsausbildungskosten von 1970 bis 1974, d. h. in einem Zeitraum mit einer allgemein starken Zunahme der Personalkosten, um fast zwei Drittel, von 1974 bis 1978 hingegen nur noch um weniger als 50 %, aber immer noch stärker als die Personalkosten je Arbeitnehmer.

Die sonstigen Personalnebenkosten (Entlassungsentschädigungen, Aufwendungen für Belegschaftseinrichtungen, zur Unterstützung der Arbeitnehmer in Notfällen, Naturalleistungen, Trennungsentschädigungen, Verpflegungszuschüsse usw.) lagen in den erfaßten Dienstleistungsbereichen insgesamt mit 600 DM je Arbeitnehmer (2 % der Personalkosten) ähnlich hoch wie im Produzierenden Gewerbe (800 DM). Sie hatten im Bank- und Versicherungsgewerbe (1 050 DM) und bei Großunternehmen (910 DM) mit jeweils 2 % der Personalkosten eine etwas größere Bedeutung als im Handel (420 DM) und bei Mittelunternehmen (240 DM), in denen sie 1 % der Personalkosten ausmachten.

Anteil der gesetzlichen Personalnebenkosten und der Löhne und Gehälter an den Personalkosten

Von zahlreichen Benutzern der Personalkostenerhebung wird die Forderung erhoben, die Aufwendungen nach ihrer Entstehung als „gesetzliche“, „tarifliche“ oder „freiwillige“ Aufwendungen darzustellen. Diese Forderung kann aus erhebungstechnischen Gründen — die meisten Kostenarten müßten dann auch in dieser Untergliederung erfragt werden, was den Fragebogenumfang etwa verdoppeln würde — leider nicht erfüllt werden. Um ihr wenigstens in gewissem Umfang zu entsprechen, werden in der Tabelle 3 die Arbeitgeberpflichtbeiträge, die gesetzliche Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, die Vergütung gesetzlicher Feiertage sowie die „sonstigen gesetzlichen Aufwendungen“ zusätzlich als „gesetzliche Personalnebenkosten“ nachgewiesen.

Mit 6 440 DM lagen diese Aufwendungen in den erfaßten Dienstleistungsbereichen insgesamt mit 17,9 % der Personalkosten relativ niedriger als im Produzierenden Gewerbe mit 19,8 % oder 5 900 DM. Für den Handel (18,6 %) und bei Mittelunternehmen (18,2 %) wurde ein höherer, im Bank- und Versicherungsgewerbe (16,6 %) und bei Großunternehmen (17,6 %) ein geringerer Anteil der gesetzlichen Personalnebenkosten festgestellt.

Bei der Analyse der Personalkosten wird außerdem häufig der Anteil der Bruttolöhne und -gehälter an den Personalkosten berechnet. Er betrug:

	1970	1974 %	1978
Großhandel	—	83,2	81,9
Einzelhandel	84,5	83,6	80,8
Bankgewerbe	77,0	75,4	75,5
Versicherungsgewerbe	79,1	77,1	78,5
Nachrichtlich:	(1969)	(1975)	
Produzierendes Gewerbe	83,8	82,7	80,4

Die Ergebnisse zeigen, daß im Handel wie im Produzierenden Gewerbe der Anteil der Bruttolöhne und -gehälter im Zeitablauf gesunken ist. Im Bankgewerbe blieb der Anteil 1978 gegenüber 1974 unverändert, im Versicherungsgewerbe wurde sogar eine geringfügige Abnahme des Verdienstanteils gegenüber 1970 festgestellt. Die Ergebnisse der nächsten Erhebung für 1981 dürften zeigen, ob

sich das tendenzielle Fallen des Lohn- und Gehaltsanteils, der in den Zahlen für den Handel und das Produzierende Gewerbe zum Ausdruck kommt, fortsetzt oder ob sich der Lohn- und Gehaltsanteil allgemein stabilisiert, d. h. die Feststellungen für das Bank- und Versicherungsgewerbe als Anzeichen eines allgemeinen Trends aufgefaßt werden können.

Tabelle 3: Personalnebenkosten je Arbeitnehmer im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe nach Kostenarten, Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen 1978
Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern¹⁾

Wirtschaftszweig Unternehmen mit von ... bis ... Arbeitnehmern	Personalnebenkosten je Arbeitnehmer ²⁾														
	insgesamt	davon						Aufwendungen für				darunter Gesetzliche Personalnebenkosten			
		Sonderzahlungen	Vergütung arbeitsfreier Tage	Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	betriebliche Altersversorgung	berufliche Bildung	Sonstige Personalnebenkosten	DM	% ³⁾	DM	% ³⁾	DM	% ³⁾		
	DM	DM	% ³⁾	DM	% ³⁾	DM	% ³⁾	DM	% ³⁾	DM	% ³⁾	DM	% ³⁾	DM	% ³⁾
Groß- ⁴⁾ und Einzelhandel ⁵⁾	11 985	2 163	6,8	3 991	12,5	4 154	13,0	612	1,9	644	2,0	421	1,3	5 956	18,6
10— 49	10 535	1 730	5,7	3 640	12,1	4 007	13,3	194	0,6	742	2,5	222	0,7	5 524	18,3
50— 99	11 878	2 091	6,3	4 067	12,3	4 377	13,2	371	1,1	677	2,0	296	0,9	6 140	18,6
100—199	12 129	2 158	6,5	4 181	12,6	4 337	13,1	524	1,6	539	1,6	391	1,2	6 277	19,0
200—499	12 063	2 162	6,7	4 136	12,7	4 222	13,0	697	2,1	448	1,4	397	1,2	6 135	18,9
500—999	11 907	2 119	6,7	4 103	12,9	4 050	12,8	815	2,6	485	1,5	336	1,1	5 956	18,8
1 000 und mehr	13 501	2 670	8,1	4 163	12,7	4 130	12,6	1 116	3,4	693	2,1	729	2,2	6 142	18,7
Großhandel (ohne Rückgewinnung)	12 814	2 379	6,8	4 285	12,3	4 550	13,0	710	2,0	496	1,4	393	1,1	6 444	18,4
Großhandel mit: landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und mit															
Halbwaren	13 474	2 480	7,1	4 115	11,8	4 570	13,1	1 091	3,1	809	2,3	410	1,2	6 354	18,3
Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien	17 248	3 681	8,6	5 015	11,8	5 202	12,2	2 315	5,4	327	0,8	708	1,7	7 371	17,3
Holz und Baustoffen	12 373	2 188	6,3	4 312	12,3	4 758	13,6	363	1,0	481	1,4	270	0,8	6 706	19,2
Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen	14 207	2 670	6,9	4 758	12,2	4 946	12,7	725	1,9	615	1,6	493	1,3	7 020	18,1
Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren ...	12 377	2 317	6,9	4 151	12,3	4 458	13,2	451	1,3	642	1,9	358	1,1	6 278	18,6
Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren .	11 357	2 124	6,7	3 923	12,3	4 124	12,9	320	1,0	613	1,9	253	0,8	5 854	18,4
Nahrungs- und Genußmitteln pharmazeutischen, medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln	10 885	1 751	5,6	3 892	12,4	4 212	13,4	423	1,4	293	0,9	314	1,0	5 956	19,0
Einzelhandel (oh. Eh. mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen)	11 285	1 981	6,7	3 743	12,7	3 819	13,0	530	1,8	769	2,6	442	1,5	5 544	18,8
Einzelhandel mit: Nahrungs- und Genußmitteln															
Apotheken und Eh. mit medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln	9 810	1 459	5,5	3 540	13,4	3 546	13,4	297	1,1	715	2,7	253	1,0	5 159	19,5
Bekleidung	9 667	1 626	6,0	3 356	12,5	3 459	12,9	208	0,8	882	3,3	135	0,5	4 858	18,0
Schuhen und Lederwaren ..	10 889	1 922	6,7	3 637	12,7	3 697	13,0	356	1,2	875	3,1	403	1,4	5 321	18,7
Einrichtungsgegenständen und Haushaltsartikeln	9 896	1 715	6,4	3 339	12,5	3 459	12,9	295	1,1	905	3,4	182	0,7	4 904	18,3
Büchern, Zeitungen, Papierwaren, Bürobedarf	11 291	1 735	5,4	4 079	12,6	4 281	13,2	204	0,6	713	2,2	278	0,9	6 051	18,7
Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Lebensmittel	11 549	1 938	6,1	3 889	12,3	4 024	12,7	374	1,2	821	2,6	502	1,6	5 704	18,1
Bank- und Versicherungsgewerbe	12 967	2 592	8,2	3 928	12,5	3 974	12,6	1 010	3,2	722	2,3	741	2,4	5 911	18,8
Bank- und Versicherungs- gewerbe	21 831	5 374	11,7	5 579	12,1	5 101	11,1	3 877	8,4	858	1,9	1 043	2,3	7 643	16,6
10— 49	16 836	3 911	9,9	4 477	11,3	4 840	12,2	1 921	4,8	1 194	3,0	494	1,2	6 694	16,9
50— 99	18 233	4 109	9,8	4 835	11,5	4 986	11,9	2 535	6,0	1 042	2,5	725	1,7	7 155	17,0
100—199	19 110	4 529	10,7	4 966	11,7	4 771	11,3	2 927	6,9	961	2,3	957	2,3	6 936	16,4
200—499	20 063	4 840	11,3	5 079	11,9	4 769	11,1	3 524	8,2	806	1,9	1 045	2,4	7 028	16,4
500—999	20 656	4 827	10,9	5 566	12,5	5 016	11,3	3 442	7,7	729	1,6	1 076	2,4	7 563	17,0
1 000 und mehr	23 942	6 066	12,4	6 025	12,3	5 306	10,8	4 577	9,4	825	1,7	1 142	2,3	8 105	16,6
Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe	14 828	3 090	8,6	4 450	12,4	4 427	12,3	1 555	4,3	706	2,0	600	1,7	6 443	17,9
10— 49	10 996	1 890	6,1	3 702	12,0	4 068	13,2	320	1,0	775	2,5	242	0,8	5 610	18,2
50— 99	12 948	2 431	7,0	4 196	12,1	4 479	13,0	736	2,1	638	2,1	367	1,1	6 311	18,3
100—199	13 766	2 714	7,7	4 365	12,4	4 439	12,6	1 088	3,1	638	1,8	523	1,5	6 393	18,1
200—499	14 739	3 058	8,5	4 451	12,4	4 405	12,3	1 643	4,6	568	1,6	614	1,7	6 434	17,9
500—999	15 352	3 186	8,7	4 679	12,7	4 430	12,1	1 850	5,0	581	1,6	627	1,7	6 589	17,9
1 000 und mehr	18 095	4 165	10,4	4 963	12,4	4 648	11,7	2 639	6,6	751	1,9	911	2,3	7 006	17,6
Nachrichtlich: Produzierendes Gewerbe															
Arbeitnehmer insgesamt	15 840	3 059	8,0	5 249	13,7	5 009	13,0	1 234	3,2	486	1,3	804	2,1	7 593	19,8
Arbeiter	14 003	2 516	7,5	4 846	14,4	4 681	13,9	702	2,1	482	1,4	775	2,3	7 221	21,5
Angestellte	20 529	4 444	8,8	6 275	12,4	5 846	11,5	2 593	5,1	497	1,0	874	1,7	8 541	16,8

¹⁾ Vollbeschäftigte und teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte einschl. Auszubildende. — ²⁾ Vollbeschäftigte und teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 zu 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. — ³⁾ Bezogen auf die Personalkosten je Arbeitnehmer (s. Tab. 1, Sp. 1). — ⁴⁾ Ohne Rückgewinnung. — ⁵⁾ Ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

NACE-Nr. *)	Wirtschaftszweig	Tabelle	
		1	2
		Seite	
61,64/653-656, 812/813,82	Erfasste Wirtschaftszweige im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe	16	89
61,64/653-656	Erfasste Wirtschaftszweige im Groß- und Einzelhandel	20	89
61	Großhandel (ohne Rückgewinnung)	24	89
611	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und mit Halbwaren	28	89
612	Großhandel mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien ...	30	89
613	Großhandel mit Holz und Baustoffen	33	89
614	Großhandel mit Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen	36	89
615	Großhandel mit Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren	40	89
616	Großhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	43	89
617	Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	45	89
618	Großhandel mit pharmazeutischen, medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln	48	89
64/653-656	Einzelhandel (ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie mit Kraft- und Schmierstoffen)	51	89
641/642	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	55	89
643/644	Apotheken und Einzelhandel mit medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln	59	89
645	Einzelhandel mit Bekleidung	60	89
646	Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	63	89
647	Einzelhandel mit Heimtextilien	66	89
648/649	Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen und Haushaltsartikeln ..	68	89
653	Einzelhandel mit Büchern, Zeitungen, Papierwaren, Bürobedarf	71	89
656	Sortimentseinzelhandel mit Waren verschiedener Art, Haupt- richtung Nicht-Lebensmittel	73	89
812/813,82	Bank- und Versicherungsgewerbe	77	89
812/813	Bankgewerbe	81	89
82	Versicherungsgewerbe	85	89

*) Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige
in den Europäischen Gemeinschaften NACE.

Definitionen zu den Tabellen

Arbeitnehmer: Als Arbeitnehmer (Arbeiter und Angestellte) werden die rentenversicherungspflichtigen sowie die aufgrund besonderer Vorschriften von der Versicherungspflicht befreiten Personen ohne Heimarbeiter, Vertreter juristischer Personen und ausschließlich auf Provisionsbasis tätige Personen gezählt. Teilzeitbeschäftigte sind durch Multiplikation mit 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet worden.

Geleistete Arbeitsstunden: Sie sind aus der betriebsüblichen Arbeitszeit für einen vollbeschäftigten Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Urlaubs- und gesetzlichen Feiertage errechnet worden. Mehrarbeitsstunden, bezahlte Krankheitstage und sonstige Ausfallzeiten blieben außer Betracht.

Entgelt für geleistete Arbeit: Bruttolöhne und -gehälter vermindert um die in den Personalnebenkosten nachgewiesenen Bestandteile, wie z.B. Sonderzahlungen, die Vergütung arbeitsfreier Tage, Ausbildungsvergütungen.

Sonderzahlungen: Zu den Sonderzahlungen rechnen die vermögenswirksamen Leistungen nach dem 3. Vermögensbildungsgesetz, das "zusätzlich" zum normalen Entgelt für die Urlaubstage gezahlte (zusätzliche) Urlaubsgeld sowie Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Jahresabschlußzahlungen und sonstige unregelmäßige Zahlungen, wie Jubiläumsgelder und Prämien für Verbesserungsvorschläge.

Vergütung arbeitsfreier Tage: Nachgewiesen werden hier das Urlaubsentgelt (einschl. der Urlaubsentschädigungen), die gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung (Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall bis zur sechsten Krankheitswoche), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen über die sechste Krankheitswoche hinaus, insbesondere die Zuschüsse zum Krankengeld, und die Lohn- und Gehaltszahlungen für gesetzliche Feiertage und sonstige Ausfallzeiten, wie arbeitsfreie bezahlte Tage bei Familienergebnissen und Ausübung eines Ehrenamtes oder Ausfallzeiten durch Betriebsversammlungen, Arztbesuche während der Arbeitszeit, sowie tarifliche oder freiwillig bezahlte Pausen.

Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen: Sie umfassen neben den Pflichtbeiträgen zur Renten-, Kranken-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung die Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung (Rentenzahlungen aufgrund betrieblicher Ruhegeldzusagen, Nettozuführung zu den Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG, Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen, Beiträge zu Direktversicherungen, Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein aG, vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmeranteile zur Rentenversicherung, Zuwendungen an die Zusatzversorgungskasse des öffentlichen Dienstes, vom Arbeitgeber übernommene Beitragsanteile zu befreienden Lebensversicherungen u.ä.) und die Aufwendungen für sonstige Vorsorgeeinrichtungen (vom Arbeitgeber übernommene Beiträge zu Kranken-, Unfall- und sonstigen Versicherungen des Arbeitnehmers, Zuwendungen an Unterstützungskassen, soweit sie nicht der Altersversorgung dienen, betriebliches Kurzarbeitergeld, Aufwendungen zur Verdienstsicherung bei Krankheit oder Rationalisierung u.ä.).

Sonstige Personalnebenkosten: Hierzu gehören die Entlassungsentschädigungen (einschl. der bei Beendigung von Arbeitsverhältnissen gezahlten Abfindungen); sonstige gesetzliche Leistungen wie die Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz, Zuschuß zum Mutterschaftsgeld, Umlage für das Konkursausfallgeld, Winterbauumlage; Familienunterstützungen (Verheirateten-, Kinderzuschläge, Zuwendungen bei Heirat, Krankheit, Geburt, Tod, im öffentlichen Dienst die Differenz zwischen dem Ortszuschlag für Ledige und dem tatsächlich gezahlten Ortszuschlag); Wohnungsfürsorge (Mietzuschüsse, verlorene Baukostenzuschüsse des Arbeitgebers, Aufwendungen durch verbilligt abgegebenen Mietraum, verbilligte Kredite, verbilligtes Bauland); Beihilfen im Krankheitsfall (einschl. der Aufwendungen für Kur- und Erholungsaufenthalte, für Zahnersatz und medizinische Hilfsmittel); Verpflegungszuschüsse, Auslösungen (einschl. Wegezeitvergütungen, ohne Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen des Arbeitnehmers, wie z.B. der Fahrtkosten); Naturalleistungen (Aufwendungen für Deputatkohle, Verpflegung, Getränke, Sachgeschenke jeder Art, Beköstigung der Arbeitnehmer anlässlich von Betriebsfeiern, Kosten der Betriebsausflüge); Aufwendungen für Belegschaftseinrichtungen (Sach- und Fremdkosten für den betrieblichen Gesundheitsdienst einschl. Erholungsfürsorge sowie den Betriebsrat, für Kantinen, Werksbibliotheken, Sportanlagen, Kindergärten, Verkehrsmittel, soweit sie der Beförderung zwischen Wohnung und Arbeitsplatz dienen u.ä.); sonstige Zuwendungen (vom Arbeitgeber übernommene Lohn- und Kirchensteuer, Umzugsvergütungen, Vorstellungskosten, den Arbeitnehmern erstattete Kontoführungsgebühren u.ä.).

T a b e l l e n t e i l

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		NACHRICHTLICH				
						UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		IN ALLEN UNTERNEHMEN				HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL
		1 000 DM	DM	(0/0 2)	DM	(0/0 2)				
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL, BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTFELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	44 003 628	21 203	100,0	21 203	100,0	40 605	9 376	2075	359	1382 229
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	30 772 924 13 370 996	14 828 6 443	69,9 30,4	14 828 6 443	69,9 30,4	40 605 40 605	9 376 9 376	2075 2075	359 359	1382 229 1382 229
SONDERZAHLENGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 413 399 4 794 517 1 031 915 586 967	3 090 2 310 497 283	14,6 10,9 2,3 1,3	3 105 2 378 582 306	14,6 11,2 2,7 1,4	39 837 36 867 31 730 32 091	9 256 8 792 7 768 7 708	2065 2016 1774 1919	522 022 385 044	1379 687 1365 319 1205 063 1317 630
VERGÜLTUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGÜTUNG VERGÜTUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFÖRTZAHLENG VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	9 234 825 5 113 396 1 807 322 1 781 112 2 314 107	4 450 2 464 871 858 1 115	21,0 11,6 4,1 4,0 5,3	4 450 2 464 887 875 1 115	21,0 11,6 4,2 4,1 5,3	40 605 40 598 35 783 35 696 40 605	9 376 9 375 8 636 8 627 9 376	2075 2074 2036 2035 2075	359 988 817 733 359	1382 229 1382 176 1375 570 1375 438 1382 229
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLECHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGUNG DAR.: NETTOZUFUHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	12 468 048 9 187 657 8 684 786 502 871 3 280 391 3 227 708 1 499 464	6 008 4 427 4 185 242 1 581 1 555 723	28,3 20,9 19,7 1,1 7,5 7,3 3,4	6 008 4 427 4 185 242 1 995 1 987 1 217	28,3 20,9 19,7 1,1 9,4 9,4 5,7	40 605 40 605 40 605 40 605 16 577 15 903 6 264	9 376 9 376 9 376 9 376 5 128 4 975 2 591	2075 2075 2075 2075 1644 1624 1231	359 359 359 359 173 553 780	1382 229 1382 229 1382 229 1382 229 1237 507 1227 896 1029 110
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN WOHNUNGSFÜRSÖRGUNG BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLÖGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN SONSTIGE ZUFÜNDUNGEN	2 656 652 72 281 88 120 135 771 55 480 60 971 310 754 172 392 94 196 1 464 998 1 236 557 201 689	1 280 35 42 65 27 29 150 83 45 706 596 97	6,0 0,2 0,2 0,3 0,1 0,1 0,7 0,4 0,3 3,2 2,8 0,5	1 340 94 57 135 135 86 269 228 78 801 685 190	6,3 0,4 0,3 0,6 0,6 0,4 1,3 1,1 0,4 3,8 3,2 0,9	32 556 3 004 14 669 5 459 962 1 357 8 203 5 086 7 603 27 155 26 737 8 075	8 061 1 353 4 686 2 056 461 743 2 836 1 634 2 701 6 843 6 705 2 712	1982 770 1558 1006 411 708 1153 755 1202 1829 1804 1058	454 636 844 433 298 185 207 415 097 213 314 979	1361 787 657 955 1171 728 844 098 373 416 641 275 932 257 642 751 994 156 1301 158 1286 542 848 069
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOHN UND GEHALTER 9)	74 776 551 59 651 852	36 031 28 743	169,9 135,6	36 031 28 743	169,9 135,6	40 605 40 605	9 376 9 376	2075 2075	359 359	1382 229 1382 229
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	33 512	16	0,1	70	0,3	2 879	1 084	475	624	396 860
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGFLT FÜR GELEISTETE ARBEIT	34 586 423	21 593	100,0	21 593	100,0	7 168	3 911	1601	767	1297 739
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	25 565 180 10 714 106	15 961 6 689	73,9 31,0	15 961 6 689	73,9 31,0	7 168 7 168	3 911 3 911	1601 1601	767 767	1297 739 1297 739
SONDERZAHLENGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	5 518 526 4 219 159 827 593 471 774	3 445 2 634 517 295	16,0 12,2 2,4 1,4	3 450 2 666 593 307	16,0 12,3 2,7 1,4	7 166 6 967 6 219 6 569	3 898 3 812 3 490 3 549	1599 1582 1395 1536	432 664 209 202	1296 346 1286 565 1135 638 1249 750
VERGÜLTUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGÜTUNG VERGÜTUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGALTSFÖRTZAHLENG VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	7 481 822 4 077 323 1 558 366 1 533 426 1 846 133	4 671 2 546 973 957 1 153	21,6 11,8 4,5 4,4 5,3	4 671 2 546 974 958 1 153	21,6 11,8 4,5 4,4 5,3	7 168 7 161 7 149 7 142 7 168	3 911 3 910 3 904 3 903 3 911	1601 1601 1600 1600 1601	767 396 678 176 767	1297 739 1297 686 1297 327 1297 255 1297 739
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLECHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGUNG DAR.: NETTOZUFUHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	10 384 885 7 260 918 6 878 153 382 765 3 123 967 3 075 923 1 452 234	6 483 4 533 4 294 239 1 950 1 920 907	30,0 21,0 19,9 1,1 9,0 8,9 4,2	6 483 4 533 4 294 239 2 167 2 149 1 243	30,0 21,0 19,9 1,1 10,0 10,0 5,8	7 168 7 168 7 168 7 168 5 564 5 482 3 419	3 911 3 911 3 911 3 911 3 128 3 080 2 016	1601 1601 1601 1601 1441 1431 1168	767 767 767 767 922 445 393	1297 739 1297 739 1297 739 1297 739 1198 022 1190 072 1015 462
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN WOHNUNGSFÜRSÖRGUNG BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLÖGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN SONSTIGE ZUFÜNDUNGEN	2 179 946 63 657 73 629 129 265 54 727 59 656 269 276 161 403 89 535 1 097 923 886 282 180 876	1 361 40 46 81 34 37 168 101 56 685 553 113	6,3 0,2 0,2 0,4 0,2 0,2 0,8 0,5 0,3 3,2 2,6 0,5	1 372 86 54 137 135 85 254 231 79 725 593 186	6,4 0,4 0,3 0,6 0,6 0,6 1,2 1,1 0,4 3,4 2,7 0,9	6 999 1 741 5 403 2 603 661 1 074 3 313 1 707 3 414 6 306 6 156 3 040	3 829 1 097 2 961 1 538 407 687 1 920 1 072 2 021 3 491 3 405 1 802	1588 743 1371 945 404 701 1059 698 1126 1514 1494 970	706 561 493 150 798 454 644 130 688 708 837 919	1290 396 652 124 1135 108 832 556 372 210 639 885 913 789 1302 054 980 483 1245 258 1231 685 831 068
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOHN UND GEHALTER 9)	60 151 603 47 586 771	37 553 29 709	173,9 137,6	37 553 29 709	173,9 137,6	7 168 7 168	3 911 3 911	1601 1601	767 767	1297 739 1297 739
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	23 342	109	0,1	52	0,3	1 403	823	445	737	391 166

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLECHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGALTSFÖRTZAHLENG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- BEHINDERTENGEGSETZ, MUTTERSCHUTZGEGSETZ, UPLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLENG UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART				DARIN PESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		HOCHGE- RECHNET FASST	ER- RECHNET FASST	HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- RECHNET FASST	1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)
			1 000 DM	DM									
EPFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIFE IM GROSS- UND EINZELHANDEL, BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE													
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)													
ENTGELT FUER GELFISTETE ARBEIT	9 417 204	19 885	100,0	19 885	100,0	33 437	5 465	473 591	84 490				
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	5 207 744	10 996	55,3	10 996	55,3	33 437	5 465	473 591	84 490				
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	2 656 890	5 610	28,2	5 610	28,2	33 437	5 465	473 591	84 490				
SONDERZAHLUNGEN	894 873	1 890	9,5	1 920	9,6	32 691	5 358	466 099	83 341				
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	575 358	1 215	6,1	1 328	6,6	29 900	4 980	433 358	78 753				
URLAUBSGELD	204 322	431	2,2	539	2,7	25 511	4 278	379 177	69 426				
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	115 193	243	1,2	301	1,5	25 522	4 159	382 842	67 880				
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 753 003	3 702	18,6	3 702	18,6	33 437	5 465	473 591	84 490				
URLAUBSVERGUELTUNG	1 036 073	4 188	11,0	2 188	11,0	33 437	5 465	473 591	84 490				
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	248 957	526	2,6	571	2,9	28 634	4 732	434 179	78 244				
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	247 686	523	2,6	569	2,9	28 554	4 724	435 556	78 183				
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	467 974	988	5,0	988	5,0	33 437	5 465	473 591	84 490				
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 083 162	4 399	22,1	4 399	22,1	33 437	5 465	473 591	84 490				
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 926 739	4 068	20,5	4 068	20,5	33 437	5 465	473 591	84 490				
PENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	1 806 633	3 815	19,2	3 815	19,2	33 437	5 465	473 591	84 490				
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	120 106	254	1,3	254	1,3	33 437	5 465	473 591	84 490				
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	156 424	330	1,7	773	3,6	11 013	2 000	202 250	39 485				
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	151 785	320	1,6	786	3,7	10 421	1 895	193 108	37 824				
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	47 230	100	0,5	745	3,3	2 845	575	63 386	13 648				
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	476 705	1 007	5,1	1 211	6,1	25 557	4 232	393 749	71 301				
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	8 624	18	0,1	319	1,4	1 263	256	27 075	5 831				
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	14 491	31	0,2	77	0,4	9 266	1 725	187 351	36 620				
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	6 506	14	0,1	106	0,5	2 856	518	61 282	11 542				
WOHNUNGSFUERSORGE	753	2	0,0	116	0,6	301	54	6 500	1 206				
BEIHLIFEN IM KRANKHEITSFALL	1 315	3	0,0	195	0,9	283	56	6 731	1 390				
VERPFLICHTUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	41 478	88	0,4	443	2,0	4 890	916	93 563	18 468				
NATURALLEISTUNGEN	10 969	23	0,1	192	0,9	3 379	562	57 296	10 697				
AUFWENDUNGEN FUER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	4 661	10	0,0	62	0,3	4 189	680	75 629	13 674				
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	367 075	775	3,9	1 167	6,1	20 849	3 352	314 509	55 899				
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	350 275	740	3,7	1 132	5,9	20 581	3 300	309 477	54 858				
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	20 813	44	0,2	236	1,1	5 035	910	88 060	17 001				
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	14 624 948	30 881	155,3	30 881	155,3	33 437	5 465	473 591	84 490				
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	12 065 090	25 476	128,1	25 476	128,1	33 437	5 465	473 591	84 490				
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHLIFEN NACH § 54 AFG	10 169	21	0,1	340	1,7	1 476	263	29 887	5 693				
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)													
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	4 534 298	21 627	100,0	21 627	100,0	3 657	1 502	209 655	89 591				
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 714 717	12 948	59,9	12 948	59,9	3 657	1 502	209 655	89 591				
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 323 206	6 311	29,2	6 311	29,2	3 657	1 502	209 655	89 591				
SONDERZAHLUNGEN	509 648	2 431	11,2	2 438	11,3	3 647	1 496	209 079	89 270				
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	349 971	1 669	7,7	1 727	8,0	3 528	1 450	202 674	85 658				
URLAUBSGELD	103 644	494	2,3	587	2,8	3 100	1 327	176 556	78 854				
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	56 034	267	1,2	298	1,4	3 285	1 305	187 740	77 670				
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	879 809	4 196	19,4	4 196	19,4	3 657	1 502	209 655	89 591				
URLAUBSVERGUELTUNG	503 537	2 402	11,1	2 406	11,2	3 650	1 501	209 284	89 538				
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	148 516	708	3,3	712	3,3	3 638	1 495	208 566	89 179				
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	147 279	702	3,2	708	3,3	3 631	1 494	208 064	89 167				
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	227 755	1 086	5,0	1 086	5,0	3 657	1 502	209 655	89 591				
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 097 898	5 237	24,2	5 237	24,2	3 657	1 502	209 655	89 591				
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	939 140	4 479	20,7	4 479	20,7	3 657	1 502	209 655	89 591				
PENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	882 703	4 210	19,5	4 210	19,5	3 657	1 502	209 655	89 591				
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	56 436	269	1,2	269	1,2	3 657	1 502	209 655	89 591				
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	158 758	757	3,5	1 042	4,7	2 616	1 075	152 358	65 154				
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	154 257	736	3,4	1 031	4,6	2 567	1 053	149 660	63 905				
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	64 573	308	1,4	762	3,3	1 402	557	84 780	34 876				
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	227 362	1 084	5,0	1 128	5,2	3 524	1 466	201 523	86 137				
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	3 888	19	0,1	137	0,6	471	201	28 377	12 639				
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	9 033	43	0,2	62	0,3	2 541	1 004	145 127	60 265				
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	6 931	33	0,2	117	0,5	994	413	59 017	25 710				
WOHNUNGSFUERSORGE	1 735	8	0,0	160	0,7	190	66	10 823	3 997				
BEIHLIFEN IM KRANKHEITSFALL	1 972	9	0,0	145	0,6	215	92	13 589	5 878				
VERPFLICHTUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	27 089	129	0,6	328	1,5	1 391	587	82 652	36 240				
NATURALLEISTUNGEN	5 403	26	0,1	145	0,7	637	288	37 176	17 477				
AUFWENDUNGEN FUER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	3 693	18	0,1	45	0,2	1 375	585	81 230	35 912				
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	154 780	738	3,4	883	4,2	3 101	1 279	175 234	75 288				
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	142 851	681	3,2	837	4,0	3 028	1 247	170 594	73 183				
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	12 838	61	0,3	183	0,8	1 182	512	70 117	31 164				
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	7 249 015	34 576	159,9	34 576	159,9	3 657	1 502	209 655	89 591				
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	5 923 755	28 255	130,6	28 255	130,6	3 657	1 502	209 655	89 591				
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHLIFEN NACH § 54 AFG	5 303	25	0,1	161	0,8	574	223	32 853	13 658				

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR PENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERFUEHRGEGENSETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.A.F.- 8) OHNE EPSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IM UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/D 2)	DM	O/D 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
						ANZAHL		ANZAHL	
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL, BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	4 958 452	21 519	100,0	21 519	100,0	1 969	1 153	230 418	136 712
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 171 918	13 766	64,0	13 766	64,0	1 969	1 153	230 418	136 712
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 473 105	6 393	29,7	6 393	29,7	1 969	1 153	230 418	136 712
SONDERZAHLUNGEN	625 284	2 714	12,6	2 724	12,7	1 962	1 149	229 571	136 227
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	454 246	1 971	9,2	2 022	9,4	1 918	1 122	224 672	133 238
URLAUBSGELD	113 395	492	2,3	563	2,6	1 722	1 026	201 493	121 403
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	57 643	250	1,2	274	1,3	1 802	1 045	210 736	124 016
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 005 829	4 365	20,3	4 365	20,3	1 969	1 153	230 418	136 712
URLAUBSVERGUETUNG	564 413	2 450	11,4	2 450	11,4	1 969	1 153	230 418	136 712
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	182 214	791	3,7	791	3,7	1 969	1 153	230 418	136 712
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG	180 454	783	3,6	783	3,6	1 969	1 153	230 418	136 712
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	259 204	1 125	5,2	1 125	5,2	1 969	1 153	230 418	136 712
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 280 678	5 558	25,8	5 558	25,8	1 969	1 153	230 418	136 712
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 022 723	4 439	20,6	4 439	20,6	1 969	1 153	230 418	136 712
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	963 900	4 183	19,4	4 183	19,4	1 969	1 153	230 418	136 712
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	58 822	255	1,2	255	1,2	1 969	1 153	230 418	136 712
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	257 955	1 120	5,2	1 395	6,5	1 564	921	184 908	110 534
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	250 611	1 088	5,1	1 368	6,4	1 547	909	182 151	109 279
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	104 068	452	2,1	897	4,2	971	584	116 064	71 259
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	260 126	1 129	5,2	1 145	5,3	1 940	1 134	227 273	134 607
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	9 477	41	0,2	138	0,6	558	310	68 753	38 978
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	10 725	47	0,2	59	0,3	1 554	882	182 688	105 271
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	11 876	52	0,2	126	0,6	790	433	94 362	53 118
WOHNUNGSFUERSORGE	3 640	16	0,1	156	0,7	189	102	23 391	12 492
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	6 985	30	0,1	172	0,8	323	167	40 565	21 269
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	34 953	152	0,7	295	1,4	999	573	118 380	68 991
NATURALLEISTUNGEN	9 556	41	0,2	152	0,7	534	308	62 927	37 028
AUFWENDUNGEN FUER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	5 968	26	0,1	50	0,2	1 007	582	119 674	70 076
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	146 994	638	3,0	728	3,4	1 742	1 027	202 016	120 671
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	130 810	568	2,6	668	3,1	1 695	997	195 937	116 638
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	19 951	87	0,4	179	0,8	936	532	111 387	64 181
PERSONALKOSTEN INSGESAMT	8 130 369	35 285	164,0	35 285	164,0	1 969	1 153	230 418	136 712
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	6 589 565	28 598	132,9	28 598	132,9	1 969	1 153	230 418	136 712
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	4 528	20	0,1	89	0,4	425	238	50 994	29 281
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	5 763 167	21 216	100,0	21 216	100,0	1 045	798	271 645	209 809
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 003 724	14 739	69,5	14 739	69,5	1 045	798	271 645	209 809
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 747 745	6 434	30,3	6 434	30,3	1 045	798	271 645	209 809
SONDERZAHLUNGEN	830 677	3 058	14,4	3 068	14,5	1 040	795	270 733	209 223
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	638 702	2 351	11,1	2 387	11,2	1 028	784	267 533	206 258
URLAUBSGELD	125 022	460	2,2	501	2,4	965	739	249 723	193 320
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	66 953	246	1,2	257	1,2	999	755	260 592	199 361
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 209 226	4 451	21,0	4 451	21,0	1 045	798	271 645	209 809
URLAUBSVERGUETUNG	666 159	2 452	11,6	2 452	11,6	1 045	798	271 645	209 809
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	239 439	881	4,2	881	4,2	1 045	798	271 645	209 809
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG	234 979	865	4,1	865	4,1	1 045	798	271 645	209 809
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	303 629	1 118	5,3	1 118	5,3	1 045	798	271 645	209 809
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 652 915	6 085	28,7	6 085	28,7	1 045	798	271 645	209 809
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 196 634	4 405	20,8	4 405	20,8	1 045	798	271 645	209 809
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	1 133 943	4 174	19,7	4 174	19,7	1 045	798	271 645	209 809
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	62 692	231	1,1	231	1,1	1 045	798	271 645	209 809
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	456 281	1 680	7,9	1 896	8,8	917	703	240 692	186 313
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	446 293	1 643	7,7	1 883	8,7	905	693	237 051	183 247
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	186 743	687	3,2	1 061	4,8	660	517	176 089	139 280
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	310 906	1 145	5,4	1 152	5,4	1 038	791	269 861	208 025
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	13 559	50	0,2	124	0,6	408	309	109 486	83 813
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	12 503	46	0,2	55	0,3	868	666	228 569	177 898
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	24 284	89	0,4	181	0,8	502	393	134 089	107 287
WOHNUNGSFUERSORGE	7 575	28	0,1	181	0,8	153	119	41 966	33 240
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	13 369	49	0,2	155	0,7	316	224	86 033	62 306
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	42 008	155	0,7	267	1,2	595	454	157 508	122 139
NATURALLEISTUNGEN	9 400	35	0,2	111	0,5	306	259	84 877	72 313
AUFWENDUNGEN FUER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	9 683	36	0,2	57	0,3	644	482	169 369	129 771
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	154 310	568	2,7	612	2,9	975	736	252 200	192 468
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	133 138	490	2,3	545	2,6	947	714	244 414	186 394
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	24 215	89	0,4	159	0,7	572	438	152 062	118 341
PERSONALKOSTEN INSGESAMT	9 766 891	35 955	169,5	35 955	169,5	1 045	798	271 645	209 809
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	7 803 070	28 725	135,4	28 725	135,4	1 045	798	271 645	209 809
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	3 279	12	0,1	55	0,3	227	193	59 210	51 265

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-BEHINDERTENGESETZ,PUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
						HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
		1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)			HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- FASST
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL, BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE										
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	3 356 657	21 362	100,0	21 362	100,0	265	232	157 133	136 983	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	2 412 361 1 035 311	15 352 6 589	71,9 30,8	15 352 6 589	71,9 30,8	265 265	232 232	157 133 157 133	136 983 136 983	
SONDERZAHLUNGEN	500 598	3 186	14,9	3 186	14,9	265	232	157 133	136 983	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	378 934	2 412	11,3	2 447	11,4	261	230	154 869	135 775	
URLAUBSGELD	80 306	511	2,4	563	2,7	240	211	142 645	124 578	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	41 358	263	1,2	274	1,3	255	222	151 006	130 856	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	735 205	4 679	21,9	4 679	21,9	265	232	157 133	136 983	
URLAUBSVERGUETUNG	399 243	2 541	11,9	2 541	11,9	265	232	157 133	136 983	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	157 715	1 004	4,7	1 004	4,7	265	232	157 133	136 983	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG	154 645	984	4,6	984	4,6	265	232	157 133	136 983	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	178 247	1 134	5,3	1 134	5,3	265	232	157 133	136 983	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	992 262	6 315	29,6	6 315	29,6	265	232	157 133	136 983	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	696 109	4 430	20,7	4 430	20,7	265	232	157 133	136 983	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	658 986	4 194	19,6	4 194	19,6	265	232	157 133	136 983	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	37 123	236	1,1	236	1,1	265	232	157 133	136 983	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	296 152	1 885	8,8	2 037	9,4	242	210	145 390	125 719	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	209 633	1 850	8,7	2 032	9,4	238	206	143 009	123 338	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	135 059	860	4,0	1 221	5,5	184	161	110 637	96 502	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	184 297	1 173	5,5	1 173	5,5	265	232	157 133	136 983	
ENTLASSUNGS-ENTSCHAEDIGUNGEN	6 411	41	0,2	74	0,3	144	121	86 592	72 620	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	6 310	40	0,2	47	0,2	228	203	135 369	120 209	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	12 386	79	0,4	136	0,6	152	136	91 037	82 008	
WOHNUNGSFUERSORGE	7 172	46	0,2	220	1,0	54	47	32 663	28 738	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	6 853	44	0,2	120	0,5	94	81	56 969	49 304	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	19 204	122	0,6	207	0,9	153	135	92 715	82 193	
NATURALLEISTUNGEN	6 372	41	0,2	99	0,4	105	95	64 382	58 692	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	8 058	51	0,2	71	0,3	188	176	113 174	105 868	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	91 304	581	2,7	599	2,8	256	223	152 338	132 188	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	76 536	487	2,3	507	2,4	254	221	150 976	130 826	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	20 226	129	0,6	190	0,9	176	150	106 468	90 657	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELHALTER 9)	5 769 018 4 592 460	36 714 29 227	171,9 136,8	36 714 29 227	171,9 136,8	265 265	232 232	157 133 157 133	136 983 136 983	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	3 056	19	0,1	58	0,3	91	85	53 134	49 387	
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	15 973 848	21 795	100,0	21 795	100,0	232	226	732 915	724 642	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	13 262 460 5 134 737	18 095 7 006	83,0 32,1	18 095 7 006	83,0 32,1	232 232	226 226	732 915 732 915	724 642 724 642	
SONDERZAHLUNGEN	3 052 319	4 165	19,1	4 165	19,1	232	226	732 915	724 642	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	2 397 307	3 271	15,0	3 271	15,0	232	226	732 915	724 642	
URLAUBSGELD	405 226	553	2,5	649	3,0	192	187	624 790	617 474	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	249 786	341	1,6	344	1,6	228	222	726 118	717 845	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	3 651 753	4 983	22,9	4 983	22,9	232	226	732 915	724 642	
URLAUBSVERGUETUNG	1 943 972	2 652	12,2	2 652	12,2	232	226	732 915	724 642	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	830 482	1 133	5,2	1 133	5,2	232	226	732 915	724 642	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG	816 070	1 113	5,1	1 113	5,1	232	226	732 915	724 642	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	877 298	1 197	5,5	1 197	5,5	232	226	732 915	724 642	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 361 132	7 315	33,6	7 315	33,6	232	226	732 915	724 642	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	3 406 312	4 648	21,3	4 648	21,3	232	226	732 915	724 642	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	3 238 621	4 419	20,3	4 419	20,3	232	226	732 915	724 642	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	167 692	229	1,1	229	1,1	232	226	732 915	724 642	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 954 820	2 667	12,2	2 720	12,5	225	219	718 573	710 301	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 934 129	2 639	12,1	2 692	12,4	225	219	718 573	710 301	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	961 788	1 312	6,0	1 413	6,5	202	197	680 822	673 545	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 197 256	1 634	7,5	1 634	7,5	232	226	732 915	724 642	
ENTLASSUNGS-ENTSCHAEDIGUNGEN	30 321	41	0,2	67	0,3	160	156	450 393	444 073	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	35 058	48	0,2	52	0,2	212	206	679 738	671 465	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	73 787	101	0,5	130	0,6	165	163	566 645	564 432	
WOHNUNGSFUERSORGE	34 604	47	0,2	117	0,5	75	73	295 955	293 742	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	30 476	42	0,2	60	0,3	126	123	504 297	501 127	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	146 022	199	0,9	240	1,1	175	171	608 389	604 223	
NATURALLEISTUNGEN	130 672	178	0,8	291	1,3	125	123	448 768	446 544	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	62 132	85	0,4	97	0,4	200	196	643 021	638 856	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	550 536	751	3,4	751	3,4	232	226	732 915	724 642	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	402 947	550	2,5	550	2,5	232	226	732 915	724 642	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	103 646	141	0,6	195	0,9	174	170	530 889	526 724	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELHALTER 9)	29 236 310 22 677 922	39 890 30 942	183,0 142,0	39 890 30 942	183,0 142,0	232 232	226 226	732 915 732 915	724 642 724 642	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	7 177	10	0,0	29	0,1	86	84	249 556	247 576	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UPLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOECHST- RECHNET	ER- FASST	HOECHST- RECHNET ANZAHL	ER- FASST
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	29 510 341	19 992	100,0	19 992	100,0	37 405	8 252	1476 099	902 019
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	17 690 327 8 791 032	11 985 5 956	59,9 29,8	11 985 5 956	59,9 29,8	37 405 37 405	8 252 8 252	1476 099 1476 099	902 019 902 019
SONDERZAHUNGEN	3 193 092	2 163	10,8	2 178	10,9	36 637	8 132	1466 261	899 478
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD	2 107 897 796 114	1 428 539	7,1 2,7	1 486 587	7,4 2,9	33 708 30 136	7 677 7 070	1418 885 1355 156	885 759 856 967
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	289 081	196	1,0	218	1,1	28 911	6 592	1323 392	840 729
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	5 891 470	3 991	20,0	3 991	20,0	37 405	8 252	1476 099	902 019
URLAUBSVERGUEETUNG	3 282 945	2 224	11,1	2 224	11,1	37 405	8 252	1476 099	902 019
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	1 112 893	754	3,8	773	3,9	32 691	7 533	1439 376	875 711
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	1 108 600	751	3,8	771	3,9	32 610	7 525	1438 342	895 593
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	1 495 632	1 013	5,1	1 013	5,1	37 405	8 252	1476 099	902 019
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	7 045 712	4 773	23,9	4 773	23,9	37 405	8 252	1476 099	902 019
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	6 131 116	4 154	20,8	4 154	20,8	37 405	8 252	1476 099	902 019
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	5 758 596 372 521	3 901 252	19,5 1,3	3 901 252	19,5 1,3	37 405 37 405	8 252 8 252	1476 099 1476 099	902 019 902 019
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	914 596	620	3,1	872	4,3	13 511	4 038	1048 970	759 482
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	904 087	612	3,1	876	4,3	12 888	3 899	1031 692	751 578
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	423 674	287	1,4	601	2,9	4 193	1 785	706 558	588 889
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 560 053	1 057	5,3	1 127	5,6	29 458	6 962	1384 560	881 987
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	44 280	30	0,2	100	0,5	2 388	998	440 949	364 275
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	55 684	38	0,2	56	0,3	12 314	3 780	998 228	713 368
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	25 482	17	0,1	50	0,2	3 491	1 311	510 000	427 375
WOHNUNGSFUERSORGE	3 768	3	0,0	32	0,2	441	186	117 010	104 387
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	5 535	4	0,0	20	0,1	442	236	277 240	265 255
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	189 191	128	0,6	277	1,3	6 700	2 154	683 897	532 286
NATURALLEISTUNGEN	135 485	92	0,5	327	1,7	4 059	1 142	414 432	343 271
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	45 489	31	0,2	64	0,3	6 374	2 075	708 645	558 691
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFICHE BILDUNG	950 565	644	3,2	766	3,9	24 199	5 819	1240 864	828 169
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	858 221	581	2,9	701	3,6	23 891	5 725	1224 927	818 989
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	104 574	71	0,4	172	0,9	6 597	2 043	609 284	457 478
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	47 200 668 38 594 903	31 977 26 147	159,9 130,8	31 977 26 147	159,9 130,8	37 405 37 405	8 252 8 252	1476 099 1476 099	902 019 902 019
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	29 024	20	0,1	78	0,4	2 610	959	370 389	302 727
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	20 884 879	20 136	100,0	20 136	100,0	5 603	3 095	1037 177	823 980
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	13 066 293 6 366 230	12 598 6 138	62,6 30,5	12 598 6 138	62,6 30,5	5 603 5 603	3 095 3 095	1037 177 1037 177	823 980 823 980
SONDERZAHUNGEN	2 433 814	2 347	11,7	2 352	11,7	5 581	3 082	1034 841	822 588
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD	1 640 802 600 496	1 582 579	7,9 2,9	1 609 607	8,0 3,0	5 417 5 253	3 001 2 920	1019 824 989 992	813 400 790 344
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	192 516	186	0,9	197	1,0	5 007	2 736	974 804	779 184
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	4 293 680	4 140	20,6	4 140	20,6	5 603	3 095	1037 177	823 980
URLAUBSVERGUEETUNG	2 339 586	2 256	11,2	2 256	11,2	5 603	3 095	1037 177	823 980
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	884 263	853	4,2	853	4,2	5 591	3 089	1036 458	823 621
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	880 874	849	4,2	850	4,2	5 584	3 088	1035 957	823 550
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	1 069 830	1 031	5,1	1 031	5,1	5 603	3 095	1037 177	823 980
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 199 022	5 013	24,9	5 013	24,9	5 603	3 095	1037 177	823 980
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	4 372 176	4 215	20,9	4 215	20,9	5 603	3 095	1037 177	823 980
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	4 112 191 259 984	3 965 251	19,7 1,2	3 965 251	19,7 1,2	5 603 5 603	3 095 3 095	1037 177 1037 177	823 980 823 980
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	826 846	797	4,0	940	4,6	4 012	2 319	879 643	726 010
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	818 886	790	3,9	940	4,6	3 939	2 277	870 973	719 669
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	404 612	390	1,9	613	3,0	2 145	1 358	660 311	578 761
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 139 778	1 099	5,5	1 113	5,5	5 436	3 014	1024 246	816 703
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	36 508	35	0,2	88	0,4	1 217	759	416 088	358 855
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	43 349	42	0,2	52	0,3	3 980	2 218	834 152	680 767
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	22 961	22	0,1	49	0,2	1 497	943	469 764	419 266
WOHNUNGSFUERSORGE	3 381	3	0,0	30	0,1	241	154	113 034	103 720
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	5 266	5	0,0	19	0,1	299	210	274 214	264 655
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	150 556	145	0,7	250	1,2	2 270	1 330	601 270	515 958
NATURALLEISTUNGEN	125 968	121	0,6	345	1,8	1 028	653	365 641	354 342
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	41 117	40	0,2	64	0,3	2 432	1 443	639 935	546 326
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFICHE BILDUNG	624 891	602	3,0	652	3,3	4 804	2 714	958 228	777 653
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	542 886	523	2,6	574	2,9	4 698	2 658	945 984	769 238
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	85 779	83	0,4	161	0,8	2 038	1 229	531 864	452 618
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	33 951 171 27 612 372	32 734 26 623	162,6 132,2	32 734 26 623	162,6 132,2	5 603 5 603	3 095 3 095	1037 177 1037 177	823 980 823 980
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	19 538	19	0,1	57	0,3	1 221	711	342 964	297 445

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERFINDERUNGSGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART DM O/O 2)		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART HOCHGE- ER- RECHNET FASST		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1) HOCHGE- ER- RECHNET FASST ANZAHL	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)				
		ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL							
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	8 625 462	19 651	100,0	19 651	100,0	31 802	5 157	438 922	78 039
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 624 034	10 535	53,6	10 535	53,6	31 802	5 157	438 922	78 039
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	2 424 802	5 524	28,1	5 524	28,1	31 802	5 157	438 922	78 039
SONDERZAHLUNGEN	759 279	1 730	8,8	1 760	8,9	31 056	5 050	431 420	76 890
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	467 095	1 064	5,4	1 170	5,9	28 291	4 676	399 067	72 359
URLAUBSGELD	195 618	446	2,3	536	2,7	24 883	4 150	365 164	66 623
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	96 566	220	1,1	277	1,4	23 904	3 856	348 588	61 545
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 597 790	3 640	18,5	3 640	18,5	31 802	5 157	438 922	78 039
URLAUBSVERGUEUTUNG	943 359	2 149	10,9	2 149	10,9	31 802	5 157	438 922	78 039
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	228 630	521	2,7	567	2,9	27 100	4 444	402 878	72 089
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG	227 725	519	2,6	566	2,9	27 002	4 437	402 385	72 043
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	425 801	970	4,9	970	4,9	31 802	5 157	438 922	78 039
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 846 690	4 207	21,4	4 207	21,4	31 802	5 157	438 922	78 039
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 758 944	4 007	20,4	4 007	20,4	31 802	5 157	438 922	78 039
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	1 646 404	3 751	19,1	3 751	19,1	31 802	5 157	438 922	78 039
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	112 536	256	1,3	256	1,3	31 802	5 157	438 922	78 039
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	87 750	200	1,0	518	2,5	9 499	1 719	169 326	33 472
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	85 200	194	1,0	530	2,5	8 949	1 622	160 718	31 909
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	19 062	43	0,2	431	1,9	2 048	427	44 247	10 128
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	420 275	958	4,9	1 166	6,0	24 022	3 948	360 313	65 284
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	7 772	18	0,1	312	1,4	1 171	239	24 881	5 420
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	12 335	28	0,1	75	0,4	8 334	1 562	164 075	32 601
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	2 521	6	0,0	61	0,3	1 994	368	41 136	8 109
WOHNUNGSFUERSORGE	386	1	0,0	97	0,5	200	32	3 976	667
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	268	1	0,0	89	0,4	143	26	3 026	600
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	38 635	88	0,4	468	2,1	4 430	824	82 537	16 328
NATURALLEISTUNGEN	9 517	22	0,1	195	1,0	3 031	489	48 791	8 929
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	4 372	10	0,1	64	0,3	3 942	632	68 680	12 366
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	325 674	742	3,8	1 152	6,1	19 395	3 105	282 636	50 515
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	315 335	718	3,7	1 130	6,0	19 193	3 067	278 943	49 752
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	18 795	43	0,2	243	1,2	4 559	814	77 420	14 860
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	13 249 497	30 186	153,6	30 186	153,6	31 802	5 157	438 922	78 039
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHLER 9)	10 982 531	25 022	127,3	25 022	127,3	31 802	5 157	438 922	78 039
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSPREIHLIFEN NACH S 54 AFG	9 486	22	0,1	346	1,7	1 389	248	27 425	5 282
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	3 694 495	21 191	100,0	21 191	100,0	3 080	1 323	174 344	78 003
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 070 882	11 878	56,1	11 878	56,1	3 080	1 323	174 344	78 003
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 070 541	6 140	29,0	6 140	29,0	3 080	1 323	174 344	78 003
SONDERZAHLUNGEN	364 545	2 091	9,9	2 098	9,9	3 070	1 317	173 768	77 681
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	231 492	1 328	6,3	1 380	6,5	2 956	1 273	167 747	75 219
URLAUBSGELD	94 658	543	2,6	588	2,8	2 856	1 236	160 862	72 808
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	38 394	220	1,0	252	1,2	2 710	1 128	152 606	66 249
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	709 063	4 067	19,2	4 067	19,2	3 080	1 323	174 344	78 003
URLAUBSVERGUEUTUNG	407 959	2 340	11,0	2 340	11,0	3 080	1 323	174 344	78 003
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	118 389	679	3,2	682	3,2	3 068	1 317	173 626	77 644
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG	117 834	676	3,2	681	3,2	3 061	1 316	173 124	77 572
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	182 715	1 048	4,9	1 048	4,9	3 080	1 323	174 344	78 003
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	829 275	4 757	22,4	4 757	22,4	3 080	1 323	174 344	78 003
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	763 065	4 377	20,7	4 377	20,7	3 080	1 323	174 344	78 003
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	714 485	4 098	19,3	4 098	19,3	3 080	1 323	174 344	78 003
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	48 580	279	1,3	279	1,3	3 080	1 323	174 344	78 003
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	66 210	380	1,8	564	2,6	2 045	898	117 316	53 658
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	64 737	371	1,8	563	2,6	2 001	879	114 896	52 572
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	24 581	141	0,7	449	2,0	911	415	54 694	25 590
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	167 999	964	4,5	1 010	4,8	2 949	1 268	166 344	74 614
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 612	21	0,1	148	0,7	413	177	24 327	10 921
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	6 927	40	0,2	61	0,3	2 028	847	114 070	50 168
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 612	9	0,0	46	0,2	602	295	35 043	18 053
WOHNUNGSFUERSORGE	333	2	0,0	75	0,3	83	35	4 459	1 864
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	266	2	0,0	53	0,2	86	44	5 045	2 683
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	21 397	123	0,6	340	1,5	1 073	478	62 874	29 096
NATURALLEISTUNGEN	4 267	24	0,1	164	0,8	447	223	26 086	13 095
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	3 249	19	0,1	50	0,2	1 106	498	64 923	30 247
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	117 981	677	3,2	828	4,0	2 565	1 121	142 533	65 080
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	112 538	645	3,0	810	3,9	2 505	1 097	138 920	63 617
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	8 356	48	0,2	166	0,8	874	403	50 373	23 869
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	5 765 377	33 069	156,1	33 069	156,1	3 080	1 323	174 344	78 003
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHLER 9)	4 768 103	27 349	129,1	27 349	129,1	3 080	1 323	174 344	78 003
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSPREIHLIFEN NACH S 54 AFG	5 101	29	0,1	169	0,8	526	212	30 116	13 004

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTE UMGERECHNET.- 2) DFS ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH S 6A ESTG AM 11.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERERHINDERTEMFESZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURS AUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART DM O/D 2)		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/D 2)	DM	O/D 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
							ANZAHL		ANZAHL
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	3 702 446	20 990	100,0	20 990	100,0	1 526	934	176 395	109 089
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 139 498	12 129	57,8	12 129	57,8	1 526	934	176 395	109 089
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 098 401	6 227	29,7	6 227	29,7	1 526	934	176 395	109 089
SONDERZAHLUNGEN	380 635	2 158	10,3	2 168	10,3	1 519	930	175 547	108 604
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	244 397	1 386	6,6	1 421	6,8	1 485	906	177 015	106 058
URLAUBSGELD	99 711	565	2,7	598	2,9	1 441	881	166 693	102 890
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	36 527	207	1,0	233	1,1	1 359	826	156 712	96 393
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	737 570	4 181	19,9	4 181	19,9	1 526	934	176 395	109 089
URLAUBSVERGÜETUNG	411 462	2 333	11,1	2 333	11,1	1 526	934	176 395	109 089
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	136 990	777	3,7	777	3,7	1 526	934	176 395	109 089
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	136 491	774	3,7	774	3,7	1 526	934	176 395	109 089
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	189 137	1 072	5,1	1 072	5,1	1 526	934	176 395	109 089
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	859 273	4 871	23,2	4 871	23,2	1 526	934	176 395	109 089
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	764 975	4 337	20,7	4 337	20,7	1 526	934	176 395	109 089
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	715 747	4 058	19,3	4 058	19,3	1 526	934	176 395	109 089
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	49 228	279	1,3	279	1,3	1 526	934	176 395	109 089
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	94 298	535	2,5	719	3,3	1 123	703	131 185	83 062
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	92 475	524	2,5	714	3,3	1 108	692	129 593	81 969
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	40 422	229	1,1	541	2,5	627	417	74 775	50 319
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	162 021	919	4,4	935	4,4	1 497	915	173 249	106 983
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	6 329	36	0,2	132	0,6	390	227	47 770	28 345
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	7 798	44	0,2	58	0,3	1 155	690	134 081	81 020
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	1 870	11	0,1	32	0,1	489	279	57 681	33 603
WOHNUNGSFUERSORGE	332	2	0,0	32	0,1	79	49	10 253	5 964
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	258	1	0,0	22	0,1	91	51	11 832	6 628
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	26 334	149	0,7	329	1,5	684	413	79 944	48 809
NATURALLEISTUNGEN	6 070	34	0,2	168	0,8	311	197	36 129	23 262
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	4 572	26	0,1	54	0,3	720	441	84 710	52 329
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFliche BILDUNG	95 073	539	2,6	634	3,1	1 312	818	149 894	94 485
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	89 781	509	2,4	614	3,0	1 281	800	146 266	92 266
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	13 386	76	0,4	173	0,8	660	391	77 489	46 232
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	5 841 945	33 119	157,8	33 119	157,8	1 526	934	176 395	109 089
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	4 820 651	27 329	130,2	27 329	130,2	1 526	934	176 395	109 089
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AfG	4 003	23	0,1	89	0,4	381	216	45 160	26 197
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	3 693 946	20 434	100,0	20 434	100,0	715	574	180 778	146 206
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 180 640	12 063	59,0	12 063	59,0	715	574	180 778	146 206
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 109 154	6 135	30,0	6 135	30,0	715	574	180 778	146 206
SONDERZAHLUNGEN	390 867	2 162	10,6	2 173	10,6	710	571	179 866	145 619
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	255 899	1 416	6,9	1 448	7,1	698	560	176 666	142 647
URLAUBSGELD	98 718	546	2,7	568	2,8	687	552	173 689	140 874
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	36 251	201	1,0	214	1,0	669	531	169 725	135 758
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	747 719	4 136	20,2	4 136	20,2	715	574	180 778	146 206
URLAUBSVERGÜETUNG	407 770	2 256	11,0	2 256	11,0	715	574	180 778	146 206
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	154 184	853	4,2	853	4,2	715	574	180 778	146 206
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	153 431	849	4,2	849	4,2	715	574	180 778	146 206
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	185 764	1 028	5,0	1 028	5,0	715	574	180 778	146 206
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	891 082	4 929	24,1	4 929	24,1	715	574	180 778	146 206
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	763 316	4 222	20,7	4 222	20,7	715	574	180 778	146 206
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	714 638	3 953	19,3	3 953	19,3	715	574	180 778	146 206
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	48 679	269	1,3	269	1,3	715	574	180 778	146 206
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	127 766	707	3,5	849	4,1	590	481	150 532	123 178
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	126 043	697	3,4	858	4,1	578	471	146 890	120 112
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	55 103	305	1,5	520	2,4	412	342	105 992	88 467
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	150 971	835	4,1	843	4,1	708	567	178 994	144 422
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	9 002	50	0,2	134	0,6	250	205	67 241	55 034
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	6 643	37	0,2	46	0,2	560	455	143 442	117 771
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	2 672	15	0,1	39	0,2	267	232	69 338	61 105
WOHNUNGSFUERSORGE	493	3	0,0	33	0,2	52	46	14 996	13 219
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	712	4	0,0	43	0,2	62	56	16 600	15 323
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	27 484	152	0,7	303	1,4	352	284	90 609	74 336
NATURALLEISTUNGEN	4 784	26	0,1	117	0,5	153	138	40 803	37 075
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	5 322	29	0,1	50	0,2	413	315	105 776	82 259
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFliche BILDUNG	81 028	448	2,2	496	2,4	651	517	163 361	130 625
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	75 658	419	2,0	474	2,3	638	505	159 710	127 253
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	12 831	71	0,3	148	0,7	336	277	86 965	72 769
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	5 874 585	32 496	159,0	32 496	159,0	715	574	180 778	146 206
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	4 832 532	26 732	130,8	26 732	130,8	715	574	180 778	146 206
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AfG	2 834	16	0,1	59	0,3	189	163	47 641	41 746

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6a EStG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-REHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)						NACHRICHTLICH			
	PERSONAL-KOSTEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		INSGESAMT	IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN ALLEN UNTERNEHMEN	MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
	1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)			ANZAHL		
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL										
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 886 236	19 802	100,0	19 802	100,0	162	147	95 257	85 384	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 134 251	11 907	60,1	11 907	60,1	162	147	95 257	85 384	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	567 325	5 956	30,1	5 956	30,1	162	147	95 257	85 384	
SONDERZAHLUNGEN	201 896	2 119	10,7	2 119	10,7	162	147	95 257	85 384	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	133 048	1 397	7,1	1 431	7,2	158	145	92 993	84 176	
URLAUBSGELD	52 997	556	2,8	582	3,0	155	140	91 062	81 189	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	15 851	166	0,8	178	0,9	152	137	89 130	79 257	
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	390 825	4 103	20,7	4 103	20,7	162	147	95 257	85 384	
URLAUBSVERGUELTUNG	212 167	2 227	11,2	2 227	11,2	162	147	95 257	85 384	
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	82 803	869	4,4	869	4,4	162	147	95 257	85 384	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG	82 582	867	4,4	867	4,4	162	147	95 257	85 384	
VERGUELTUNG GESSETZLICHER FEIERTAGE 5)	95 855	1 006	5,1	1 006	5,1	162	147	95 257	85 384	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	464 013	4 871	24,6	4 871	24,6	162	147	95 257	85 384	
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	385 755	4 050	20,5	4 050	20,5	162	147	95 257	85 384	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	361 524	3 795	19,2	3 795	19,2	162	147	95 257	85 384	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	24 231	254	1,3	254	1,3	162	147	95 257	85 384	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	78 258	822	4,1	926	4,6	162	147	95 257	85 384	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	77 639	815	4,1	929	4,6	139	125	83 533	74 139	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	44 865	471	2,4	731	3,5	102	93	61 301	55 034	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	77 517	814	4,1	814	4,1	162	147	95 257	85 384	
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	3 351	35	0,2	65	0,3	85	73	51 809	43 741	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	3 133	33	0,2	40	0,2	132	124	78 366	72 678	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 560	16	0,1	36	0,2	73	71	43 468	42 272	
WOHNUNGSFUERSORGE	(386)	(4)	(0,0)	(63)	(0,3)	(10)	(9)	(6 175)	(5 521)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	263	3	0,0	21	0,1	21	20	12 672	11 955	
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	8 737	92	0,5	185	0,9	78	73	47 188	44 058	
NATURALLEISTUNGEN	3 226	34	0,2	129	0,6	43	42	26 828	26 111	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	3 197	34	0,2	52	0,2	103	100	61 450	59 409	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	46 218	485	2,5	502	2,5	156	141	92 037	82 164	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	41 895	440	2,2	462	2,4	154	139	90 675	80 802	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	7 445	78	0,4	143	0,7	86	77	52 182	45 887	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 020 487	31 709	160,1	31 709	160,1	162	147	95 257	85 384	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 9)	2 478 958	26 024	131,4	26 024	131,4	162	147	95 257	85 384	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 769	19	0,1	45	0,2	69	65	39 309	36 757	
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	7 907 755	19 268	100,0	19 268	100,0	120	117	410 403	405 300	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	5 541 021	13 501	70,1	13 501	70,1	120	117	410 403	405 300	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	2 520 809	6 142	31,9	6 142	31,9	120	117	410 403	405 300	
SONDERZAHLUNGEN	1 095 871	2 670	13,9	2 670	13,9	120	117	410 403	405 300	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	775 967	1 891	9,8	1 891	9,8	120	117	410 403	405 300	
URLAUBSGELD	254 412	620	3,2	640	3,3	114	111	397 687	392 583	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	65 492	160	0,8	161	0,8	117	114	406 631	401 528	
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 708 503	4 163	21,6	4 163	21,6	120	117	410 403	405 300	
URLAUBSVERGUELTUNG	900 248	2 194	11,4	2 194	11,4	120	117	410 403	405 300	
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	391 896	955	5,0	955	5,0	120	117	410 403	405 300	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG	390 536	952	4,9	952	4,9	120	117	410 403	405 300	
VERGUELTUNG GESSETZLICHER FEIERTAGE 5)	416 359	1 015	5,3	1 015	5,3	120	117	410 403	405 300	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 155 378	5 252	27,3	5 252	27,3	120	117	410 403	405 300	
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 695 065	4 130	21,4	4 130	21,4	120	117	410 403	405 300	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	1 605 798	3 913	20,3	3 913	20,3	120	117	410 403	405 300	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	89 267	218	1,1	218	1,1	120	117	410 403	405 300	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	460 313	1 122	5,8	1 162	6,0	113	110	396 061	390 958	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	457 992	1 116	5,8	1 156	6,0	113	110	396 061	390 958	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	239 641	584	3,0	659	3,4	93	91	363 459	359 351	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	581 269	1 416	7,4	1 416	7,4	120	117	410 403	405 300	
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	14 216	35	0,2	63	0,3	79	77	224 921	220 814	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	18 849	46	0,2	52	0,3	105	102	364 233	359 129	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	15 266	37	0,2	58	0,3	66	66	264 234	264 234	
WOHNUNGSFUERSORGE	1 839	4	0,0	24	0,1	17	17	77 152	77 152	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	3 767	9	0,0	17	0,1	39	39	228 066	228 066	
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	66 604	162	0,8	208	1,1	83	82	320 656	319 660	
NATURALLEISTUNGEN	107 620	262	1,4	456	2,4	54	53	235 796	234 800	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	24 776	60	0,3	77	0,4	90	89	323 077	322 081	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	284 591	693	3,6	693	3,6	120	117	410 403	405 300	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	223 014	563	2,8	563	2,8	120	117	410 403	405 300	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	43 761	107	0,6	165	0,9	82	81	264 855	263 860	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	13 448 776	32 770	170,1	32 770	170,1	120	117	410 403	405 300	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 9)	10 712 129	26 102	135,5	26 102	135,5	120	117	410 403	405 300	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	5 831	14	0,1	32	0,2	56	55	180 738	179 742	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; 2) TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPF LICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- RHEIMBERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)					NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEIFLIGE KOSTENART			UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEIFLIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
		1 000 DM		DM	O/O 2)				ANZAHL	
GROSSHANDEL (OHNE RUECKGEWINNUNG)										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	14 960 220	22 161	100,0	22 161	100,0	16 671	4 304	675 080	358 250	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	8 650 489	12 814	57,8	12 814	57,8	16 671	4 304	675 080	358 250	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	4 350 326	6 444	29,1	6 444	29,1	16 671	4 304	675 080	358 250	
SONDERZAHLUNGEN	1 406 045	2 379	10,7	2 393	10,8	16 414	4 257	671 075	357 253	
GPATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	1 088 300	1 612	7,3	1 669	7,5	15 528	4 085	652 240	350 955	
URLAUBSGELD	349 879	518	2,3	566	2,6	14 309	3 809	618 626	336 867	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	167 867	249	1,1	287	1,3	13 102	3 409	585 677	318 519	
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 893 021	4 285	19,3	4 285	19,3	16 671	4 304	675 080	358 250	
URLAUBSVERGUELTUNG	1 636 499	2 424	10,9	2 424	10,9	16 671	4 304	675 080	358 250	
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	506 211	750	3,4	767	3,5	15 298	4 029	659 777	354 987	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	503 556	746	3,4	764	3,5	15 270	4 025	659 176	354 896	
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	750 311	1 111	5,0	1 111	5,0	16 671	4 304	675 080	358 250	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 558 566	5 271	23,8	5 271	23,8	16 671	4 304	675 080	358 250	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	3 071 821	4 550	20,5	4 550	20,5	16 671	4 304	675 080	358 250	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSVERS.- BEITR.	2 861 927	4 239	19,1	4 239	19,1	16 671	4 304	675 080	358 250	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	209 894	311	1,4	311	1,4	16 671	4 304	675 080	358 250	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	486 745	721	3,3	979	4,3	8 187	2 579	497 133	301 177	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	479 434	710	3,2	984	4,4	7 847	2 508	487 185	297 615	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	210 301	312	1,4	676	3,0	3 199	1 289	311 116	219 164	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	592 856	878	4,0	950	4,3	12 983	3 621	624 239	346 281	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	30 868	46	0,2	159	0,7	1 527	636	194 391	146 276	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	24 638	36	0,2	56	0,3	6 774	2 181	441 737	270 050	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	8 446	13	0,1	38	0,2	2 251	884	221 327	163 175	
WOHNUNGSFUERSORGE	2 032	3	0,0	40	0,2	323	130	51 309	40 939	
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	1 570	2	0,0	27	0,1	289	151	57 301	48 373	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	105 734	157	0,7	344	1,5	4 437	1 444	307 611	197 591	
NATURALLEISTUNGEN	20 894	31	0,1	135	0,6	1 864	642	154 785	113 825	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	21 539	32	0,1	71	0,3	3 484	1 258	301 823	205 201	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	334 666	496	2,2	643	2,9	9 434	2 819	520 436	308 207	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	307 665	456	2,1	605	2,8	9 222	2 754	508 120	301 551	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	42 469	63	0,3	163	0,7	3 357	1 135	260 357	174 467	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	23 610 708	34 975	157,8	34 975	157,8	16 671	4 304	675 080	358 250	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	19 459 286	28 825	130,1	28 825	130,1	16 671	4 304	675 080	358 250	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELLEN NACH § 54 AFG	16 892	25	0,1	105	0,5	1 633	606	161 064	115 634	
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	10 118 514	22 396	100,0	22 396	100,0	3 451	1 835	451 792	314 218	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	6 072 636	13 441	60,0	13 441	60,0	3 451	1 835	451 792	314 218	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	2 987 490	6 613	29,5	6 613	29,5	3 451	1 835	451 792	314 218	
SONDERZAHLUNGEN	1 144 606	2 533	11,3	2 539	11,3	3 439	1 829	450 834	313 749	
GPATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	782 330	1 732	7,7	1 764	7,9	3 352	1 788	443 490	309 314	
URLAUBSGELD	248 203	549	2,5	582	2,6	3 219	1 728	426 149	298 531	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	114 074	252	1,1	279	1,3	3 011	1 568	408 602	284 385	
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 001 162	4 429	19,8	4 429	19,8	3 451	1 835	451 792	314 218	
URLAUBSVERGUELTUNG	1 113 465	2 465	11,0	2 465	11,0	3 451	1 835	451 792	314 218	
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	374 290	828	3,7	830	3,7	3 439	1 829	451 074	313 859	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	372 136	824	3,7	826	3,7	3 432	1 828	450 572	313 787	
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	513 407	1 136	5,1	1 136	5,1	3 451	1 835	451 792	314 218	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 503 312	5 541	24,7	5 541	24,7	3 451	1 835	451 792	314 218	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 084 518	4 614	20,6	4 614	20,6	3 451	1 835	451 792	314 218	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSVERS.- BEITR.	1 942 499	4 300	19,2	4 300	19,2	3 451	1 835	451 792	314 218	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	142 020	314	1,4	314	1,4	3 451	1 835	451 792	314 218	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	418 794	927	4,1	1 084	4,8	2 719	1 500	386 499	277 956	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	413 285	915	4,1	1 081	4,8	2 676	1 481	382 176	275 396	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	194 132	430	1,9	706	3,1	1 597	949	275 088	210 837	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	423 555	938	4,2	955	4,3	3 342	1 790	443 314	309 946	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	25 491	36	0,3	143	0,6	822	482	178 052	142 613	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	17 427	39	0,2	50	0,2	2 446	1 319	346 832	250 181	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	6 868	15	0,1	35	0,2	1 029	640	193 799	157 413	
WOHNUNGSFUERSORGE	1 728	4	0,0	36	0,2	177	106	48 269	40 429	
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	1 428	3	0,0	26	0,1	202	133	55 037	47 888	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	75 790	168	0,7	305	1,3	1 558	880	248 736	185 538	
NATURALLEISTUNGEN	16 292	36	0,2	125	0,5	628	393	130 104	108 635	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	18 692	41	0,2	71	0,3	1 602	907	264 254	197 712	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	225 941	500	2,2	573	2,6	2 877	1 581	394 534	282 796	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	203 498	450	2,0	529	2,4	2 790	1 538	384 951	276 628	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	33 898	75	0,3	156	0,7	1 238	721	217 924	165 864	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	16 191 150	35 838	160,0	35 838	160,0	3 451	1 835	451 792	314 218	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	13 264 283	29 359	131,1	29 359	131,1	3 451	1 835	451 792	314 218	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELLEN NACH § 54 AFG	10 360	23	0,1	72	0,3	811	447	143 644	112 020	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR REENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITLOSVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- GEHINDERTEGEGSETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLRESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)			
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL
GROSSHANDEL (OHNE RUECKGEWINNUNG)											
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)											
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	4 841 706	21 684	100,0	21 684	100,0	13 220	2 469	223 288		44 032	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 577 853	11 545	53,2	11 545	53,2	13 220	2 469	223 288		44 032	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 362 836	6 103	28,1	6 103	28,1	13 220	2 469	223 288		44 032	
SONDERZAHLUNGEN	461 439	2 067	9,5	2 095	9,7	12 975	2 428	220 241		43 504	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE-	305 969	1 370	6,3	1 466	6,8	12 176	2 297	208 750		41 641	
URLAUBSGELD	101 676	4 55	2,1	528	2,4	11 990	2 081	192 478		38 336	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	53 793	241	1,1	304	1,4	10 091	1 841	177 026		34 134	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	891 858	3 994	18,4	3 994	18,4	13 220	2 469	223 288		44 032	
URLAUBSVERGUETUNG	523 034	2 342	10,8	2 342	10,8	13 220	2 469	223 288		44 032	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	131 921	591	2,7	632	2,9	11 859	2 200	208 704		41 128	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG	131 419	589	2,7	630	2,9	11 838	2 197	208 554		41 109	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	236 903	1 061	4,9	1 061	4,9	13 220	2 469	223 288		44 032	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 055 254	4 726	21,8	4 726	21,8	13 220	2 469	223 288		44 032	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	987 303	4 422	20,4	4 422	20,4	13 220	2 469	223 288		44 032	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOKENVERS.- BEITR.	919 428	4 118	19,0	4 118	19,0	13 220	2 469	223 288		44 032	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	67 874	304	1,4	304	1,4	13 220	2 469	223 288		44 032	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	67 951	304	1,4	614	2,8	5 468	1 079	110 674		23 221	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	66 149	296	1,4	630	2,8	5 171	1 027	105 009		22 219	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	16 169	72	0,3	449	2,0	1 602	340	36 028		8 327	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	169 302	758	3,5	936	4,3	9 641	1 831	180 925		36 335	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEADIGUNGEN	5 377	24	0,1	329	1,4	705	154	16 340		3 663	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	7 211	32	0,1	76	0,3	4 328	862	94 905		19 869	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 577	7	0,0	57	0,3	1 222	244	27 528		5 761	
WOHNUNGSFUERSORGE	304	1	0,0	100	0,5	146	24	3 041		510	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	143	1	0,0	63	0,3	87	18	2 264		486	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	29 944	134	0,6	509	2,2	2 879	564	58 875		12 053	
NATURALLEISTUNGEN	4 602	21	0,1	186	0,8	1 236	249	24 682		5 190	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	2 847	13	0,1	76	0,3	1 882	351	37 569		7 489	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	108 725	487	2,2	864	4,1	6 557	1 238	125 882		25 412	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	104 167	467	2,2	846	4,1	6 432	1 216	123 169		24 923	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	8 571	38	0,2	202	0,9	2 119	414	42 433		9 603	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	7 419 559	33 229	153,2	33 229	153,2	13 220	2 469	223 288		44 032	
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEHALTER 9)	6 195 003	27 744	128,0	27 744	128,0	13 220	2 469	223 288		44 032	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	6 532	29	0,1	375	1,7	822	159	17 420		3 614	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)											
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	2 558 881	22 393	100,0	22 393	100,0	1 922	820	114 274		50 632	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 442 192	12 620	56,4	12 620	56,4	1 922	820	114 274		50 632	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	742 010	6 493	29,0	6 493	29,0	1 922	820	114 274		50 632	
SONDERZAHLUNGEN	266 768	2 334	10,4	2 345	10,5	1 914	816	113 784		50 397	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE-	177 451	1 553	6,9	1 608	7,2	1 853	792	110 364		48 979	
URLAUBSGELD	60 268	527	2,4	577	2,6	1 763	762	104 385		47 050	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	29 049	254	1,1	298	1,4	1 647	673	97 573		41 536	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	487 555	4 267	19,1	4 267	19,1	1 922	820	114 274		50 632	
URLAUBSVERGUETUNG	280 443	2 454	11,0	2 454	11,0	1 922	820	114 274		50 632	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	80 932	708	3,2	713	3,2	1 910	814	113 556		50 273	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG	80 449	704	3,1	712	3,2	1 903	813	113 054		50 201	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	126 180	1 104	4,9	1 104	4,9	1 922	820	114 274		50 632	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	586 457	5 132	22,9	5 132	22,9	1 922	820	114 274		50 632	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	530 682	4 644	20,7	4 644	20,7	1 922	820	114 274		50 632	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOKENVERS.- BEITR.	494 615	4 328	19,3	4 328	19,3	1 922	820	114 274		50 632	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	36 067	316	1,4	316	1,4	1 922	820	114 274		50 632	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	55 775	488	2,2	653	2,9	1 422	621	85 463		38 570	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	54 498	477	2,1	652	2,9	1 389	610	83 618		37 913	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	22 357	196	0,9	511	2,2	712	318	43 768		20 150	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	101 412	887	4,0	931	4,2	1 835	789	108 893		48 636	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEADIGUNGEN	2 727	24	0,1	148	0,6	305	130	18 379		8 170	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	4 699	41	0,2	63	0,3	1 262	527	74 563		32 659	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 131	10	0,0	45	0,2	422	215	25 035		13 282	
WOHNUNGSFUERSORGE	254	2	0,0	78	0,4	56	20	2 996		1 133	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	202	2	0,0	49	0,2	69	31	4 104		1 944	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	17 199	151	0,7	379	1,6	748	336	45 427		21 013	
NATURALLEISTUNGEN	2 656	23	0,1	157	0,7	287	144	16 985		8 854	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	2 656	23	0,1	57	0,3	757	336	46 480		21 341	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	64 781	567	2,5	703	3,2	1 567	690	92 088		42 037	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	61 219	536	2,4	689	3,2	1 514	669	88 837		40 740	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	5 127	45	0,2	157	0,7	534	245	32 505		15 268	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 001 073	35 013	156,4	35 013	156,4	1 922	820	114 274		50 632	
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEHALTER 9)	3 313 204	28 994	129,5	28 994	129,5	1 922	820	114 274		50 632	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	3 946	35	0,2	176	0,8	371	152	22 449		9 788	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUM REnten-, KRANKEN- U. ARBEITSLOKENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- REHNDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JF ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHPFLICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/G 2)	DM	O/G 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		ANZAHL		ANZAHL		ANZAHL		ANZAHL	
GROSSHANDEL (OHNE RUECKGEWINNUNG)									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	2 689 900	22 397	100,0	22 397	100,0	1 008	585	120 103	70 728
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 557 734 792 740	12 970 6 601	57,9 29,5	12 970 6 601	57,9 29,5	1 008 1 008	585 585	120 103 120 103	70 728 70 728
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE, URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	287 648 191 007 67 685 28 956	2 395 1 590 564 241	10,7 7,1 2,5 1,1	2 404 1 628 594 278	10,7 7,3 2,7 1,2	1 004 982 955 877	583 570 552 498	119 634 117 306 113 859 104 219	70 494 69 073 66 701 60 317
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUETUNG VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSGFORTZAHLUNG VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	530 010 295 338 97 638 97 243 137 034	4 413 2 459 813 810 1 141	19,7 11,0 3,6 3,6 5,1	4 413 2 459 813 810 1 141	19,7 11,0 3,6 3,6 5,1	1 008 1 008 1 008 1 008 1 008	585 585 585 585 585	120 103 120 103 120 103 120 103 120 103	70 728 70 728 70 728 70 728 70 728
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS-RUECKSTELLUNG. 6)	635 568 553 197 515 555 37 642 82 371 80 883 37 624	5 292 4 606 4 293 313 686 673 313	23,6 20,6 19,2 1,4 3,1 3,0 1,4	5 292 4 606 4 293 313 833 822 607	23,6 20,6 19,2 1,4 3,7 3,6 2,7	1 008 1 008 1 008 1 008 821 817 506	585 585 585 585 486 482 318	120 103 120 103 120 103 120 103 98 830 98 378 62 012	70 728 70 728 70 728 70 728 59 478 59 026 39 723
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLICHTUNGSSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	104 507 5 114 5 267 1 491 280 214 20 367 4 163 3 666 54 596 51 123 9 349	870 43 44 12 2 2 170 35 31 455 426 78	3,9 0,2 0,2 0,1 0,0 0,0 0,8 0,2 0,1 2,0 1,9 0,3	883 143 57 34 30 24 342 162 60 552 532 177	3,9 0,6 0,3 0,1 0,1 0,1 1,5 0,7 0,3 2,5 2,5 0,8	991 290 771 366 69 66 502 207 506 836 812 429	576 157 440 206 40 39 290 127 294 503 490 247	118 346 35 696 92 696 44 045 9 267 9 010 59 591 25 772 61 393 98 899 96 032 52 821	69 793 19 970 53 769 25 421 5 067 5 318 35 210 15 999 36 105 60 406 58 741 30 770
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTULOEHNE UND GEFÄHLTER 9)	4 247 633 3 507 558	35 367 29 205	157,9 130,4	35 367 29 205	157,9 130,4	1 008 1 008	585 585	120 103 120 103	70 728 70 728
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	2 826	24	0,1	83	0,4	284	153	34 150	19 109
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	2 438 642	21 941	100,0	21 941	100,0	424	337	111 144	89 199
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 484 781 732 265	13 359 6 588	60,9 30,0	13 359 6 588	60,9 30,0	424 424	337 337	111 144 111 144	89 199 89 199
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE, URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	283 085 194 524 61 479 27 082	2 547 1 750 553 244	11,6 8,0 2,5 1,1	2 547 1 765 578 261	11,6 8,0 2,6 1,2	424 421 408 395	337 334 325 309	111 144 110 228 106 378 103 732	89 199 88 283 85 865 82 067
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUETUNG VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSGFORTZAHLUNG VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	492 905 267 466 102 136 101 522 123 303	4 435 2 406 919 913 1 109	20,2 11,0 4,2 4,2 5,1	4 435 2 406 919 913 1 109	20,2 11,0 4,2 4,2 5,1	424 424 424 424 424	337 337 337 337 337	111 144 111 144 111 144 111 144 111 144	89 199 89 199 89 199 89 199 89 199
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS-RUECKSTELLUNG. 6)	612 790 503 826 469 145 34 681 108 964 107 625 50 158	5 514 4 533 4 221 312 980 968 451	25,1 20,7 19,2 1,4 4,5 4,4 2,1	5 514 4 533 4 221 312 1 093 1 097 529	25,1 20,7 19,2 1,4 4,9 4,9 2,8	424 424 424 424 382 377 301	337 337 337 337 303 300 239	111 144 111 144 111 144 111 144 99 659 98 150 79 744	89 199 89 199 89 199 89 199 79 975 79 041 64 014
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLICHTUNGSSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	96 001 8 141 3 613 2 041 295 568 21 963 2 591 3 844 43 920 40 526 9 025	864 73 33 18 3 5 198 23 35 395 365 81	3,9 0,3 0,1 0,1 0,0 0,0 0,9 0,1 0,2 1,8 1,7 0,4	874 187 42 43 26 48 343 103 56 446 420 160	4,0 0,8 0,2 0,2 0,1 0,2 1,5 0,4 0,3 2,0 1,9 0,7	419 160 329 180 39 43 243 93 262 379 371 213	332 132 270 159 33 40 191 25 203 297 290 170	109 803 43 502 86 889 47 890 11 151 11 780 64 075 25 178 68 091 98 523 96 400 56 346	87 859 36 610 72 357 42 598 9 374 11 198 50 997 22 280 54 018 77 923 76 079 45 561
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTULOEHNE UND GEFÄHLTER 9)	3 923 424 3 214 632	35 301 28 923	160,9 131,8	35 301 28 923	160,9 131,8	424 424	337 337	111 144 111 144	89 199 89 199
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 949	18	0,1	66	0,3	111	98	29 654	26 303

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSGFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS-RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AB 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTEN AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOMIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOMIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		DM		DM		HOCHGE- RECHNET		HOCHGE- RECHNET		
		D/0 2)		D/0 2)		ER- FASST		ER- FASST		
						ANZAHL				
GROSSHANDEL (OHNE RUECKGEWINNUNG)										
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	870 623	22 994	100,0	22 994	100,0	60	56	37 863	35 250	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	531 046	14 026	61,0	14 026	61,0	60	56	37 863	35 250	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	253 455	6 694	29,1	6 694	29,1	60	56	37 863	35 250	
SONDERZAHLUNGEN	99 353	2 624	11,4	2 624	11,4	60	56	37 863	35 250	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	69 415	1 833	8,0	1 867	8,1	59	55	37 183	34 570	
URLAUBSGELD	21 025	555	2,4	578	2,5	58	54	36 376	33 763	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 913	235	1,0	257	1,1	55	51	34 660	32 056	
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	176 630	4 665	20,3	4 665	20,3	60	56	37 863	35 250	
URLAUBSVERGUELTUNG	96 097	2 538	11,0	2 538	11,0	60	56	37 863	35 250	
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	36 032	952	4,1	952	4,1	60	56	37 863	35 250	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG	35 953	950	4,1	950	4,1	60	56	37 863	35 250	
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	44 501	1 175	5,1	1 175	5,1	60	56	37 863	35 250	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	222 505	5 877	25,6	5 877	25,6	60	56	37 863	35 250	
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	171 802	4 538	19,7	4 538	19,7	60	56	37 863	35 250	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	160 126	4 229	18,4	4 229	18,4	60	56	37 863	35 250	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	11 675	308	1,3	308	1,3	60	56	37 863	35 250	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	50 703	1 339	5,8	1 379	6,0	58	54	36 758	34 145	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	50 478	1 333	5,8	1 393	6,0	57	53	36 240	33 627	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	30 089	795	3,5	1 018	4,2	46	42	29 552	26 939	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	32 558	860	3,7	860	3,7	60	56	37 863	35 250	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 392	63	0,3	97	0,4	39	35	24 680	22 067	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 200	32	0,1	37	0,2	51	49	32 614	31 325	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 020	27	0,1	48	0,2	33	32	21 406	20 689	
WOHNUNGSFUERSORGE	375	10	0,0	97	0,4	6	6	3 883	3 883	
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	(212)	(6)	(0,0)	(30)	(0,1)	(10)	(9)	(6 983)	(6 266)	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	4 242	112	0,5	192	0,8	34	32	22 139	20 815	
NATURALLEISTUNGEN	1 552	41	0,2	126	0,5	18	17	12 330	11 613	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 077	55	0,2	69	0,3	47	44	30 048	28 007	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	15 744	416	1,8	430	1,9	58	54	36 634	34 021	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	12 875	340	1,5	345	1,6	56	52	35 277	32 659	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 745	99	0,4	166	0,7	35	32	22 616	20 719	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 401 668	37 020	161,0	37 020	161,0	60	56	37 863	35 250	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	1 146 606	30 283	131,7	30 283	131,7	60	56	37 863	35 250	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	735	19	0,1	51	0,2	24	23	14 405	13 833	
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 560 468	22 811	100,0	22 811	100,0	37	37	68 409	68 409	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 056 884	15 449	67,7	15 449	67,7	37	37	68 409	68 409	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	467 019	6 827	29,9	6 827	29,9	37	37	68 409	68 409	
SONDERZAHLUNGEN	207 753	3 037	13,3	3 037	13,3	37	37	68 409	68 409	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	149 934	2 192	9,6	2 192	9,6	37	37	68 409	68 409	
URLAUBSGELD	37 745	552	2,4	579	2,6	35	35	65 152	65 152	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	20 074	293	1,3	293	1,3	37	37	68 409	68 409	
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	314 062	4 591	20,1	4 591	20,1	37	37	68 409	68 409	
URLAUBSVERGUELTUNG	174 121	2 545	11,2	2 545	11,2	37	37	68 409	68 409	
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	57 551	841	3,7	841	3,7	37	37	68 409	68 409	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG	56 970	833	3,7	833	3,7	37	37	68 409	68 409	
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	82 390	1 204	5,3	1 204	5,3	37	37	68 409	68 409	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	445 991	6 519	28,6	6 519	28,6	37	37	68 409	68 409	
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	325 012	4 751	20,8	4 751	20,8	37	37	68 409	68 409	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	303 057	4 430	19,4	4 430	19,4	37	37	68 409	68 409	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	21 956	321	1,4	321	1,4	37	37	68 409	68 409	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	120 979	1 768	7,8	1 839	8,1	36	36	65 789	65 789	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	119 801	1 751	7,7	1 821	8,0	36	36	65 789	65 789	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	53 904	788	3,5	898	4,0	32	32	60 012	60 012	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	89 077	1 302	5,7	1 302	5,7	37	37	68 409	68 409	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	7 117	104	0,5	128	0,5	28	28	55 796	55 796	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	2 648	39	0,2	44	0,2	33	33	60 071	60 071	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 186	17	0,1	21	0,1	28	28	55 423	55 423	
WOHNUNGSFUERSORGE	543	8	0,0	26	0,1	7	7	20 971	20 971	
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	233	3	0,0	10	0,0	14	14	23 161	23 161	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	12 019	176	0,8	209	0,9	31	31	57 504	57 504	
NATURALLEISTUNGEN	5 330	78	0,3	107	0,5	23	23	49 890	49 890	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	6 449	94	0,4	111	0,5	30	30	58 242	58 242	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	46 901	686	3,0	686	3,0	37	37	68 409	68 409	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	37 755	552	2,4	552	2,4	37	37	68 409	68 409	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	6 651	97	0,4	124	0,5	27	27	53 547	53 547	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 617 351	38 260	167,7	38 260	167,7	37	37	68 409	68 409	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	2 082 283	30 439	133,4	30 439	133,4	37	37	68 409	68 409	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	904	13	0,1	21	0,1	21	21	42 987	42 987	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPF LICHTBEITRAEGE ZUR REIN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOMIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- RUFHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHMITZGESETZ, UMGAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOMIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOMIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1) IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART					NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART HOCHGE- ER- RECHNET FASST HOCHGE- ER- RECHNET FASST ANZAHL			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		HOCHGE- ER- RECHNET FASST	HOCHGE- ER- RECHNET FASST			
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)					
				DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		HOCHGE- ER- RECHNET FASST	HOCHGE- ER- RECHNET FASST			
		1 000 DM	DM	O/O 2)	DM					O/O 2)
GROSSHANDEL MIT LANDWIRTSCHAFTLICHEN GRUNDSTOFFEN, LEBENDEN TIEREN, TEXTILEN ROHSTOFFEN UND MIT HALBWAREN										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELFISTETE ARBEIT	335 502	21 665	100,0	21 665	100,0	1 054	201	15 486	3 084	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	174 100	11 242	51,9	11 242	51,9	1 054	201	15 486	3 084	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	93 853	6 060	28,0	6 060	28,0	1 054	201	15 486	3 084	
SONDERZAHLUNGEN	27 535	1 778	8,2	1 798	8,3	1 037	198	15 316	3 052	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	18 731	1 210	5,6	1 335	6,2	946	182	14 034	2 831	
URLAUBSGELD	4 924	318	1,5	441	2,1	760	148	11 167	2 347	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 880	251	1,2	362	1,7	717	139	10 706	2 194	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	59 793	3 861	17,8	3 861	17,8	1 054	201	15 486	3 084	
URLAUBSVERGUETUNG	35 665	2 303	10,6	2 303	10,6	1 054	201	15 486	3 084	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	8 093	523	2,4	556	2,6	916	176	14 548	2 910	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSAUFZAHLUNG	8 036	519	2,4	552	2,6	916	176	14 548	2 910	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	16 035	1 035	4,8	1 035	4,8	1 054	201	15 486	3 084	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGEANSTALTEN	76 177	4 919	22,7	4 919	22,7	1 054	201	15 486	3 084	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	69 436	4 484	20,7	4 484	20,7	1 054	201	15 486	3 084	
PENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSUNGS- BEITR.	63 672	4 112	19,0	4 112	19,0	1 054	201	15 486	3 084	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	5 764	372	1,7	372	1,7	1 054	201	15 486	3 084	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGEANSTALTEN	6 742	435	2,0	780	3,6	505	103	8 644	1 922	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	6 633	428	2,0	794	3,7	482	99	8 359	1 869	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	1 493	96	0,4	566	2,5	153	31	2 676	584	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	10 594	684	3,2	872	4,0	733	140	12 144	2 388	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN	(358)	(23)	(0,1)	(720)	(3,0)	(31)	(6)	(497)	(86)	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	347	22	0,1	69	0,3	230	49	4 997	1 060	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	149	10	0,0	99	0,4	73	18	1 598	403	
WOHNUNGSFUERSORGE	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	
VERPFLEGGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	1 546	100	0,5	447	2,0	175	39	3 457	712	
NATURALLEISTUNGEN	525	34	0,2	220	1,0	118	21	2 390	454	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSGHAFTSEINRICHTUNGEN	200	13	0,1	74	0,4	150	32	2 720	612	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	7 110	459	2,1	815	3,8	525	103	8 726	1 840	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	6 540	422	1,9	760	3,5	514	101	8 600	1 819	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	340	22	0,1	150	0,8	136	27	2 260	458	
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	509 601	32 907	151,9	32 907	151,9	1 054	201	15 486	3 084	
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEHALTER 9)	422 830	27 304	126,0	27 304	126,0	1 054	201	15 486	3 084	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	(269)	(17)	(0,1)	(357)	(1,6)	(27)	(9)	(754)	(274)	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELFISTETE ARBEIT	129 393	22 409	100,0	22 409	100,0	95	44	5 774	2 625	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	79 791	13 819	61,7	13 819	61,7	95	44	5 774	2 625	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	36 800	6 373	28,4	6 373	28,4	95	44	5 774	2 625	
SONDERZAHLUNGEN	16 020	2 774	12,4	2 774	12,4	95	44	5 774	2 625	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	12 972	2 247	10,0	2 299	10,3	93	43	5 643	2 560	
URLAUBSGELD	2 117	367	1,6	527	2,4	65	34	4 016	2 018	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	932	161	0,7	288	1,4	53	26	3 231	1 560	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	23 355	4 045	18,0	4 045	18,0	95	44	5 774	2 625	
URLAUBSVERGUETUNG	14 230	2 464	11,0	2 464	11,0	95	44	5 774	2 625	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	3 296	571	2,5	571	2,5	95	44	5 774	2 625	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSAUFZAHLUNG	3 086	534	2,4	585	2,7	88	43	5 272	2 553	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	5 829	1 009	4,5	1 009	4,5	95	44	5 774	2 625	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGEANSTALTEN	34 948	6 052	27,0	6 052	27,0	95	44	5 774	2 625	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 7. SOZIALVERSICHERUNG	27 685	4 795	21,4	4 795	21,4	95	44	5 774	2 625	
PENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSUNGS- BEITR.	25 500	4 416	19,7	4 416	19,7	95	44	5 774	2 625	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 184	378	1,7	378	1,7	95	44	5 774	2 625	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGEANSTALTEN	7 263	1 258	5,6	1 596	6,8	73	36	4 552	2 144	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	7 196	1 246	5,6	1 659	7,0	70	34	4 338	1 999	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	4 580	793	3,5	1 192	5,0	60	27	3 841	1 656	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	5 468	947	4,2	1 037	4,7	88	43	5 272	2 553	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	201	35	0,2	58	0,3	59	24	3 455	1 400	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	(108)	(19)	(0,1)	(82)	(0,3)	(22)	(8)	(1 310)	(433)	
WOHNUNGSFUERSORGE	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	
VERPFLEGGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	834	144	0,6	498	2,0	28	11	1 674	664	
NATURALLEISTUNGEN	(470)	(81)	(0,4)	(375)	(1,5)	(21)	(9)	(1 254)	(495)	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSGHAFTSEINRICHTUNGEN	67	12	0,1	34	0,1	34	15	1 990	808	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	3 194	553	2,5	633	2,9	85	41	5 049	2 400	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	3 019	523	2,3	598	2,7	85	41	5 049	2 400	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	448	78	0,3	338	1,4	21	10	1 376	608	
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	209 184	36 227	161,7	36 227	161,7	95	44	5 774	2 625	
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEHALTER 9)	168 768	29 228	130,4	29 228	130,4	95	44	5 774	2 625	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	(429)	(74)	(0,3)	(428)	(2,1)	(16)	(8)	(1 001)	(461)	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELFISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR PENTEN-, KRANKEN- U.ARBETSLÖSUNGSVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSAUFZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHANDERTENGESSETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELFISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUR DIE JEWILIGE KOSTENART DM O/O 2)		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUR DIE JEWILIGE KOSTENART HOCHGE- RECHNET ER- FASST		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1) HOCHGE- RECHNET ER- FASST ANZAHL	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)		
GROSSHANDEL MIT BRUNNSTOFFEN, ERZEN UND TECHNISCHEM CHEMIKALIEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 385 217	25 317	100,0	25 317	100,0	1 099	343	54 716	33 944
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	943 723 403 283	17 248 7 371	68,1 29,1	17 248 7 371	68,1 29,1	1 099 1 099	343 343	54 716 54 716	33 944 33 944
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	201 399 150 796 33 846 16 757	3 681 2 756 619 306	14,5 10,9 2,4 1,2	3 700 2 806 651 350	14,6 11,1 2,6 1,4	1 077 1 023 991 841	338 330 318 271	54 425 53 747 51 983 47 903	33 873 33 781 33 036 30 985
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUETUNG VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHUNG VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	274 400 156 849 45 855 45 031 71 696	5 015 2 867 838 823 1 310	19,8 11,3 3,3 3,3 5,2	5 015 2 867 851 836 1 310	19,8 11,3 3,4 3,3 5,2	1 099 1 099 1 022 1 017 1 099	343 343 324 323 343	54 716 54 716 53 891 53 869 54 716	33 944 33 944 33 733 33 728 33 944
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	412 047 284 636 263 439 21 197 127 411 126 667 57 807	7 531 5 202 4 815 387 2 329 2 315 1 056	29,7 20,5 19,0 1,5 9,2 9,1 4,2	7 531 5 202 4 815 387 2 725 2 723 1 497	29,7 20,5 19,0 1,5 10,4 10,5 5,7	1 099 1 099 1 099 1 099 645 626 360	343 343 343 343 243 238 159	54 716 54 716 54 716 54 716 46 763 46 515 38 607	33 944 33 944 33 944 33 944 31 769 31 667 27 876
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	55 878 7 869 1 920 1 341 203 427 12 119 3 281 4 865 17 912 13 723 5 941	1 021 144 35 25 4 8 221 60 89 327 251 109	4,0 0,6 0,1 0,1 0,0 0,0 0,9 0,2 0,4 1,3 1,0 0,4	1 077 280 52 53 35 29 353 160 146 404 323 192	4,2 1,0 0,2 0,2 0,1 0,1 1,3 0,6 0,5 1,6 1,3 0,7	848 155 440 203 23 45 404 186 331 546 518 301	289 83 177 96 12 26 159 72 137 211 200 120	51 897 28 097 36 638 25 251 5 731 14 796 34 302 20 537 33 282 44 343 42 468 30 948	33 325 21 702 24 258 21 218 5 549 13 882 24 336 16 220 24 464 30 424 29 601 23 288
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	2 328 940 1 861 015	42 564 34 012	168,1 134,3	42 564 34 012	168,1 134,3	1 099 1 099	343 343	54 716 54 716	33 944 33 944
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELLEN NACH § 54 AFG	789	14	0,1	90	0,4	77	39	8 720	6 109
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 018 595	26 021	100,0	26 021	100,0	228	144	39 145	29 991
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	734 226 299 276	18 757 7 645	72,1 29,4	18 757 7 645	72,1 29,4	228 228	144 144	39 145 39 145	29 991 29 991
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	159 499 120 701 25 789 13 009	4 075 3 083 659 332	15,7 11,8 2,5 1,3	4 075 3 083 686 362	15,7 11,8 2,6 1,4	228 228 216 195	144 144 139 122	39 145 39 145 37 605 35 903	29 991 29 991 29 365 27 863
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUETUNG VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHUNG VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	205 266 117 254 34 799 34 052 53 213	5 244 2 995 889 870 1 359	20,2 11,5 3,4 3,3 5,2	5 244 2 995 889 870 1 359	20,2 11,5 3,4 3,3 5,2	228 228 228 228 228	144 144 144 144 144	39 145 39 145 39 145 39 145 39 145	29 991 29 991 29 991 29 991 29 991
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	323 936 210 468 194 648 15 821 113 468 112 885 50 232	8 275 5 377 4 973 404 2 899 2 884 1 283	31,8 20,7 19,1 1,6 11,1 11,1 4,9	8 275 5 377 4 973 404 2 980 2 969 1 457	31,8 20,7 19,1 1,6 11,4 11,3 5,5	228 228 228 228 215 214 173	144 144 144 144 135 134 106	39 145 39 145 39 145 39 145 38 078 38 019 34 482	29 991 29 991 29 991 29 991 29 280 29 220 26 521
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	45 525 7 362 1 543 1 201 .A) .A) 9 125 2 823 4 306 13 726 9 840 4 842	1 163 188 39 31 .A) .A) 233 72 110 351 251 124	4,5 0,7 0,2 0,1 .A) .A) 0,9 0,3 0,4 1,3 1,0 0,5	1 163 274 52 52 .A) .A) 315 155 146 374 280 177	4,5 1,0 0,2 0,2 .A) .A) 1,2 0,6 0,5 1,4 1,1 0,7	228 111 173 93 .A) .A) 149 73 149 200 187 119	144 69 109 68 .A) .A) 98 47 96 125 119 78	39 145 26 834 29 888 22 937 .A) .A) 28 961 18 233 29 499 36 722 35 192 27 293	29 991 21 281 22 424 20 507 .A) .A) 22 904 15 641 23 475 28 300 27 602 22 333
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	1 752 821 1 383 360	44 778 35 340	172,1 135,8	44 778 35 340	172,1 135,8	228 228	144 144	39 145 39 145	29 991 29 991
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELLEN NACH § 54 AFG	589	15	0,1	76	0,3	48	30	7 747	5 815

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLIENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- REHINDERENGESETZ, MUTTERSCHUTZGEGSETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		HOCHGERECHNET	ERFASST	HOCHGERECHNET	ERFASST	
		DM	O/D 2)	DM	O/D 2)					ANZAHL
GROSSHANDEL MIT BRENNSTOFFEN, ERZEN UND TECHNISCHEM CHEMIKALIEN										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	366 622	23 545	100,0	23 545	100,0	871	199	15 571	3 953	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	209 497	13 454	57,1	13 454	57,1	871	199	15 571	3 953	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	104 007	6 679	28,4	6 679	28,4	871	199	15 571	3 953	
SONDERZAHLUNGEN	41 900	2 691	11,4	2 742	11,6	849	194	15 281	3 883	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIG.	30 095	1 933	8,2	2 061	8,8	795	186	14 602	3 790	
URLAUBSGELD	8 057	517	2,2	560	2,4	775	179	14 378	3 671	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 747	241	1,0	312	1,3	646	149	12 000	3 122	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	69 134	4 440	18,9	4 440	18,9	871	199	15 571	3 953	
URLAUBSVERGUETUNG	39 595	2 543	10,8	2 543	10,8	871	199	15 571	3 953	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	11 055	710	3,0	750	3,2	794	180	14 747	3 742	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG	10 979	705	3,0	746	3,2	789	179	14 724	3 738	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	18 484	1 187	5,0	1 187	5,0	871	199	15 571	3 953	
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	88 111	5 659	24,0	5 659	24,0	871	199	15 571	3 953	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	74 168	4 763	20,2	4 763	20,2	871	199	15 571	3 953	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	68 792	4 418	18,8	4 418	18,8	871	199	15 571	3 953	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	5 376	345	1,5	345	1,5	871	199	15 571	3 953	
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	13 943	895	3,8	1 605	6,6	430	108	8 685	2 489	
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVRSORGUNG	13 782	885	3,8	1 622	6,7	412	104	8 497	2 447	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 6)	7 574	486	2,1	1 836	7,4	187	53	4 125	1 356	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	10 352	665	2,8	812	3,4	620	145	12 753	3 335	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN	508	33	0,1	402	1,7	44	14	1 264	422	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	377	24	0,1	56	0,2	267	68	6 750	1 834	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	140	9	0,0	61	0,2	110	28	2 314	711	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	2 994	192	0,8	561	2,3	255	61	5 341	1 432	
NATURALLEISTUNGEN	458	29	0,1	199	0,8	113	25	2 297	579	
AUFWENDUNGEN FUEER BELEG-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	559	36	0,2	148	0,6	182	41	3 784	989	
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	4 186	269	1,1	549	2,3	346	86	7 621	2 124	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	3 884	249	1,1	534	2,3	331	81	7 275	1 999	
SONSTIGE ZUMENDUNGEN	1 099	71	0,3	301	1,2	182	42	3 655	955	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	576 119	36 999	157,1	36 999	157,1	871	199	15 571	3 953	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	477 656	30 675	130,3	30 675	130,3	871	199	15 571	3 953	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	(199)	(13)	(0,1)	(205)	(0,9)	(29)	(9)	(972)	(294)	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	162 756	24 613	100,0	24 613	100,0	104	64	6 613	4 113	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	100 721	15 232	61,9	15 232	61,9	104	64	6 613	4 113	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	48 652	7 358	29,9	7 358	29,9	104	64	6 613	4 113	
SONDERZAHLUNGEN	23 408	3 540	14,4	3 540	14,4	104	64	6 613	4 113	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIG.	18 151	2 745	11,2	2 745	11,2	104	64	6 613	4 113	
URLAUBSGELD	3 619	547	2,2	560	2,3	101	62	6 468	4 017	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 639	248	1,0	312	1,3	83	49	5 248	3 136	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	32 613	4 932	20,0	4 932	20,0	104	64	6 613	4 113	
URLAUBSVERGUETUNG	18 277	2 764	11,2	2 764	11,2	104	64	6 613	4 113	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	6 207	939	3,8	939	3,8	104	64	6 613	4 113	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG	6 152	930	3,8	930	3,8	104	64	6 613	4 113	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	8 129	1 229	5,0	1 229	5,0	104	64	6 613	4 113	
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	39 167	5 923	24,1	5 923	24,1	104	64	6 613	4 113	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	34 171	5 168	21,0	5 168	21,0	104	64	6 613	4 113	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	31 670	4 789	19,5	4 789	19,5	104	64	6 613	4 113	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	2 501	378	1,5	378	1,5	104	64	6 613	4 113	
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	4 996	756	3,1	819	3,3	96	58	6 098	3 739	
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVRSORGUNG	4 953	749	3,0	820	3,3	95	57	6 039	3 680	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIOENS RUECKSTELLUNG. 6)	257	39	0,2	63	0,2	63	37	4 088	2 458	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	5 532	837	3,4	837	3,4	104	64	6 613	4 113	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN	398	60	0,2	197	0,8	32	22	2 022	1 396	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	200	30	0,1	47	0,2	67	42	4 225	2 736	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	72	11	0,0	29	0,1	38	26	2 496	1 706	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	1 389	210	0,9	376	1,5	37	38	3 696	2 455	
NATURALLEISTUNGEN	225	34	0,1	119	0,4	29	19	1 890	1 244	
AUFWENDUNGEN FUEER BELEG-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	413	62	0,3	99	0,4	64	41	4 178	2 701	
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	2 376	359	1,5	459	1,9	83	50	5 180	3 162	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	2 128	322	1,3	433	1,8	78	47	4 918	3 004	
SONSTIGE ZUMENDUNGEN	442	67	0,3	146	0,5	48	29	3 037	1 868	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	263 477	39 845	161,9	39 845	161,9	104	64	6 613	4 113	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	218 778	33 086	134,4	33 086	134,4	104	64	6 613	4 113	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	191	29	0,1	191	0,8	15	11	998	761	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETLSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) FINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIOENS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- REHINDERTEGEGSETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTEIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTEIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET ER- FASST ANZAHL	HOCHGE- RECHNET ER- FASST ANZAHL	HOCHGE- RECHNET ER- FASST ANZAHL
GROSSHANDEL MIT BRENNSTOFFEN, ERZEN UND TECHNISCHEM CHEMIKALIEN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	210 838	23 681	100,0	23 681	100,0	74	42	8 903	5 273
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	143 797 63 070	16 151 7 084	68,2 29,9	16 151 7 084	68,2 29,9	74 74	42 42	8 903 8 903	5 273 5 273
SONDERZAHLUNGEN	28 100	3 156	13,3	3 156	13,3	74	42	8 903	5 273
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	22 087	2 481	10,5	2 481	10,5	74	42	8 903	5 273
URLAUBSGELD	3 698	415	1,8	458	2,0	67	40	8 068	5 023
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 315	260	1,1	295	1,3	65	37	7 844	4 661
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	42 074	4 726	20,0	4 726	20,0	74	42	8 903	5 273
URLAUBSVERGUEUTUNG	23 521	2 642	11,2	2 642	11,2	74	42	8 903	5 273
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHUNG	7 127 7 048	800 792	3,4 3,3	800 792	3,4 3,3	74 74	42 42	8 903 8 903	5 273 5 273
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	11 426	1 283	5,4	1 283	5,4	74	42	8 903	5 273
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN	64 675	7 264	30,7	7 264	30,7	74	42	8 903	5 273
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	44 302	4 976	21,0	4 976	21,0	74	42	8 903	5 273
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	40 929	4 597	19,4	4 597	19,4	74	42	8 903	5 273
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	3 373	379	1,6	379	1,6	74	42	8 903	5 273
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN	20 373	2 288	9,7	2 439	10,2	69	39	8 351	4 936
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	20 317	2 282	9,6	2 433	10,2	69	39	8 351	4 936
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	12 472	1 401	5,9	1 628	6,7	63	34	7 660	4 352
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	8 949	1 005	4,2	1 005	4,2	74	42	8 903	5 273
ENTLASSUNGSSENTSCHAEDIGUNGEN	819	92	0,4	157	0,6	43	21	5 201	2 654
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	293	33	0,1	38	0,2	64	36	7 780	4 577
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	23	3	0,0	6	0,0	30	19	3 594	2 421
WOHNUNGSFUERSORGE	35	4	0,0	72	0,3	4	4	489	489
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	(16)	(2)	(0,0)	(18)	(0,1)	(6)	(4)	(879)	(589)
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	3 170	356	1,5	512	2,2	52	30	6 194	3 757
NATURALLEISTUNGEN	571	64	0,3	162	0,6	29	14	3 534	1 821
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	522	59	0,2	84	0,3	50	29	6 189	3 744
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	2 728	306	1,3	334	1,4	68	38	8 172	4 793
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	2 563	288	1,2	343	1,5	62	36	7 464	4 532
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	771	87	0,4	187	0,8	33	21	4 131	2 691
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: BRUTTULOEHNE UND GEMAEALTER 9)	354 635 281 012	39 832 31 563	168,2 133,3	39 832 31 563	168,2 133,3	74 74	42 42	8 903 8 903	5 273 5 273
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH S 54 AFG	252	28	0,1	92	0,4	25	12	2 739	1 436
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	283 581	25 216	100,0	25 216	100,0	42	30	11 246	8 222
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	196 622 82 164	17 483 7 306	69,3 29,0	17 483 7 306	69,3 29,0	42 42	30 30	11 246 11 246	8 222 8 222
SONDERZAHLUNGEN	43 314	3 851	15,3	3 851	15,3	42	30	11 246	8 222
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	32 530	2 893	11,5	2 893	11,5	42	30	11 246	8 222
URLAUBSGELD	7 348	653	2,6	688	2,8	40	29	10 687	7 943
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 436	306	1,2	330	1,3	39	28	10 428	7 684
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	57 052	5 073	20,1	5 073	20,1	42	30	11 246	8 222
URLAUBSVERGUEUTUNG	32 948	2 930	11,6	2 930	11,6	42	30	11 246	8 222
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHUNG	8 738 8 435	777 750	3,1 3,0	777 750	3,1 3,0	42 42	30 30	11 246 11 246	8 222 8 222
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	15 366	1 366	5,4	1 366	5,4	42	30	11 246	8 222
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN	84 015	7 471	29,6	7 471	29,6	42	30	11 246	8 222
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	57 798	5 139	20,4	5 139	20,4	42	30	11 246	8 222
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	53 785	4 783	19,0	4 783	19,0	42	30	11 246	8 222
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	4 014	357	1,4	357	1,4	42	30	11 246	8 222
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN	26 216	2 331	9,2	2 331	9,2	42	30	11 246	8 222
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	26 090	2 320	9,2	2 320	9,2	42	30	11 246	8 222
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	11 600	1 031	4,1	1 074	4,3	40	28	10 796	7 772
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	12 240	1 088	4,3	1 088	4,3	42	30	11 246	8 222
ENTLASSUNGSSENTSCHAEDIGUNGEN	2 587	230	0,9	337	1,2	29	19	7 673	5 293
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	564	50	0,2	60	0,2	35	24	9 366	6 594
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	332	30	0,1	68	0,3	18	16	4 909	4 441
WOHNUNGSFUERSORGE	15	1	0,0	18	0,1	3	3	811	811
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	183	16	0,1	87	0,4	7	7	2 100	2 100
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	2 973	264	1,0	351	1,3	33	23	8 476	6 096
NATURALLEISTUNGEN	(465)	(41)	(0,2)	(167)	(0,6)	(10)	(9)	(2 792)	(2 552)
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	491	44	0,2	66	0,3	28	19	7 465	5 365
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	3 046	271	1,1	277	1,1	41	29	10 987	7 963
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	2 523	224	0,9	242	1,0	39	28	10 428	7 684
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 584	141	0,6	205	0,8	30	20	7 743	5 391
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: BRUTTULOEHNE UND GEMAEALTER 9)	480 203 383 948	42 699 34 140	169,3 135,4	42 699 34 140	169,3 135,4	42 42	30 30	11 246 11 246	8 222 8 222
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH S 54 AFG	(116)	(10)	(0,0)	(69)	(0,3)	(6)	(5)	(1 692)	(1 300)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTEIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTEIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTEIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER UNFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUFWALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH S 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-REHINDERENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGE ARBEITNEHMER 1)	
						HOCHGE- RECHNET FASST		HOCHGE- RECHNET FASST	
		1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)		ER- FASST	HOCHGE- RECHNET
GROSSHANDEL MIT HOLZ UND BAUSTOFFEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 614 281	22 559	100,0	22 559	100,0	2 358	496	71 558	25 985
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	885 366	12 373	54,8	12 373	54,8	2 358	496	71 558	25 985
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	479 902	6 706	29,7	6 706	29,7	2 358	496	71 558	25 985
SONDERZAHLUNGEN	156 593	2 188	9,7	2 205	9,8	2 319	491	71 010	25 917
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	107 077	1 496	6,6	1 572	7,0	2 182	471	68 112	25 175
URLAUBSGELD	31 650	442	2,0	484	2,1	2 086	442	65 395	23 818
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	17 866	250	1,1	284	1,3	1 949	408	62 842	22 785
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	308 562	4 312	19,1	4 312	19,1	2 358	496	71 558	25 985
URLAUBSVERGUETUNG	173 288	2 422	10,7	2 422	10,7	2 358	496	71 558	25 985
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	55 632	777	3,4	792	3,5	2 259	476	70 216	25 645
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG	55 461	775	3,4	790	3,5	2 259	476	70 216	25 645
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	79 642	1 113	4,9	1 113	4,9	2 358	496	71 558	25 985
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	367 169	5 131	22,7	5 131	22,7	2 358	496	71 558	25 985
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	340 500	4 758	21,1	4 758	21,1	2 358	496	71 558	25 985
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLILOSENVERS.- BEITR.	310 527	4 339	19,2	4 339	19,2	2 358	496	71 558	25 985
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	29 973	419	1,9	419	1,9	2 358	496	71 558	25 985
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	26 668	373	1,7	537	2,3	1 149	292	49 669	20 976
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	25 963	363	1,6	533	2,3	1 120	288	48 675	20 850
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	9 188	128	0,6	304	1,3	453	145	70 266	14 665
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	53 042	741	3,3	823	3,6	1 844	415	64 436	24 779
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	1 438	20	0,1	166	0,7	143	47	8 681	5 192
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	4 299	60	0,3	106	0,5	937	240	40 496	17 962
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	545	8	0,0	36	0,2	271	83	15 173	8 503
WOHNUNGSFUERSORGE	98	1	0,0	50	0,2	57	13	1 977	7 250
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	104	1	0,0	28	0,1	33	16	3 770	2 123
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	7 074	99	0,4	307	1,4	584	152	23 072	11 555
NATURALLEISTUNGEN	805	11	0,0	106	0,5	187	56	7 576	4 099
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 702	24	0,1	84	0,4	422	123	20 367	10 961
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	34 402	481	2,1	596	2,6	1 457	344	57 711	23 191
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	33 138	463	2,1	578	2,6	1 435	341	57 380	23 145
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 575	36	0,2	161	0,7	345	94	15 957	8 380
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 499 647	34 932	154,8	34 932	154,8	2 358	496	71 558	25 985
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	2 079 436	29 059	128,8	29 059	128,8	2 358	496	71 558	25 985
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	2 951	41	0,2	181	0,8	278	75	16 334	7 875
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	841 186	22 977	100,0	22 977	100,0	373	167	36 610	19 768
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	475 583	12 990	56,5	12 990	56,5	373	167	36 610	19 768
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	255 836	6 988	30,4	6 988	30,4	373	167	36 610	19 768
SONDERZAHLUNGEN	86 532	2 364	10,3	2 364	10,3	373	167	36 610	19 768
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	60 581	1 655	7,2	1 706	7,4	358	164	35 511	19 303
URLAUBSGELD	16 431	449	2,0	486	2,1	340	153	33 822	18 194
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	9 520	260	1,1	281	1,2	342	147	33 856	17 698
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	164 665	4 498	19,6	4 498	19,6	373	167	36 610	19 768
URLAUBSVERGUETUNG	90 387	2 469	10,7	2 469	10,7	373	167	36 610	19 768
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	32 155	878	3,8	881	3,8	371	166	36 495	19 711
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG	32 101	877	3,8	880	3,8	371	166	36 495	19 711
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	42 122	1 151	5,0	1 151	5,0	373	167	36 610	19 768
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	196 640	5 371	23,4	5 371	23,4	373	167	36 610	19 768
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	178 841	4 885	21,3	4 885	21,3	373	167	36 610	19 768
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLILOSENVERS.- BEITR.	162 813	4 447	19,4	4 447	19,4	373	167	36 610	19 768
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	16 028	438	1,9	438	1,9	373	167	36 610	19 768
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	17 800	486	2,1	347	1,5	315	143	32 525	17 641
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	17 312	473	2,1	341	1,5	305	142	32 011	17 590
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	8 288	226	1,0	339	1,5	200	96	24 448	13 419
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	27 747	758	3,3	772	3,4	362	164	35 939	19 563
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	849	23	0,1	133	0,6	45	29	6 368	4 743
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	2 773	76	0,3	107	0,5	269	121	25 876	15 236
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	276	8	0,0	25	0,1	94	51	11 125	7 716
WOHNUNGSFUERSORGE	(23)	(1)	(0,0)	(23)	(0,1)	(15)	(6)	(992)	(582)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	41	1	0,0	13	0,1	14	13	3 132	3 024
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	3 051	83	0,4	222	1,0	132	73	13 738	9 806
NATURALLEISTUNGEN	349	10	0,0	70	0,3	50	29	5 013	3 491
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	972	27	0,1	66	0,3	141	78	14 703	10 006
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	18 002	492	2,1	518	2,3	345	157	34 759	19 034
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	17 427	476	2,1	501	2,2	345	157	34 759	19 034
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 411	39	0,2	136	0,6	85	49	10 395	7 339
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 316 770	35 967	156,5	35 967	156,5	373	167	36 610	19 768
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	1 092 383	29 838	129,9	29 838	129,9	373	167	36 610	19 768
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 507	41	0,2	116	0,5	121	51	13 032	7 350

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLILOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DER SCHWERBEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERDE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)					NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART			UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM		DM			HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	ANZAHL			
GROSSHANDEL MIT HOLZ UND BAUSTOFFEN										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	773 095	22 121	100,0	22 121	100,0	1 985	329	34 948	6 217	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	409 782	11 725	53,0	11 725	53,0	1 985	329	34 948	6 217	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	224 066	6 411	29,0	6 411	29,0	1 985	329	34 948	6 217	
SONDERZAHLUNGEN	70 061	2 005	9,1	2 037	9,2	1 946	324	34 399	6 148	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	46 496	1 350	6,0	1 426	6,5	1 824	307	32 601	5 873	
URLAUBSGELD	15 219	435	2,0	482	2,2	1 746	289	31 573	5 624	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 346	239	1,1	288	1,3	1 607	261	28 996	5 087	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	143 897	4 117	18,6	4 117	18,6	1 985	329	34 948	6 217	
URLAUBSVERGÜETUNG	82 901	2 372	10,7	2 372	10,7	1 985	329	34 948	6 217	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	23 477	672	3,0	696	3,1	1 888	310	33 721	5 934	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSAUFZAHNUNG	23 360	668	3,0	693	3,1	1 888	310	33 721	5 934	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	37 520	1 074	4,9	1 074	4,9	1 985	329	34 948	6 217	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	170 528	4 879	22,1	4 879	22,1	1 985	329	34 948	6 217	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	161 659	4 626	20,9	4 626	20,9	1 985	329	34 948	6 217	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	147 714	4 227	19,1	4 227	19,1	1 985	329	34 948	6 217	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	13 945	399	1,8	399	1,8	1 985	329	34 948	6 217	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	8 869	254	1,1	517	2,3	834	149	17 144	3 335	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVORSORGE	8 651	248	1,1	519	2,3	815	146	16 664	3 260	
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 6)	900	26	0,1	155	0,7	253	49	5 819	1 246	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	25 296	724	3,3	888	4,0	1 482	251	28 497	5 216	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	588	17	0,1	254	1,1	98	18	2 313	450	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 526	44	0,2	104	0,5	668	119	14 620	2 726	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	269	8	0,0	66	0,3	177	32	4 048	786	
WOHNUNGS-FÜRSORGE	(76)	(2)	(0,0)	(77)	(0,4)	(42)	(7)	(986)	(168)	
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	(64)	(2)	(0,0)	(100)	(0,4)	(19)	(3)	(678)	(98)	
VERPFLEGEZUSCHUSSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	4 023	115	0,5	431	1,9	452	79	9 334	1 750	
NATURALLEISTUNGEN	456	13	0,1	178	0,8	137	27	2 563	609	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEG-SCHAFT-EINRICHTUNGEN	731	21	0,1	129	0,6	281	45	5 664	956	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUF-LICHE BILDUNG	16 401	469	2,1	715	3,3	1 112	187	22 952	4 157	
DAR.: AUSBILDUNGS-VERGÜETUNGEN	15 711	450	2,0	695	3,2	1 090	184	22 622	4 111	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 164	33	0,2	209	0,9	260	45	5 563	1 041	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 182 877	33 847	153,0	33 847	153,0	1 985	329	34 948	6 217	
DAR.: BRUTTOLÖHNE UND GELALTER 9)	987 053	28 243	127,7	28 243	127,7	1 985	329	34 948	6 217	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELFFEN NACH § 54 AFG	1 443	41	0,2	437	2,0	157	24	3 302	525	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	333 702	23 265	100,0	23 265	100,0	245	88	14 344	5 434	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	181 293	12 639	54,3	12 639	54,3	245	88	14 344	5 434	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	99 466	6 934	29,8	6 934	29,8	245	88	14 344	5 434	
SONDERZAHLUNGEN	31 147	2 171	9,3	2 171	9,3	245	88	14 344	5 434	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	21 811	1 521	6,5	1 603	6,9	231	86	13 605	5 329	
URLAUBSGELD	5 393	376	1,6	428	1,8	218	80	12 606	4 911	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 943	275	1,2	298	1,3	225	78	13 249	4 878	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	63 686	4 440	19,1	4 440	19,1	245	88	14 344	5 434	
URLAUBSVERGÜETUNG	36 360	2 535	10,9	2 535	10,9	245	88	14 344	5 434	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	10 512	733	3,2	739	3,2	243	87	14 229	5 377	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSAUFZAHNUNG	10 459	729	3,1	735	3,2	243	87	14 229	5 377	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	16 814	1 172	5,0	1 172	5,0	245	88	14 344	5 434	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	75 238	5 245	22,5	5 245	22,5	245	88	14 344	5 434	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	70 867	4 941	21,2	4 941	21,2	245	88	14 344	5 434	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	64 345	4 486	19,3	4 486	19,3	245	88	14 344	5 434	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	6 522	455	2,0	455	2,0	245	88	14 344	5 434	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	4 371	305	1,3	378	1,6	196	72	11 566	4 481	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVORSORGE	4 152	289	1,2	376	1,6	186	71	11 052	4 430	
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 6)	2 000	139	0,6	347	1,5	94	36	5 763	2 265	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	11 222	782	3,4	821	3,5	234	85	13 672	5 229	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	151	11	0,0	115	0,5	22	11	1 317	684	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 326	92	0,4	134	0,6	171	58	9 892	3 629	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	121	8	0,0	40	0,2	52	22	3 048	1 383	
WOHNUNGS-FÜRSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLEGEZUSCHUSSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	1 294	90	0,4	249	1,1	83	31	5 195	2 008	
NATURALLEISTUNGEN	108	8	0,0	65	0,3	30	14	1 654	826	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEG-SCHAFT-EINRICHTUNGEN	452	32	0,1	89	0,4	85	37	5 095	2 345	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUF-LICHE BILDUNG	7 385	515	2,2	573	2,5	221	81	12 898	4 999	
DAR.: AUSBILDUNGS-VERGÜETUNGEN	7 130	497	2,1	553	2,4	221	81	12 898	4 999	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	375	26	0,1	114	0,5	53	24	3 296	1 511	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	514 995	35 904	154,3	35 904	154,3	245	88	14 344	5 434	
DAR.: BRUTTOLÖHNE UND GELALTER 9)	428 535	29 876	128,4	29 876	128,4	245	88	14 344	5 434	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELFFEN NACH § 54 AFG	699	49	0,2	159	0,7	72	23	4 407	1 522	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSAUFZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH § 6 A ESTE AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DER SCHWER-BEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UPLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1) IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		HOCHGE- RECHNET FASST		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1) HOCHGE- RECHNET ER- FASST	
		DM	O/0 2)	DM	O/0 2)	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL
		1 000 DM							
GROSSHANDEL MIT HOLZ UND BAUSTOFFEN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	233 103	21 747	100,0	21 747	100,0	91	53	10 719	6 384
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	141 079 75 174	13 162 7 013	60,5 32,2	13 162 7 013	60,5 32,2	91 91	53 53	10 719 10 719	6 384 6 384
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	25 763 16 153 6 579 3 031	2 404 1 507 614 283	11,1 6,9 2,8 1,3	2 404 1 507 643 310	11,1 6,9 3,0 1,4	91 91 87 83	53 53 49 46	10 719 10 719 10 226 9 773	6 384 6 384 5 892 5 585
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUETUNG VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	48 957 26 520 10 331 10 330 12 106	4 567 2 474 964 964 1 129	21,0 11,4 4,4 4,4 5,2	4 567 2 474 964 964 1 129	21,0 11,4 4,4 4,4 5,2	91 91 91 91 91	53 53 53 53 53	10 719 10 719 10 719 10 719 10 719	6 384 6 384 6 384 6 384 6 384
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	57 721 51 699 47 174 4 525 6 022 5 934 2 817	5 385 4 823 4 401 422 562 554 263	24,8 22,2 20,2 1,9 2,6 2,5 1,2	5 385 4 823 4 401 422 601 592 322	24,8 22,2 20,2 1,9 2,7 2,7 1,5	91 91 91 91 85 85 76	53 53 53 53 48 48 41	10 719 10 719 10 719 10 719 10 020 10 020 8 758	6 384 6 384 6 384 6 384 5 820 5 820 4 825
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	8 638 264 1 040 74 15 (17) 1 069 (112) 389 5 333 5 130 325	806 25 97 7 1 (2) 100 (10) 36 498 479 30	3,7 0,1 0,4 0,0 0,0 (0,0) 0,5 (0,0) 0,2 2,3 2,2 0,1	806 158 119 23 32 (18) 281 (72) 76 517 497 147	3,7 0,7 0,5 0,2 0,2 (0,1) 1,3 (0,3) 0,4 2,4 2,3 0,7	91 14 76 26 4 (8) 32 (13) 41 87 87 19	53 10 42 14 4 (7) 25 (9) 27 50 50 13	10 719 1 666 8 710 3 231 474 (961) 3 808 (1 563) 5 092 10 313 10 313 2 209	6 384 1 246 4 904 1 724 474 (854) 3 063 (1 105) 3 381 6 086 6 086 1 511
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	374 182 307 823	34 909 28 718	160,5 132,1	34 909 28 718	160,5 132,1	91 91	53 53	10 719 10 719	6 384 6 384
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	383	36	0,2	94	0,4	35	15	4 077	1 851
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	215 201	23 691	100,0	23 691	100,0	33	23	9 084	6 057
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	117 163 63 316	12 898 6 970	54,4 29,4	12 898 6 970	54,4 29,4	33 33	23 23	9 084 9 084	6 057 6 057
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	21 796 16 487 3 403 1 906	2 399 1 815 375 210	10,1 7,7 1,6 0,9	2 399 1 890 399 228	10,1 7,9 1,7 1,0	33 32 31 30	23 22 21 20	9 084 8 723 8 525 8 369	6 057 5 697 5 499 5 343
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUETUNG VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	40 789 21 268 9 607 9 607 9 914	4 490 2 341 1 058 1 058 1 091	19,0 9,9 4,5 4,5 4,6	4 490 2 341 1 058 1 058 1 091	19,0 9,9 4,5 4,5 4,6	33 33 33 33 33	23 23 23 23 23	9 084 9 084 9 084 9 084 9 084	6 057 6 057 6 057 6 057 6 057
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	49 005 43 513 39 632 3 880 5 492 5 329 2 283	5 395 4 790 4 363 427 605 587 251	22,8 20,2 18,4 1,8 2,6 2,5 1,1	5 395 4 790 4 363 477 648 629 306	22,8 20,2 18,4 1,8 2,7 2,7 1,3	33 33 33 33 30 30 26	23 23 23 23 20 20 16	9 084 9 084 9 084 9 084 8 475 8 475 7 463	6 057 6 057 6 057 6 057 5 449 5 449 4 437
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	5 574 87 283 77 - 19 578 (129) 120 3 967 3 877 313	614 10 31 8 - 2 64 (14) 13 437 427 34	2,6 0,0 0,1 0,0 - 0,0 0,3 (0,1) 0,1 1,8 1,8 0,1	614 50 59 22 - 15 137 (72) 32 437 427 107	2,6 0,2 0,3 0,1 - 0,1 0,6 (0,4) 0,2 1,8 1,8 0,5	33 6 18 14 - 4 16 (7) 14 33 33 10	23 6 18 3 - 4 16 (6) 13 23 23 10	9 084 1 733 4 810 3 289 - 1 297 4 227 (1 796) 3 703 9 084 9 084 2 933	6 057 1 733 4 810 3 289 - 1 297 4 227 (1 560) 3 467 6 057 6 057 2 933
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	332 364 277 786	36 589 30 581	154,4 129,1	36 589 30 581	154,4 129,1	33 33	23 23	9 084 9 084	6 057 6 057
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	347	38	0,2	120	0,6	11	11	2 897	2 897

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUFWANDGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
						ANZAHL			
GROSSHANDEL MIT MASCHINEN, TECHNISCHEM BEDARF UND FAHRZEUGEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	2 880 280	24 645	100,0	24 645	100,0	2 769	605	116 871	53 635
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 660 422	14 207	57,6	14 207	57,6	2 769	605	116 871	53 635
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	820 470	7 020	28,5	7 020	28,5	2 769	605	116 871	53 635
SONDERZAHUNGEN	312 055	2 670	10,8	2 677	10,9	2 755	602	116 550	53 536
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	187 812	1 607	6,5	1 656	6,7	2 622	578	113 425	52 518
URLAUBSGELD	87 673	750	3,0	837	3,4	2 451	545	104 784	47 227
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	36 569	313	1,3	343	1,4	2 400	523	106 462	48 467
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	556 097	4 758	19,3	4 758	19,3	2 769	605	116 871	53 635
URLAUBSVERGUETUNG	317 482	2 717	11,0	2 717	11,0	2 769	605	116 871	53 635
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	93 364	799	3,2	816	3,3	2 568	571	114 477	53 190
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFOTZAHUNGEN	92 829	794	3,2	811	3,3	2 562	570	114 445	53 184
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	145 250	1 243	5,0	1 243	5,0	2 769	605	116 871	53 635
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	664 684	5 687	23,1	5 687	23,1	2 769	605	116 871	53 635
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	578 082	4 946	20,1	4 946	20,1	2 769	605	116 871	53 635
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSL OSENVERS.- BEITR.	539 938	4 620	18,7	4 620	18,7	2 769	605	116 871	53 635
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	38 144	326	1,3	326	1,3	2 769	605	116 871	53 635
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	86 602	741	3,0	999	4,0	1 399	379	86 650	46 609
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	84 696	725	2,9	1 009	4,0	1 335	369	83 916	45 495
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIO NSRUECKSTELLUNG. 6)	40 492	346	1,4	880	3,4	490	176	45 990	30 912
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	127 586	1 092	4,4	1 159	4,7	2 342	532	110 130	51 687
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN	8 935	76	0,3	231	0,8	277	100	38 728	26 247
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	4 309	37	0,1	57	0,2	1 226	321	75 709	40 369
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 312	11	0,0	33	0,1	403	133	39 574	25 880
WOHNUNGSFUERSORGE	712	6	0,0	92	0,4	40	16	7 721	5 477
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	261	2	0,0	22	0,1	58	26	11 741	9 376
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSL OESUNGEN U.AE. 8)	21 419	183	0,7	391	1,5	825	223	54 727	31 156
NATURALLEISTUNGEN	5 834	50	0,2	239	0,9	352	85	24 443	15 503
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	4 568	39	0,2	80	0,3	737	204	57 385	33 015
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	71 860	615	2,5	838	3,5	1 686	413	85 745	45 011
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	65 570	561	2,3	813	3,4	1 626	393	80 697	41 865
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	8 376	72	0,3	179	0,7	637	172	46 824	25 515
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 540 701	38 852	157,6	38 852	157,6	2 769	605	116 871	53 635
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	3 748 431	32 073	130,1	32 073	130,1	2 769	605	116 871	53 635
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSGEBIHLFEN NACH § 54 AF6	2 842	24	0,1	114	0,5	313	100	24 843	14 743
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	2 116 124	25 241	100,0	25 241	100,0	734	303	83 837	48 406
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 246 546	14 869	58,9	14 869	58,9	734	303	83 837	48 406
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	604 878	7 215	28,6	7 215	28,6	734	303	83 837	48 406
SONDERZAHUNGEN	235 184	2 805	11,1	2 810	11,1	732	302	83 699	48 338
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	142 652	1 702	6,7	1 735	6,9	715	294	82 231	47 537
URLAUBSGELD	66 404	792	3,1	873	3,5	688	281	76 036	42 620
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	26 128	312	1,2	338	1,3	675	270	77 272	43 924
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	414 698	4 947	19,6	4 947	19,6	734	303	83 837	48 406
URLAUBSVERGUETUNG	234 572	2 798	11,1	2 798	11,1	734	303	83 837	48 406
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	72 180	861	3,4	862	3,4	732	302	83 711	48 344
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFOTZAHUNGEN	71 729	856	3,4	857	3,4	732	302	83 711	48 344
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	107 946	1 288	5,1	1 288	5,1	734	303	83 837	48 406
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	502 888	5 998	23,8	5 998	23,8	734	303	83 837	48 406
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	422 093	5 035	19,9	5 035	19,9	734	303	83 837	48 406
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSL OSENVERS.- BEITR.	394 128	4 701	18,6	4 701	18,6	734	303	83 837	48 406
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	27 965	334	1,3	334	1,3	734	303	83 837	48 406
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	80 795	964	3,8	1 122	4,4	584	252	72 000	44 181
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	79 134	944	3,7	1 127	4,6	570	248	70 210	43 182
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIO NSRUECKSTELLUNG. 6)	42 256	504	2,0	999	3,9	290	140	42 301	30 135
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	93 776	1 119	4,4	1 150	4,6	707	292	81 536	47 210
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN	8 159	97	0,4	221	0,8	190	84	36 942	25 873
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	3 110	37	0,1	51	0,2	496	210	61 174	38 014
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 089	13	0,1	31	0,1	215	101	35 393	25 137
WOHNUNGSFUERSORGE	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSL OESUNGEN U.AE. 8)	15 585	186	0,7	343	1,3	329	146	45 379	29 646
NATURALLEISTUNGEN	5 126	61	0,2	261	0,9	110	52	19 602	14 847
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	4 034	48	0,2	80	0,3	356	151	50 416	32 002
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	48 886	583	2,3	727	2,9	570	252	67 216	42 124
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	43 684	521	2,1	701	2,9	525	234	62 356	39 002
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	6 876	82	0,3	171	0,7	286	118	40 263	24 468
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 362 670	40 110	158,9	40 110	158,9	734	303	83 837	48 406
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	2 766 006	32 993	130,7	32 993	130,7	734	303	83 837	48 406
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSGEBIHLFEN NACH § 54 AF6	1 818	22	0,1	83	0,3	158	74	21 855	14 204

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPF LICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSL OSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELHALTSFOTZAHUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIO NSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- BEHINDERTENGESZT, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUFFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITENNER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFtigten ARBEITENNER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE KOSTENART		DARIN BESCHAEFtigte ARBEITENNER 1)		
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE-RECHNET	ER-FASST	HOCHGE-RECHNET ANZAHL	ER-FASST	
GROSSHANDEL MIT MASCHINEN, TECHNISCHEM BEDARF UND FAHRZEUGEN										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITENNERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	764 156	23 132	100,0	23 132	100,0	2 035	302	33 035	5 229	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	413 876	12 529	54,2	12 529	54,2	2 035	302	33 035	5 229	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	215 592	6 526	28,2	6 526	28,2	2 035	302	33 035	5 229	
SONDERZAHLUNGEN	76 871	2 327	10,1	2 340	10,1	2 023	300	32 852	5 198	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	45 160	1 367	5,9	1 448	6,3	1 907	284	31 195	4 982	
URLAUBSGELD	21 269	644	2,8	740	3,3	1 763	264	28 748	4 608	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	10 441	316	1,4	358	1,6	1 725	253	29 190	4 543	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	141 399	4 280	18,5	4 280	18,5	2 035	302	33 035	5 229	
URLAUBSVERGÜETUNG	82 910	2 510	10,8	2 510	10,8	2 035	302	33 035	5 229	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	21 184	641	2,8	689	3,0	1 836	269	30 765	4 846	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG	21 100	639	2,8	687	3,0	1 830	268	30 734	4 841	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	37 304	1 129	4,9	1 129	4,9	2 035	302	33 035	5 229	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	161 796	4 898	21,2	4 898	21,2	2 035	302	33 035	5 229	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	155 989	4 722	20,4	4 722	20,4	2 035	302	33 035	5 229	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	145 810	4 414	19,1	4 414	19,1	2 035	302	33 035	5 229	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	10 179	308	1,3	308	1,3	2 035	302	33 035	5 229	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 807	176	0,8	396	1,6	815	127	14 650	2 428	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVORSORGE	5 562	168	0,7	406	1,7	765	121	13 706	2 313	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	1 764	53	0,2	478	2,0	200	36	3 689	777	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	33 810	1 023	4,4	1 182	5,2	1 635	240	28 594	4 477	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	776	23	0,1	434	1,5	87	16	1 786	373	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 199	36	0,2	82	0,4	730	111	14 535	2 355	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	223	7	0,0	53	0,2	188	32	4 181	743	
WOHNUNGSFUERSORGE	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	
REIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	5 834	177	0,8	624	2,4	496	77	9 348	1 510	
NATURALLEISTUNGEN	707	21	0,1	146	0,6	242	33	4 841	656	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	535	16	0,1	77	0,3	381	53	6 969	1 013	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFliche BILDUNG	22 974	695	3,0	1 240	5,8	1 116	161	18 529	2 888	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	21 886	663	2,9	1 193	5,6	1 101	159	18 340	2 863	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 500	45	0,2	229	1,0	351	54	6 561	1 047	
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	1 178 032	35 661	154,2	35 661	154,2	2 035	302	33 035	5 229	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	982 425	29 739	128,6	29 739	128,6	2 035	302	33 035	5 229	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSRUECKHILFEN NACH § 54 AFG	1 025	31	0,1	343	1,5	155	26	2 988	539	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITENNERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	607 619	23 955	100,0	23 955	100,0	433	152	25 365	9 124	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	348 235	13 729	57,3	13 729	57,3	433	152	25 365	9 124	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	175 857	6 933	28,9	6 933	28,9	433	152	25 365	9 124	
SONDERZAHLUNGEN	64 159	2 529	10,6	2 543	10,6	431	151	25 227	9 055	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	36 259	1 429	6,0	1 475	6,2	421	147	24 577	8 791	
URLAUBSGELD	19 528	770	3,2	845	3,6	400	138	23 109	8 199	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 372	330	1,4	365	1,5	395	132	22 910	7 834	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	115 993	4 573	19,1	4 573	19,1	433	152	25 365	9 124	
URLAUBSVERGÜETUNG	66 964	2 640	11,0	2 640	11,0	433	152	25 365	9 124	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	19 048	751	3,1	755	3,1	431	151	25 240	9 061	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG	18 944	747	3,1	751	3,1	431	151	25 240	9 061	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	29 981	1 182	4,9	1 182	4,9	433	152	25 365	9 124	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	139 545	5 501	23,0	5 501	23,0	433	152	25 365	9 124	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	126 140	4 973	20,8	4 973	20,8	433	152	25 365	9 124	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	117 711	4 641	19,4	4 641	19,4	433	152	25 365	9 124	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	8 429	332	1,4	332	1,4	433	152	25 365	9 124	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	13 405	528	2,2	675	2,8	337	119	19 865	7 193	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVORSORGE	12 757	503	2,1	660	2,8	327	118	19 334	7 140	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	6 141	242	1,0	594	2,5	172	58	10 345	3 639	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	28 538	1 125	4,7	1 189	5,0	412	145	24 011	8 654	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	403	16	0,1	93	0,4	69	21	4 311	1 407	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	792	31	0,1	52	0,2	268	96	15 333	5 734	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	283	11	0,0	52	0,2	93	38	5 396	2 263	
WOHNUNGSFUERSORGE	(29)	(1)	(0,0)	(97)	(0,4)	(5)	(3)	(299)	(192)	
REIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(35)	(1)	(0,0)	(51)	(0,2)	(11)	(6)	(483)	(371)	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	4 983	196	0,8	443	1,8	186	68	11 253	4 121	
NATURALLEISTUNGEN	603	24	0,1	193	0,8	54	22	3 123	1 337	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	787	31	0,1	73	0,3	179	63	10 749	3 912	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFliche BILDUNG	19 164	756	3,2	1 032	4,5	329	123	18 574	7 146	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	17 529	691	2,9	1 073	4,8	293	112	16 339	6 445	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 458	57	0,2	172	0,7	145	48	8 464	2 969	
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	955 854	37 684	157,3	37 684	157,3	433	152	25 365	9 124	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	787 771	31 057	129,6	31 057	129,6	433	152	25 365	9 124	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSRUECKHILFEN NACH § 54 AFG	661	26	0,1	154	0,6	68	31	4 302	1 968	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFtigte WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFtigte UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFtigte ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERFINDERGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALPOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		1 000 DM						ANZAHL	
GROSSHANDEL MIT MASCHINEN, TECHNISCHEM BEDARF UND FAHRZEUGEN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELIESTETE ARBEIT	661 590	24 224	100,0	24 224	100,0	235	93	27 312	10 957
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	370 866 191 556	13 579 7 014	56,1 29,0	13 579 7 014	56,1 29,0	235 235	93 93	27 312 27 312	10 957 10 957
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	69 668 39 343 22 245 8 080	2 551 1 441 814 296	10,5 5,9 3,4 1,2	2 551 1 474 844 321	10,5 6,1 3,5 1,3	235 229 227 217	93 90 89 83	27 312 26 684 26 353 25 157	10 957 10 610 10 449 9 719
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUETUNG VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	130 099 73 003 22 971 22 882 34 125	4 763 2 673 841 838 1 249	19,7 11,0 3,5 3,5 5,2	4 763 2 673 841 838 1 249	19,7 11,0 3,5 3,5 5,2	235 235 235 235 235	93 93 93 93 93	27 312 27 312 27 312 27 312 27 312	10 957 10 957 10 957 10 957 10 957
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	144 274 135 145 123 866 9 278 11 129 10 643 4 676	5 282 4 875 4 535 340 407 390 171	21,8 20,1 18,7 1,4 1,7 1,6 0,7	5 282 4 875 4 535 340 506 487 547	21,8 20,1 18,7 1,4 2,1 2,0 2,2	235 235 235 235 184 183 72	93 93 93 93 77 76 71	27 312 27 312 27 312 27 312 21 988 21 873 8 541	10 957 10 957 10 957 10 957 9 264 9 149 5 011
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUEERSORGE HEILHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLIEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG DAP.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	26 825 1 943 1 404 376 (53) (20) 3 704 989 1 476 14 293 13 434 2 567	982 71 51 14 (2) (1) 136 36 54 523 492 94	4,1 0,3 0,2 0,1 (0,0) (0,0) 0,6 0,1 0,2 2,2 2,0 0,4	1 003 183 66 35 (18) (9) 303 222 97 717 694 201	4,1 0,7 0,3 0,1 (0,1) (0,0) 1,2 0,9 0,4 3,1 3,0 0,8	230 88 180 90 (21) (7) 105 39 131 181 176 102	90 33 10 33 (4) (2) 14 14 47 76 73 36	26 734 10 592 21 378 10 732 (2 969) (584) 12 272 4 466 15 295 19 934 19 350 12 753	10 599 4 162 8 181 3 978 (852) (584) 5 124 1 666 5 596 8 693 8 311 4 466
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: BRUTTULOEHNE UND GEMALTER 9)	1 032 456 861 357	37 803 31 538	156,1 130,2	37 803 31 538	156,1 130,2	235 235	93 93	27 312 27 312	10 957 10 957
NACHRICHTL.: EINGLIEFERUNGSBEIHLILFEN NACH § 54 AFG	815	30	0,1	97	0,4	73	28	8 390	3 448
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELIESTETE ARBEIT	310 414	24 722	100,0	24 722	100,0	46	40	12 556	11 047
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	188 510 92 755	15 013 7 387	60,7 29,9	15 013 7 387	60,7 29,9	46 46	40 40	12 556 12 556	11 047 11 047
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	37 870 22 944 10 884 4 042	3 016 1 827 867 322	12,2 7,4 3,5 1,3	3 016 1 855 900 322	12,2 7,5 3,6 1,3	46 45 44 46	40 39 39 46	12 556 12 366 12 095 12 556	11 047 10 857 10 816 11 047
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUETUNG VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	63 366 34 572 13 049 12 983 15 744	5 047 2 753 1 039 1 034 1 254	20,4 11,1 4,2 4,2 5,1	5 047 2 753 1 039 1 034 1 254	20,4 11,1 4,2 4,2 5,1	46 46 46 46 46	40 40 40 40 40	12 556 12 556 12 556 12 556 12 556	11 047 11 047 11 047 11 047 11 047
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	73 996 63 701 59 555 4 146 10 295 9 995 3 821	5 893 5 073 4 743 330 820 796 304	23,8 20,5 19,2 1,3 3,3 3,2 1,2	5 893 5 073 4 743 330 892 915 483	23,8 20,5 19,2 1,3 3,6 3,7 2,0	46 46 46 46 43 41 29	40 40 40 40 38 37 26	12 556 12 556 12 556 12 556 11 544 10 918 7 915	11 047 11 047 11 047 11 047 10 445 10 132 7 308
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUEERSORGE HEILHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLIEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG DAP.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	13 278 2 319 327 230 230 (A) (A) 2 098 (382) 582 6 200 5 562 1 087	1 057 185 26 18 18 (A) (A) 167 (30) 46 494 443 87	4,3 0,7 0,1 0,1 0,1 (A) (A) 0,7 (0,1) 0,2 2,0 1,8 0,4	1 089 469 36 44 44 (A) (A) 359 (167) 76 578 553 156	4,5 1,8 0,2 0,2 0,2 (A) (A) 1,5 (0,7) 0,3 2,4 2,3 0,6	45 15 33 19 19 (A) (A) 22 (9) 25 41 39 26	39 14 31 17 17 (A) (A) 21 (8) 25 36 34 23	12 188 4 941 8 989 5 202 (A) (A) 5 845 (2 283) 7 674 10 727 10 050 6 974	10 678 4 529 8 624 4 833 (A) (A) 5 666 (2 093) 7 086 9 629 8 951 6 285
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: BRUTTULOEHNE UND GEMALTER 9)	498 924 411 650	39 735 32 785	160,7 132,6	39 735 32 785	160,7 132,6	46 46	40 40	12 556 12 556	11 047 11 047
NACHRICHTL.: EINGLIEFERUNGSBEIHLILFEN NACH § 54 AFG	(169)	(13)	(0,1)	(63)	(0,2)	(11)	(9)	(2 680)	(2 305)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELIESTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLIENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DER SCHWER- REHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELIESTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		1 000 DM				ANZAHL		ANZAHL	
GROSSHANDEL MIT MASCHINEN, TECHNISCHER BEDARF UND FAHRZEUGEN									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	262 754	27 168	100,0	27 168	100,0	13	11	8 935	7 611
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G F S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	149 619 64 851	16 745 7 258	61,6 26,7	16 745 7 258	61,6 26,7	13 13	11 11	8 935 8 935	7 611 7 611
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	28 727 18 895 7 458 (2 375)	3 215 2 115 835 (266)	11,8 7,8 3,1 (1,0)	3 215 2 115 924 (340)	11,8 7,8 3,5 (1,3)	13 13 12 (10)	11 11 10 (8)	8 935 8 935 8 069 (6 990)	7 611 7 611 6 745 (5 656)
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGÜETUNG VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFÖRSTZAHLUNG VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	51 589 28 420 10 242 10 223 12 927	5 774 3 181 1 146 1 144 1 447	21,3 11,7 4,2 4,2 5,3	5 774 3 181 1 146 1 144 1 447	21,3 11,7 4,2 4,2 5,3	13 13 13 13 13	11 11 11 11 11	8 935 8 935 8 935 8 935 8 935	7 611 7 611 7 611 7 611 7 611
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOS-VERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSÖRÖUNG DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	61 466 41 397 38 620 2 777 20 069 19 999 (12 695)	6 879 4 633 4 322 311 2 246 2 238 (1 421)	25,3 17,1 15,9 1,1 8,3 8,2 (5,2)	6 879 4 633 4 322 311 2 246 2 376 (1 685)	25,3 17,1 15,9 1,1 8,3 8,6 (6,0)	13 13 13 13 13 12 (11)	11 11 11 11 11 10 (9)	8 935 8 935 8 935 8 935 8 935 8 417 (7 534)	7 611 7 611 7 611 7 611 7 611 7 093 (6 210)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN WOHNUNGSFÜRSÖRÖ REIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLÖGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BERUFliche BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	7 837 (889) 304 93 (A) (A) (A) (1 000) 855 856 2 703 (1 274) (781)	877 (99) 34 10 (A) (A) (A) (112) 96 96 303 (143) (87)	3,2 (0,4) 0,1 0,0 (A) (A) (A) (0,4) 0,4 0,4 1,1 (0,5) (0,3)	877 (120) 52 21 (A) (A) (A) (156) 345 101 325 (183) (138)	3,2 (0,4) 0,2 0,1 (A) (A) (A) (0,6) 1,4 0,4 1,2 (0,7) (0,5)	13 (11) 8 6 (A) (A) (A) (9) 3 12 12 (10) (8) (8)	11 (9) 8 6 (A) (A) (A) (7) 3 10 10 (8) (6) (6)	8 935 (7 431) 5 806 4 395 (A) (A) (A) (6 391) 2 475 8 470 8 312 (6 950) (5 662) (4 337)	7 611 (6 107) 5 806 4 395 (A) (A) (A) (5 067) 2 475 7 145 6 988 (5 626) (4 337)
PERSONALKOSTEN INSGESAMT DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	392 374 323 071	43 913 36 157	161,6 133,1	43 913 36 157	161,6 133,1	13 13	11 11	8 935 8 935	7 611 7 611
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	111	12	0,0	50	0,2	3	3	2 232	2 232
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	293 747	30 383	100,0	30 383	100,0	7	7	9 668	9 668
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G F S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	189 316 79 858	19 582 8 260	64,4 27,2	19 582 8 260	64,4 27,2	7 7	7 7	9 668 9 668	9 668 9 668
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	34 759 25 212 6 289 3 258	3 595 2 608 650 337	11,8 8,6 2,1 1,1	3 595 2 608 981 337	11,8 8,6 3,1 1,1	7 7 5 7	7 7 5 7	9 668 9 668 6 411 9 668	9 668 9 668 6 411 9 668
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGÜETUNG VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFÖRSTZAHLUNG VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	53 651 31 613 6 869 6 696 15 169	5 549 3 270 710 693 1 569	18,3 10,8 2,3 2,3 5,2	5 549 3 270 710 693 1 569	18,3 10,8 2,3 2,3 5,2	7 7 7 7 7	7 7 7 7 7	9 668 9 668 9 668 9 668 9 668	9 668 9 668 9 668 9 668 9 668
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOS-VERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSÖRÖUNG DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	83 607 57 710 54 375 3 335 25 897 25 741 14 923	8 648 5 969 5 624 345 2 679 2 662 1 544	28,5 19,6 18,5 1,1 8,8 8,8 5,1	8 648 5 969 5 624 345 2 679 2 662 1 873	28,5 19,6 18,5 1,1 8,8 8,8 6,8	7 7 7 7 7 7 6	7 7 7 7 7 7 6	9 668 9 668 9 668 9 668 9 668 9 668 7 967	9 668 9 668 9 668 9 668 9 668 9 668 7 967
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN WOHNUNGSFÜRSÖRÖ REIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLÖGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BERUFliche BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	17 298 2 605 283 107 (A) (A) 3 800 2 296 333 6 526 5 885 983	1 789 269 29 11 (A) (A) 393 237 34 675 609 102	5,9 0,9 0,1 0,0 (A) (A) 1,3 0,8 0,1 2,2 2,0 0,3	1 789 269 29 11 (A) (A) 393 316 40 675 609 153	5,9 0,9 0,1 0,0 (A) (A) 1,3 1,0 0,1 2,2 2,0 0,5	7 7 7 7 (A) (A) 5 5 6 7 7 5	7 7 7 7 (A) (A) 7 6 6 7 7 5	9 668 9 668 9 668 9 668 (A) (A) 9 668 7 276 8 269 9 668 9 668 6 411	9 668 9 668 9 668 9 668 (A) (A) 9 668 7 276 8 269 9 668 9 668 6 411
PERSONALKOSTEN INSGESAMT DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	483 063 382 157	49 965 39 528	164,4 130,1	49 965 39 528	164,4 130,1	7 7	7 7	9 668 9 668	9 668 9 668
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	62	6	0,0	15	0,1	3	3	4 251	4 251

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITFRSCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITLOS-VERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFÖRSTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS-RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DER SCHWER-BEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		1 000 DM		DM	O/O 2)	ANZAHL		ANZAHL	
GROSSHANDEL MIT MOEBELN, EINRICHTUNGS- UND HAUSHALTSGEGENSTAENDEN, EISEN- UND METALLWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	2 167 601	21 406	100,0	21 406	100,0	2 463	581	101 264	48 995
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 253 325 635 767	12 377 6 278	57,8 29,3	12 377 6 278	57,8 29,3	2 463 2 463	581 581	101 264 101 264	48 995 48 995
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	234 671 159 787 50 343 24 540	2 317 1 578 497 242	10,8 7,4 2,3 1,1	2 320 1 601 526 272	10,8 7,5 2,5 1,3	2 453 2 365 2 220 2 030	578 563 538 486	101 154 99 775 95 792 90 179	48 947 48 439 47 513 44 657
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUETUNG VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	420 325 239 443 70 795 70 653 110 087	4 151 2 365 699 698 1 087	19,4 11,0 3,3 3,3 5,1	4 151 2 365 715 714 1 087	19,4 11,0 3,3 3,3 5,1	2 463 2 463 2 306 2 366 2 463	581 581 552 552 581	101 264 101 264 98 967 98 967 101 264	48 995 48 995 48 433 48 433 48 995
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	498 325 451 457 422 962 28 495 46 868 45 671 14 489	4 921 4 458 4 177 281 463 451 143	23,0 20,8 19,5 1,3 2,2 2,1 0,7	4 921 4 458 4 177 281 607 611 323	23,0 20,8 19,5 1,3 2,8 2,9 1,5	2 463 2 463 2 463 2 463 1 317 1 218 473	581 581 581 581 386 369 196	101 264 101 264 101 264 101 264 77 243 74 807 44 798	48 995 48 995 48 995 48 995 42 696 42 005 29 248
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	100 004 2 760 3 570 1 250 418 220 16 998 1 869 2 026 65 021 61 524 5 873	988 27 35 12 4 2 168 18 20 642 608 58	4,6 0,1 0,2 0,1 0,0 0,0 0,8 0,1 0,1 3,0 2,8 0,3	1 039 115 52 40 51 28 356 111 44 770 739 152	4,9 0,5 0,2 0,2 0,2 0,1 1,6 0,5 0,2 3,7 3,5 0,7	2 047 254 1 103 352 70 46 744 226 615 1 650 1 609 562	518 89 325 133 27 27 215 69 201 447 441 168	96 259 23 988 68 591 31 158 8 129 7 800 47 684 16 782 46 290 84 403 83 224 38 544	48 141 14 738 37 859 21 263 5 216 5 944 27 401 9 964 28 177 44 659 44 487 22 519
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	3 420 927 2 822 597	33 782 27 874	157,8 130,2	33 782 27 874	157,8 130,2	2 463 2 463	581 581	101 264 101 264	48 995 48 995
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	2 964	29	0,1	121	0,6	285	97	24 413	14 960
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 422 747	21 230	100,0	21 230	100,0	569	293	67 016	43 518
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	852 772 428 421	12 725 6 393	59,9 30,1	12 725 6 393	59,9 30,1	569 569	293 293	67 016 67 016	43 518 43 518
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	160 411 110 951 33 368 16 092	2 394 1 656 498 240	11,3 7,8 2,3 1,1	2 394 1 668 513 259	11,3 7,9 2,4 1,2	569 563 541 519	293 289 284 266	67 016 66 511 65 018 62 066	43 518 43 125 42 630 40 333
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUETUNG VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	283 777 158 234 51 522 51 400 74 021	4 234 2 361 769 767 1 105	19,9 11,1 3,6 3,6 5,2	4 234 2 361 774 772 1 105	19,9 11,1 3,6 3,6 5,2	569 569 561 561 569	293 293 289 289 293	67 016 67 016 66 539 66 539 67 016	43 518 43 518 43 279 43 279 43 518
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	339 968 300 539 281 079 19 460 39 429 38 788 13 366	5 073 4 485 4 194 290 588 579 199	23,9 21,1 19,8 1,4 2,8 2,7 0,9	5 073 4 485 4 194 290 663 660 333	23,9 21,1 19,8 1,4 3,1 3,1 1,6	569 569 569 569 461 455 293	293 293 293 293 251 247 166	67 016 67 016 67 016 67 016 59 501 58 738 40 162	43 518 43 518 43 518 43 518 39 762 39 302 28 412
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	68 615 1 836 2 462 969 (A) (A) 12 929 1 289 1 666 42 476 39 895 4 423	1 024 27 37 14 (A) (A) 193 19 25 634 595 66	4,8 0,1 0,2 0,1 (A) (A) 0,9 0,1 0,1 3,0 2,8 0,3	1 032 87 47 36 (A) (A) 339 96 45 692 650 145	4,9 0,4 0,2 0,2 (A) (A) 1,6 0,4 0,2 3,3 3,1 0,7	563 136 407 165 (A) (A) 277 88 271 504 504 207	291 67 216 103 (A) (A) 143 45 149 272 272 115	66 519 21 030 52 251 26 769 (A) (A) 38 185 13 435 38 879 61 379 61 379 30 492	43 352 14 186 35 178 20 507 (A) (A) 25 896 9 381 27 014 40 929 40 929 21 261
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	2 275 520 1 866 936	33 955 27 858	159,9 131,2	33 955 27 858	159,9 131,2	569 569	293 293	67 016 67 016	43 518 43 518
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	2 047	31	0,1	94	0,5	155	77	21 824	14 557

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELFISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

APT DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEIFLIGE KOSTENART			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEIFLIGE KOSTENART		HOCHGE- RECHNET ER- FASST		HOCHGE- RECHNET ER- FASST	
		DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL		ANZAHL	
GROSSHANDEL MIT MOEBELN, EINRICHTUNGS- UND HAUSHALTSGEGENSTAENDEN, EISEN- UND METALLWAEREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	744 854	21 749	100,0	21 749	100,0	1 894	288	34 247	5 477
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	400 553	11 696	53,8	11 696	53,8	1 894	288	34 247	5 477
SONDERZAHLUNGEN	74 260	2 168	10,0	2 175	10,0	1 884	285	34 138	5 430
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBEITRÄGL.	48 836	1 426	6,6	1 468	6,8	1 802	274	33 264	5 314
URLAUBSGELD	16 975	496	2,3	552	2,6	1 679	254	30 774	4 883
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 448	247	1,1	301	1,4	1 511	220	28 073	4 324
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	136 547	3 987	18,3	3 987	18,3	1 894	288	34 247	5 477
URLAUBSVERGÜETUNG	81 208	2 371	10,9	2 371	10,9	1 894	288	34 247	5 477
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	19 272	563	2,6	594	2,7	1 745	263	32 479	5 154
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG	19 253	562	2,6	594	2,7	1 745	263	32 479	5 154
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	36 067	1 053	4,8	1 053	4,8	1 894	288	34 247	5 477
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	158 357	4 624	21,3	4 624	21,3	1 894	288	34 247	5 477
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	150 918	4 407	20,3	4 407	20,3	1 894	288	34 247	5 477
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	141 883	4 143	19,0	4 143	19,0	1 894	288	34 247	5 477
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	9 035	264	1,2	264	1,2	1 894	288	34 247	5 477
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	7 439	217	1,0	419	1,9	856	135	17 742	2 934
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGNUNG	6 883	201	0,9	428	2,0	763	122	16 069	2 703
DAR.: NETTOZUFUHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 6)	1 122	33	0,2	242	1,1	180	30	4 636	836
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	31 389	917	4,2	1 055	4,9	1 484	227	29 740	4 789
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	924	27	0,1	312	1,3	118	22	2 958	552
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 107	32	0,1	68	0,3	696	109	16 339	2 682
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	281	8	0,0	64	0,3	187	30	4 389	756
WOHNUNGSFUERSORGE	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)
BEIHLIFEN IM KRANKHEITSFALL	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)	(.A.)
VERPFLGUNGZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 8)	4 069	119	0,5	428	1,9	467	72	9 499	1 506
NATURALLEISTUNGEN	580	17	0,1	173	0,8	138	24	3 346	583
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	360	11	0,0	49	0,2	344	52	7 411	1 162
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	22 546	658	3,0	979	4,7	1 146	175	23 024	3 730
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	21 629	632	2,9	990	4,8	1 105	169	21 845	3 558
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 450	42	0,2	180	0,8	355	53	8 052	1 258
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	1 145 407	33 445	153,8	33 445	153,8	1 894	288	34 247	5 477
MACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHLIFEN NACH § 54 AFG	917	27	0,1	354	1,6	130	20	2 589	403
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	365 816	21 116	100,0	21 116	100,0	303	125	17 324	7 511
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	212 213	12 249	58,0	12 249	58,0	303	125	17 324	7 511
SONDERZAHLUNGEN	39 210	2 263	10,7	2 263	10,7	303	125	17 324	7 511
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBEITRÄGL.	26 331	1 520	7,2	1 540	7,3	299	123	17 099	7 398
URLAUBSGELD	8 788	507	2,4	547	2,6	281	121	16 071	7 279
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 091	236	1,1	257	1,2	278	115	15 939	6 911
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	70 264	4 056	19,2	4 056	19,2	303	125	17 324	7 511
URLAUBSVERGÜETUNG	40 088	2 314	11,0	2 314	11,0	303	125	17 324	7 511
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	12 217	705	3,3	725	3,4	295	121	16 847	7 272
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG	12 202	704	3,3	724	3,4	295	121	16 847	7 272
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	17 959	1 037	4,9	1 037	4,9	303	125	17 324	7 511
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	85 055	4 910	23,3	4 910	23,3	303	125	17 324	7 511
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	78 276	4 518	21,4	4 518	21,4	303	125	17 324	7 511
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	73 469	4 241	20,1	4 241	20,1	303	125	17 324	7 511
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 807	277	1,3	277	1,3	303	125	17 324	7 511
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	6 778	391	1,9	545	2,5	212	95	12 441	5 835
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGNUNG	6 695	386	1,8	544	2,5	209	93	12 310	5 744
DAR.: NETTOZUFUHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 6)	2 607	150	0,7	359	1,6	123	55	7 266	3 408
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	17 684	1 021	4,8	1 031	4,9	300	124	17 154	7 455
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	413	24	0,1	132	0,6	56	19	3 117	1 095
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	675	39	0,2	62	0,3	192	80	10 956	4 819
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	209	12	0,1	56	0,3	66	33	3 762	1 919
WOHNUNGSFUERSORGE	(140)	(8)	(0,0)	(142)	(0,6)	(20)	(6)	(985)	(296)
BEIHLIFEN IM KRANKHEITSFALL	(48)	(3)	(0,0)	(55)	(0,2)	(14)	(8)	(874)	(505)
VERPFLGUNGZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 8)	1 817	105	0,5	259	1,2	122	49	7 017	2 955
NATURALLEISTUNGEN	497	29	0,1	211	0,9	43	15	2 354	879
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	243	14	0,1	39	0,2	108	45	6 197	2 747
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	13 069	754	3,6	909	4,4	254	114	14 385	6 786
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	12 733	735	3,5	885	4,3	254	114	14 385	6 786
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	573	33	0,2	132	0,6	75	33	4 338	1 898
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	578 029	33 365	158,0	33 365	158,0	303	125	17 324	7 511
MACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHLIFEN NACH § 54 AFG	1 029	59	0,3	276	1,3	69	25	3 730	1 514

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPF LICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTЛИCHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	ANZAHL				
GROSSHANDEL MIT MOEBELN, EINRICHTUNGS- UND HAUSHALTSGEGENSTAENDEN, EISEN- UND METALLWAREN										
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	447 323	20 867	100,0	20 867	100,0	176	95	21 437	11 469	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	269 679	12 580	60,3	12 580	60,3	176	95	21 437	11 469	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	133 959	6 249	29,9	6 249	29,9	176	95	21 437	11 469	
SONDERZAHLUNGEN	48 640	2 269	10,9	2 269	10,9	176	95	21 437	11 469	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	33 255	1 551	7,4	1 572	7,5	174	95	21 157	11 190	
URLAUGSGELD	10 383	484	2,3	497	2,4	171	91	20 904	11 026	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	5 002	233	1,1	265	1,3	155	82	18 841	9 854	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	87 788	4 095	19,6	4 095	19,6	176	95	21 437	11 469	
URLAUBSVERGUETUNG	49 032	2 287	11,0	2 287	11,0	176	95	21 437	11 469	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	15 571	726	3,5	726	3,5	176	95	21 437	11 469	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG	15 549	725	3,5	725	3,5	176	95	21 437	11 469	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	23 185	1 082	5,2	1 082	5,2	176	95	21 437	11 469	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	110 669	5 163	24,7	5 163	24,7	176	95	21 437	11 469	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	94 387	4 403	21,1	4 403	21,1	176	95	21 437	11 469	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	88 103	4 110	19,7	4 110	19,7	176	95	21 437	11 469	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	6 284	293	1,4	293	1,4	176	95	21 437	11 469	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	16 282	760	3,6	819	3,9	162	86	19 884	10 469	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	16 086	750	3,6	813	3,9	161	85	19 777	10 363	
DAR.: NETTOZUFUHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	7 986	373	1,8	574	2,8	110	56	13 909	7 027	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	22 582	1 053	5,0	1 070	5,1	173	94	21 109	11 360	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	596	28	0,1	102	0,5	44	21	5 837	2 848	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	838	39	0,2	48	0,2	142	75	17 417	9 112	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	221	10	0,0	36	0,2	50	30	6 185	3 695	
WOHNUNGSFUERSORGE	(33)	(2)	(0,0)	(15)	(0,1)	(13)	(5)	(2 179)	(694)	
BEIHLIFEN IM KRANKHEITSFALL	(51)	(2)	(0,0)	(22)	(0,1)	(18)	(7)	(2 272)	(922)	
VERPFLEGGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	4 800	224	1,1	350	1,6	109	53	13 706	6 658	
NATURALLEISTUNGEN	322	15	0,1	86	0,4	26	14	3 765	1 841	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	352	16	0,1	29	0,1	100	53	12 142	6 250	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	13 750	641	3,1	693	3,4	164	88	19 843	10 478	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	13 218	617	3,0	666	3,2	164	88	19 843	10 478	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 618	75	0,4	141	0,7	90	44	11 448	5 626	
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	717 002	33 448	160,3	33 448	160,3	176	95	21 437	11 469	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	583 751	27 232	130,5	27 232	130,5	176	95	21 437	11 469	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHLIFEN NACH § 54 AFG	464	22	0,1	63	0,3	57	28	7 377	3 599	
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	402 452	21 691	100,0	21 691	100,0	77	60	18 554	14 835	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	245 602	13 237	61,0	13 237	61,0	77	60	18 554	14 835	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	120 806	6 511	30,0	6 511	30,0	77	60	18 554	14 835	
SONDERZAHLUNGEN	45 093	2 430	11,2	2 430	11,2	77	60	18 554	14 835	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	31 212	1 682	7,8	1 682	7,8	77	60	18 554	14 835	
URLAUGSGELD	9 278	500	2,3	506	2,3	76	59	18 342	14 623	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 603	248	1,1	262	1,2	73	56	17 585	13 866	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	82 278	4 435	20,4	4 435	20,4	77	60	18 554	14 835	
URLAUBSVERGUETUNG	46 220	2 491	11,5	2 491	11,5	77	60	18 554	14 835	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	14 731	794	3,7	794	3,7	77	60	18 554	14 835	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG	14 687	792	3,6	792	3,6	77	60	18 554	14 835	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	21 327	1 149	5,3	1 149	5,3	77	60	18 554	14 835	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	99 625	5 370	24,8	5 370	24,8	77	60	18 554	14 835	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	84 112	4 533	20,9	4 533	20,9	77	60	18 554	14 835	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	78 534	4 233	19,5	4 233	19,5	77	60	18 554	14 835	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	5 578	301	1,4	301	1,4	77	60	18 554	14 835	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	15 513	836	3,9	888	4,1	74	57	17 475	13 756	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	15 213	820	3,8	898	4,1	72	56	16 950	13 494	
DAR.: NETTOZUFUHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	6 998	377	1,7	581	2,8	50	45	12 065	11 036	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	18 605	1 003	4,6	1 003	4,6	77	60	18 554	14 835	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	621	33	0,2	91	0,4	28	19	6 788	4 955	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	679	37	0,2	45	0,2	61	49	15 194	12 562	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	397	21	0,1	41	0,2	39	30	9 592	7 664	
WOHNUNGSFUERSORGE	152	8	0,0	48	0,2	12	11	3 160	2 973	
BEIHLIFEN IM KRANKHEITSFALL	(96)	(5)	(0,0)	(57)	(0,3)	(8)	(7)	(1 663)	(1 475)	
VERPFLEGGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	4 718	254	1,2	497	2,3	36	31	9 498	8 318	
NATURALLEISTUNGEN	284	15	0,1	76	0,3	15	12	3 752	3 097	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	480	26	0,1	38	0,2	52	40	12 543	10 021	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	9 566	516	2,4	548	2,5	73	57	17 449	13 963	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	9 087	490	2,3	521	2,4	73	57	17 449	13 963	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 615	87	0,4	186	0,8	34	30	8 705	7 736	
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	648 054	34 928	161,0	34 928	161,0	77	60	18 554	14 835	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	529 824	28 556	131,6	28 556	131,6	77	60	18 554	14 835	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHLIFEN NACH § 54 AFG	411	22	0,1	69	0,3	23	18	5 994	4 720	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-BEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH				
		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART				
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- FASST
GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	640 442	20 494	100,0	20 494	100,0	990	287	31 251	16 810	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	354 900	11 357	55,4	11 357	55,4	990	287	31 251	16 810	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	182 953	5 854	28,6	5 854	28,6	990	287	31 251	16 810	
SONDERZAHLUNGEN	66 364	2 124	10,4	2 124	10,4	985	285	31 186	16 760	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	45 337	1 451	7,1	1 489	7,2	959	278	30 440	16 269	
URLAUBSGELD	14 847	475	2,3	501	2,4	880	261	29 611	16 312	
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 180	198	1,0	244	1,2	731	214	25 317	14 364	
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	122 587	3 923	19,1	3 923	19,1	990	287	31 251	16 810	
URLAUBSVERGÜTUNG	69 492	2 224	10,9	2 224	10,9	990	287	31 251	16 810	
VERGÜTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	21 010	672	3,3	699	3,4	835	255	30 044	16 560	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSFORTZÄHLUNG	20 951	670	3,3	697	3,4	835	255	30 044	16 560	
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	32 085	1 027	5,0	1 027	5,0	990	287	31 251	16 810	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	139 373	4 460	21,8	4 460	21,8	990	287	31 251	16 810	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	128 862	4 124	20,1	4 124	20,1	990	287	31 251	16 810	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	122 171	3 909	19,1	3 909	19,1	990	287	31 251	16 810	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	6 692	214	1,0	214	1,0	990	287	31 251	16 810	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	10 511	336	1,6	541	2,6	383	146	19 475	13 107	
DAR.: AUFWEND. FÜR RETRIEPL. ALTERSVERSICHERUNG	9 999	320	1,6	521	2,5	371	142	19 210	13 009	
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRÜCKSTELLUNG. 6)	3 578	114	0,6	313	1,5	145	65	11 419	8 759	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	26 576	850	4,1	925	4,6	781	243	28 725	16 152	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	537	17	0,1	97	0,4	71	30	5 563	4 484	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 054	34	0,2	51	0,3	383	139	20 609	12 299	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	150	5	0,0	28	0,1	95	41	5 401	4 058	
WOHNUNGSFÜRSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHLIFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	1 685	54	0,3	201	1,0	173	67	8 368	5 419	
NATURALLEISTUNGEN	679	22	0,1	128	0,6	84	33	5 303	4 137	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 239	40	0,2	98	0,5	166	65	12 700	8 779	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	19 149	613	3,0	779	3,9	599	197	24 575	14 676	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	18 254	584	2,9	752	3,8	596	195	24 284	14 418	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 023	65	0,3	179	0,8	217	77	11 305	7 412	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	995 341	31 850	155,4	31 850	155,4	990	287	31 251	16 810	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELÄTTER 9)	829 392	26 540	129,5	26 540	129,5	990	287	31 251	16 810	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHLIFEN NACH § 54 AfG	367	12	0,1	79	0,4	64	28	4 646	3 542	
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	420 233	20 803	100,0	20 803	100,0	209	111	20 200	14 018	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	235 685	11 667	56,1	11 667	56,1	209	111	20 200	14 018	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	121 533	6 016	28,9	6 016	28,9	209	111	20 200	14 018	
SONDERZAHLUNGEN	43 208	2 139	10,3	2 144	10,3	208	110	20 156	13 973	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	29 164	1 444	6,9	1 480	7,1	205	108	19 702	13 563	
URLAUBSGELD	10 029	496	2,4	504	2,4	203	107	19 901	13 816	
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 015	199	1,0	230	1,1	177	92	17 443	12 400	
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	82 100	4 064	19,5	4 064	19,5	209	111	20 200	14 018	
URLAUBSVERGÜTUNG	45 461	2 251	10,8	2 251	10,8	209	111	20 200	14 018	
VERGÜTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	15 828	784	3,8	784	3,8	209	111	20 200	14 018	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSFORTZÄHLUNG	15 801	782	3,8	782	3,8	209	111	20 200	14 018	
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	20 811	1 030	5,0	1 030	5,0	209	111	20 200	14 018	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	93 712	4 639	22,3	4 639	22,3	209	111	20 200	14 018	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	84 189	4 168	20,0	4 168	20,0	209	111	20 200	14 018	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	79 906	3 956	19,0	3 956	19,0	209	111	20 200	14 018	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 283	212	1,0	212	1,0	209	111	20 200	14 018	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	9 524	471	2,3	647	3,0	128	83	14 726	11 809	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEPL. ALTERSVERSICHERUNG	9 070	449	2,2	616	2,9	128	83	14 726	11 809	
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONSRÜCKSTELLUNG. 6)	3 898	193	0,9	400	1,9	65	44	9 750	8 288	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	16 665	825	4,0	845	4,1	201	107	19 725	13 782	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	732	36	0,2	45	0,2	164	81	16 409	11 059	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	99	5	0,0	22	0,1	39	25	4 445	3 748	
WOHNUNGSFÜRSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHLIFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	962	48	0,2	151	0,7	60	41	6 379	4 933	
NATURALLEISTUNGEN	576	29	0,1	126	0,6	29	21	4 579	3 963	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 206	60	0,3	103	0,5	93	47	11 678	8 467	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	11 135	551	2,6	620	3,1	174	98	17 958	12 910	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	10 359	513	2,5	584	2,9	173	97	17 732	12 684	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 494	74	0,4	164	0,8	70	40	9 100	6 780	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	655 918	32 471	156,1	32 471	156,1	209	111	20 200	14 018	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELÄTTER 9)	545 541	27 007	129,8	27 007	129,8	209	111	20 200	14 018	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHLIFEN NACH § 54 AfG	181	9	0,0	44	0,2	31	19	4 073	3 368	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSFORTZÄHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRÜCKSTELLUNGEN NACH § 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- BEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KURSUNFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART HOECHGE- RECHNET ER- FASST		NACHRICHTLICH DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		HOECHGE- RECHNET ER- FASST	HOECHGE- RECHNET ANZAHL	ER- FASST			
		DM	O/D 2)	DM	O/D 2)						
		GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN									
		UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	220 209	19 928	100,0	19 928	100,0	781	176	11 050	2 793		
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G F S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	119 215 61 420	10 788 5 558	54,1 27,9	10 788 5 558	54,1 27,9	781 781	176 176	11 050 11 050	2 793 2 793		
SONDERZAHLUNGEN	23 155	2 095	10,5	2 099	10,5	777	175	11 030	2 788		
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	16 173	1 464	7,3	1 506	7,5	754	170	10 730	2 726		
URLAUBSGELD	4 818	436	2,2	496	2,5	677	154	9 710	2 496		
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 165	196	1,0	275	1,4	554	122	7 873	1 964		
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	40 487	3 664	18,4	3 664	18,4	781	176	11 050	2 793		
URLAUBSVERGUETUNG	24 031	2 175	10,9	2 175	10,9	781	176	11 050	2 793		
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	5 182	469	2,4	526	2,7	626	144	9 844	2 543		
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEAELTSFORTZAHUNG	5 150	466	2,3	523	2,6	626	144	9 844	2 543		
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	11 274	1 020	5,1	1 020	5,1	781	176	11 050	2 793		
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	45 661	4 132	20,7	4 132	20,7	781	176	11 050	2 793		
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	44 674	4 043	20,3	4 043	20,3	781	176	11 050	2 793		
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSVERS.- BEITR.	42 265	3 825	19,2	3 825	19,2	781	176	11 050	2 793		
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	2 409	218	1,1	218	1,1	781	176	11 050	2 793		
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	987	89	0,4	210	1,1	255	63	4 709	1 298		
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVORSORUNG	929	84	0,4	207	1,1	243	59	4 484	1 200		
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	320	29	0,1	192	0,9	80	21	1 669	471		
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	9 911	897	4,5	1 101	5,6	580	136	9 001	2 369		
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)		
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	322	29	0,1	77	0,4	219	58	4 200	1 240		
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	51	5	0,0	53	0,2	56	16	956	310		
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)		
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)		
VERPFLEGEUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	723	65	0,3	364	1,7	113	26	1 998	486		
NATURALLEISTUNGEN	103	9	0,0	142	0,6	55	12	724	174		
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	33	3	0,0	32	0,2	73	18	1 022	312		
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	8 014	725	3,6	1 211	6,4	425	99	6 617	1 766		
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	7 895	714	3,6	1 205	6,5	423	98	6 552	1 734		
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	529	48	0,2	240	1,2	147	37	2 205	632		
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	339 424 283 852	30 716 25 687	154,1 128,9	30 716 25 687	154,1 128,9	781 781	176 176	11 050 11 050	2 793 2 793		
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELFFEN NACH § 54 AFG	(187)	(17)	(0,1)	(316)	(1,7)	(33)	(9)	(592)	(175)		
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)											
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	181 164	20 722	100,0	20 722	100,0	153	63	8 743	3 654		
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	95 183 50 566	10 887 5 784	52,5 27,9	10 887 5 784	52,5 27,9	153 153	63 63	8 743 8 743	3 654 3 654		
SONDERZAHLUNGEN	16 433	1 880	9,1	1 889	9,1	152	62	8 698	3 610		
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	11 045	1 263	6,1	1 283	6,2	150	61	8 610	3 566		
URLAUBSGELD	3 615	413	2,0	428	2,1	147	59	8 444	3 453		
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 774	203	1,0	240	1,2	131	50	7 398	2 860		
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	34 122	3 903	18,8	3 903	18,8	153	63	8 743	3 654		
URLAUBSVERGUETUNG	19 595	2 241	10,8	2 241	10,8	153	63	8 743	3 654		
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	5 360	613	3,0	613	3,0	153	63	8 743	3 654		
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEAELTSFORTZAHUNG	5 356	613	3,0	613	3,0	153	63	8 743	3 654		
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	9 167	1 049	5,1	1 049	5,1	153	63	8 743	3 654		
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	37 751	4 318	20,8	4 318	20,8	153	63	8 743	3 654		
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	35 700	4 084	19,7	4 084	19,7	153	63	8 743	3 654		
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSVERS.- BEITR.	33 940	3 882	18,7	3 882	18,7	153	63	8 743	3 654		
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 760	201	1,0	201	1,0	153	63	8 743	3 654		
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 051	235	1,1	403	1,9	86	44	5 085	2 570		
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVORSORUNG	1 965	225	1,1	386	1,8	86	44	5 085	2 570		
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	328	38	0,2	147	0,7	38	20	2 238	1 177		
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	6 877	787	3,8	832	4,1	145	59	8 267	3 419		
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)		
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	343	39	0,2	49	0,2	121	45	6 963	2 601		
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	21	2	0,0	15	0,1	27	14	1 373	782		
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)		
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)		
VERPFLEGEUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	598	68	0,3	264	1,3	39	25	2 268	1 468		
NATURALLEISTUNGEN	68	8	0,0	71	0,3	16	10	958	596		
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	112	13	0,1	29	0,1	62	21	3 837	1 297		
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	5 125	586	2,8	739	3,7	120	52	6 930	2 977		
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	4 917	562	2,7	709	3,6	120	52	6 930	2 977		
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	417	48	0,2	137	0,6	47	21	3 050	1 301		
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	276 347 231 720	31 610 26 505	152,5 127,9	31 610 26 505	152,5 127,9	153 153	63 63	8 743 8 743	3 654 3 654		
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELFFEN NACH § 54 AFG	108	12	0,1	72	0,4	24	12	1 490	785		

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND AMGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETLOSVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEAELTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-BEHINDERTENGESETZ,MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEM VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
				HOCHGE- ER- RECHNET FASST		HOCHGE- ER- RECHNET FASST				
		1 000 DM	DM	D/D 2)	DM	D/D 2)	MOCHGE- ER- RECHMET FASST	ER- RECHMET FASST	HOCHGE- ER- RECHNET FASST	ER- RECHMET FASST
GROSSHANDEL MIT NACHRUHGS- UND GENUSSMITTELEN										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	2 592 247	20 456	100,0	20 456	100,0	3 103	741	126 723	65 540	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G F S A M T	1 379 348	10 885	53,2	10 885	53,2	3 103	741	126 723	65 540	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	754 772	5 956	29,1	5 956	29,1	3 103	741	126 723	65 540	
SONDERZAHLUNGEN	221 897	1 751	8,6	1 782	8,7	2 973	720	124 507	64 990	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	147 063	1 161	5,7	1 232	6,0	2 739	670	119 351	63 726	
URLAUBSGELD	49 817	393	1,9	432	2,1	2 486	630	115 445	61 823	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	25 017	197	1,0	234	1,2	2 211	548	106 959	57 840	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	493 187	3 892	19,0	3 892	19,0	3 103	741	126 723	65 540	
URLAUBSVERGUEUTUNG	275 298	2 172	10,6	2 172	10,6	3 103	741	126 723	65 540	
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	92 663	731	3,6	751	3,7	2 793	686	123 376	64 963	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELIALTSFORTZAHUNG	92 488	730	3,6	750	3,7	2 793	686	123 376	64 963	
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	125 226	988	4,8	988	4,8	3 103	741	126 723	65 540	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	587 758	4 638	22,7	4 638	22,7	3 103	741	126 723	65 540	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	533 717	4 212	20,6	4 212	20,6	3 103	741	126 723	65 540	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSL0SENVERS.- BEITR.	496 157	3 915	19,1	3 915	19,1	3 103	741	126 723	65 540	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	37 560	296	1,4	296	1,4	3 103	741	126 723	65 540	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	54 041	426	2,1	666	3,2	1 215	378	81 143	48 030	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNO	53 602	423	2,1	667	3,2	1 181	371	80 317	47 536	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	21 715	171	0,8	448	2,1	462	181	48 499	31 789	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	76 505	604	3,0	686	3,3	2 053	570	111 598	62 151	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 859	30	0,1	128	0,6	230	103	30 095	23 208	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	3 341	26	0,1	42	0,2	1 174	350	79 008	46 369	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 291	10	0,0	37	0,2	352	131	34 816	23 891	
WONNUNGSRUECKSTELLUNG	120	1	0,0	25	0,1	49	20	4 715	3 562	
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	152	1	0,0	40	0,2	40	11	3 802	1 884	
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	19 806	156	0,8	392	1,9	661	211	50 574	29 530	
NATURALLEISTUNGEN	3 411	27	0,1	153	0,7	358	119	22 244	14 579	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 332	18	0,1	48	0,2	451	173	48 468	30 721	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLLICHE BILDUNG	37 073	293	1,4	423	2,1	1 260	395	87 725	52 088	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	35 201	278	1,4	409	2,0	1 230	386	86 051	51 226	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	5 121	40	0,2	163	0,8	417	138	31 402	17 731	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 971 595	31 341	153,2	31 341	153,2	3 103	741	126 723	65 540	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	3 307 331	26 099	127,6	26 099	127,6	3 103	741	126 723	65 540	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AF6	2 611	21	0,1	96	0,5	251	102	27 213	20 211	
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 741 603	20 464	100,0	20 464	100,0	565	310	85 105	58 118	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	955 950	11 233	54,9	11 233	54,9	565	310	85 105	58 118	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	518 382	6 091	29,8	6 091	29,8	565	310	85 105	58 118	
SONDERZAHLUNGEN	156 027	1 833	9,0	1 850	9,0	556	306	84 329	57 762	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	102 924	1 209	5,9	1 244	6,1	533	296	82 718	56 985	
URLAUBSGELD	36 505	429	2,1	448	2,2	534	292	81 509	55 606	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	16 599	195	1,0	219	1,1	464	253	75 884	52 375	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	338 624	3 979	19,4	3 979	19,4	565	310	85 105	58 118	
URLAUBSVERGUEUTUNG	184 268	2 165	10,6	2 165	10,6	565	310	85 105	58 118	
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	69 987	822	4,0	822	4,0	565	310	85 105	58 118	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELIALTSFORTZAHUNG	69 851	821	4,0	821	4,0	565	310	85 105	58 118	
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	84 370	991	4,8	991	4,8	565	310	85 105	58 118	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	404 675	4 755	23,2	4 755	23,2	565	310	85 105	58 118	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	361 761	4 251	20,8	4 251	20,8	565	310	85 105	58 118	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSL0SENVERS.- BEITR.	336 130	3 950	19,3	3 950	19,3	565	310	85 105	58 118	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	25 630	301	1,5	301	1,5	565	310	85 105	58 118	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	42 914	504	2,5	673	3,3	402	225	63 807	44 685	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNO	42 695	502	2,5	674	3,3	400	223	63 378	44 256	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	18 330	215	1,1	432	2,1	221	136	42 454	30 580	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	56 624	665	3,3	679	3,3	549	300	83 344	56 825	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	2 962	35	0,2	106	0,5	136	86	27 889	22 793	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	2 400	28	0,1	38	0,2	393	215	62 765	43 385	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 066	13	0,1	35	0,2	161	98	30 506	23 145	
WONNUNGSRUECKSTELLUNG	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	14 355	169	0,8	337	1,6	257	132	42 635	27 970	
NATURALLEISTUNGEN	2 147	25	0,1	124	0,5	99	63	17 338	13 533	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 190	26	0,1	50	0,2	243	134	44 190	29 876	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLLICHE BILDUNG	26 925	316	1,5	378	1,8	453	252	71 213	49 014	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	25 377	298	1,5	362	1,8	442	246	70 015	48 220	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 371	51	0,3	168	0,8	161	91	25 991	16 771	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 697 553	31 697	154,9	31 697	154,9	565	310	85 105	58 118	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	2 236 254	26 277	128,4	26 277	128,4	565	310	85 105	58 118	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AF6	1 651	19	0,1	67	0,3	131	84	24 606	19 815	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSL0SENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELIALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTE AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-BEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, URLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGEB U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)		NACHRICHTLICH					
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEIFLIGE KOSTENART HOCHGE- RECHNET FASST		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)			
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- RECHNET ANZAHL	HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- RECHNET ANZAHL
GROSSHANDEL MIT NHRUNGS- UND GENUSSMITTELEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	850 644	20 439	100,0	20 439	100,0	2 538	431	41 618	7 422
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	423 398	10 173	49,8	10 173	49,8	2 538	431	41 618	7 422
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	236 390	5 680	27,8	5 680	27,8	2 538	431	41 618	7 422
SONDERZAHLUNGEN	65 870	1 583	7,7	1 639	8,0	2 417	474	40 178	7 228
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	44 139	1 061	5,2	1 205	6,0	2 206	384	36 633	6 741
URLAUBSGELD	13 313	320	1,6	392	1,9	1 952	338	33 935	6 216
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 419	202	1,0	271	1,3	1 747	295	31 075	5 465
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	154 563	3 714	18,2	3 714	18,2	2 538	431	41 618	7 422
URLAUBSVERGÜETUNG	91 030	2 187	10,7	2 187	10,7	2 538	431	41 618	7 422
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	22 677	545	2,7	593	2,9	2 228	376	38 271	6 845
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	22 637	544	2,7	591	2,9	2 228	376	38 271	6 845
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	40 856	982	4,8	982	4,8	2 538	431	41 618	7 422
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	183 084	4 399	21,5	4 399	21,5	2 538	431	41 618	7 422
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	171 956	4 132	20,2	4 132	20,2	2 538	431	41 618	7 422
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOS-VERS.- BEITR.	160 026	3 845	18,8	3 845	18,8	2 538	431	41 618	7 422
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	11 930	287	1,4	287	1,4	2 538	431	41 618	7 422
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	11 128	267	1,3	642	3,1	813	153	17 336	3 345
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGERUNG	10 907	262	1,3	643	3,1	781	148	16 959	3 280
DAR.: NETTOZUFÜHRG., PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 6)	3 385	81	0,4	560	2,6	241	45	6 045	1 209
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	19 881	478	2,3	704	3,5	1 504	270	28 254	5 326
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	897	22	0,1	407	2,1	94	17	2 206	416
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	941	23	0,1	58	0,3	781	135	16 243	2 984
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	225	5	0,0	52	0,3	191	33	4 310	746
WOHNUNGSFÜRSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLICHTUNG ZUSCHESSE, AUSLÖSUNGEN U.ÄE. 8)	5 450	131	0,6	691	3,3	404	79	7 889	1 560
NATURALLEISTUNGEN	1 264	30	0,1	257	1,2	259	56	4 927	1 046
AUFWENDUNGEN FÜR BELEG-SCHAFTS-EINRICHTUNGEN	143	3	0,0	33	0,2	208	39	4 277	845
AUFWENDUNGEN FÜR BERUF-LICHE BILDUNG	10 148	244	1,2	615	3,2	807	143	16 512	3 074
DAR.: AUSBILDUNGS-VERGÜETUNGEN	9 823	236	1,2	613	3,2	788	140	16 035	3 006
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	750	18	0,1	139	0,7	256	47	5 411	960
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 274 042	30 612	149,8	30 612	149,8	2 538	431	41 618	7 422
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEHALTER 9)	1 071 077	25 736	125,9	25 736	125,9	2 538	431	41 618	7 422
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELLEN NACH § 54 AFG	960	23	0,1	368	2,0	120	18	2 607	396
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	325 298	20 560	100,0	20 560	100,0	255	109	15 822	7 021
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	172 698	10 915	53,1	10 915	53,1	255	109	15 822	7 021
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	91 325	5 772	28,1	5 772	28,1	255	109	15 822	7 021
SONDERZAHLUNGEN	27 729	1 753	8,5	1 787	8,7	250	107	15 515	6 899
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	19 206	1 214	5,9	1 301	6,4	235	102	14 766	6 641
URLAUBSGELD	5 665	358	1,7	387	1,9	237	101	14 631	6 519
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 858	181	0,9	245	1,2	187	74	11 645	4 812
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	58 869	3 721	18,1	3 721	18,1	255	109	15 822	7 021
URLAUBSVERGÜETUNG	34 354	2 170	10,6	2 170	10,6	255	109	15 822	7 021
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	9 383	593	2,9	593	2,9	255	109	15 822	7 021
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	9 372	592	2,9	592	2,9	255	109	15 822	7 021
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	15 152	958	4,7	958	4,7	255	109	15 822	7 021
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	74 908	4 735	23,0	4 735	23,0	255	109	15 822	7 021
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	66 245	4 187	20,4	4 187	20,4	255	109	15 822	7 021
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOS-VERS.- BEITR.	61 714	3 901	19,0	3 901	19,0	255	109	15 822	7 021
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 531	286	1,4	286	1,4	255	109	15 822	7 021
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	8 663	548	2,7	765	3,7	181	74	11 321	4 783
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGERUNG	8 582	542	2,6	763	3,6	180	73	11 250	4 712
DAR.: NETTOZUFÜHRG., PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 6)	3 704	234	1,1	780	3,7	74	33	4 749	2 168
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	11 192	707	3,4	727	3,5	248	105	15 401	6 779
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	489	31	0,2	167	0,7	48	17	2 928	1 088
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	556	35	0,2	51	0,3	173	70	10 872	4 598
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	134	8	0,0	49	0,2	44	21	2 756	1 400
WOHNUNGSFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	(55)	(3)	(0,0)	(69)	(0,3)	(14)	(3)	(798)	(189)
VERPFLICHTUNG ZUSCHESSE, AUSLÖSUNGEN U.ÄE. 8)	3 135	198	1,0	477	2,3	106	40	6 576	2 617
NATURALLEISTUNGEN	362	23	0,1	139	0,7	42	21	2 606	1 358
AUFWENDUNGEN FÜR BELEG-SCHAFTS-EINRICHTUNGEN	223	14	0,1	37	0,2	93	38	6 082	2 560
AUFWENDUNGEN FÜR BERUF-LICHE BILDUNG	5 779	365	1,8	450	2,2	205	87	12 844	5 629
DAR.: AUSBILDUNGS-VERGÜETUNGEN	5 593	354	1,7	450	2,2	198	84	12 416	5 455
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	459	29	0,1	126	0,6	56	27	3 633	1 775
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	497 995	31 475	153,1	31 475	153,1	255	109	15 822	7 021
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEHALTER 9)	411 896	26 034	126,6	26 034	126,6	255	109	15 822	7 021
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELLEN NACH § 54 AFG	264	17	0,1	94	0,5	43	17	2 801	1 150

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITLOS-VERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH § 6 AAE BGG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHMER-BEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.ÄE.- 8) OHNE ERSAZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEM VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		HOCHGE- RECHNET		ER- FASST		
		DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
		1 000 DM				ANZAHL		ANZAHL		
GROSSHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	424 293	21 116	100,0	21 116	100,0	166	95	20 094	11 623	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	218 817	10 890	51,6	10 890	51,6	166	95	20 094	11 623	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	123 235	6 133	29,0	6 133	29,0	166	95	20 094	11 623	
SONDERZAHLUNGEN	30 286	1 507	7,1	1 543	7,3	162	93	19 625	11 389	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	19 475	949	4,6	1 038	4,9	154	88	18 764	10 870	
URLAUBSGELD	7 738	385	1,8	405	1,9	158	90	19 086	11 009	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 073	153	0,7	187	0,9	138	78	16 412	9 451	
VERGUEUNG ARBEITSFREIER TAGE	82 393	4 100	19,4	4 100	19,4	166	95	20 094	11 623	
URLAUBSVERGUEUNG	45 982	2 288	10,8	2 288	10,8	166	95	20 094	11 623	
VERGUEUNG VON KRANKHEITSTAGEN	15 755	784	3,7	784	3,7	166	95	20 094	11 623	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG	15 730	783	3,7	783	3,7	166	95	20 094	11 623	
VERGUEUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	20 657	1 028	4,9	1 028	4,9	166	95	20 094	11 623	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	93 528	4 655	22,0	4 655	22,0	166	95	20 094	11 623	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	86 357	4 298	20,4	4 298	20,4	166	95	20 094	11 623	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	80 267	3 995	18,9	3 995	18,9	166	95	20 094	11 623	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	6 090	303	1,4	303	1,4	166	95	20 094	11 623	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	7 171	357	1,7	578	2,7	102	64	12 417	8 013	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	7 159	356	1,7	577	2,7	102	64	12 417	8 013	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	2 617	130	0,6	409	2,0	51	36	6 401	4 534	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	12 609	628	3,0	646	3,0	160	92	19 516	11 334	
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	511	25	0,1	116	0,5	36	22	4 406	2 781	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	491	24	0,1	39	0,2	105	60	12 747	7 451	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	369	18	0,0	45	0,2	67	33	8 173	4 255	
WOHNUNGSFUERSORGE	(37)	(2)	(0,0)	(26)	(0,1)	(13)	(7)	(1 412)	(800)	
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	19	1	0,0	41	0,2	3	3	460	460	
VERPFLEGUNGZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	3 201	159	0,8	414	2,0	67	39	7 735	4 700	
NATURALLEISTUNGEN	560	28	0,1	147	0,6	30	18	3 805	2 415	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	396	20	0,1	55	0,3	58	35	7 193	4 423	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	6 222	310	1,5	394	1,9	128	80	15 782	9 814	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUNGEN	5 719	285	1,3	369	1,8	126	79	15 485	9 666	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	802	40	0,2	128	0,6	53	33	6 248	3 994	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	643 110	32 006	151,6	32 006	151,6	166	95	20 094	11 623	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	536 972	26 724	126,6	26 724	126,6	166	95	20 094	11 623	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELLEN NACH § 54 AFG	402	20	0,1	80	0,4	41	25	5 025	3 194	
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	645 252	19 501	100,0	19 501	100,0	126	89	33 089	24 090	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	379 888	11 481	58,9	11 481	58,9	126	89	33 089	24 090	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	205 097	6 198	31,8	6 198	31,8	126	89	33 089	24 090	
SONDERZAHLUNGEN	64 021	1 935	9,9	1 935	9,9	126	89	33 089	24 090	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	40 739	1 231	6,3	1 231	6,3	126	89	33 089	24 090	
URLAUBSGELD	15 959	482	2,5	504	2,6	121	84	31 692	22 694	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	7 323	221	1,1	231	1,2	121	84	31 726	22 728	
VERGUEUNG ARBEITSFREIER TAGE	133 566	4 037	20,7	4 037	20,7	126	89	33 089	24 090	
URLAUBSVERGUEUNG	68 527	2 071	10,6	2 071	10,6	126	89	33 089	24 090	
VERGUEUNG VON KRANKHEITSTAGEN	32 875	994	5,1	994	5,1	126	89	33 089	24 090	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG	32 825	992	5,1	992	5,1	126	89	33 089	24 090	
VERGUEUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	32 164	972	5,0	972	5,0	126	89	33 089	24 090	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	158 371	4 786	24,5	4 786	24,5	126	89	33 089	24 090	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	139 209	4 207	21,6	4 207	21,6	126	89	33 089	24 090	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	128 899	3 896	20,0	3 896	20,0	126	89	33 089	24 090	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	10 310	312	1,6	312	1,6	126	89	33 089	24 090	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	19 161	579	3,0	721	3,6	102	71	26 589	19 126	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	19 076	577	3,0	727	3,6	101	70	26 231	18 768	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	7 847	237	1,2	365	1,8	83	55	21 520	14 810	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	23 930	723	3,7	740	3,8	123	86	32 326	23 328	
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	1 467	44	0,2	138	0,7	40	36	10 627	9 713	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	899	27	0,1	34	0,2	99	70	26 260	19 166	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	374	11	0,1	37	0,2	38	33	10 216	8 846	
WOHNUNGSFUERSORGE	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	(A)	
VERPFLEGUNGZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	6 649	202	1,0	349	1,7	73	42	19 087	11 416	
NATURALLEISTUNGEN	680	21	0,1	135	0,6	19	17	5 034	4 584	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 116	34	0,2	55	0,3	79	49	20 120	12 814	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	10 689	323	1,7	395	2,0	103	69	27 091	18 793	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUNGEN	10 063	304	1,6	378	1,9	101	67	26 620	18 321	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 987	60	0,3	170	0,8	46	25	11 678	6 571	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 025 139	30 982	158,9	30 982	158,9	126	89	33 089	24 090	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	842 839	25 472	130,6	25 472	130,6	126	89	33 089	24 090	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELLEN NACH § 54 AFG	404	12	0,1	39	0,2	38	33	10 270	8 961	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR REnten-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- BEHINDERTE NGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART DM O/O 2)		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART HOCHGE- ER- RECHNET FASST		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1) HOCHGE- ER- RECHNET FASST ANZAHL	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)				
GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUTISCHEN, MEDIZINISCHEN, KOSMETISCHEN UND REINIGUNGSARTIKELN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	734 503	20 411	100,0	20 411	100,0	536	263	35 986	29 760
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	422 581	11 743	57,5	11 743	57,5	536	263	35 986	29 760
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	209 754	5 829	28,6	5 829	28,6	536	263	35 986	29 760
SONDERZAHLUNGEN	81 356	2 261	11,1	2 275	11,2	526	260	35 759	29 692
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIG.	56 821	1 579	7,7	1 607	7,9	507	251	35 366	29 393
URLAUBSGELD	16 602	461	2,3	487	2,4	451	233	34 085	28 701
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	7 933	220	1,1	258	1,3	375	194	30 723	26 554
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	141 468	3 931	19,3	3 931	19,3	536	263	35 986	29 760
URLAUBSVERGUELTUNG	78 138	2 171	10,6	2 171	10,6	536	263	35 986	29 760
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	26 619	740	3,6	755	3,7	478	245	35 271	29 550
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG	26 471	736	3,6	751	3,7	478	245	35 271	29 550
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	36 712	1 020	5,0	1 020	5,0	536	263	35 986	29 760
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	170 680	4 743	23,2	4 743	23,2	536	263	35 986	29 760
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	145 341	4 039	19,8	4 039	19,8	536	263	35 986	29 760
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	137 315	3 816	18,7	3 816	18,7	536	263	35 986	29 760
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	8 027	223	1,1	223	1,1	536	263	35 986	29 760
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	25 339	704	3,4	854	4,2	287	159	29 661	25 882
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	25 033	696	3,4	857	4,2	270	151	29 221	25 677
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	11 515	320	1,6	520	2,6	103	74	22 128	20 814
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	29 076	808	4,0	832	4,1	446	228	34 945	29 301
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	874	24	0,1	56	0,3	72	42	15 526	14 621
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 231	34	0,2	43	0,2	239	144	28 531	24 888
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	356	10	0,0	22	0,1	103	65	16 236	14 903
WOHNUNGSFUERSORGE	(28)	(1)	(0,0)	(29)	(0,1)	(9)	(6)	(957)	(856)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	12	0	0,0	10	0,0	6	6	1 211	1 211
VERPFLEGUNGZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	5 477	152	0,7	247	1,2	180	98	22 212	19 994
NATURALLEISTUNGEN	1 365	38	0,2	88	0,4	75	51	15 468	14 704
AUFWENDUNGEN FUER BELEGCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 414	39	0,2	69	0,3	112	77	20 519	18 824
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	15 288	425	2,1	508	2,6	321	173	30 104	25 776
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	14 177	394	1,9	491	2,6	310	166	28 885	24 959
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 033	84	0,4	129	0,7	162	94	23 430	21 318
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 157 084	32 153	157,5	32 153	157,5	536	263	35 986	29 760
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	957 328	26 603	130,3	26 603	130,3	536	263	35 986	29 760
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	599	17	0,1	41	0,2	52	34	14 712	14 086
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	585 551	20 129	100,0	20 129	100,0	142	118	29 089	27 114
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	341 974	11 756	58,4	11 756	58,4	142	118	29 089	27 114
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	170 208	5 851	29,1	5 851	29,1	142	118	29 089	27 114
SONDERZAHLUNGEN	63 053	2 168	10,8	2 168	10,8	142	118	29 089	27 114
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIG.	42 834	1 473	7,3	1 485	7,4	139	115	28 850	26 874
URLAUBSGELD	13 512	465	2,3	475	2,4	141	117	28 469	26 494
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 707	231	1,1	254	1,3	116	98	26 423	24 832
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	115 198	3 960	19,7	3 960	19,7	142	118	29 089	27 114
URLAUBSVERGUELTUNG	62 292	2 141	10,6	2 141	10,6	142	118	29 089	27 114
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	23 179	797	4,0	797	4,0	142	118	29 089	27 114
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG	23 031	792	3,9	792	3,9	142	118	29 089	27 114
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	29 728	1 022	5,1	1 022	5,1	142	118	29 089	27 114
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	140 378	4 826	24,0	4 826	24,0	142	118	29 089	27 114
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	116 450	4 003	19,9	4 003	19,9	142	118	29 089	27 114
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	109 969	3 780	18,8	3 780	18,8	142	118	29 089	27 114
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	6 481	223	1,1	223	1,1	142	118	29 089	27 114
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	23 929	823	4,1	918	4,6	111	93	26 060	24 453
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	23 655	813	4,0	909	4,6	110	92	26 011	24 406
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	11 431	393	2,0	535	2,7	67	59	21 380	20 437
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	23 344	802	4,0	804	4,0	141	117	29 020	27 044
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	569	20	0,1	38	0,2	34	30	14 784	14 381
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 000	34	0,2	39	0,2	114	92	25 397	23 575
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	307	11	0,1	20	0,1	55	48	15 069	14 492
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLEGUNGZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	4 328	149	0,7	219	1,1	67	60	19 803	19 151
NATURALLEISTUNGEN	1 282	44	0,2	87	0,4	41	36	14 756	14 395
AUFWENDUNGEN FUER BELEGCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 340	46	0,2	68	0,3	72	59	19 610	18 406
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	11 914	410	2,0	460	2,4	118	96	25 907	24 154
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	10 871	374	1,9	440	2,4	107	89	24 687	23 337
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 571	88	0,4	120	0,6	73	64	21 497	20 657
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	927 525	31 885	158,4	31 885	158,4	142	118	29 089	27 114
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	763 802	26 257	130,4	26 257	130,4	142	118	29 089	27 114
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	373	13	0,1	27	0,2	26	23	14 065	13 793

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	FR- FASST	HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- FASST
GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUTISCHEN, MEDIZINISCHEN, KOSMETISCHEN UND REINIGUNGSARTIKELN										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
FÜHRTGELD FÜR GELEISTETE ARBEIT	148 952	21 597	100,0	21 597	100,0	394	145	6 897	2 646	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	80 607	11 687	54,1	11 687	54,1	394	145	6 897	2 646	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	39 546	5 734	26,5	5 734	26,5	394	145	6 897	2 646	
SONDERZAHLUNGEN	18 303	2 654	12,3	2 744	12,8	384	142	6 670	2 578	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	13 987	2 028	9,4	2 146	10,0	368	136	6 516	2 519	
URLAUBSGELD	3 090	448	2,1	550	2,5	310	116	5 616	2 207	
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 226	178	0,8	285	1,4	259	96	4 299	1 722	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	26 270	3 809	17,6	3 809	17,6	394	145	6 897	2 646	
URLAUBSVERGÜETUNG	15 846	2 298	10,6	2 298	10,6	394	145	6 897	2 646	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	3 440	499	2,3	556	2,6	336	127	6 182	2 436	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSAUFZAHLUNG	3 440	499	2,3	556	2,6	336	127	6 182	2 436	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	6 984	1 013	4,7	1 013	4,7	394	145	6 897	2 646	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	30 301	4 393	20,3	4 393	20,3	394	145	6 897	2 646	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	28 892	4 189	19,4	4 189	19,4	394	145	6 897	2 646	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	27 346	3 965	18,4	3 965	18,4	394	145	6 897	2 646	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	1 546	224	1,0	224	1,0	394	145	6 897	2 646	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 410	204	0,9	392	1,7	176	66	3 011	1 429	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	1 378	200	0,9	429	1,9	160	59	3 210	1 274	
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOENS-RÜCKSTELLUNG. 6)	84	12	0,1	112	0,5	36	15	748	377	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	5 732	831	3,8	967	4,4	305	111	5 925	2 257	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	305	44	0,2	411	1,5	38	12	741	240	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	231	33	0,2	74	0,3	125	52	3 134	1 313	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	49	7	0,0	42	0,2	48	17	1 167	411	
WOHNUNGSFÜRSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLICHTUNGSGELDE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 8)	1 149	167	0,8	477	1,9	113	38	2 409	843	
NATURALLEISTUNGEN	82	12	0,1	115	0,5	34	15	712	309	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	74	11	0,0	81	0,4	40	18	909	418	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	3 374	489	2,3	804	3,8	203	77	4 198	1 622	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	3 306	479	2,2	788	3,7	203	77	4 198	1 622	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	461	67	0,3	239	1,1	89	30	1 932	661	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	229 559	33 284	154,1	33 284	154,1	394	145	6 897	2 646	
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GELT 9)	193 525	28 059	129,9	28 059	129,9	394	145	6 897	2 646	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	226	33	0,2	350	1,5	26	11	647	293	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
FÜHRTGELD FÜR GELEISTETE ARBEIT	79 182	22 642	100,0	22 642	100,0	56	42	3 497	2 692	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	43 308	12 384	54,7	12 384	54,7	56	42	3 497	2 692	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	21 371	6 111	27,0	6 111	27,0	56	42	3 497	2 692	
SONDERZAHLUNGEN	9 394	2 686	11,9	2 686	11,9	56	42	3 497	2 692	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	6 712	1 919	8,5	2 007	8,8	54	40	3 344	2 539	
URLAUBSGELD	1 919	549	2,4	549	2,4	56	42	3 497	2 692	
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	763	218	1,0	312	1,4	39	30	2 444	1 926	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	14 529	4 154	18,3	4 154	18,3	56	42	3 497	2 692	
URLAUBSVERGÜETUNG	8 373	2 394	10,6	2 394	10,6	56	42	3 497	2 692	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	2 278	651	2,9	651	2,9	56	42	3 497	2 692	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSAUFZAHLUNG	2 254	645	2,8	645	2,8	56	42	3 497	2 692	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	3 877	1 109	4,9	1 109	4,9	56	42	3 497	2 692	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	16 460	4 707	20,8	4 707	20,8	56	42	3 497	2 692	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	15 068	4 309	19,0	4 309	19,0	56	42	3 497	2 692	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	14 265	4 079	18,0	4 079	18,0	56	42	3 497	2 692	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	804	230	1,0	230	1,0	56	42	3 497	2 692	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 391	398	1,8	662	3,0	34	25	2 100	1 567	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	1 375	393	1,7	670	3,0	33	24	2 051	1 518	
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIOENS-RÜCKSTELLUNG. 6)	300	86	0,4	744	3,0	7	7	403	403	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	2 925	836	3,7	853	3,8	55	41	3 427	2 622	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	172	49	0,2	65	0,3	42	29	2 626	1 876	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	23	7	0,0	19	0,1	19	15	1 183	984	
WOHNUNGSFÜRSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLICHTUNGSGELDE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 8)	869	248	1,1	754	3,5	18	15	1 152	976	
NATURALLEISTUNGEN	106	30	0,1	118	0,5	15	11	897	698	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	32	9	0,0	21	0,1	25	19	1 507	1 179	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	1 532	438	1,9	523	2,4	47	34	2 929	2 184	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	1 470	420	1,9	514	2,4	46	33	2 857	2 112	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	143	41	0,2	171	0,9	14	11	837	678	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	122 490	35 025	154,7	35 025	154,7	56	42	3 497	2 692	
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GELT 9)	103 105	29 482	130,2	29 482	130,2	56	42	3 497	2 692	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLIENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSAUFZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIOENS-RÜCKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		DM	O/D 2)	DM	O/D 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL
		1 000 DM								
GROSSHANDEL MIT PHARMAZEUTISCHEN, MEDIZINISCHEN, KOSMETISCHEN UND REINIGUNGSARTIKELN										
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)										
FNTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	155 185	24 454	100,0	24 454	100,0	53	43	6 346	5 175	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	96 648	15 230	62,3	15 230	62,3	53	43	6 346	5 175	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	45 009	7 093	29,0	7 093	29,0	53	43	6 346	5 175	
SONDERZAHLUNGEN	22 011	3 469	14,2	3 469	14,2	53	43	6 346	5 175	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	15 918	2 508	10,3	2 543	10,3	52	42	6 260	5 089	
URLAUBSGELD	3 859	608	2,5	608	2,5	53	43	6 346	5 175	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 233	352	1,4	393	1,6	47	38	5 680	4 607	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	31 053	4 893	20,0	4 893	20,0	53	43	6 346	5 175	
URLAUBSVERGUEUTUNG	17 301	2 726	11,1	2 726	11,1	53	43	6 346	5 175	
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	5 832	919	3,8	919	3,8	53	43	6 346	5 175	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG	5 756	907	3,7	907	3,7	53	43	6 346	5 175	
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	7 920	1 248	5,1	1 248	5,1	53	43	6 346	5 175	
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	37 912	5 974	24,4	5 974	24,4	53	43	6 346	5 175	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	31 038	4 891	20,0	4 891	20,0	53	43	6 346	5 175	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	29 439	4 639	19,0	4 639	19,0	53	43	6 346	5 175	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 599	252	1,0	252	1,0	53	43	6 346	5 175	
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	6 875	1 083	4,4	1 239	5,0	46	37	5 549	4 475	
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	6 691	1 054	4,3	1 206	4,8	46	37	5 549	4 475	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	3 442	542	2,2	768	2,9	36	28	4 482	3 539	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	5 671	894	3,7	894	3,7	53	43	6 346	5 175	
ENTLASSUNGSENTSCHEIDUNGEN	250	39	0,2	144	0,6	15	11	1 711	1 328	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	295	46	0,2	55	0,2	44	35	5 351	4 279	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	40	6	0,0	17	0,1	20	17	2 343	1 966	
WOHNUNGSFUEERSONGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLEGGUNGSSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	1 521	240	1,0	427	1,8	29	25	3 560	3 084	
NATURALLEISTUNGEN	365	58	0,2	198	0,7	14	13	1 844	1 682	
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	139	22	0,1	40	0,2	27	20	3 472	2 594	
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	1 973	311	1,3	409	1,7	42	33	4 829	3 821	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	1 493	235	1,0	386	1,8	33	28	3 870	3 265	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 081	170	0,7	264	1,1	34	28	4 096	3 415	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	251 833	39 684	162,3	39 684	162,3	53	43	6 346	5 175	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELALTER 9)	208 249	32 816	134,2	32 816	134,2	53	43	6 346	5 175	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELFFEN NACH § 54 AFB	135	21	0,1	105	0,5	11	10	1 286	1 144	
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
FNTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	181 987	16 387	100,0	16 387	100,0	6	6	11 105	11 105	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	106 172	9 560	58,3	9 560	58,3	6	6	11 105	11 105	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	55 104	4 962	30,3	4 962	30,3	6	6	11 105	11 105	
SONDERZAHLUNGEN	15 292	1 377	8,4	1 377	8,4	6	6	11 105	11 105	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	9 221	830	5,1	830	5,1	6	6	11 105	11 105	
URLAUBSGELD	4 171	376	2,3	376	2,3	6	6	11 105	11 105	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 900	171	1,0	171	1,0	6	6	11 105	11 105	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	35 895	3 232	19,7	3 232	19,7	6	6	11 105	11 105	
URLAUBSVERGUEUTUNG	18 151	1 634	10,0	1 634	10,0	6	6	11 105	11 105	
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	8 298	747	4,6	747	4,6	6	6	11 105	11 105	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG	8 275	745	4,5	745	4,5	6	6	11 105	11 105	
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	9 446	851	5,2	851	5,2	6	6	11 105	11 105	
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	45 340	4 083	24,9	4 083	24,9	6	6	11 105	11 105	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	37 129	3 343	20,4	3 343	20,4	6	6	11 105	11 105	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	34 884	3 141	19,2	3 141	19,2	6	6	11 105	11 105	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	2 245	202	1,2	202	1,2	6	6	11 105	11 105	
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	8 211	739	4,5	739	4,5	6	6	11 105	11 105	
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	8 199	738	4,5	738	4,5	6	6	11 105	11 105	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	5 121	461	2,8	461	2,8	6	6	11 105	11 105	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	9 645	869	5,3	869	5,3	6	6	11 105	11 105	
ENTLASSUNGSENTSCHEIDUNGEN	134	12	0,1	13	0,1	5	5	10 270	10 270	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	255	23	0,1	25	0,2	5	5	10 270	10 270	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	129	12	0,1	17	0,1	3	3	7 373	7 373	
WOHNUNGSFUEERSONGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERPFLEGGUNGSSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	854	77	0,5	77	0,5	6	6	11 105	11 105	
NATURALLEISTUNGEN	452	59	0,4	69	0,4	4	4	9 445	9 445	
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 021	92	0,6	99	0,6	5	5	10 270	10 270	
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	5 800	522	3,2	522	3,2	6	6	11 105	11 105	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	5 503	496	3,0	496	3,0	6	6	11 105	11 105	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	801	72	0,4	72	0,4	6	6	11 105	11 105	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	288 159	25 948	158,3	25 948	158,3	6	6	11 105	11 105	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELALTER 9)	233 174	20 997	128,1	20 997	128,1	6	6	11 105	11 105	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELFFEN NACH § 54 AFB	91	8	0,1	9	0,1	5	5	10 270	10 270	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETSLIENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSPORTZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- BEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART DM O/O 2)		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART HOCHGE- ER- RECHNET FASST		DARIN BESCHAEFFIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM O/O 2)		DM O/O 2)		HOCHGE- ER- RECHNET FASST		HOCHGE- ER- RECHNET FASST	
		ANZAHL		ANZAHL		ANZAHL		ANZAHL	
EINZELHANDEL (OHNE EINZELHANDEL MIT KRAFTWAGEN UND MOTORRAEDERN SOWIE MIT KRAFT- UND SCHMIERSTOFFEN)									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	14 550 121	18 165	100,0	18 165	100,0	20 734	3 948	801 019	543 770
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	9 039 839	11 285	62,1	11 285	62,1	20 734	3 948	801 019	543 770
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	4 440 706	5 544	30,5	5 544	30,5	20 734	3 948	801 019	543 770
SONDERZAHUNGEN	1 587 047	1 981	10,9	1 996	11,0	20 223	3 875	795 186	542 225
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	1 019 597	1 273	7,0	1 330	7,3	18 180	3 592	766 646	534 804
URLAUBSGELD	446 236	557	3,1	606	3,3	15 827	3 261	736 570	520 100
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	121 215	151	0,8	164	0,9	15 809	3 183	737 764	522 210
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 998 449	3 743	20,6	3 743	20,6	20 734	3 948	801 019	543 770
URLAUBSVERGUEUTUNG	1 646 446	2 055	11,3	2 055	11,3	20 734	3 948	801 019	543 770
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	606 682	757	4,2	779	4,3	17 393	3 504	779 559	540 724
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG	605 044	755	4,2	776	4,3	17 340	3 500	779 216	540 697
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	745 321	930	5,1	930	5,1	20 734	3 948	801 019	543 770
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 487 146	4 353	24,0	4 353	24,0	20 734	3 948	801 019	543 770
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	3 059 295	3 819	21,0	3 819	21,0	20 734	3 948	801 019	543 770
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	2 896 668	3 616	19,9	3 616	19,9	20 734	3 948	801 019	543 770
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	162 627	203	1,1	203	1,1	2 734	3 948	801 019	543 770
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	427 851	534	2,9	775	4,2	5 324	1 459	551 837	458 305
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	424 653	530	2,9	780	4,2	5 041	1 391	544 507	453 963
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	213 373	266	1,5	542	2,9	994	496	393 442	369 725
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	967 196	1 207	6,6	1 272	7,0	16 475	3 341	760 321	535 736
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	13 413	17	0,1	54	0,3	861	362	246 558	217 999
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	31 046	39	0,2	56	0,3	5 540	1 599	556 490	443 317
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	17 037	21	0,1	59	0,3	1 240	427	289 574	264 200
WOHNUNGSFUERSORGE	1 736	2	0,0	76	0,1	118	56	65 701	63 449
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	3 964	5	0,0	18	0,1	153	85	219 939	216 882
VERPFL EGUNGSZUSCHUESSE, AUSL OESUNGEN U.AE. 8)	83 457	104	0,6	222	1,2	2 263	710	376 196	334 696
NATURALLEISTUNGEN	114 591	143	0,8	441	2,5	2 195	5 000	259 647	229 446
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	23 950	30	0,2	59	0,3	2 890	817	406 792	353 490
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	615 859	769	4,2	855	4,7	14 765	3 000	720 428	519 961
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	550 556	687	3,8	768	4,2	14 669	2 971	716 807	517 439
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	62 105	78	0,4	178	1,0	3 240	908	348 927	293 011
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	23 589 960	29 450	162,1	29 450	162,1	20 734	3 948	801 019	543 770
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	19 135 618	23 889	131,5	23 889	131,5	20 734	3 948	801 019	543 770
NACHRICHTL.: EINLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	12 132	15	0,1	58	0,3	977	353	209 324	187 094
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	10 766 365	18 392	100,0	18 392	100,0	2 152	1 260	585 385	509 763
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	6 993 657	11 947	65,0	11 947	65,0	2 152	1 260	585 385	509 763
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	3 378 740	5 772	31,4	5 772	31,4	2 152	1 260	585 385	509 763
SONDERZAHUNGEN	1 289 207	2 202	12,0	2 208	12,0	2 142	1 253	584 007	508 840
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	858 472	1 467	8,0	1 490	8,1	2 065	1 213	576 334	504 086
URLAUBSGELD	352 293	602	3,3	625	3,4	2 034	1 192	563 844	491 813
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	78 442	134	0,7	139	0,8	1 996	1 168	566 202	494 800
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 292 518	3 916	21,3	3 916	21,3	2 152	1 260	585 385	509 763
URLAUBSVERGUEUTUNG	1 226 121	2 095	11,4	2 095	11,4	2 152	1 260	585 385	509 763
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	509 974	871	4,7	871	4,7	2 152	1 260	585 385	509 763
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG	508 738	869	4,7	869	4,7	2 152	1 260	585 385	509 763
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	556 423	951	5,2	951	5,2	2 152	1 260	585 385	509 763
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 695 709	4 605	25,0	4 605	25,0	2 152	1 260	585 385	509 763
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 287 657	3 908	21,2	3 908	21,2	2 152	1 260	585 385	509 763
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	2 169 692	3 706	20,2	3 706	20,2	2 152	1 260	585 385	509 763
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	117 965	202	1,1	202	1,1	2 152	1 260	585 385	509 763
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	408 052	697	3,8	827	4,5	1 293	819	493 144	468 054
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	405 602	693	3,8	830	4,5	1 263	796	488 798	444 273
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	210 480	360	2,0	546	2,9	548	409	385 223	367 924
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	716 223	1 224	6,7	1 233	6,7	2 094	1 224	580 933	506 757
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	11 018	19	0,1	46	0,2	395	277	238 016	216 242
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	25 922	44	0,2	53	0,3	1 534	899	487 320	430 585
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	16 093	27	0,1	58	0,3	468	303	275 965	261 853
WOHNUNGSFUERSORGE	1 653	3	0,0	26	0,1	64	48	64 766	63 291
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	3 839	7	0,0	18	0,1	97	77	219 177	216 768
VERPFL EGUNGSZUSCHUESSE, AUSL OESUNGEN U.AE. 8)	74 766	128	0,7	212	1,1	712	450	352 534	330 420
NATURALLEISTUNGEN	109 676	187	1,0	466	2,6	400	260	235 538	225 707
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	22 425	38	0,2	60	0,3	830	536	375 681	348 613
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	398 950	682	3,7	708	3,8	1 927	1 133	563 674	494 858
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	339 388	580	3,2	605	3,3	1 908	1 120	561 033	492 610
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	51 882	89	0,5	165	0,9	800	508	313 940	286 753
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	17 760 022	30 339	165,0	30 339	165,0	2 152	1 260	585 385	509 763
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	14 348 090	24 511	133,3	24 511	133,3	2 152	1 260	585 385	509 763
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	9 178	16	0,1	46	0,3	410	264	199 319	185 426

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPF LICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- RHEINDEPTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBINGDNER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH					
	INSGESAMT	IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
								ANZAHL		
EINZELHANDEL (OHNE EINZELHANDEL MIT KRAFTWAGEN UND MOTORRAEDERN SOWIE MIT KRAFT- UND SCHMIERSTOFFEN)										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	3 783 757	17 547	100,0	17 547	100,0	18 582	2 688	215 634	34 007	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G F S A M T	2 046 182	9 489	54,1	9 489	54,1	18 582	2 688	215 634	34 007	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 061 966	4 925	28,1	4 925	28,1	18 582	2 688	215 634	34 007	
SONDERZAHLUNGEN	297 840	1 381	7,9	1 410	8,0	18 081	2 622	211 179	33 386	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	161 125	747	4,3	847	4,8	16 115	2 379	190 311	30 718	
URLAUBSGELD	93 943	436	2,5	544	3,1	13 793	2 069	172 687	28 286	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	42 772	198	1,1	249	1,4	13 813	2 015	171 562	27 410	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	705 931	3 274	18,7	3 274	18,7	18 582	2 688	215 634	34 007	
URLAUBSVERGUEUTUNG	420 325	1 949	11,1	1 949	11,1	18 582	2 688	215 634	34 007	
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	96 709	448	2,6	498	2,8	15 241	2 244	194 174	30 961	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG	96 306	447	2,5	497	2,8	15 188	2 240	193 831	30 934	
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	188 898	876	5,0	876	5,0	18 582	2 688	215 634	34 007	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	791 436	3 670	20,9	3 670	20,9	18 582	2 688	215 634	34 007	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	771 638	3 578	20,4	3 578	20,4	18 582	2 688	215 634	34 007	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	726 976	3 371	19,2	3 371	19,2	18 582	2 688	215 634	34 007	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	44 662	207	1,2	207	1,2	18 582	2 688	215 634	34 007	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	19 798	92	0,5	337	1,8	4 031	640	58 692	10 251	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	19 051	88	0,5	342	1,8	3 778	595	55 709	9 690	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	2 893	13	0,1	352	1,7	446	87	8 219	1 802	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	250 974	1 164	6,6	1 399	8,0	14 381	2 117	179 388	28 949	
ENTLASSUNGS-ENTSCHAEDIGUNGEN	2 395	11	0,1	280	1,5	466	85	8 541	1 757	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	5 124	24	0,1	74	0,4	4 006	700	69 171	12 732	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	944	4	0,0	69	0,4	772	124	13 608	2 347	
WOHNUNGSFUERSORGE	(83)	(0)	(0,0)	(89)	(0,5)	(54)	(8)	(935)	(157)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(126)	(1)	(0,0)	(165)	(1,1)	(56)	(8)	(762)	(115)	
VERPFLUEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	8 691	40	0,2	367	1,9	1 551	260	23 663	4 276	
NATURALLEISTUNGEN	4 915	23	0,1	204	1,2	1 795	240	24 110	3 739	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 525	7	0,0	49	0,3	2 060	281	31 111	4 877	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	216 949	1 006	5,7	1 384	8,0	12 838	1 867	156 754	25 104	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	211 168	979	5,6	1 356	7,9	12 761	1 851	155 774	24 829	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	10 224	47	0,3	292	1,6	2 440	400	34 987	6 258	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	5 829 938	27 036	154,1	27 036	154,1	18 582	2 688	215 634	34 007	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHLER 9)	4 787 528	22 202	126,5	22 202	126,5	18 582	2 688	215 634	34 007	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	2 954	14	0,1	295	1,6	567	89	10 005	1 668	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 135 614	18 905	100,0	18 905	100,0	1 158	503	60 070	27 370	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	628 690	10 466	55,4	10 466	55,4	1 158	503	60 070	27 370	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	328 531	5 469	28,9	5 469	28,9	1 158	503	60 070	27 370	
SONDERZAHLUNGEN	97 777	1 628	8,6	1 630	8,6	1 156	501	59 984	27 284	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	54 040	900	4,8	942	5,0	1 103	481	57 383	26 240	
URLAUBSGELD	34 391	573	3,0	609	3,2	1 093	474	56 477	25 758	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	9 346	156	0,8	170	0,9	1 063	455	55 033	24 713	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	221 508	3 687	19,5	3 687	19,5	1 158	503	60 070	27 370	
URLAUBSVERGUEUTUNG	127 515	2 123	11,2	2 123	11,2	1 158	503	60 070	27 370	
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	37 457	624	3,3	624	3,3	1 158	503	60 070	27 370	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG	37 385	622	3,3	622	3,3	1 158	503	60 070	27 370	
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	56 535	941	5,0	941	5,0	1 158	503	60 070	27 370	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	242 818	4 042	21,4	4 042	21,4	1 158	503	60 070	27 370	
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	232 383	3 849	20,5	3 849	20,5	1 158	503	60 070	27 370	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	219 870	3 660	19,4	3 660	19,4	1 158	503	60 070	27 370	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	12 513	208	1,1	208	1,1	1 158	503	60 070	27 370	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	10 435	174	0,9	328	1,7	623	277	31 853	15 088	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	10 239	170	0,9	327	1,7	612	269	31 278	14 659	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	2 223	37	0,2	203	1,1	199	97	10 926	5 440	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	66 588	1 108	5,9	1 159	6,1	1 114	479	57 451	25 978	
ENTLASSUNGS-ENTSCHAEDIGUNGEN	885	15	0,1	149	0,8	108	47	5 949	2 751	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	2 228	37	0,2	56	0,3	766	320	39 468	17 509	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	482	8	0,0	48	0,2	180	80	10 008	4 770	
WOHNUNGSFUERSORGE	98	2	0,0	67	0,3	27	13	1 462	731	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	63	1	0,0	67	0,4	17	13	941	739	
VERPFLUEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	4 198	70	0,4	241	1,2	325	142	17 447	8 082	
NATURALLEISTUNGEN	1 611	27	0,1	176	0,9	180	79	9 152	4 241	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	593	10	0,1	32	0,2	349	162	18 443	8 906	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	53 200	886	4,7	1 055	5,6	998	431	50 444	23 044	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	51 319	854	4,5	1 024	5,4	991	428	50 092	22 878	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 229	54	0,3	182	1,0	340	158	17 778	8 602	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 764 305	29 371	155,4	29 371	155,4	1 158	503	60 070	27 370	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHLER 9)	1 454 899	24 220	128,1	24 220	128,1	1 158	503	60 070	27 370	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 155	19	0,1	151	0,8	155	60	7 667	3 216	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN-, U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTEGEGESZT, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)			
			DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
EINZELHANDEL (OHNE EINZELHANDEL MIT KRAFTWAGEN UND MOTORRAEDERN SOWIE MIT KRAFT- UND SCHMIERSTOFFEN)										
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 012 547	17 987	100,0	17 987	100,0	518	349	56 292	38 361	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	581 765	10 335	57,5	10 335	57,5	518	349	56 292	38 361	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	305 661	5 430	30,2	5 430	30,2	518	349	56 292	38 361	
SONDERZAHLUNGEN	92 987	1 652	9,2	1 663	9,2	515	347	55 913	38 110	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	53 390	948	5,3	976	5,4	503	326	54 709	36 985	
URLAUBSGELD	32 025	569	3,2	606	3,4	486	329	52 835	36 189	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	7 572	135	0,7	144	0,8	482	328	52 493	36 076	
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	207 560	3 687	20,5	3 687	20,5	518	349	56 292	38 361	
URLAUBSVERGUEETUNG	116 104	2 063	11,5	2 263	11,5	518	349	56 292	38 361	
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	39 352	699	3,9	699	3,9	518	349	56 292	38 361	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG	39 248	697	3,9	697	3,9	518	349	56 292	38 361	
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	52 103	926	5,1	926	5,1	518	349	56 292	38 361	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	223 705	3 974	22,1	3 974	22,1	518	349	56 292	38 361	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	211 778	3 762	20,9	3 762	20,9	518	349	56 292	38 361	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	200 192	3 556	19,8	3 556	19,8	518	349	56 292	38 361	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	11 586	206	1,1	206	1,1	518	349	56 292	38 361	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	11 927	212	1,2	369	2,0	302	217	32 355	23 584	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	11 592	206	1,1	371	2,0	291	210	31 215	22 863	
DAR.: NETTOZUFUHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	2 797	50	0,3	219	1,2	121	99	12 762	10 597	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	57 514	1 022	5,7	1 048	5,8	506	339	54 903	37 191	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 214	22	0,1	101	0,5	100	70	12 074	8 374	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	2 531	45	0,2	61	0,3	384	250	41 386	27 251	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	379	7	0,0	28	0,1	123	73	13 636	8 182	
WOHNUNGSFUERSORGE	(51)	(1)	(0,0)	(52)	(0,3)	(10)	(9)	(985)	(897)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	44	1	0,0	16	0,1	25	12	2 821	1 310	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	5 967	106	0,6	293	1,5	182	123	20 353	13 599	
NATURALLEISTUNGEN	1 907	34	0,2	184	1,1	104	70	10 387	7 264	
AUFWENDUNGEN FUER BELEG-SCHAFT-EINRICHTUNGEN	905	16	0,1	39	0,2	214	147	23 316	16 224	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	40 477	719	4,0	794	4,4	476	315	50 995	34 078	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	38 658	687	3,8	770	4,3	469	310	50 234	33 525	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 037	72	0,4	164	0,9	231	144	24 667	15 463	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 594 311	28 322	157,5	28 322	157,5	518	349	56 292	38 361	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	1 313 093	23 326	129,7	23 326	129,7	518	349	56 292	38 361	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 177	21	0,1	107	0,6	97	63	11 010	7 088	
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 255 303	18 027	100,0	18 027	100,0	291	237	69 635	57 007	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	695 859	9 993	55,4	9 993	55,4	291	237	69 635	57 007	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	376 890	5 412	30,0	5 412	30,0	291	237	69 635	57 007	
SONDERZAHLUNGEN	107 783	1 548	8,6	1 568	8,7	286	234	68 723	56 421	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	61 375	881	4,9	924	5,2	277	226	66 439	54 364	
URLAUBSGELD	37 239	535	3,0	553	3,1	279	227	67 311	55 009	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	9 169	132	0,7	139	0,8	274	222	65 993	53 691	
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	254 814	3 659	20,3	3 659	20,3	291	237	69 635	57 007	
URLAUBSVERGUEETUNG	140 305	2 015	11,2	2 015	11,2	291	237	69 635	57 007	
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	52 048	747	4,1	747	4,1	291	237	69 635	57 007	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG	51 909	745	4,1	745	4,1	291	237	69 635	57 007	
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	62 461	897	5,0	897	5,0	291	237	69 635	57 007	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	278 292	3 996	22,2	3 996	22,2	291	237	69 635	57 007	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. 2. SOZIALVERSICHERUNG	259 490	3 726	20,7	3 726	20,7	291	237	69 635	57 007	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	245 492	3 525	19,6	3 525	19,6	291	237	69 635	57 007	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	13 998	201	1,1	201	1,1	291	237	69 635	57 007	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	18 802	270	1,5	370	2,0	208	178	50 872	43 203	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	18 418	264	1,5	378	2,1	201	171	48 740	41 071	
DAR.: NETTOZUFUHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	4 946	71	0,4	188	1,0	111	103	26 248	24 453	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	54 970	789	4,4	794	4,4	289	235	69 191	56 563	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	860	12	0,1	36	0,2	90	73	23 739	18 424	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	3 030	44	0,2	54	0,3	231	185	56 553	45 413	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	632	9	0,1	29	0,2	87	73	21 448	18 506	
WOHNUNGSFUERSORGE	197	3	0,0	51	0,3	13	13	3 845	3 845	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	144	2	0,0	30	0,2	19	16	4 820	4 125	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	5 521	79	0,4	208	1,1	109	93	26 534	23 340	
NATURALLEISTUNGEN	2 478	31	0,2	140	0,8	60	56	15 625	14 794	
AUFWENDUNGEN FUER BELEG-SCHAFT-EINRICHTUNGEN	1 478	21	0,1	39	0,2	151	112	37 685	28 242	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	37 109	533	3,0	572	3,2	272	220	64 838	52 702	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	35 131	505	2,8	555	3,1	267	215	63 310	51 174	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 806	55	0,3	124	0,7	123	107	30 619	27 208	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 951 162	28 020	155,4	28 020	155,4	291	237	69 635	57 007	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	1 617 900	23 234	128,9	23 234	128,9	291	237	69 635	57 007	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	885	13	0,1	49	0,3	78	65	17 987	15 443	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DER SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOMIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOMIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		1 000 DM	DM 0/0 2)	DM 0/0 2)	DM 0/0 2)				
FINZELHANDEL (OHNE EINZELHANDEL MIT KRAFTWAGEN UND MOTORRAEDERN SOMIE MIT KRAFT- UND SCHMIERSTOFFEN)									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 015 614	17 695	100,0	17 695	100,0	102	91	57 394	50 134
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	603 205	10 510	59,4	10 510	59,4	102	91	57 394	50 134
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	313 870	5 469	30,9	5 469	30,9	102	91	57 394	50 134
SONDERZAH LUNGEN	102 543	1 787	10,1	1 787	10,1	102	91	57 394	50 134
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	63 633	1 109	6,3	1 140	6,4	99	90	55 810	49 606
URLAUBSGELD	31 971	557	3,1	585	3,3	97	86	54 686	47 426
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 938	121	0,7	127	0,7	97	86	54 461	47 201
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	214 195	3 732	21,1	3 732	21,1	102	91	57 394	50 134
URLAUBSVERGUEUTUNG	116 071	2 022	11,4	2 022	11,4	102	91	57 394	50 134
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	46 771	815	4,6	815	4,6	102	91	57 394	50 134
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG	46 630	812	4,6	812	4,6	102	91	57 394	50 134
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	51 354	895	5,1	895	5,1	102	91	57 394	50 134
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE EINRICHTUNGEN	241 508	4 208	23,8	4 208	23,8	102	91	57 394	50 134
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	213 953	3 728	21,1	3 728	21,1	102	91	57 394	50 134
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	201 398	3 509	19,8	3 509	19,8	102	91	57 394	50 134
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	12 556	219	1,2	219	1,2	102	91	57 394	50 134
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE EINRICHTUNGEN	27 554	480	2,7	577	3,3	83	73	47 791	41 010
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	27 161	473	2,7	574	3,3	82	72	47 293	40 512
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	14 776	257	1,5	464	2,6	56	51	31 840	28 095
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	44 959	783	4,4	783	4,4	102	91	57 394	50 134
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	959	17	0,1	35	0,2	46	38	27 129	21 675
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 933	34	0,2	42	0,2	81	75	45 752	41 353
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	540	9	0,1	24	0,1	40	39	22 062	21 583
WONNUNGSFUERSORGE	(10)	(0)	(0,0)	(4)	(0,0)	(4)	(3)	(2 292)	(1 638)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	52	1	0,0	9	0,1	11	11	5 690	5 690
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLIESUNGEN U.AE. 8)	4 495	78	0,4	179	1,0	44	41	25 049	23 243
NATURALLEISTUNGEN	1 674	29	0,2	115	0,6	25	25	14 498	14 498
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 121	20	0,1	36	0,2	56	56	31 402	31 402
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	30 474	531	3,0	550	3,1	98	87	55 404	48 144
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	29 021	506	2,9	524	3,0	98	87	55 404	48 144
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 700	64	0,4	125	0,7	51	45	29 567	25 168
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 618 819	28 205	159,4	28 205	159,4	102	91	57 394	50 134
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 9)	1 332 352	23 214	131,2	23 214	131,2	102	91	57 394	50 134
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSPF LICHHILFEN NACH § 54 AFG	1 034	18	0,1	42	0,2	45	42	24 904	22 924
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	6 347 287	18 560	100,0	18 560	100,0	83	80	341 994	336 890
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 484 138	13 112	70,6	13 112	70,6	83	80	341 994	336 890
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	2 053 789	6 005	32,4	6 005	32,4	83	80	341 994	336 890
SONDERZAH LUNGEN	888 118	2 597	14,0	2 597	14,0	83	80	341 994	336 890
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	626 034	1 831	9,9	1 831	9,9	83	80	341 994	336 890
URLAUBSGELD	216 666	634	3,4	652	3,5	79	76	332 535	327 432
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	45 418	133	0,7	134	0,7	80	77	338 222	333 118
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 394 441	4 077	22,0	4 077	22,0	83	80	341 994	336 890
URLAUBSVERGUEUTUNG	726 127	2 123	11,4	2 123	11,4	83	80	341 994	336 890
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	334 345	978	5,3	978	5,3	83	80	341 994	336 890
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG	333 566	975	5,3	975	5,3	83	80	341 994	336 890
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	333 969	977	5,3	977	5,3	83	80	341 994	336 890
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE EINRICHTUNGEN	1 709 387	4 998	26,9	4 998	26,9	83	80	341 994	336 890
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 370 053	4 006	21,6	4 006	21,6	83	80	341 994	336 890
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	1 302 741	3 809	20,5	3 809	20,5	83	80	341 994	336 890
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	67 313	197	1,1	197	1,1	83	80	341 994	336 890
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE EINRICHTUNGEN	339 334	992	5,3	1 027	5,5	77	74	330 272	325 169
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	338 192	989	5,3	1 024	5,5	77	74	330 272	325 169
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	185 737	543	2,9	612	3,3	61	59	303 447	299 340
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	492 192	1 439	7,8	1 439	7,8	83	80	341 994	336 890
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	7 098	21	0,1	42	0,2	51	49	169 125	165 018
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	16 201	47	0,3	53	0,3	72	69	304 162	299 059
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	14 060	41	0,2	67	0,4	38	38	208 811	208 811
WONNUNGSFUERSORGE	1 295	4	0,0	23	0,1	10	10	56 181	56 181
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	3 535	10	0,1	17	0,1	25	25	204 905	204 905
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLIESUNGEN U.AE. 8)	54 585	160	0,9	207	1,1	52	51	263 152	262 156
NATURALLEISTUNGEN	102 291	299	1,6	550	3,1	31	30	185 906	184 910
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	18 327	54	0,3	69	0,4	60	59	264 835	263 839
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	237 690	695	3,7	695	3,7	83	80	341 994	336 890
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	185 259	542	2,9	542	2,9	83	80	341 994	336 890
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	37 110	109	0,6	176	1,0	55	54	211 309	210 313
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	10 831 425	31 671	170,6	31 671	170,6	83	80	341 994	336 890
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 9)	8 629 246	25 234	136,0	25 234	136,0	83	80	341 994	336 890
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSPF LICHHILFEN NACH § 54 AFG	4 926	14	0,1	36	0,2	35	34	137 751	136 755

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPF LICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBETLSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOMIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERREHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTE AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAH LUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)						NACHRICHTLICH			
	PERSONAL- KOSTEN	IN UNTERNEHMEN		MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		ER-RECHNET	
		INSGESAMT	IM ALLEN UNTERNEHMEN	MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
	1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL
EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELEN										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	3 295 999	16 655	100,0	16 655	100,0	5 084	643	197 901	134 611	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 941 502	9 810	58,9	9 810	58,9	5 084	643	197 901	134 611	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 020 874	5 159	31,0	5 159	31,0	5 084	643	197 901	134 611	
SONDERZAHLUNGEN	288 693	1 459	8,8	1 478	8,8	4 848	623	195 309	134 251	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	169 049	854	5,1	919	5,5	4 163	561	183 911	131 706	
URLAUBSGELD	94 138	476	2,9	569	3,4	3 004	471	165 462	121 229	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	25 506	129	0,8	145	0,9	3 312	477	176 482	128 166	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	700 643	3 540	21,3	3 540	21,3	5 084	643	197 901	134 611	
URLAUBSVERGÜETUNG	389 421	1 968	11,8	1 968	11,8	5 084	643	197 901	134 611	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	137 754	696	4,2	719	4,3	4 081	566	191 613	134 068	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG	137 127	693	4,2	716	4,3	4 081	566	191 613	134 068	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	173 468	877	5,3	877	5,3	5 084	643	197 901	134 611	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	760 697	3 844	23,1	3 844	23,1	5 084	643	197 901	134 611	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	701 694	3 546	21,3	3 546	21,3	5 084	643	197 901	134 611	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	656 883	3 319	19,9	3 319	19,9	5 084	643	197 901	134 611	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	44 811	226	1,4	226	1,4	5 084	643	197 901	134 611	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	59 003	298	1,8	490	2,9	835	198	120 327	105 509	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	58 701	297	1,8	493	2,9	804	193	119 014	104 446	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	9 598	48	0,3	136	0,8	136	77	70 724	68 665	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	191 468	967	5,8	1 019	6,1	3 910	533	187 834	132 878	
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	2 307	12	0,1	36	0,2	160	75	63 837	58 430	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	8 585	43	0,3	63	0,4	1 159	283	135 838	110 694	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 268	6	0,0	23	0,1	216	75	55 067	48 220	
WOHNUNGSFUERSORGE	168	1	0,0	14	0,1	29	12	11 639	10 670	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	469	2	0,0	16	0,1	27	18	30 068	29 002	
VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	9 377	47	0,3	154	0,9	280	94	61 079	53 206	
NATURALLEISTUNGEN	8 537	43	0,3	159	0,9	905	114	53 622	43 387	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	7 345	37	0,2	69	0,4	888	170	106 222	90 753	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	141 410	715	4,3	805	4,8	3 522	468	175 677	127 958	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	135 537	685	4,1	774	4,6	3 520	466	175 198	127 479	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	12 001	61	0,4	150	0,9	467	127	80 212	69 787	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	5 237 501	26 465	158,9	26 465	158,9	5 084	643	197 901	134 611	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	4 285 335	21 654	130,0	21 654	130,0	5 084	643	197 901	134 611	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	3 720	19	0,1	70	0,4	270	85	53 094	44 503	
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 537 422	17 067	100,0	17 067	100,0	405	250	148 674	130 014	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 544 197	10 386	60,9	10 386	60,9	405	250	148 674	130 014	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	808 231	5 436	31,9	5 436	31,9	405	250	148 674	130 014	
SONDERZAHLUNGEN	246 940	1 661	9,7	1 662	9,7	404	249	148 552	129 892	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	147 712	994	5,8	1 017	6,0	391	241	145 264	127 981	
URLAUBSGELD	83 087	559	3,3	613	3,6	368	231	135 547	118 157	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	16 141	109	0,6	113	0,7	373	226	143 075	124 959	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	560 611	3 771	22,1	3 771	22,1	405	250	148 674	130 014	
URLAUBSVERGÜETUNG	306 512	2 062	12,1	2 062	12,1	405	250	148 674	130 014	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	118 419	797	4,7	797	4,7	405	250	148 674	130 014	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG	117 802	792	4,6	792	4,6	405	250	148 674	130 014	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	135 680	913	5,3	913	5,3	405	250	148 674	130 014	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	603 954	4 062	23,8	4 062	23,8	405	250	148 674	130 014	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	547 079	3 680	21,6	3 680	21,6	405	250	148 674	130 014	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	514 682	3 462	20,3	3 462	20,3	405	250	148 674	130 014	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	32 397	218	1,3	218	1,3	405	250	148 674	130 014	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	56 875	383	2,2	508	2,9	188	141	111 893	104 628	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	56 670	381	2,2	511	3,0	185	138	110 854	103 588	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	9 331	63	0,4	134	0,8	82	72	69 711	68 546	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	132 693	893	5,2	899	5,3	390	239	147 556	129 115	
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	7 670	52	0,3	63	0,4	309	190	122 222	109 107	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 198	8	0,0	23	0,1	97	64	52 856	47 971	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	469	3	0,0	16	0,1	27	18	30 068	29 002	
VERPFLICHTUNG ZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	8 695	58	0,3	149	0,8	117	77	58 314	52 888	
NATURALLEISTUNGEN	6 232	42	0,2	141	0,8	74	51	44 163	42 642	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	6 850	46	0,3	70	0,4	186	121	97 669	90 100	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	87 943	592	3,5	625	3,7	332	207	140 722	124 745	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	83 265	560	3,3	594	3,5	330	205	140 243	124 266	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	11 321	76	0,4	151	0,9	141	94	75 022	69 191	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	4 081 619	27 454	160,9	27 454	160,9	405	250	148 674	130 014	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	3 344 972	22 499	131,8	22 499	131,8	405	250	148 674	130 014	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	3 072	21	0,1	61	0,4	116	72	50 648	44 294	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- BEHINDERTEGEGSETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTE AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)					NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
			DM	O/O 2)				DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET
EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	758 577	15 410	100,0	15 410	100,0	4 679	393	49 227	4 597	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	397 305	8 071	52,4	8 071	52,4	4 679	393	49 227	4 597	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	212 643	4 320	28,0	4 320	28,0	4 679	393	49 227	4 597	
SONDERZAHUNGEN	41 733	848	5,5	893	5,7	4 444	374	46 757	4 358	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	21 337	433	2,8	552	3,5	3 752	320	38 647	3 724	
URLAUSGELD	11 051	224	1,5	369	2,3	2 636	240	29 915	3 072	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	9 366	190	1,2	280	1,8	2 939	251	33 407	3 207	
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	140 032	2 845	18,5	2 845	18,5	4 679	393	49 227	4 597	
URLAUSVERGUEETUNG	82 909	1 684	10,9	1 684	10,9	4 679	393	49 227	4 597	
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	19 335	393	2,5	450	2,9	3 676	316	42 940	4 054	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG	19 325	393	2,5	450	2,9	3 676	316	42 940	4 054	
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	37 787	768	5,0	768	5,0	4 679	393	49 227	4 597	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	156 744	3 184	20,7	3 184	20,7	4 679	393	49 227	4 597	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	154 615	3 141	20,4	3 141	20,4	4 679	393	49 227	4 597	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	142 201	2 889	18,7	2 889	18,7	4 679	393	49 227	4 597	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	12 414	252	1,6	252	1,6	4 679	393	49 227	4 597	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 129	43	0,3	252	1,5	647	57	8 473	881	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	2 031	41	0,3	249	1,5	619	55	8 160	858	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	(267)	(5)	(0,0)	(264)	(1,3)	(54)	(57)	(1 012)	(119)	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	58 776	1 194	7,7	1 459	9,5	3 520	294	40 278	3 763	
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	915	19	0,1	67	0,4	850	93	13 616	1 588	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	70	1	0,0	32	0,2	119	11	2 211	249	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	682	14	0,1	247	1,7	163	17	2 765	318	
NATURALLEISTUNGEN	2 306	47	0,3	244	1,5	831	63	9 459	746	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	495	10	0,1	58	0,3	702	49	8 554	653	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	53 467	1 086	7,0	1 530	9,9	3 190	261	34 955	3 213	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	52 272	1 062	6,9	1 495	9,7	3 190	261	34 955	3 213	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	681	14	0,1	131	0,9	326	33	5 190	595	
PERSONALKOSTEN INSGESAMT	1 155 882	23 481	152,4	23 481	152,4	4 679	393	49 227	4 597	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	940 363	19 103	124,0	19 103	124,0	4 679	393	49 227	4 597	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	648	13	0,1	265	1,9	154	13	2 446	209	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	133 347	17 363	100,0	17 363	100,0	130	57	7 680	3 349	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	66 219	8 622	49,7	8 622	49,7	130	57	7 680	3 349	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	38 736	5 044	29,0	5 044	29,0	130	57	7 680	3 349	
SONDERZAHUNGEN	8 623	1 123	6,5	1 123	6,5	130	57	7 680	3 349	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	4 619	601	3,5	616	3,5	126	55	7 494	3 256	
URLAUSGELD	2 998	390	2,2	459	2,7	111	53	6 536	3 119	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 006	131	0,8	149	0,9	113	46	6 761	2 724	
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	25 292	3 293	19,0	3 293	19,0	130	57	7 680	3 349	
URLAUSVERGUEETUNG	14 318	1 864	10,7	1 864	10,7	130	57	7 680	3 349	
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	4 704	613	3,5	613	3,5	130	57	7 680	3 349	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG	4 703	612	3,5	612	3,5	130	57	7 680	3 349	
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	6 270	816	4,7	816	4,7	130	57	7 680	3 349	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	27 514	3 583	20,6	3 583	20,6	130	57	7 680	3 349	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	27 389	3 566	20,5	3 566	20,5	130	57	7 680	3 349	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	25 488	3 319	19,1	3 319	19,1	130	57	7 680	3 349	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 901	248	1,4	248	1,4	130	57	7 680	3 349	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	125	16	0,1	50	0,3	42	21	2 525	1 299	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSICHERUNG	114	15	0,1	45	0,3	42	21	2 525	1 299	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	(284)	(37)	(0,2)	(299)	(1,7)	(14)	(7)	(950)	(492)	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	4 790	624	3,6	676	3,9	119	50	7 081	2 968	
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	374	49	0,3	60	0,3	104	42	6 233	2 486	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	(19)	(2)	(0,0)	(21)	(0,1)	(13)	(9)	(888)	(614)	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	456	59	0,3	214	1,1	36	14	2 128	848	
NATURALLEISTUNGEN	(150)	(20)	(0,1)	(93)	(0,5)	(27)	(9)	(1 620)	(560)	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	69	9	0,1	25	0,1	47	17	2 735	1 001	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	3 428	446	2,6	723	4,1	85	36	4 744	2 050	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	3 289	428	2,5	704	4,0	84	35	4 669	1 975	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	218	28	0,2	113	0,7	34	17	1 931	1 041	
PERSONALKOSTEN INSGESAMT	199 566	25 985	149,7	25 985	149,7	130	57	7 680	3 349	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	167 263	21 779	125,4	21 779	125,4	130	57	7 680	3 349	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	216	28	0,2	168	1,0	22	11	1 286	674	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTB AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- BEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)		NACHRICHTLICH		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		HOCHGE- ER- RECHNET FASST		HOCHGF- ER- RECHNET FASST	
		1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGF- RECHNET	ER- FASST	HOCHGF- RECHNET
ETNZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	192 474	16 240	100,0	16 240	100,0	105	59	11 852	6 773
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	97 613	8 236	50,7	8 236	50,7	105	59	11 852	6 773
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	56 421	4 760	29,3	4 760	29,3	105	59	11 852	6 773
SONDERZAHLUNGEN	13 284	1 121	6,9	1 132	7,0	104	58	11 731	6 652
GRATIFIKAT., 13-MONATSGELALT, GEWINNBETEILIGE.	6 630	559	3,4	573	3,5	103	57	11 578	6 499
URLAUBSGELD	5 415	457	2,8	504	3,1	96	53	10 744	6 020
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 240	105	0,6	117	0,7	94	50	10 555	5 726
VERGUEUUNG ARBEITSFREIER TAGE	37 913	3 199	19,7	3 199	19,7	105	59	11 852	6 773
URLAUBSVERGUEUUNG	20 946	1 767	10,9	1 767	10,9	105	59	11 852	6 773
VERGUEUUNG VON KRANKHEITSTAGEN	7 264	613	3,8	613	3,8	105	59	11 852	6 773
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSGFORSZTZAHLUNG	7 259	612	3,8	612	3,8	105	59	11 852	6 773
VERGUEUUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	9 702	819	5,0	819	5,0	105	59	11 852	6 773
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	40 232	3 394	20,9	3 394	20,9	105	59	11 852	6 773
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	39 055	3 295	20,3	3 295	20,3	105	59	11 852	6 773
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	36 507	3 080	19,0	3 080	19,0	105	59	11 852	6 773
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 548	215	1,3	215	1,3	105	59	11 852	6 773
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 177	99	0,6	359	2,1	31	22	3 277	2 381
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVORSORUNG	1 173	99	0,6	358	2,1	31	22	3 277	2 381
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	53	4	0,0	82	0,4	5	5	648	648
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	6 184	522	3,2	546	3,4	101	55	11 334	6 255
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	405	34	0,2	52	0,3	69	39	7 747	4 413
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	(38)	(3)	(0,0)	(13)	(0,1)	(26)	(8)	(2 936)	(881)
WOHNUNGSFUERSORGE									
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 8)	498	42	0,3	232	1,3	20	14	2 147	1 531
NATURALLEISTUNGEN	(248)	(21)	(0,1)	(183)	(1,0)	(14)	(9)	(1 354)	(893)
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	174	15	0,1	37	0,2	42	30	4 766	3 459
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	4 386	370	2,3	474	2,9	85	43	9 251	4 726
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUUNGEN	4 309	364	2,2	466	2,8	85	43	9 251	4 726
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	337	28	0,2	101	0,6	32	13	3 340	1 264
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	290 086	24 475	150,7	24 475	150,7	105	59	11 852	6 773
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELALTER 9)	243 671	20 559	126,6	20 559	126,6	105	59	11 852	6 773
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	493	42	0,3	129	0,8	34	14	3 835	1 524
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	341 876	16 765	100,0	16 765	100,0	86	55	20 392	14 004
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	179 593	8 807	52,5	8 807	52,5	86	55	20 392	14 004
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	99 400	4 874	29,1	4 874	29,1	86	55	20 392	14 004
SONDERZAHLUNGEN	28 892	1 417	8,5	1 417	8,5	86	55	20 392	14 004
GRATIFIKAT., 13-MONATSGELALT, GEWINNBETEILIGE.	16 516	810	4,8	868	5,2	81	51	19 027	12 867
URLAUBSGELD	9 829	482	2,9	496	3,0	83	52	19 876	13 438
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 547	125	0,7	128	0,8	84	53	19 841	13 453
VERGUEUUNG ARBEITSFREIER TAGE	64 910	3 183	19,0	3 183	19,0	86	55	20 392	14 004
URLAUBSVERGUEUUNG	36 421	1 786	10,7	1 786	10,7	86	55	20 392	14 004
VERGUEUUNG VON KRANKHEITSTAGEN	12 073	592	3,5	592	3,5	86	55	20 392	14 004
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSGFORSZTZAHLUNG	12 073	592	3,5	592	3,5	86	55	20 392	14 004
VERGUEUUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	16 416	805	4,8	805	4,8	86	55	20 392	14 004
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	73 635	3 611	21,5	3 611	21,5	86	55	20 392	14 004
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	70 106	3 438	20,5	3 438	20,5	86	55	20 392	14 004
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	65 582	3 216	19,2	3 216	19,2	86	55	20 392	14 004
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 524	222	1,3	222	1,3	86	55	20 392	14 004
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 529	173	1,0	315	1,9	45	32	11 220	8 459
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVORSORUNG	3 498	172	1,0	328	1,9	43	30	10 679	7 918
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	1 076	53	0,3	202	1,2	20	17	5 321	4 614
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	12 156	596	3,6	596	3,6	86	55	20 392	14 004
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	219	11	0,1	35	0,2	24	19	6 329	5 108
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	805	39	0,2	49	0,3	68	42	16 488	11 108
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	175	9	0,1	28	0,2	26	16	6 283	4 206
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 8)	1 096	54	0,3	203	1,2	23	14	5 412	3 686
NATURALLEISTUNGEN	500	25	0,1	148	0,8	11	11	3 369	5 336
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	431	21	0,1	44	0,3	44	21	9 884	5 369
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	8 017	393	2,3	432	2,6	79	50	18 561	12 665
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUUNGEN	7 500	368	2,2	413	2,4	78	49	18 158	12 261
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	898	44	0,3	113	0,7	29	19	7 914	5 705
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	521 469	25 572	152,5	25 572	152,5	86	55	20 392	14 004
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELALTER 9)	435 678	21 365	127,4	21 365	127,4	86	55	20 392	14 004
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	312	15	0,1	49	0,3	27	16	6 344	4 240

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR PENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSGFORSZTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESZT, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSEINGEFANGENER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JFWEILLIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEEILLIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE-RECHNET	ER-FASST	HOCHGF-RECHNET	ER-FASST
						ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL
EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELM									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	375 429	16 585	100,0	16 585	100,0	41	36	22 637	19 775
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	217 301	9 600	57,9	9 600	57,9	41	36	22 637	19 775
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	119 865	5 295	31,9	5 295	31,9	41	36	22 637	19 775
SONDERZAHLUNGEN	34 094	1 506	9,1	1 506	9,1	41	36	22 637	19 775
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEMALT, GEWINNBETEILIGG.	18 752	828	5,0	891	5,3	38	35	21 053	19 247
URLAUBSGELD	12 220	540	3,3	561	3,4	39	34	21 788	18 926
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 122	138	0,8	138	0,8	41	36	22 637	19 775
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	80 120	3 539	21,3	3 539	21,3	41	36	22 637	19 775
URLAUBSVERGUEETUNG	43 480	1 921	11,6	1 921	11,6	41	36	22 637	19 775
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	17 077	754	4,5	754	4,5	41	36	22 637	19 775
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG	17 077	754	4,5	754	4,5	41	36	22 637	19 775
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	19 563	864	5,2	864	5,2	41	36	22 637	19 775
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	87 879	3 882	23,4	3 882	23,4	41	36	22 637	19 775
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	82 449	3 642	22,0	3 642	22,0	41	36	22 637	19 775
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSUNGS- u. BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	77 530	3 425	20,7	3 425	20,7	41	36	22 637	19 775
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 430	240	1,3	311	1,9	31	27	17 463	15 081
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	5 418	239	1,4	319	1,9	30	26	16 965	14 582
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	1 531	68	0,4	169	1,0	17	17	9 067	9 067
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	15 208	672	4,1	672	4,1	41	36	22 637	19 775
ENTLASSUNGS- u. ENTSCHAEDIGUNGEN	357	16	0,1	37	0,2	17	14	9 643	7 933
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	776	34	0,2	47	0,3	30	29	16 633	15 979
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	105	5	0,0	15	0,1	14	13	7 187	6 708
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	1 279	57	0,3	131	0,8	17	14	9 764	7 958
NATURALLEISTUNGEN	264	12	0,1	65	0,4	7	7	4 070	4 070
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	434	19	0,1	34	0,2	22	22	12 680	12 680
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	10 955	484	2,9	497	3,0	40	35	22 053	19 191
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	10 706	473	2,9	485	2,9	40	35	22 053	19 191
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 006	44	0,3	97	0,6	18	17	10 415	9 761
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	592 730	26 185	157,9	26 185	157,9	41	36	22 637	19 775
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	489 642	21 631	130,4	21 631	130,4	41	36	22 637	19 775
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	508	22	0,1	53	0,3	17	15	9 592	8 265
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 494 296	17 353	100,0	17 353	100,0	43	43	86 113	86 113
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	983 471	11 421	65,8	11 421	65,8	43	43	86 113	86 113
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	493 809	5 734	33,0	5 734	33,0	43	43	86 113	86 113
SONDERZAHLUNGEN	162 066	1 882	10,8	1 882	10,8	43	43	86 113	86 113
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEMALT, GEWINNBETEILIGG.	101 196	1 175	6,8	1 175	6,8	43	43	86 113	86 113
URLAUBSGELD	52 625	611	3,5	687	3,9	39	39	76 654	76 654
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 225	96	0,6	99	0,6	41	41	83 281	83 281
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	352 376	4 092	23,6	4 092	23,6	43	43	86 113	86 113
URLAUBSVERGUEETUNG	191 346	2 222	12,8	2 222	12,8	43	43	86 113	86 113
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	77 300	898	5,2	898	5,2	43	43	86 113	86 113
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG	76 690	891	5,1	891	5,1	43	43	86 113	86 113
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	83 729	972	5,6	972	5,6	43	43	86 113	86 113
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	374 694	4 351	25,1	4 351	25,1	43	43	86 113	86 113
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	328 081	3 810	22,0	3 810	22,0	43	43	86 113	86 113
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSUNGS- u. BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	309 575	3 595	20,7	3 595	20,7	43	43	86 113	86 113
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	18 506	215	1,2	215	1,2	43	43	86 113	86 113
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	46 613	541	3,1	602	3,5	39	39	77 408	77 408
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	6 955	81	0,5	129	0,8	26	26	53 725	53 725
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	94 355	1 096	6,3	1 096	6,3	43	43	86 113	86 113
ENTLASSUNGS- u. ENTSCHAEDIGUNGEN	1 454	17	0,1	33	0,2	22	22	44 012	44 012
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	5 310	62	0,4	71	0,4	38	38	75 120	75 120
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	861	10	0,1	24	0,1	18	18	35 562	35 562
WOHNUNGSFUERSORGE	111	1	0,0	14	0,1	4	4	8 210	8 210
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	423	5	0,0	16	0,1	11	11	26 342	26 342
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	5 367	62	0,4	138	0,8	21	21	38 863	38 863
NATURALLEISTUNGEN	5 070	59	0,3	150	0,9	15	15	33 750	33 750
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	5 741	67	0,4	85	0,5	31	31	67 624	67 624
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	61 157	710	4,1	710	4,1	43	43	86 113	86 113
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	57 461	667	3,8	667	3,8	43	43	86 113	86 113
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	8 862	103	0,6	172	1,0	28	28	51 421	51 421
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 477 767	28 774	165,8	28 774	165,8	43	43	86 113	86 113
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	2 008 718	23 327	134,4	23 327	134,4	43	43	86 113	86 113
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 542	18	0,1	52	0,3	16	16	29 591	29 591

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSUNGSVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DER SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTEIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTEIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		DM		DM		HOCHGE- ER- RECHNET FASST		HOCHGE- ER- RECHNET FASST		
		0/0 2)		0/0 2)		ANZAHL		ANZAHL		
		1 000 DM		DM		RECHNET FASST		RECHNET FASST		
APOTHEKEN UND EINZELHANDEL MIT MEDIZINISCHEN, KOSMETISCHEN UND REINIGUNGSARTIKELN										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	430 591	17 249	100,0	17 249	100,0	2 119	451	24 964	7 317	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	241 317	9 667	56,0	9 667	56,0	2 119	451	24 964	7 317	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	121 264	4 858	28,2	4 858	28,2	2 119	451	24 964	7 317	
SONDERZAHLUNGEN	40 594	1 626	9,4	1 649	9,6	2 051	440	24 623	7 261	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	28 084	1 125	6,5	1 184	6,9	1 929	415	23 712	7 026	
URLAUSGELD	8 594	344	2,0	579	3,5	854	210	14 852	4 839	
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 916	157	0,9	230	1,4	1 147	255	16 995	5 136	
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	83 779	3 356	19,5	3 356	19,5	2 119	451	24 964	7 317	
URLAUSVERGÜTUNG	49 627	1 988	11,5	1 988	11,5	2 119	451	24 964	7 317	
VERGÜTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	12 988	520	3,0	608	3,6	1 508	331	21 362	6 570	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG	12 920	518	3,0	607	3,6	1 494	330	21 273	6 564	
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	21 164	848	4,9	848	4,9	2 119	451	24 964	7 317	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGFEEINRICHTUNGEN	91 801	3 677	21,3	3 677	21,3	2 119	451	24 964	7 317	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	86 355	3 459	20,1	3 459	20,1	2 119	451	24 964	7 317	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIQUORVERS.- BEITR.	81 627	3 270	19,0	3 270	19,0	2 119	451	24 964	7 317	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 728	189	1,1	189	1,1	2 119	451	24 964	7 317	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGFEEINRICHTUNGEN	5 446	218	1,3	465	2,7	652	132	11 701	3 137	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSÖRÖUNG	5 185	208	1,2	481	2,9	537	111	10 784	2 969	
DAR.: NETTOZUFUEHRÖ. PENSIONS RUECKSTELLÖ. 6)	2 600	104	0,6	464	3,2	35	10	5 607	1 571	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	25 143	1 007	5,8	1 130	6,6	1 754	374	22 254	6 729	
ENTLASSUNGSENTSCHÄDIGUNGEN	187	7	0,0	36	0,2	42	12	5 251	1 348	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	825	33	0,2	72	0,4	413	104	11 420	4 266	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	106	4	0,0	44	0,2	148	31	2 401	1 015	
WOHNUNGSFUERSÖRÖ	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLÖGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	387	16	0,1	179	1,0	120	31	2 163	1 169	
NATURALLEISTUNGEN	186	7	0,0	155	0,9	145	28	1 203	232	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	207	8	0,0	68	0,4	141	34	3 066	1 893	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNÖ	22 014	882	5,1	1 095	6,6	1 639	343	20 113	5 344	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	21 397	857	5,0	1 071	6,4	1 623	340	19 980	5 317	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 216	49	0,3	133	0,8	400	82	9 159	2 697	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	671 908	26 915	156,0	26 915	156,0	2 119	451	24 964	7 317	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	554 964	22 231	128,9	22 231	128,9	2 119	451	24 964	7 317	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG		(162)	(6)	(0,0)	(159)	(0,8)	(19)	(6)	(1 016)	(796)
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	302 937	18 037	100,0	18 037	100,0	2 074	427	16 795	3 643	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	159 561	9 500	52,7	9 500	52,7	2 074	427	16 795	3 643	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	81 069	4 827	26,8	4 827	26,8	2 074	427	16 795	3 643	
SONDERZAHLUNGEN	23 762	1 415	7,8	1 444	8,0	2 006	416	16 454	3 587	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	16 079	957	5,3	1 030	5,7	1 885	392	15 615	3 424	
URLAUSGELD	4 514	269	1,5	577	3,3	822	191	7 824	1 934	
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 169	189	1,0	329	1,9	1 110	235	9 639	2 164	
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	55 886	3 327	18,4	3 327	18,4	2 074	427	16 795	3 643	
URLAUSVERGÜTUNG	34 308	2 043	11,3	2 043	11,3	2 074	427	16 795	3 643	
VERGÜTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	6 487	386	2,1	492	2,7	1 463	307	13 194	2 896	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG	6 420	382	2,1	490	2,7	1 449	306	13 104	2 890	
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	15 091	899	5,0	899	5,0	2 074	427	16 795	3 643	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGFEEINRICHTUNGEN	61 003	3 632	20,1	3 632	20,1	2 074	427	16 795	3 643	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	59 047	3 516	19,5	3 516	19,5	2 074	427	16 795	3 643	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIQUORVERS.- BEITR.	56 465	3 362	18,6	3 362	18,6	2 074	427	16 795	3 643	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 582	154	0,9	154	0,9	2 074	427	16 795	3 643	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGFEEINRICHTUNGEN	1 956	116	0,6	338	1,7	632	124	5 780	1 229	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSÖRÖUNG	1 695	101	0,6	349	1,8	517	103	4 863	1 061	
DAR.: NETTOZUFUEHRÖ. PENSIONS RUECKSTELLÖ. 6)	(188)	(11)	(0,1)	(1 064)	(5,2)	(22)	(5)	(177)	(45)	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	18 911	1 126	6,2	1 312	7,3	1 714	351	14 414	3 121	
ENTLASSUNGSENTSCHÄDIGUNGEN	(95)	(6)	(0,0)	(361)	(1,6)	(32)	(7)	(263)	(105)	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	510	30	0,2	122	0,7	384	87	4 185	1 043	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	88	5	0,0	64	0,3	136	26	1 379	261	
WOHNUNGSFUERSÖRÖ	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	294	18	0,1	263	1,3	112	26	1 118	284	
VERPFLÖGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
NATURALLEISTUNGEN	151	9	0,0	134	0,7	124	24	1 128	224	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	16 876	1 005	5,6	1 261	7,1	1 604	325	13 388	2 849	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNÖ	16 376	975	5,4	1 235	7,0	1 588	322	13 255	2 823	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	16 376	975	5,4	1 235	7,0	1 588	322	13 255	2 823	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	698	42	0,2	214	1,1	386	76	3 263	705	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	462 499	27 537	152,7	27 537	152,7	2 074	427	16 795	3 643	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	382 585	22 779	126,3	22 779	126,3	2 074	427	16 795	3 643	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG		.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTEIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFTEIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTEIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLIQUORVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNÖ SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-BEHINDERUNÖGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURS AUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1) IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEHREND JEWELIGE KOSTENART				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEHREND JEWELIGE KOSTENART				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		MIT ANGABEN FUEHREND JEWELIGE KOSTENART		HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		DM		DM				HOCHGF- RECHNET ANZAHL	ER- FASST	
		0/0 2)		0/0 2)						
EINZELHANDEL MIT BEKLEIDUNG										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUEHREND GELEISTETE ARBEIT	2 166 996	17 642	100,0	17 642	100,0	3 724	682	122 834	62 433	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 337 517	10 889	61,7	10 889	61,7	3 724	682	122 834	62 433	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	653 571	5 321	30,2	5 321	30,2	3 724	682	122 834	62 433	
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	236 033	1 922	10,9	1 924	10,9	3 697	676	122 659	62 358	
URLAUBSGELD	146 214	1 190	6,7	1 239	7,0	3 376	630	118 053	60 932	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	67 637	551	3,1	572	3,2	3 356	635	118 307	60 897	
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	22 182	181	1,0	193	1,1	3 195	606	115 205	60 315	
URLAUBSVERGUELTUNG	446 713	3 637	20,6	3 637	20,6	3 724	682	122 834	62 433	
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	251 778	2 050	11,6	2 050	11,6	3 724	682	122 834	62 433	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	83 950	683	3,9	706	4,0	3 175	623	118 893	61 965	
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	83 641	681	3,9	704	4,0	3 160	622	118 818	61 960	
AUFWENDUNGEN FUEHREND VORSORGE-EINRICHTUNGEN	498 209	4 056	23,0	4 056	23,0	3 724	682	122 834	62 433	
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	454 156	3 697	21,0	3 697	21,0	3 724	682	122 834	62 433	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	433 054	3 526	20,0	3 526	20,0	3 724	682	122 834	62 433	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAGE	21 103	172	1,0	172	1,0	3 724	682	122 834	62 433	
SONSTIGE AUFWEND. FUEHREND VORSORGE-EINRICHTUNGEN	44 052	359	2,0	554	3,1	1 097	303	79 527	51 951	
DAR.: AUFWEND. FUEHREND BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	43 671	356	2,0	555	3,1	1 067	296	78 714	51 579	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	15 970	130	0,7	322	1,7	253	130	49 549	39 554	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	156 562	1 275	7,2	1 365	7,7	2 911	584	114 674	61 229	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 684	14	0,1	61	0,3	201	78	27 669	17 201	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	4 788	39	0,2	56	0,3	1 220	329	85 733	51 562	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	7 222	59	0,3	247	1,3	218	70	29 200	23 702	
WOHNUNGSFUERSORGE	34	0	0,0	13	0,1	10	4	2 688	2 453	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	204	2	0,0	12	0,1	53	22	17 122	15 654	
VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	6 610	54	0,3	165	0,9	419	128	40 007	31 887	
NATURALLEISTUNGEN	16 956	138	0,8	496	2,7	368	106	34 326	26 886	
AUFWENDUNGEN FUEHREND BELEGSGHAFTSEINRICHTUNGEN	3 900	32	0,2	79	0,4	562	163	49 570	34 447	
AUFWENDUNGEN FUEHREND BERUFLICHE BILDUNG	107 518	875	5,0	985	5,6	2 635	537	109 165	59 713	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	102 605	835	4,7	944	5,3	2 623	534	108 720	59 368	
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	7 648	62	0,4	146	0,8	752	203	52 240	38 954	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 504 513	28 530	161,7	28 530	161,7	3 724	682	122 834	62 433	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	2 849 742	23 200	131,5	23 200	131,5	3 724	682	122 834	62 433	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	971	8	0,0	60	0,3	161	60	16 161	12 662	
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUEHREND GELEISTETE ARBEIT	1 486 894	18 014	100,0	18 014	100,0	621	297	82 542	57 018	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	965 083	11 692	64,9	11 692	64,9	621	297	82 542	57 018	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	463 201	5 612	31,2	5 612	31,2	621	297	82 542	57 018	
SONDERZAHLUNGEN	175 302	2 124	11,8	2 125	11,8	620	296	82 491	56 967	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	113 440	1 374	7,6	1 410	7,8	587	283	80 434	55 883	
URLAUBSGELD	46 351	562	3,1	572	3,2	609	289	81 057	55 825	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	15 512	188	1,0	194	1,1	594	285	79 956	55 569	
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	319 457	3 870	21,5	3 870	21,5	621	297	82 542	57 018	
URLAUBSVERGUELTUNG	174 942	2 119	11,8	2 119	11,8	621	297	82 542	57 018	
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	67 287	815	4,5	815	4,5	621	297	82 542	57 018	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	67 162	814	4,5	814	4,5	621	297	82 542	57 018	
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	77 228	936	5,2	936	5,2	621	297	82 542	57 018	
AUFWENDUNGEN FUEHREND VORSORGE-EINRICHTUNGEN	355 412	4 306	23,9	4 306	23,9	621	297	82 542	57 018	
ARBEITGEBERPFlichtBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	314 930	3 815	21,2	3 815	21,2	621	297	82 542	57 018	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	300 479	3 640	20,2	3 640	20,2	621	297	82 542	57 018	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAGE	14 452	175	1,0	175	1,0	621	297	82 542	57 018	
SONSTIGE AUFWEND. FUEHREND VORSORGE-EINRICHTUNGEN	40 482	490	2,7	595	3,3	388	210	68 067	50 341	
DAR.: AUFWEND. FUEHREND BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	40 222	487	2,7	595	3,3	384	207	67 657	50 039	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	15 162	184	1,0	313	1,7	189	120	48 369	39 348	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	114 911	1 392	7,7	1 411	7,8	603	291	81 456	56 678	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 175	14	0,1	46	0,3	87	60	25 638	16 854	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	3 881	47	0,3	54	0,3	474	221	71 270	49 405	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	7 124	86	0,5	264	1,4	104	57	26 940	23 444	
WOHNUNGSFUERSORGE	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	.)	
VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	5 211	63	0,4	146	0,8	158	95	35 764	31 336	
NATURALLEISTUNGEN	16 143	196	1,1	531	2,9	134	71	30 392	26 279	
AUFWENDUNGEN FUEHREND BELEGSGHAFTSEINRICHTUNGEN	3 667	44	0,2	84	0,5	231	116	43 759	33 523	
AUFWENDUNGEN FUEHREND BERUFLICHE BILDUNG	71 371	865	4,8	900	5,0	569	277	79 295	55 616	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	67 367	816	4,8	853	4,7	568	276	78 967	55 288	
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	6 191	75	0,4	138	0,8	234	135	44 827	37 907	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 451 977	29 706	164,9	29 706	164,9	621	297	82 542	57 018	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	1 981 653	24 008	133,3	24 008	133,3	621	297	82 542	57 018	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	726	9	0,0	49	0,3	87	49	14 736	12 470	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DFS ENTGELTS FUEHREND GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFlichtBEITRAGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- BEHINDERTEMGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UPLAGE FUEHREND DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEHREND GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSBEREICHE
1. PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTЛИCHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)	
		O/O 2)		O/O 2)		HOCHGE- RECHNET ER- FASST		HOCHGE- RECHNET ER- FASST	
		1 000 DM	DM	DM	DM	ANZAHL		ANZAHL	
EINZELHANDEL MIT BEKLEIDUNG									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	680 102	16 879	100,0	16 879	100,0	3 103	385	40 293	5 415
PERSONALNEBENKOSTEN INSGESAMT	372 434	9 243	54,8	9 243	54,8	3 103	385	40 293	5 415
DAR.: G E S E T Z L I C H E P E R S O N A L N E B E N K O S T E N 4)	190 370	4 725	28,0	4 725	28,0	3 103	385	40 293	5 415
SONDERZAHLENGEN	60 731	1 507	8,9	1 512	9,0	3 077	380	40 168	5 391
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	32 775	813	4,8	871	5,2	2 789	347	37 619	5 049
URLAUSSGELD	21 286	528	3,1	571	3,4	2 747	346	37 250	5 072
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	6 670	166	1,0	189	1,1	2 601	321	35 249	4 746
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	127 256	3 158	18,7	3 158	18,7	3 103	385	40 293	5 415
URLAUBSVERGÜETUNG	76 836	1 907	11,3	1 907	11,3	3 103	385	40 293	5 415
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	16 663	414	2,5	458	2,7	2 554	326	36 351	4 947
DAR.: G E S E T Z L. L O H N - U N D G E H A L T S F O R T Z A H L U N G	16 480	409	2,4	454	2,7	2 539	325	36 276	4 942
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	33 757	838	5,0	838	5,0	3 103	385	40 293	5 415
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	142 796	3 544	21,0	3 544	21,0	3 103	385	40 293	5 415
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. S O Z I A L V E R S I C H E R U N G	139 226	3 455	20,5	3 455	20,5	3 103	385	40 293	5 415
R E N T E N -, K R A N K E N -, A R B E I T S L O S E N V E R S. - B E I T R.	132 575	3 290	19,5	3 290	19,5	3 103	385	40 293	5 415
U N F A L L V E R S I C H E R U N G S B E I T R A G E	6 651	165	1,0	165	1,0	3 103	385	40 293	5 415
S O N S T I G E A U F W E N D. F Ü R V O R S O R G E E I N R I C H T U N G E N	3 570	89	0,5	312	1,8	709	93	11 460	1 610
DAR.: A U F W E N D. F Ü R R E T R I E B L. A L T E R S V E R S O R G U N G	3 450	86	0,5	312	1,8	683	89	11 057	1 540
DAR.: N E T T O Z U F Ü H R G. P E N S I O N S R Ü C K S T E L L U N G. 6)	809	20	0,1	686	3,3	64	10	1 180	206
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	41 651	1 034	6,1	1 254	7,4	2 308	293	33 217	4 551
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	509	13	0,1	251	1,5	114	18	2 031	348
SONSTIGE G E S E T Z L I C H E A U F W E N D U N G E N 7)	907	23	0,1	63	0,4	746	108	14 463	2 157
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	97	2	0,0	43	0,2	114	13	2 260	257
WOHNUNGSFÜRSORGE	..A)	..A)	..A)	..A)	..A)	..A)	..A)	..A)	..A)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	..A)	..A)	..A)	..A)	..A)	..A)	..A)	..A)	..A)
VERPFLICHTUNG ZUSCHÜSSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 8)	1 399	35	0,2	330	1,9	261	33	4 244	551
NATURALLEISTUNGEN	812	20	0,1	206	1,2	234	35	3 955	607
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	233	6	0,0	40	0,2	331	47	5 811	924
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFliche BILDUNG	36 147	897	5,3	1 210	7,2	2 066	260	29 870	4 096
DAR.: A U S B I L D U N G S V E R G Ü E T U N G E N	35 238	875	5,2	1 184	7,0	2 055	258	29 754	4 080
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 457	36	0,2	197	1,2	518	68	7 413	1 047
PERSONALKOSTEN INSGESAMT	1 052 536	26 122	154,8	26 122	154,8	3 103	385	40 293	5 415
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMÄLTER 9)	868 089	21 545	127,6	21 545	127,6	3 103	385	40 293	5 415
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	245	6	0,0	172	0,9	74	11	1 425	192
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	348 677	18 373	100,0	18 373	100,0	389	132	18 978	6 896
PERSONALNEBENKOSTEN INSGESAMT	198 777	10 474	57,0	10 474	57,0	389	132	18 978	6 896
DAR.: G E S E T Z L I C H E P E R S O N A L N E B E N K O S T E N 4)	102 458	5 399	29,4	5 399	29,4	389	132	18 978	6 896
SONDERZAHLENGEN	30 974	1 632	8,9	1 637	8,9	388	131	18 927	6 845
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	17 000	896	4,9	965	5,3	361	123	17 612	6 425
URLAUSSGELD	11 379	600	3,3	608	3,3	384	129	18 702	6 725
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 595	137	0,7	142	0,8	376	126	18 273	6 572
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	68 451	3 607	19,6	3 607	19,6	389	132	18 978	6 896
URLAUBSVERGÜETUNG	39 493	2 081	11,3	2 081	11,3	389	132	18 978	6 896
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	11 305	596	3,2	596	3,2	389	132	18 978	6 896
DAR.: G E S E T Z L. L O H N - U N D G E H A L T S F O R T Z A H L U N G	11 292	595	3,2	595	3,2	389	132	18 978	6 896
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	17 653	930	5,1	930	5,1	389	132	18 978	6 896
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	76 640	4 038	22,0	4 038	22,0	389	132	18 978	6 896
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. S O Z I A L V E R S I C H E R U N G	72 735	3 833	20,9	3 833	20,9	389	132	18 978	6 896
R E N T E N -, K R A N K E N -, A R B E I T S L O S E N V E R S. - B E I T R.	69 417	3 658	19,9	3 658	19,9	389	132	18 978	6 896
U N F A L L V E R S I C H E R U N G S B E I T R A G E	3 317	175	1,0	175	1,0	389	132	18 978	6 896
S O N S T I G E A U F W E N D. F Ü R V O R S O R G E E I N R I C H T U N G E N	3 906	206	1,1	405	2,1	200	72	9 646	3 684
DAR.: A U F W E N D. F Ü R R E T R I E B L. A L T E R S V E R S O R G U N G	3 900	206	1,1	404	2,1	200	72	9 646	3 684
DAR.: N E T T O Z U F Ü H R G. P E N S I O N S R Ü C K S T E L L U N G. 6)	1 614	85	0,5	344	1,8	86	35	4 694	1 882
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	22 713	1 197	6,5	1 269	6,9	371	126	17 892	6 556
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	137	7	0,0	134	0,7	19	10	1 026	546
SONSTIGE G E S E T Z L I C H E A U F W E N D U N G E N 7)	779	41	0,2	59	0,3	275	85	13 183	4 413
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	111	6	0,0	46	0,2	44	16	2 407	905
WOHNUNGSFÜRSORGE	(12)	(1)	(0,0)	(38)	(0,2)	(5)	(3)	(320)	(195)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(14)	(1)	(0,0)	(49)	(0,3)	(5)	(3)	(287)	(172)
VERPFLICHTUNG ZUSCHÜSSE, AUSLÖSUNGEN U.A.E. 8)	662	35	0,2	182	0,9	70	27	3 634	1 515
NATURALLEISTUNGEN	527	28	0,2	155	0,8	68	27	3 409	1 448
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN	153	8	0,0	27	0,1	117	41	5 581	2 100
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFliche BILDUNG	19 048	1 004	5,5	1 166	6,4	342	116	16 332	5 993
DAR.: A U S B I L D U N G S V E R G Ü E T U N G E N	18 676	974	5,3	1 131	6,2	342	116	16 332	5 993
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 272	67	0,4	237	1,3	105	39	5 357	2 068
PERSONALKOSTEN INSGESAMT	547 454	28 848	157,0	28 848	157,0	389	132	18 978	6 896
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMÄLTER 9)	448 101	23 612	128,5	23 612	128,5	389	132	18 978	6 896
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	289	15	0,1	142	0,8	44	13	2 039	657

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UNGERECNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELFISTE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRAKEN- U.ARBETSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, G E S E T Z L I C H E L O H N - U N D G E H A L T S F O R T Z A H L U N G S O W I E S O N S T I G E G E S E T Z L I C H E A U F W E N D U N G E N.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIOISRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- R F H I N D E R T E N G E S E T Z , M U T T E R S C H U T Z G E S E T Z , U M L A G E F Ü E R D A S K O N K U R S A U S F A L L G E L D U . A . E.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLENGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTEINEN ARBEITNEMER 1)					NACHRICHTLICH			
	PERSONAL-KOSTEN INSGESAMT	IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUR DIE JEWELIGE KOSTENART HOCHGE- RECHNET		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUR DIE JEWELIGE KOSTENART HOCHGE- RECHNET	DARIN		HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- FASST
			DM	O/D 2)		FASST	ER- FASST		
	1 000 DM	DM	O/D 2)	DM	O/D 2)	DM	O/D 2)	DM	O/D 2)
EINZELHANDEL MIT BEKLEIDUNG									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	246 433	17 056	100,0	17 056	100,0	138	27	14 448	9 446
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	149 849	10 371	60,8	10 371	60,8	138	87	14 448	9 446
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	76 036	5 263	30,9	5 263	30,9	138	87	14 448	9 446
SONDERZAHLUNGEN	23 816	1 648	9,7	1 648	9,7	138	87	14 448	9 446
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	13 358	925	5,4	957	5,6	133	83	13 951	9 028
URLAUBSGELD	8 606	596	3,5	616	3,6	133	84	13 961	9 146
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 853	128	0,8	138	0,8	127	84	13 388	9 141
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	51 999	3 599	21,1	3 599	21,1	138	87	14 448	9 446
URLAUBSVERGUETUNG	29 470	2 040	12,0	2 040	12,0	138	87	14 448	9 446
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	9 726	673	3,9	673	3,9	138	87	14 448	9 446
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	9 712	672	3,9	672	3,9	138	87	14 448	9 446
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	12 803	886	5,2	886	5,2	138	87	14 448	9 446
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	56 452	3 907	22,9	3 907	22,9	138	87	14 448	9 446
ARBEITGEBERFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	52 732	3 650	21,4	3 650	21,4	138	87	14 448	9 446
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOS-VERS.- BEITR.	50 225	3 476	20,4	3 476	20,4	138	87	14 448	9 446
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAG	2 507	174	1,0	174	1,0	138	87	14 448	9 446
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 720	257	1,5	369	2,1	97	63	10 094	6 769
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	3 524	244	1,4	364	2,1	93	60	9 684	6 467
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	931	64	0,4	217	1,2	42	30	4 281	3 080
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	17 581	1 217	7,1	1 217	7,1	138	87	14 448	9 446
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	343	24	0,1	128	0,7	24	18	2 676	2 010
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	789	55	0,3	65	0,4	116	69	12 212	7 556
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	79	5	0,0	23	0,1	36	19	3 406	1 953
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	1 358	94	0,6	264	1,5	50	33	5 146	3 361
NATURALLEISTUNGEN	612	42	0,2	165	1,1	40	20	3 712	2 002
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	210	15	0,1	34	0,2	60	34	6 224	3 647
AUFWENDUNGEN FUER BERUFliche BILDUNG	13 100	907	5,3	946	5,6	133	83	13 848	8 947
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	12 560	869	5,1	907	5,3	133	83	13 848	8 947
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 069	74	0,4	136	0,8	77	48	7 845	5 073
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	396 282	27 427	160,8	27 427	160,8	138	87	14 448	9 446
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEHALTER 9)	322 248	22 303	130,8	22 303	130,8	138	87	14 448	9 446
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH S 54 AFG	234	16	0,1	107	0,6	20	14	2 188	1 509
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	311 663	17 771	100,0	17 771	100,0	73	59	17 538	13 205
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	181 587	10 354	58,3	10 354	58,3	73	59	17 538	13 205
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	97 405	5 554	31,3	5 554	31,3	73	59	17 538	13 205
SONDERZAHLUNGEN	28 012	1 597	9,0	1 597	9,0	73	59	17 538	13 205
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	15 961	910	5,1	923	5,2	72	58	17 292	12 960
URLAUBSGELD	9 960	568	3,2	574	3,2	72	58	17 362	13 030
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 091	119	0,7	121	0,7	71	57	17 264	12 932
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	67 645	3 857	21,7	3 857	21,7	73	59	17 538	13 205
URLAUBSVERGUETUNG	36 423	2 077	11,7	2 077	11,7	73	59	17 538	13 205
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	15 502	884	5,0	884	5,0	73	59	17 538	13 205
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	15 469	882	5,0	882	5,0	73	59	17 538	13 205
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	15 720	896	5,0	896	5,0	73	59	17 538	13 205
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	69 649	3 971	22,3	3 971	22,3	73	59	17 538	13 205
ARBEITGEBERFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	65 008	3 707	20,9	3 707	20,9	73	59	17 538	13 205
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOS-VERS.- BEITR.	62 207	3 547	20,0	3 547	20,0	73	59	17 538	13 205
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAG	2 801	160	0,9	160	0,9	73	59	17 538	13 205
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	4 641	265	1,5	277	1,5	70	56	16 749	12 417
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	4 616	263	1,5	276	1,5	70	56	16 749	12 417
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	35	2	0,0	4	0,0	43	39	9 484	8 584
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	16 281	928	5,2	928	5,2	73	59	17 538	13 205
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	309	18	0,1	36	0,2	32	22	8 473	4 943
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 208	69	0,4	78	0,4	63	49	15 501	11 169
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	178	10	0,1	44	0,2	17	15	4 063	3 523
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	754	43	0,2	131	0,7	26	23	5 739	5 216
NATURALLEISTUNGEN	577	33	0,2	166	0,9	16	14	3 469	3 028
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	350	20	0,1	30	0,2	44	31	11 496	7 319
AUFWENDUNGEN FUER BERUFliche BILDUNG	11 670	665	3,7	665	3,7	73	59	17 538	13 205
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	11 139	635	3,6	647	3,6	72	58	17 209	12 877
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 153	66	0,4	134	0,7	38	34	8 619	7 760
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	493 250	28 125	158,3	28 125	158,3	73	59	17 538	13 205
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEHALTER 9)	407 319	23 226	130,7	23 226	130,7	73	59	17 538	13 205
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH S 54 AFG	88	5	0,0	29	0,2	15	14	3 056	2 851

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERFLICHTBEITRAG ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITLOS-VERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAG, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH S 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DER SCHWER-
REHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.
9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOMIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOMIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL-KOSTEN		DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
	INSGESAMT	IN ALLEN UNTERNEHMEN	IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)			
			DM	D/O 2)	DM	D/O 2)	HOCHGE-RECHNET	ER-FASST	HOCHGE-RECHNET	ER-FASST
	1 000 DM	DM	D/O 2)	DM	D/O 2)	HOCHGE-RECHNET	ER-FASST	HOCHGE-RECHNET	ER-FASST	
			ANZAHL							
EINZELHANDEL MIT SCHUHEN UND LEDERWAREN										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	510 033	16 839	100,0	16 839	100,0	1 290	336	30 290	17 830	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	299 741	9 896	58,8	9 896	58,8	1 290	336	30 290	17 830	
DAR.: G E S E T Z L I C H E P E R S O N A L N E B E N K O S T E N 4)	148 542	4 904	29,1	4 904	29,1	1 290	336	30 290	17 830	
SONDERZAHLUNGEN	51 951	1 715	10,2	1 718	10,2	1 282	335	30 242	17 824	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	30 407	1 004	6,0	1 000	6,4	1 128	305	28 160	17 281	
URLAUBSGELD	17 250	570	3,4	578	3,4	1 242	327	29 852	17 708	
VERMUEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 294	142	0,8	149	0,9	1 147	308	28 862	17 405	
VERGUEUUNG ARBEITSFREIER TAGE	101 144	3 339	19,8	3 339	19,8	1 290	336	30 290	17 830	
URLAUBSVERGUEUUNG	58 381	1 927	11,4	1 927	11,4	1 290	336	30 290	17 830	
VERGUEUUNG VON KRANKHEITSTAGEN	16 635	549	3,3	576	3,4	1 100	309	28 889	17 615	
DAR.: G E S E T Z L. L O H N - U N D G E H A L T S F O R T Z A H L U N G	16 603	548	3,3	575	3,4	1 100	309	28 889	17 615	
VERGUEUUNG G E S E T Z L I C H E R F E I E R T A G E 5)	26 129	863	5,1	863	5,1	1 290	336	30 290	17 830	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	113 807	3 757	22,3	3 757	22,3	1 290	336	30 290	17 830	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	104 782	3 459	20,5	3 459	20,5	1 290	336	30 290	17 830	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	99 961	3 300	19,6	3 300	19,6	1 290	336	30 290	17 830	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 820	159	0,9	159	0,9	1 290	336	30 290	17 830	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	9 025	298	1,8	610	3,6	301	111	14 787	11 324	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	8 950	295	1,8	624	3,6	288	107	14 332	10 933	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	5 212	172	1,0	712	4,2	51	34	7 320	7 049	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	32 839	1 084	6,4	1 172	6,9	1 087	295	28 026	17 197	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	509	17	0,1	56	0,3	63	31	9 155	7 973	
SONSTIGE G E S E T Z L I C H E A U F W E N D U N G E N 7)	1 028	34	0,2	66	0,4	371	144	15 564	11 009	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	74	2	0,0	14	0,1	42	24	5 333	5 118	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	1 231	41	0,2	205	1,2	132	50	6 016	4 601	
NATURALLEISTUNGEN	760	25	0,1	135	0,8	133	45	5 644	3 683	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSGHAFTSEINRICHTUNGEN	237	8	0,0	31	0,2	169	68	7 685	5 713	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	27 402	905	5,4	1 050	6,3	985	270	26 095	16 411	
DAR.: AUFBILDUNGSVERGUEUUNGEN	26 462	874	5,2	1 014	6,0	985	270	26 095	16 411	
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	1 402	46	0,3	160	1,0	248	83	8 759	6 008	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	809 774	26 734	158,8	26 734	158,8	1 290	336	30 290	17 830	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	663 127	21 893	130,0	21 893	130,0	1 290	336	30 290	17 830	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELLEN NACH § 54 AF6	448	15	0,1	70	0,4	84	30	6 413	5 247	
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	278 387	17 175	100,0	17 175	100,0	136	106	16 209	14 595	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	170 198	10 500	61,1	10 500	61,1	136	106	16 209	14 595	
DAR.: G E S E T Z L I C H E P E R S O N A L N E B E N K O S T E N 4)	83 189	5 132	29,9	5 132	29,9	136	106	16 209	14 595	
SONDERZAHLUNGEN	31 635	1 952	11,4	1 952	11,4	136	106	16 209	14 595	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	20 164	1 244	7,2	1 276	7,4	128	102	15 808	14 361	
URLAUBSGELD	9 597	592	3,4	594	3,5	135	105	16 153	14 539	
VERMUEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 874	116	0,7	117	0,7	134	104	16 033	14 418	
VERGUEUUNG ARBEITSFREIER TAGE	55 940	3 451	20,1	3 451	20,1	136	106	16 209	14 595	
URLAUBSVERGUEUUNG	31 734	1 958	11,4	1 958	11,4	136	106	16 209	14 595	
VERGUEUUNG VON KRANKHEITSTAGEN	10 260	633	3,7	633	3,7	136	106	16 209	14 595	
DAR.: G E S E T Z L. L O H N - U N D G E H A L T S F O R T Z A H L U N G	10 237	632	3,7	632	3,7	136	106	16 209	14 595	
VERGUEUUNG G E S E T Z L I C H E R F E I E R T A G E 5)	13 946	860	5,0	860	5,0	136	106	16 209	14 595	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	66 341	4 093	23,8	4 093	23,8	136	106	16 209	14 595	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	58 356	3 600	21,0	3 600	21,0	136	106	16 209	14 595	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	55 628	3 432	20,0	3 432	20,0	136	106	16 209	14 595	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 728	168	1,0	168	1,0	136	106	16 209	14 595	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	7 985	493	2,9	709	4,1	76	61	11 261	10 420	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	7 929	489	2,8	726	4,2	75	60	10 916	10 075	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	5 074	313	1,8	726	4,3	29	28	6 993	6 929	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	16 282	1 005	5,8	1 026	6,0	131	102	15 862	14 320	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	468	29	0,2	53	0,3	40	26	8 748	7 893	
SONSTIGE G E S E T Z L I C H E A U F W E N D U N G E N 7)	650	40	0,2	62	0,4	88	74	10 462	9 589	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	33	2	0,0	7	0,0	18	17	5 022	4 985	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHELLEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	751	46	0,3	171	1,0	27	26	4 385	4 151	
NATURALLEISTUNGEN	496	31	0,2	131	0,8	30	21	3 788	3 195	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSGHAFTSEINRICHTUNGEN	145	9	0,1	27	0,2	42	39	5 425	5 102	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	12 718	785	4,6	844	4,9	119	97	15 074	13 827	
DAR.: AUFBILDUNGSVERGUEUUNGEN	12 185	752	4,4	808	4,7	119	97	15 074	13 827	
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	834	51	0,3	148	0,9	51	43	5 626	5 318	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	448 584	27 675	161,1	27 675	161,1	136	106	16 209	14 595	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	365 962	22 578	131,5	22 578	131,5	136	106	16 209	14 595	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELLEN NACH § 54 AF6	210	13	0,1	39	0,2	23	18	5 432	5 041	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUUNG G E S E T Z L I C H E R F E I E R T A G E U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUM RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, G E S E T Z L I C H E L O H N - U N D G E H A L T S F O R T Z A H L U N G S O W I E S O N S T I G E G E S E T Z L I C H E A U F W E N D U N G E N.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6 A E S T E M A R 31.12. U N D 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-BEHINDERTEGEGESZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLG U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DÜRCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHÄFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	DM	DM	DM	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL
EINZELHANDEL MIT SCHUHEN UND LEDERWAREN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	231 646	16 451	100,0	16 451	100,0	1 154	230	14 081	3 236
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	129 543 65 353	9 200 4 641	55,9 28,2	9 200 4 641	55,9 28,2	1 154 1 154	230 230	14 081 14 081	3 236 3 236
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE, URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	20 315 10 243 7 652 2 420	1 443 727 543 172	8,8 4,4 3,3 1,0	1 448 829 559 189	8,8 5,0 3,4 1,2	1 146 1 000 1 107 1 013	229 203 222 204	14 033 12 352 13 699 12 830	3 230 2 920 3 170 2 987
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGÜETUNG VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	45 204 26 646 6 375 6 366 12 182	3 210 1 892 453 452 865	19,5 11,5 2,8 2,7 5,3	3 210 1 892 503 502 865	19,5 11,5 3,1 3,0 5,3	1 154 1 154 964 964 1 154	230 230 203 203 230	14 081 14 081 12 680 12 680 14 081	3 236 3 236 3 021 3 021 3 236
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGUNG DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSJONS RUECKSTELLUNG. 6)	47 466 46 426 44 334 2 092 1 041 1 021 (138)	3 371 3 297 3 149 149 74 73 (10)	20,5 20,0 19,1 0,9 0,4 0,4 (0,1)	3 371 3 297 3 149 149 295 299 (422)	20,5 20,0 19,1 0,9 1,8 1,8 (2,4)	1 154 1 154 1 154 1 154 225 213 (22)	230 230 230 230 50 47 (6)	14 081 14 081 14 081 14 081 3 526 3 417 (327)	3 236 3 236 3 236 3 236 904 857 (120)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN WOHNUNGSFUERSÖRGE BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLÖGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	16 557 (42) 378 (41) .A) .A) 480 265 91 14 684 14 277 567	1 176 (3) 27 (3) .A) .A) 34 19 6 1 043 1 014 40	7,1 (0,0) 0,2 (0,0) .A) .A) 0,2 0,1 0,0 6,3 6,2 0,2	1 361 (103) 74 (132) .A) .A) 294 143 40 1 332 1 295 181	8,2 (0,7) 0,4 (0,9) .A) .A) 1,7 0,8 0,2 8,1 7,9 1,1	956 (23) 283 (24) .A) .A) 105 103 127 866 866 197	193 (5) 70 (7) .A) .A) 24 24 29 173 173 40	12 164 (407) 5 102 (311) .A) .A) 1 631 1 856 2 260 11 022 11 022 3 133	2 877 (80) 1 420 (133) .A) .A) 450 487 610 2 584 2 584 690
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	361 189 297 165	25 651 21 104	155,9 128,3	25 651 21 104	155,9 128,3	1 154 1 154	230 230	14 081 14 081	3 236 3 236
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	238	17	0,1	243	1,5	61	12	980	206
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	66 646	17 239	100,0	17 239	100,0	81	53	3 866	2 558
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	40 794 20 002	10 552 5 174	61,2 30,0	10 552 5 174	61,2 30,0	81 81	53 53	3 866 3 866	2 558 2 558
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE, URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	8 355 5 199 2 511 645	2 161 1 345 649 167	12,5 7,8 3,8 1,0	2 161 1 441 659 169	12,5 8,4 3,8 1,0	81 75 80 80	53 51 52 52	3 866 3 608 3 810 3 810	2 558 2 467 2 502 2 502
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGÜETUNG VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	13 527 7 839 2 269 2 264 3 419	3 499 2 028 587 586 884	20,3 11,8 3,4 3,4 5,1	3 499 2 028 587 586 884	20,3 11,8 3,4 3,4 5,1	81 81 81 81 81	53 53 53 53 53	3 866 3 866 3 866 3 866 3 866	2 558 2 558 2 558 2 558 2 558
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSÖRGUNG DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSJONS RUECKSTELLUNG. 6)	14 113 14 169 13 520 649 55 55 (343)	3 650 3 665 3 497 168 14 14 (89)	21,2 21,3 20,3 1,0 0,1 0,1 (0,5)	3 650 3 665 3 497 168 30 30 (1 131)	21,2 21,3 20,3 1,0 0,2 0,2 (6,4)	81 81 81 81 39 39 (6)	53 53 53 53 25 25 (5)	3 866 3 866 3 866 3 866 1 811 1 811 (303)	2 558 2 558 2 558 2 558 1 205 1 205 (239)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN WOHNUNGSFUERSÖRGE BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLÖGUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.Ä. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 799 (143) 150 .A) .A) 28 265 60 3 936 3 834 207	1 241 (37) 39 .A) .A) 7 69 16 1 018 992 54	7,2 (0,2) 0,2 .A) .A) 0,0 0,4 0,1 5,9 5,8 0,3	1 257 (166) 59 .A) .A) 60 331 49 1 177 1 146 150	7,3 (1,1) 0,4 .A) .A) 0,4 1,8 0,3 6,9 6,7 0,9	80 (18) 51 .A) .A) 10 18 26 70 70 32	52 (5) 38 .A) .A) 10 10 24 49 49 24	3 819 (864) 2 536 .A) .A) 469 800 1 234 3 345 3 345 1 376	2 511 (243) 1 897 .A) .A) 469 442 1 145 2 333 2 333 1 067
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	107 439 88 527	27 790 22 898	161,2 132,8	27 790 22 898	161,2 132,8	81 81	53 53	3 866 3 866	2 558 2 558
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	(47)	(12)	(0,1)	(122)	(0,7)	(9)	(5)	(386)	(229)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHÄFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHÄFTIGTE UMGERECHNET. - 2) DES ENTGELTES FÜR GELEISTETE ARBEIT. - 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHÄFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE. - 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITLOSVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN. - 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN. - 6) DIFFERENZ DER PENSJONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978. - 7) NACH DEM SCHWERREHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.Ä. - 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. - 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)						NACHRICHTLICH			
	PERSONALKOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
				ANZAHL						
EINZELHANDEL MIT SCHUHEN UND LEDERWAREN										
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	55 018	17 598	100,0	17 598	100,0	32	31	3 126	3 055	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	31 140	9 960	56,6	9 960	56,6	32	31	3 126	3 055	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	15 958	5 104	29,0	5 104	29,0	32	31	3 126	3 055	
SONDERZAHLUNGEN	5 587	1 787	10,2	1 787	10,2	32	31	3 126	3 055	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBEITRÄG. URLAUSSGELD	3 327	1 064	6,0	1 115	6,3	30	29	2 983	2 912	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 947	623	3,5	623	3,5	32	31	3 126	3 055	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	10 629	3 400	19,3	3 400	19,3	32	31	3 126	3 055	
URLAUBSVERGÜETUNG	6 165	1 972	11,2	1 972	11,2	32	31	3 126	3 055	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	1 703	545	3,1	545	3,1	32	31	3 126	3 055	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG	1 703	545	3,1	545	3,1	32	31	3 126	3 055	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	2 760	883	5,0	883	5,0	32	31	3 126	3 055	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	11 770	3 765	21,4	3 765	21,4	32	31	3 126	3 055	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	11 306	3 616	20,5	3 616	20,5	32	31	3 126	3 055	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	10 796	3 453	19,6	3 453	19,6	32	31	3 126	3 055	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	510	163	0,9	163	0,9	32	31	3 126	3 055	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	464	148	0,8	246	1,4	19	19	1 883	1 883	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	464	148	0,8	246	1,4	19	19	1 883	1 883	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	114	36	0,2	100	0,6	11	11	1 143	1 143	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	3 155	1 009	5,7	1 116	6,3	28	28	2 827	2 827	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	92	29	0,2	116	0,6	7	7	796	796	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	189	60	0,3	89	0,5	21	21	2 118	2 118	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
WOHNUNGSFÜRSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLÉGUNGSSCHÜESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	102	33	0,2	128	0,8	8	8	798	798	
NATURALLEISTUNGEN	103	33	0,2	178	1,0	7	7	580	580	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEG-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	33	11	0,1	60	0,3	6	6	553	553	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	2 410	771	4,4	898	5,0	27	27	2 685	2 685	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	2 317	741	4,2	863	4,8	27	27	2 685	2 685	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	209	67	0,4	200	1,2	11	11	1 047	1 047	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	86 158	27 558	156,6	27 558	156,6	32	31	3 126	3 055	
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMALTER 9)	71 233	22 784	129,5	22 784	129,5	32	31	3 126	3 055	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	40	13	0,1	70	0,4	5	5	573	573	
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	62 234	16 909	100,0	16 909	100,0	7	7	3 681	3 681	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	40 615	11 035	65,3	11 035	65,3	7	7	3 681	3 681	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	18 928	5 143	30,4	5 143	30,4	7	7	3 681	3 681	
SONDERZAHLUNGEN	6 368	1 730	10,2	1 730	10,2	7	7	3 681	3 681	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBEITRÄG. URLAUSSGELD	3 844	1 044	6,2	1 044	6,2	7	7	3 681	3 681	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 143	582	3,4	582	3,4	7	7	3 681	3 681	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	13 228	3 594	21,3	3 594	21,3	7	7	3 681	3 681	
URLAUBSVERGÜETUNG	7 401	2 011	11,9	2 011	11,9	7	7	3 681	3 681	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	2 686	730	4,3	730	4,3	7	7	3 681	3 681	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG	2 686	730	4,3	730	4,3	7	7	3 681	3 681	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	3 141	853	5,0	853	5,0	7	7	3 681	3 681	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	18 802	5 108	30,2	5 108	30,2	7	7	3 681	3 681	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	12 977	3 526	20,9	3 526	20,9	7	7	3 681	3 681	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	12 351	3 356	19,8	3 356	19,8	7	7	3 681	3 681	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	626	170	1,0	170	1,0	7	7	3 681	3 681	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 825	1 583	9,4	1 583	9,4	7	7	3 681	3 681	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	5 825	1 583	9,4	1 583	9,4	7	7	3 681	3 681	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	4 768	1 295	7,7	1 813	10,5	5	5	2 630	2 630	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	2 217	602	3,6	602	3,6	7	7	3 681	3 681	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	90	24	0,1	35	0,2	5	5	2 596	2 596	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	124	34	0,2	56	0,3	4	4	2 207	2 207	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	5	1	0,0	2	0,0	4	4	2 061	2 061	
WOHNUNGSFÜRSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLÉGUNGSSCHÜESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
NATURALLEISTUNGEN	7	2	0,0	3	0,0	4	4	2 171	2 171	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEG-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 680	456	2,7	456	2,7	7	7	3 681	3 681	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	1 633	444	2,6	444	2,6	7	7	3 681	3 681	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	102 848	27 943	165,3	27 943	165,3	7	7	3 681	3 681	
DAR.: BRUTTOLOHNE UND GEMALTER 9)	81 830	22 233	131,5	22 233	131,5	7	7	3 681	3 681	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	33	9	0,1	15	0,1	4	4	2 207	2 207	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHÄLTNISS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- RÜHNDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U. A.E.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
								AMZAHL		
FINZELHANDEL MIT HEIMTEXTILIEN										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	280 157	18 045	100,0	18 045	100,0	726	214	15 525	8 734	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	153 239	9 870	54,7	9 870	54,7	726	214	15 525	8 734	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	81 620	5 257	29,1	5 257	29,1	726	214	15 525	8 734	
SONDERZAHLUNGEN	24 871	1 602	8,9	1 627	9,0	706	209	15 286	8 577	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	13 967	900	5,0	988	5,5	638	188	14 142	8 073	
URLAUBSGELD	8 092	521	2,9	566	3,2	640	185	14 308	8 091	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	2 812	181	1,0	199	1,1	632	184	14 149	8 025	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	54 306	3 498	19,4	3 498	19,4	726	214	15 525	8 734	
URLAUBSVERGUETUNG	30 219	1 985	11,0	1 985	11,0	726	214	15 525	8 734	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	9 129	588	3,3	601	3,3	660	197	15 179	8 644	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELIALTSFORTZAHLUNG	9 118	587	3,3	601	3,3	660	197	15 179	8 644	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	14 358	925	5,1	925	5,1	726	214	15 525	8 734	
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGEF EINRICHTUNGEN	61 168	3 940	21,8	3 940	21,8	726	214	15 525	8 734	
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	57 548	3 707	20,5	3 707	20,5	726	214	15 525	8 734	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	54 642	3 520	19,5	3 520	19,5	726	214	15 525	8 734	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	2 907	187	1,0	187	1,0	726	214	15 525	8 734	
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGEF EINRICHTUNGEN	3 620	233	1,3	407	2,2	206	80	8 891	6 486	
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	3 565	230	1,3	408	2,2	198	78	8 777	6 456	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	495	32	0,2	109	0,6	46	24	4 544	4 195	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	12 893	830	4,6	917	5,1	572	171	14 054	8 238	
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	280	18	0,1	74	0,4	54	20	3 783	2 875	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	595	38	0,2	67	0,4	207	84	8 901	6 422	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	140	9	0,0	31	0,2	57	22	4 525	4 027	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLGUNG SZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	1 105	71	0,4	182	1,0	115	48	6 062	5 070	
NATURALLEISTUNGEN	523	34	0,2	160	1,0	84	21	3 272	2 693	
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	105	7	0,0	22	0,1	85	31	4 696	4 009	
AUFWENDUNGEN FUEER BERUF LICHE BILDUNG	9 294	599	3,3	742	4,1	477	148	12 531	7 850	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	9 075	585	3,2	740	4,2	475	146	12 269	7 587	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	795	51	0,3	154	0,9	121	44	5 172	4 324	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	433 397	27 915	154,7	27 915	154,7	726	214	15 525	8 734	
DAR.: BRUTTOLOHN UND GEHALTER 9)	359 335	23 145	128,3	23 145	128,3	726	214	15 525	8 734	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	199	13	0,1	67	0,4	33	15	2 990	2 820	
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	124 756	18 157	100,0	18 157	100,0	50	43	6 871	6 390	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	71 440	10 397	57,3	10 397	57,3	50	43	6 871	6 390	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	37 237	5 419	29,8	5 419	29,8	50	43	6 871	6 390	
SONDERZAHLUNGEN	12 158	1 769	9,7	1 769	9,7	50	43	6 871	6 390	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	7 203	1 048	5,8	1 109	6,2	48	41	6 498	6 017	
URLAUBSGELD	3 960	576	3,2	607	3,4	44	37	6 528	6 047	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	995	145	0,8	154	0,9	47	40	6 441	5 960	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	24 748	3 602	19,8	3 602	19,8	50	43	6 871	6 390	
URLAUBSVERGUETUNG	13 787	2 007	11,1	2 007	11,1	50	43	6 871	6 390	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	4 573	666	3,7	666	3,7	50	43	6 871	6 390	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELIALTSFORTZAHLUNG	4 569	665	3,7	665	3,7	50	43	6 871	6 390	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	6 388	930	5,1	930	5,1	50	43	6 871	6 390	
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGEF EINRICHTUNGEN	29 186	4 248	23,4	4 248	23,4	50	43	6 871	6 390	
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	25 892	3 768	20,8	3 768	20,8	50	43	6 871	6 390	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	24 708	3 596	19,8	3 596	19,8	50	43	6 871	6 390	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 183	172	0,9	172	0,9	50	43	6 871	6 390	
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGEF EINRICHTUNGEN	3 295	480	2,6	562	3,1	39	34	5 868	5 621	
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	3 290	479	2,6	561	3,1	39	34	5 868	5 621	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	865	126	0,7	215	1,3	14	14	4 014	4 014	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	5 347	778	4,3	794	4,4	48	41	6 731	6 250	
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	95	14	0,1	36	0,2	10	10	2 642	2 642	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	389	57	0,3	66	0,4	38	32	5 895	5 464	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	95	14	0,1	25	0,1	12	12	3 811	3 811	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLGUNG SZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	861	125	0,7	174	1,0	25	22	4 960	4 678	
NATURALLEISTUNGEN	302	44	0,2	121	0,7	6	6	2 490	2 490	
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	43	6	0,0	11	0,1	15	15	3 792	3 792	
AUFWENDUNGEN FUEER BERUF LICHE BILDUNG	3 013	439	2,4	454	2,5	46	40	6 632	6 200	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	2 950	429	2,4	460	2,6	45	39	6 409	5 978	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	517	75	0,4	132	0,8	16	15	3 915	3 876	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	196 195	28 554	157,3	28 554	157,3	50	43	6 871	6 390	
DAR.: BRUTTOLOHN UND GEHALTER 9)	161 662	23 528	129,6	23 528	129,6	50	43	6 871	6 390	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	117	17	0,1	43	0,3	10	10	2 776	2 736	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTF EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPF LICHTBEITRAEGE ZUR RE NTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELIALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- PPHINDER TENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/D 2)	DM	O/D 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
						ANZAHL		ANZAHL	
EINZELHANDEL MIT HEIMTEXTILIEN									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	155 402	17 957	100,0	17 957	100,0	676	171	8 654	2 344
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	81 800	9 452	52,6	9 452	52,6	676	171	8 654	2 344
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	44 382	5 128	28,6	5 128	28,6	676	171	8 654	2 344
SONDERZAHLUNGEN	12 713	1 469	8,2	1 511	8,4	656	166	8 415	2 287
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	6 764	782	4,4	885	4,9	590	147	7 644	2 057
URLAUBSGELD	4 132	477	2,7	531	3,0	596	148	7 780	2 044
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 817	210	1,2	236	1,3	585	144	7 708	2 065
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	29 558	3 415	19,0	3 415	19,0	676	171	8 654	2 344
URLAUBSVERGUELTUNG	17 032	1 968	11,0	1 968	11,0	676	171	8 654	2 344
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	4 556	526	2,9	548	3,0	610	154	8 308	2 254
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	4 549	526	2,9	548	3,0	610	154	8 308	2 254
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	7 970	921	5,1	921	5,1	676	171	8 654	2 344
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	31 982	3 696	20,6	3 696	20,6	676	171	8 654	2 344
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	31 657	3 658	20,4	3 658	20,4	676	171	8 654	2 344
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	29 933	3 459	19,3	3 459	19,3	676	171	8 654	2 344
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 724	199	1,1	199	1,1	676	171	8 654	2 344
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	325	38	0,2	107	0,6	167	46	3 024	865
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	275	32	0,2	96	0,5	159	44	2 869	835
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	370	43	0,2	698	3,5	32	10	530	180
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	7 546	872	4,9	1 030	5,7	524	130	7 323	1 988
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	185	21	0,1	142	0,9	44	10	1 141	233
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	206	24	0,1	69	0,4	169	52	3 005	958
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	44	5	0,0	62	0,3	45	10	715	217
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLEGEUNG SZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	243	28	0,2	221	1,1	90	26	1 102	392
NATURALLEISTUNGEN	221	26	0,1	242	1,7	78	15	743	203
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	62	7	0,0	69	0,4	70	16	904	217
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	6 281	726	4,0	1 065	6,0	431	108	5 899	1 649
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	6 125	708	3,9	1 045	5,9	430	107	5 860	1 610
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	278	32	0,2	221	1,2	105	29	1 257	444
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	237 201	27 408	152,6	27 408	152,6	676	171	8 654	2 344
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	197 673	22 841	127,2	22 841	127,2	676	171	8 654	2 344
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	(82)	(9)	(0,1)	(323)	(1,9)	(23)	(5)	(254)	(83)
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	35 778	20 979	100,0	20 979	100,0	31	26	1 705	1 503
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	19 197	11 257	53,7	11 257	53,7	31	26	1 705	1 503
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	9 960	5 840	27,8	5 840	27,8	31	26	1 705	1 503
SONDERZAHLUNGEN	3 398	1 992	9,5	1 992	9,5	31	26	1 705	1 503
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	2 155	1 264	6,0	1 264	6,0	31	26	1 705	1 503
URLAUBSGELD	1 027	602	2,9	716	3,5	26	21	1 434	1 231
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	217	127	0,6	139	0,7	29	24	1 565	1 363
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	6 749	3 957	18,9	3 957	18,9	31	26	1 705	1 503
URLAUBSVERGUELTUNG	3 864	2 266	10,8	2 266	10,8	31	26	1 705	1 503
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	1 072	629	3,0	629	3,0	31	26	1 705	1 503
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	1 068	626	3,0	626	3,0	31	26	1 705	1 503
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	1 813	1 063	5,1	1 063	5,1	31	26	1 705	1 503
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	7 630	4 474	21,3	4 474	21,3	31	26	1 705	1 503
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	6 982	4 094	19,5	4 094	19,5	31	26	1 705	1 503
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	6 639	3 893	18,6	3 893	18,6	31	26	1 705	1 503
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	343	201	1,0	201	1,0	31	26	1 705	1 503
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	648	380	1,8	493	2,3	23	19	1 315	1 152
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	647	379	1,8	492	2,3	23	19	1 315	1 152
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	287	168	0,8	1 134	4,3	4	4	253	253
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 421	833	4,0	908	4,3	29	24	1 565	1 363
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	45	26	0,1	135	0,6	6	6	333	333
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	97	57	0,3	85	0,4	21	17	1 143	990
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	20	12	0,1	61	0,3	5	5	328	328
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLEGEUNG SZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	216	127	0,6	243	1,1	15	13	890	803
NATURALLEISTUNGEN	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	12	7	0,0	28	0,1	7	7	434	434
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	924	542	2,6	630	3,0	27	23	1 466	1 313
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	897	526	2,5	612	2,9	27	23	1 466	1 313
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	(71)	(42)	(0,2)	(140)	(0,7)	(9)	(8)	(508)	(468)
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	54 976	32 236	153,7	32 236	153,7	31	26	1 705	1 503
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	45 925	26 929	128,4	26 929	128,4	31	26	1 705	1 503
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	47	28	0,1	176	0,9	5	5	267	267

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- BEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTEN AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART DM O/O 2)		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART HOCHGE- RECHNET FASST		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1) HOCHGE- RECHNET ANZAHL	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	ER- RECHNET FASST	ER- RECHNET FASST	ER- RECHNET FASST	ER- RECHNET FASST
EINZELHANDEL MIT EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN UND HAUSHALTSARTIKELN									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 630 907	21 029	100,0	21 029	100,0	3 340	523	77 555	33 245
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	875 649	11 291	53,7	11 291	53,7	3 340	523	77 555	33 245
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	469 272	6 051	28,8	6 051	28,8	3 340	523	77 555	33 245
SONDERZAHLUNGEN	134 564	1 735	8,3	1 750	8,3	3 275	514	76 875	32 962
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	71 640	924	4,4	981	4,7	2 975	482	72 997	32 113
URLAUBSGELD	45 301	584	2,8	625	3,0	2 989	475	72 427	31 266
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	17 623	227	1,1	254	1,2	2 809	446	69 430	30 218
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	316 386	4 079	19,4	4 079	19,4	3 340	523	77 555	33 245
URLAUBSVERGUELTUNG	181 024	2 334	11,1	2 334	11,1	3 340	523	77 555	33 245
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	55 200	712	3,4	729	3,5	3 029	483	75 707	32 999
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG	55 076	710	3,4	728	3,5	3 020	482	75 633	32 991
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	80 162	1 034	4,9	1 034	4,9	3 340	523	77 555	33 245
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	348 163	4 489	21,3	4 489	21,3	3 340	523	77 555	33 245
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	332 002	4 281	20,4	4 281	20,4	3 340	523	77 555	33 245
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	312 149	4 025	19,1	4 025	19,1	3 340	523	77 555	33 245
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	19 853	256	1,2	256	1,2	3 340	523	77 555	33 245
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	16 161	208	1,0	450	2,1	852	188	35 913	21 016
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	15 853	204	1,0	452	2,1	836	182	35 073	20 356
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	2 643	34	0,2	189	0,9	176	67	13 966	11 013
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	76 537	987	4,7	1 102	5,2	2 625	439	69 451	31 912
ENTLASSUNGS-ENTSCHEADIGUNGEN	1 590	21	0,1	99	0,4	147	55	16 073	12 284
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	2 032	26	0,1	50	0,2	864	200	40 648	23 299
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	550	7	0,0	30	0,1	241	61	18 180	12 872
WOHNUNGSFUERSORGE	(49)	(1)	(0,0)	(33)	(0,2)	(24)	(7)	(1 498)	(1 169)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(52)	(1)	(0,0)	(68)	(0,4)	(11)	(6)	(764)	(739)
VERPFLEGEUNGSZUSCHUESSE, AUSLIESUNGEN U.AE. 8)	11 327	146	0,7	401	1,8	494	121	28 228	17 865
NATURALLEISTUNGEN	800	10	0,0	81	0,4	192	52	9 855	7 498
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	839	11	0,1	33	0,1	429	106	25 206	17 000
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	55 350	713	3,4	885	4,3	2 317	385	62 552	29 507
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	53 506	690	3,3	837	4,2	2 288	379	61 707	28 973
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	3 968	51	0,2	176	0,8	520	108	22 591	12 760
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 506 556	32 320	153,7	32 320	153,7	3 340	523	77 555	33 245
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELHALTER 9)	2 081 856	26 844	127,7	26 844	127,7	3 340	523	77 555	33 245
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 494	19	0,1	100	0,5	175	49	14 931	11 418
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	845 854	22 599	100,0	22 599	100,0	301	157	37 429	28 035
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	461 326	12 325	54,5	12 325	54,5	301	157	37 429	28 035
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	248 329	6 635	29,4	6 635	29,4	301	157	37 429	28 035
SONDERZAHLUNGEN	72 300	1 932	8,5	1 944	8,6	300	156	37 193	27 799
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	40 681	1 087	4,8	1 110	4,9	296	152	36 652	27 259
URLAUBSGELD	23 788	636	2,8	665	3,0	292	149	35 795	26 480
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	7 831	209	0,9	225	1,0	280	144	34 746	25 771
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	170 979	4 568	20,2	4 568	20,2	301	157	37 429	28 035
URLAUBSVERGUELTUNG	94 540	2 526	11,2	2 526	11,2	301	157	37 429	28 035
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	34 670	926	4,1	926	4,1	301	157	37 429	28 035
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG	34 593	924	4,1	924	4,1	301	157	37 429	28 035
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	41 769	1 116	4,9	1 116	4,9	301	157	37 429	28 035
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	183 815	4 911	21,7	4 911	21,7	301	157	37 429	28 035
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	170 796	4 563	20,2	4 563	20,2	301	157	37 429	28 035
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	160 645	4 292	19,0	4 292	19,0	301	157	37 429	28 035
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	10 151	271	1,2	271	1,2	301	157	37 429	28 035
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	13 019	348	1,5	529	2,3	185	103	26 611	19 457
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	12 737	340	1,5	530	2,4	182	100	26 014	18 859
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	2 454	66	0,3	212	1,0	65	48	11 557	10 551
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	34 232	915	4,0	927	4,1	296	152	36 925	27 532
ENTLASSUNGS-ENTSCHEADIGUNGEN	1 090	29	0,1	75	0,3	72	42	14 483	11 942
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 170	31	0,1	42	0,2	192	103	27 537	21 314
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	419	11	0,0	28	0,1	79	42	15 111	12 500
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLEGEUNGSZUSCHUESSE, AUSLIESUNGEN U.AE. 8)	9 209	246	1,1	406	1,8	150	74	22 680	17 043
NATURALLEISTUNGEN	587	16	0,1	77	0,4	41	28	7 608	7 079
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	693	19	0,1	35	0,2	107	64	19 725	16 223
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	18 352	490	2,2	528	2,4	274	139	34 785	25 876
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	17 410	465	2,1	508	2,3	271	136	34 304	25 395
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 648	71	0,3	171	0,8	102	56	15 520	11 819
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 307 180	34 925	154,5	34 925	154,5	301	157	37 429	28 035
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GELHALTER 9)	1 089 133	29 099	128,8	29 099	128,8	301	157	37 429	28 035
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	744	20	0,1	59	0,3	63	34	12 689	11 106

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLIENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHMERPHINDERUNGSGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

APT DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN	DM	O/O 2)	UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		DAPIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)			
					HOCHGE-RECHNET	ER-FASST	HOCHGE-RECHNET	ER-FASST	ANZAHL	
									DM	O/O 2)
EINZELHANDEL MIT EINRICHTUNGSGEGENSTAEUNDEN UND HAUSHALTSARTIKELN										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	785 053	19 565	100,0	19 565	100,0	3 039	366	40 126	5 210	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	414 323	10 325	52,8	10 325	52,8	3 039	366	40 126	5 210	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	220 942	5 506	28,1	5 506	28,1	3 039	366	40 126	5 210	
SONDERZAHLUNGEN	62 264	1 552	7,9	1 569	8,0	2 975	358	39 683	5 162	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	30 959	772	3,9	852	4,3	2 679	330	36 345	4 854	
URLAUBSGELD	21 513	536	2,7	587	3,0	2 697	326	36 632	4 786	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	9 792	244	1,2	282	1,4	2 529	302	34 683	4 447	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	145 406	3 624	18,5	3 624	18,5	3 039	366	40 126	5 210	
URLAUBSVERGUEUTUNG	86 484	2 155	11,0	2 155	11,0	3 039	366	40 126	5 210	
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	20 530	512	2,6	536	2,7	2 728	326	38 279	4 964	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG	20 483	510	2,6	536	2,7	2 719	325	38 205	4 955	
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	38 393	957	4,9	957	4,9	3 039	366	40 126	5 210	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGEINRICHTUNGEN	164 348	4 096	20,9	4 096	20,9	3 039	366	40 126	5 210	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	161 205	4 017	20,5	4 017	20,5	3 039	366	40 126	5 210	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIVENVERS.- BEITR.	151 504	3 776	19,3	3 776	19,3	3 039	366	40 126	5 210	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	9 701	242	1,2	242	1,2	3 039	366	40 126	5 210	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGEINRICHTUNGEN	3 142	78	0,4	278	1,4	667	85	11 302	1 559	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	3 116	78	0,4	282	1,4	654	82	11 059	1 497	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	190	5	0,0	79	0,4	111	19	2 409	462	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	42 306	1 054	5,4	1 301	6,7	2 329	277	32 526	4 380	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	500	12	0,1	315	1,4	75	13	1 590	342	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	862	21	0,1	66	0,3	672	97	13 111	1 986	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	131	3	0,0	43	0,2	162	19	3 069	372	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	2 118	53	0,3	382	1,8	344	47	5 548	822	
NATURALLEISTUNGEN	213	5	0,0	95	0,5	151	24	2 246	418	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	147	4	0,0	27	0,1	322	42	5 471	778	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	36 978	922	4,7	1 332	7,1	2 043	246	27 766	3 631	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	36 096	900	4,6	1 317	7,1	2 017	243	27 403	3 578	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 320	33	0,2	187	0,9	418	52	7 071	941	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 199 376	29 890	152,8	29 890	152,8	3 039	366	40 126	5 210	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTE 9)	992 723	24 740	126,5	24 740	126,5	3 039	366	40 126	5 210	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	749	19	0,1	334	1,7	112	15	2 241	312	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	210 376	22 071	100,0	22 071	100,0	183	66	9 532	3 679	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	113 781	11 937	56,1	11 937	56,1	183	66	9 532	3 679	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	60 090	6 304	28,6	6 304	28,6	183	66	9 532	3 679	
SONDERZAHLUNGEN	17 414	1 827	8,3	1 827	8,3	183	66	9 532	3 679	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	9 921	1 041	4,7	1 046	4,7	182	65	9 482	3 629	
URLAUBSGELD	5 587	586	2,7	604	2,7	179	63	9 257	3 483	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 906	200	0,9	219	1,0	167	58	8 720	3 285	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	41 371	4 340	19,7	4 340	19,7	183	66	9 532	3 679	
URLAUBSVERGUEUTUNG	23 709	2 487	11,3	2 487	11,3	183	66	9 532	3 679	
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	7 140	749	3,4	749	3,4	183	66	9 532	3 679	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG	7 140	749	3,4	749	3,4	183	66	9 532	3 679	
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	10 521	1 104	5,0	1 104	5,0	183	66	9 532	3 679	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGEINRICHTUNGEN	43 420	4 555	20,6	4 555	20,6	183	66	9 532	3 679	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	42 148	4 422	20,0	4 422	20,0	183	66	9 532	3 679	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIVENVERS.- BEITR.	39 587	4 153	18,8	4 153	18,8	183	66	9 532	3 679	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	2 561	269	1,2	269	1,2	183	66	9 532	3 679	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGEINRICHTUNGEN	1 272	133	0,6	233	1,1	106	39	5 458	2 102	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 230	129	0,6	228	1,0	105	38	5 403	2 047	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	10	1	0,0	7	0,0	29	15	1 470	768	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	11 577	1 215	5,5	1 238	5,6	180	63	9 349	3 496	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	(431)	(45)	(0,2)	(313)	(1,3)	(28)	(8)	(1 378)	(470)	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	281	29	0,1	54	0,3	103	38	5 214	2 138	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	197	21	0,1	97	0,4	39	10	2 032	636	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	1 323	139	0,6	320	1,5	81	26	4 134	1 458	
NATURALLEISTUNGEN	177	19	0,1	159	0,7	23	10	1 115	586	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	104	11	0,0	45	0,2	42	15	2 299	919	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	8 632	906	4,1	1 031	4,7	163	55	8 373	3 004	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	8 222	863	3,9	982	4,5	163	55	8 373	3 004	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	423	44	0,2	174	0,8	46	18	2 427	964	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	324 157	34 009	154,1	34 009	154,1	183	66	9 532	3 679	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTE 9)	269 160	28 239	127,9	28 239	127,9	183	66	9 532	3 679	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	228	24	0,1	120	0,6	38	11	1 894	597	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLIVENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1) IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART DR O/O 2)				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART HOCHGE- RECHNET ER- FASST HOCHGF- RECHNET ER- FASST ANZAHL			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART DR O/O 2)		HOCHGE- RECHNET ER- FASST		HOCHGF- RECHNET ER- FASST	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL
EINZELHANDEL MIT EINRICHTUNGSGEGENSTAEUNDEN UND HAUSHALTSARTIKELN									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	196 879	22 216	100,0	22 216	100,0	74	48	8 862	5 651
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	113 672 59 343	12 827 6 696	57,7 30,1	12 827 6 696	57,7 30,1	74	48	8 862 8 862	5 651 5 651
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	21 931 13 697 6 365 1 869	2 475 1 546 718 211	11,1 7,0 3,2 0,9	2 475 1 565 732 214	11,1 7,1 3,3 1,0	74	48	8 862 8 755 8 695 8 749	5 651 5 544 5 484 5 538
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUEUTUNG VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHUNG VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	40 911 22 830 7 918 7 881 10 164	4 616 2 576 893 889 1 147	20,8 11,6 4,0 4,0 5,2	4 616 2 576 893 889 1 147	20,8 11,6 4,0 4,0 5,2	74	48	8 862 8 862 8 862 8 862 8 862	5 651 5 651 5 651 5 651 5 651
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGFEEINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGFEEINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEHL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSJONS RUECKSTELLUNG. 6)	42 990 40 930 38 383 2 546 2 060 1 981 349	4 851 4 618 4 331 287 232 224 39	21,8 20,8 19,5 1,3 1,0 1,0 0,2	4 851 4 618 4 331 287 376 369 165	21,8 20,8 19,5 1,3 1,7 1,7 0,8	74	48	8 862 8 862 8 862 8 862 5 479 5 372 2 112	5 651 5 651 5 651 5 651 3 680 3 574 1 808
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	7 840 154 369 71 - - 1 652 154 117 4 688 4 464 635	885 17 42 8 - - 186 17 13 529 504 72	4,0 0,1 0,2 0,0 - - 0,8 0,1 0,1 2,4 2,3 0,3	896 43 57 25 - - 289 159 24 564 553 135	4,1 0,2 0,3 0,1 - - 1,3 0,8 0,1 2,6 2,5 0,6	73 26 55 21 - - 45 8 40 70 68 38	47 17 32 13 - - 25 8 25 44 42 20	8 747 3 547 6 520 2 843 - - 5 710 971 4 816 8 314 8 068 4 715	5 536 2 243 3 702 1 628 - - 3 079 971 3 024 5 103 4 858 2 477
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAELETER 9)	310 551 259 721	35 042 29 307	157,7 131,9	35 042 29 307	157,7 131,9	74	48	8 862 8 862	5 651 5 651
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	(106)	(12)	(0,1)	(85)	(0,4)	(10)	(8)	(1 244)	(959)
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	190 738	22 768	100,0	22 768	100,0	32	31	8 377	8 048
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	100 421 56 579	11 987 6 754	52,6 29,7	11 987 6 754	52,6 29,7	32	31	8 377 8 377	8 048 8 048
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	13 948 7 621 4 744 1 583	1 665 910 566 189	7,3 4,0 2,5 0,8	1 713 982 596 200	7,5 4,4 2,6 0,9	31	30	8 141 7 758 7 957 7 920	7 812 7 428 7 627 7 590
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUEUTUNG VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHUNG VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	40 098 21 837 8 580 8 567 9 680	4 786 2 607 1 024 1 023 1 155	21,0 11,4 4,5 4,5 5,1	4 786 2 607 1 024 1 023 1 155	21,0 11,4 4,5 4,5 5,1	32	31	8 377 8 377 8 377 8 377 8 377	8 048 8 048 8 048 8 048 8 048
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGFEEINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGFEEINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEHL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSJONS RUECKSTELLUNG. 6)	40 685 38 127 35 922 2 205 2 558 2 505 579	4 857 4 551 4 288 263 305 299 69	21,3 20,0 18,8 1,2 1,3 1,3 0,3	4 857 4 551 4 288 263 392 412 204	21,3 20,0 18,8 1,2 1,8 1,9 0,9	32	31	8 377 8 377 8 377 8 377 6 520 6 085 2 837	8 048 8 048 8 048 8 048 6 520 6 085 2 837
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	5 691 128 204 112 - - 1 347 189 327 2 966 2 800 363	679 15 24 13 - - 161 23 39 354 334 43	3,0 0,1 0,1 0,1 - - 0,7 0,1 0,2 1,6 1,5 0,2	696 37 32 30 - - 307 76 62 372 362 107	3,1 0,2 0,1 0,1 - - 1,3 0,4 0,3 1,7 1,6 0,5	31	30	8 172 3 419 6 401 3 787 - - 4 392 2 478 5 290 7 970 7 734 3 385	7 842 3 089 6 071 3 787 - - 4 062 2 478 4 960 7 640 7 404 3 385
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAELETER 9)	291 159 244 783	34 755 29 219	152,6 128,3	34 755 29 219	152,6 128,3	32	31	8 377 8 377	8 048 8 048
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	76	9	0,0	36	0,2	8	8	2 119	2 119

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHER LOHN- UND GELHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. BEIHALFENGESETZ. MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 6) DIFFERENZ DER PENSJONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEIHALFENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IM UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		1 000 DM		DM	O/O 2)	ANZAHL		ANZAHL	
EINZELHANDEL MIT BÜCHERN, ZEITUNGEN, PAPIERWAREN, BÜROBEDARF									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	522 607	20 047	100,0	20 047	100,0	1 203	316	26 070	12 608
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	301 073	11 549	57,6	11 549	57,6	1 203	316	26 070	12 608
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	148 689	5 704	28,5	5 704	28,5	1 203	316	26 070	12 608
SONDERZAHLUNGEN	50 536	1 938	9,7	1 942	9,7	1 195	314	26 021	12 596
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	30 520	1 171	5,8	1 200	6,0	1 141	301	25 427	12 429
URLAUBSGELD	15 171	582	2,9	666	3,3	1 031	273	22 772	11 433
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	4 845	186	0,9	225	1,1	968	253	21 519	10 174
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	101 388	3 889	19,4	3 889	19,4	1 203	316	26 070	12 608
URLAUBSVERGÜETUNG	58 116	2 229	11,1	2 229	11,1	1 203	316	26 070	12 608
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	16 966	651	3,2	684	3,4	1 047	280	24 797	12 292
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	16 805	645	3,2	678	3,4	1 047	280	24 797	12 292
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	26 305	1 009	5,0	1 009	5,0	1 203	316	26 070	12 608
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	115 074	4 414	22,0	4 414	22,0	1 203	316	26 070	12 608
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	104 914	4 024	20,1	4 024	20,1	1 203	316	26 070	12 608
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	99 928	3 833	19,1	3 833	19,1	1 203	316	26 070	12 608
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 986	191	1,0	191	1,0	1 203	316	26 070	12 608
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	10 159	390	1,9	685	3,3	370	126	14 821	9 321
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVORSORUNG	9 746	374	1,9	673	3,2	352	120	14 492	9 119
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 6)	3 648	140	0,7	665	2,9	84	38	5 486	4 423
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	34 075	1 307	6,5	1 409	6,9	1 008	267	24 184	11 987
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	718	28	0,1	179	0,8	49	20	4 014	3 444
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	664	25	0,1	58	0,3	290	102	11 392	6 920
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	239	9	0,0	35	0,2	95	42	6 855	5 456
WOHNUNGSFÜRSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLEGUNGSZUSCHUSSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	4 596	176	0,9	473	2,3	238	70	9 798	6 123
NATURALLEISTUNGEN	675	26	0,1	149	0,7	98	34	4 515	3 269
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	249	10	0,0	28	0,1	177	59	8 770	6 228
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	21 396	821	4,1	1 018	5,0	862	231	21 009	10 485
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	20 079	770	3,8	987	4,9	846	223	20 341	10 092
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	5 523	212	1,1	594	2,9	224	74	9 291	6 043
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	823 679	31 595	157,6	31 595	157,6	1 203	316	26 070	12 608
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	674 531	25 874	129,1	25 874	129,1	1 203	316	26 070	12 608
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	539	21	0,1	185	1,0	59	20	2 910	1 943
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	255 084	20 985	100,0	20 985	100,0	127	77	12 156	9 308
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	148 854	12 246	58,4	12 246	58,4	127	77	12 156	9 308
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	73 654	6 059	28,9	6 059	28,9	127	77	12 156	9 308
SONDERZAHLUNGEN	26 173	2 153	10,3	2 153	10,3	127	77	12 156	9 308
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	16 931	1 393	6,6	1 393	6,6	127	77	12 156	9 308
URLAUBSGELD	7 511	618	2,9	671	3,2	114	69	11 198	8 662
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 731	142	0,7	172	0,8	112	66	10 087	7 505
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	51 531	4 239	20,2	4 239	20,2	127	77	12 156	9 308
URLAUBSVERGÜETUNG	28 507	2 345	11,2	2 345	11,2	127	77	12 156	9 308
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	9 988	822	3,9	822	3,9	127	77	12 156	9 308
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	9 853	811	3,9	811	3,9	127	77	12 156	9 308
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	13 036	1 072	5,1	1 072	5,1	127	77	12 156	9 308
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	58 566	4 818	23,0	4 818	23,0	127	77	12 156	9 308
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	50 357	4 143	19,7	4 143	19,7	127	77	12 156	9 308
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	47 884	3 939	18,8	3 939	18,8	127	77	12 156	9 308
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	2 474	204	1,0	204	1,0	127	77	12 156	9 308
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	8 209	675	3,2	795	3,7	103	64	10 326	8 188
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVORSORUNG	7 821	643	3,1	770	3,6	100	61	10 155	8 017
DAR.: NETTOZUFÜHRG. PENSIONS-RÜCKSTELLUNG. 6)	3 248	267	1,3	696	3,0	35	25	4 668	4 196
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	12 583	1 035	4,9	1 052	5,0	124	74	11 958	9 111
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	117	10	0,0	36	0,2	11	10	3 237	3 199
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	407	33	0,2	56	0,2	72	46	7 239	5 808
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	134	11	0,1	24	0,1	37	27	5 680	5 114
WOHNUNGSFÜRSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLEGUNGSZUSCHUSSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	2 836	233	1,1	436	2,1	52	32	6 499	5 373
NATURALLEISTUNGEN	360	30	0,1	115	0,5	20	16	3 133	2 941
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	174	14	0,1	26	0,1	47	34	6 685	5 818
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	7 353	605	2,9	697	3,3	113	67	10 550	8 071
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	6 483	533	2,5	644	3,0	105	63	10 068	7 776
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 188	98	0,5	190	0,9	52	34	6 261	5 249
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	403 938	33 231	158,4	33 231	158,4	127	77	12 156	9 308
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	332 788	27 378	130,5	27 378	130,5	127	77	12 156	9 308
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	204	17	0,1	102	0,6	17	10	2 006	1 726

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELLIGE KOSTENART				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELLIGE KOSTENART		HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
		1 000 DM	DM	O/0 2)	DM	O/0 2)	DARIN BESCHAEFFTIGT ARBEITNEHMER 1)			
						ANZAHL				
EINZELHANDEL MIT BUECHERN, ZEITUNGEN, PAPIERWAREN, BUEROBEDARF										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	267 523	19 227	100,0	19 227	100,0	1 076	239	13 914	3 301	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	152 219	10 940	56,9	10 940	56,9	1 076	239	13 914	3 301	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	75 035	5 393	28,0	5 393	28,0	1 076	239	13 914	3 301	
SONDERZAHUNGEN	24 363	1 751	9,1	1 757	9,1	1 068	237	13 865	3 288	
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	13 590	977	5,1	1 024	5,3	1 014	224	13 271	3 121	
URLAUBSGELD	7 660	551	2,9	662	3,5	917	204	11 575	2 772	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 114	224	1,2	272	1,4	856	187	11 432	2 670	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	49 857	3 583	18,6	3 583	18,6	1 076	239	13 914	3 301	
URLAUBSVERGUEUTUNG	29 609	2 128	11,1	2 128	11,1	1 076	239	13 914	3 301	
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	6 978	502	2,6	552	2,9	920	203	12 641	2 984	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHUNG	6 951	500	2,6	550	2,9	920	203	12 641	2 984	
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	13 269	954	5,0	954	5,0	1 076	239	13 914	3 301	
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	56 508	4 061	21,1	4 061	21,1	1 076	239	13 914	3 301	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	54 557	3 921	20,4	3 921	20,4	1 076	239	13 914	3 301	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	52 045	3 740	19,5	3 740	19,5	1 076	239	13 914	3 301	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAGUE	2 512	181	0,9	181	0,9	1 076	239	13 914	3 301	
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 951	140	0,7	434	2,2	267	62	4 495	1 133	
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 925	138	0,7	444	2,2	252	59	4 337	1 101	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	400	29	0,1	489	2,5	49	13	818	227	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	21 492	1 545	8,0	1 758	9,0	884	193	12 226	2 876	
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	601	43	0,2	773	3,2	38	10	777	245	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	257	18	0,1	62	0,3	218	56	4 143	1 112	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	105	8	0,0	89	0,5	58	15	1 175	341	
WOHNUNGSFUERSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	1 760	126	0,7	548	2,6	186	38	3 209	750	
NATURALLEISTUNGEN	315	23	0,1	228	1,0	78	18	1 382	329	
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	75	5	0,0	36	0,2	130	25	2 085	411	
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	14 043	1 009	5,2	1 343	7,0	749	164	10 459	2 414	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	13 595	977	5,1	1 323	6,9	741	160	10 273	2 316	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 334	311	1,6	1 430	7,5	172	40	3 030	794	
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	419 742	30 166	156,9	30 166	156,9	1 076	239	13 914	3 301	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	341 742	24 561	127,7	24 561	127,7	1 076	239	13 914	3 301	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	335	24	0,1	371	1,7	42	10	904	217	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	107 886	20 241	100,0	20 241	100,0	94	48	5 330	2 849	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	58 620	10 998	54,3	10 998	54,3	94	48	5 330	2 849	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	30 233	5 672	28,0	5 672	28,0	94	48	5 330	2 849	
SONDERZAHUNGEN	9 113	1 710	8,4	1 710	8,4	94	48	5 330	2 849	
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	4 890	917	4,5	917	4,5	94	48	5 330	2 849	
URLAUBSGELD	3 346	628	3,1	685	3,4	86	43	4 885	2 547	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	877	165	0,8	191	0,9	83	41	4 599	2 383	
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	21 463	4 027	19,9	4 027	19,9	94	48	5 330	2 849	
URLAUBSVERGUEUTUNG	12 291	2 306	11,4	2 306	11,4	94	48	5 330	2 849	
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	3 963	743	3,7	743	3,7	94	48	5 330	2 849	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHUNG	3 935	738	3,6	738	3,6	94	48	5 330	2 849	
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	5 210	977	4,8	977	4,8	94	48	5 330	2 849	
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	22 590	4 238	20,9	4 238	20,9	94	48	5 330	2 849	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	20 976	3 935	19,4	3 935	19,4	94	48	5 330	2 849	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	19 961	3 745	18,5	3 745	18,5	94	48	5 330	2 849	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAGUE	1 015	190	0,9	190	0,9	94	48	5 330	2 849	
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 613	303	1,5	400	2,0	73	38	4 037	2 266	
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 553	291	1,4	402	2,0	70	35	3 866	2 095	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	(213)	(40)	(0,2)	(216)	(1,0)	(18)	(9)	(987)	(590)	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	5 454	1 023	5,1	1 063	5,2	91	45	5 133	2 652	
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	(17)	(3)	(0,0)	(57)	(0,3)	(5)	(4)	(299)	(261)	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	112	21	0,1	44	0,2	46	23	2 520	1 356	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	66	12	0,1	47	0,2	23	13	1 392	826	
WOHNUNGSFUERSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERPFLUEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	735	138	0,7	406	2,0	32	14	1 810	858	
NATURALLEISTUNGEN	(55)	(10)	(0,1)	(119)	(0,6)	(9)	(5)	(460)	(268)	
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	34	6	0,0	19	0,1	28	15	1 789	921	
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	4 114	772	3,8	904	4,4	84	42	4 551	2 439	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	3 900	732	3,6	912	4,5	78	40	4 274	2 348	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	322	60	0,3	162	0,8	34	18	1 985	1 146	
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	166 506	31 238	154,3	31 238	154,3	94	48	5 330	2 849	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	138 461	25 977	128,3	25 977	128,3	94	48	5 330	2 849	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	(162)	(30)	(0,2)	(256)	(1,4)	(14)	(7)	(632)	(352)	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAGUE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLIENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAGUE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTS AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)		NACHRICHTLICH						
		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		HOCHGE- RECHNET FASST		HOCHGE- RECHNET		ER- RECHNET FASST		
		1 000 DM	DM 0/0 2)	DM 0/0 2)	DM 0/0 2)	ANZAHL				
SORTIMENTSEINZELHANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART, HAUPTRICHTUNG NICHT-LEBENSMITTEL										
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	4 932 462	18 534	100,0	18 534	100,0	864	365	266 134	252 143	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 450 902	12 967	70,0	12 967	70,0	864	365	266 134	252 143	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 573 013	5 911	31,9	5 911	31,9	864	365	266 134	252 143	
SONDERZAHLUNGEN	689 921	2 592	14,0	2 601	14,0	852	359	265 265	251 787	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	487 043	1 830	9,9	1 843	9,9	806	343	264 281	251 213	
URLAUBSGELD	169 583	637	3,4	642	3,5	795	345	264 080	251 156	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	33 294	125	0,7	126	0,7	801	336	263 947	250 949	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 045 316	3 928	21,2	3 928	21,2	864	365	266 134	252 143	
URLAUBSVERGUETUNG	540 805	2 032	11,0	2 032	11,0	864	365	266 134	252 143	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	251 015	943	5,1	945	5,1	784	349	265 510	252 025	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHNUNG	250 784	942	5,1	945	5,1	784	349	265 510	252 025	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	253 496	953	5,1	953	5,1	864	365	266 134	252 143	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 327 488	4 988	26,9	4 988	26,9	864	365	266 134	252 143	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 057 631	3 974	21,4	3 974	21,4	864	365	266 134	252 143	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	1 007 282	3 785	20,4	3 785	20,4	864	365	266 134	252 143	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	50 349	189	1,0	189	1,0	864	365	266 134	252 143	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	269 857	1 014	5,5	1 092	5,8	338	179	247 192	240 327	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	268 690	1 010	5,4	1 092	5,8	323	171	245 979	239 494	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	168 580	633	3,4	733	3,9	112	81	229 845	228 511	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	388 177	1 459	7,9	1 465	7,9	750	340	264 998	251 885	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	5 316	20	0,1	48	0,2	58	46	111 528	110 721	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	11 102	42	0,2	49	0,3	384	212	227 680	219 814	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	6 955	26	0,1	43	0,2	112	67	161 645	159 383	
WOHNUNGSFUERSORGE	1 231	5	0,0	26	0,1	15	14	46 534	46 458	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	3 130	12	0,1	19	0,1	22	20	166 773	166 685	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	45 441	171	0,9	214	1,1	160	103	212 636	208 805	
NATURALLEISTUNGEN	85 458	321	1,7	601	3,5	113	65	142 167	139 246	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	10 364	39	0,2	54	0,3	221	129	191 679	187 047	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	192 115	722	3,9	730	3,9	706	324	263 052	250 605	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	144 513	543	2,9	550	3,0	703	322	262 656	250 238	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	27 065	102	0,5	179	1,0	221	118	151 550	146 714	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	8 383 364	31 501	170,0	31 501	170,0	864	365	266 134	252 143	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	6 667 699	25 054	135,2	25 054	135,2	864	365	266 134	252 143	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH S 54 AFG	3 937	15	0,1	36	0,2	88	68	108 247	105 596	
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	4 816 205	18 589	100,0	18 589	100,0	333	237	259 089	250 205	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 385 288	13 066	70,3	13 066	70,3	333	237	259 089	250 205	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 539 536	5 942	32,0	5 942	32,0	333	237	259 089	250 205	
SONDERZAHLUNGEN	680 465	2 626	14,1	2 634	14,2	328	235	258 343	249 913	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	482 505	1 862	10,0	1 873	10,1	317	228	257 631	249 420	
URLAUBSGELD	166 010	641	3,4	644	3,5	321	231	257 676	249 389	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	31 949	123	0,7	124	0,7	316	226	257 500	249 274	
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 023 400	3 950	21,2	3 950	21,2	333	237	259 089	250 205	
URLAUBSVERGUETUNG	527 986	2 038	11,0	2 038	11,0	333	237	259 089	250 205	
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	247 640	956	5,1	956	5,1	333	237	259 089	250 205	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHNUNG	247 416	955	5,1	955	5,1	333	237	259 089	250 205	
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	247 774	956	5,1	956	5,1	333	237	259 089	250 205	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 302 746	5 028	27,0	5 028	27,0	333	237	259 089	250 205	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 033 405	3 989	21,5	3 989	21,5	333	237	259 089	250 205	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	984 319	3 799	20,4	3 799	20,4	333	237	259 089	250 205	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	49 086	189	1,0	189	1,0	333	237	259 089	250 205	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	269 341	1 040	5,6	1 099	5,9	203	152	245 074	239 827	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	268 186	1 035	5,6	1 099	5,9	193	146	243 921	239 029	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	168 568	651	3,5	735	3,9	93	77	229 465	228 406	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	378 676	1 462	7,9	1 462	7,9	332	236	259 050	250 166	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	5 286	20	0,1	47	0,2	49	43	111 297	110 636	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	10 941	42	0,2	49	0,3	233	169	224 899	218 962	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	6 945	27	0,1	43	0,2	82	59	160 881	159 169	
WOHNUNGSFUERSORGE	1 231	5	0,0	26	0,1	15	14	46 534	46 458	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	3 130	12	0,1	19	0,1	22	20	166 773	166 685	
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	45 320	175	0,9	214	1,1	131	96	212 095	208 689	
NATURALLEISTUNGEN	85 296	329	1,8	603	3,5	76	56	141 477	139 018	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	10 315	40	0,2	54	0,3	147	111	190 119	186 643	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	183 375	708	3,8	712	3,8	319	227	257 606	249 041	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	135 974	525	2,8	529	2,8	318	226	257 249	248 704	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	26 837	104	0,6	179	1,0	135	98	150 134	146 316	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	8 201 493	31 655	170,3	31 655	170,3	333	237	259 089	250 205	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	6 520 071	25 165	135,4	25 165	135,4	333	237	259 089	250 205	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH S 54 AFG	3 899	15	0,1	36	0,2	73	59	107 879	105 394	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEN SCHWERBEHINDERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSWESE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/D 2)	DM	O/D 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET	HOCHGE- RECHNET	ER- RECHNET
								ANZAHL	
SORTIMENTSEINZELHANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART, HAUPTRICHTUNG NICHT-LEBENSMITTEL									
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	116 257	16 500	100,0	16 500	100,0	531	128	7 046	1 939
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	65 614	9 312	56,4	9 312	56,4	531	128	7 046	1 939
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	33 476	4 751	28,8	4 751	28,8	531	128	7 046	1 939
SONDERZAHLUNGEN	9 455	1 342	8,1	1 366	8,3	524	124	6 922	1 874
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	4 538	644	3,9	682	4,1	489	115	6 652	1 792
URLAUBSGELD	3 573	507	3,1	558	3,4	474	114	6 404	1 767
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 345	191	1,2	209	1,3	485	110	6 446	1 675
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	21 916	3 111	18,9	3 111	18,9	531	128	7 046	1 939
URLAUBSVERGUEETUNG	12 819	1 819	11,0	1 819	11,0	531	128	7 046	1 939
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	3 375	479	2,9	526	3,2	451	112	6 421	1 821
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSTFORTZAHLUNG	3 368	478	2,9	525	3,2	451	112	6 421	1 821
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	5 722	812	4,9	812	4,9	531	128	7 046	1 939
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN	24 742	3 512	21,3	3 512	21,3	531	128	7 046	1 939
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	24 226	3 438	20,8	3 438	20,8	531	128	7 046	1 939
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	22 963	3 259	19,8	3 259	19,8	531	128	7 046	1 939
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 263	179	1,1	179	1,1	531	128	7 046	1 939
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN	516	73	0,4	244	1,5	135	27	2 119	500
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	504	72	0,4	245	1,5	130	25	2 059	465
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	(11)	(2)	(0,0)	(29)	(0,2)	(19)	(4)	(379)	(105)
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	9 501	1 348	8,2	1 597	9,8	418	104	5 948	1 719
ENTLASSUNGSENTSCHEIDUNGEN	(30)	(4)	(0,0)	(130)	(0,8)	(9)	(3)	(231)	(85)
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	160	23	0,1	58	0,4	151	43	2 781	851
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	(9)	(1)	(0,0)	(12)	(0,1)	(30)	(8)	(764)	(214)
WOHNUNGSFUERSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERPFLEGGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	(121)	(17)	(0,1)	(224)	(1,5)	(29)	(7)	(541)	(115)
NATURALLEISTUNGEN	(163)	(23)	(0,1)	(236)	(1,5)	(37)	(9)	(690)	(228)
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	50	7	0,0	32	0,2	74	18	1 560	404
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFELICHE BILDUNG	8 740	1 240	7,5	1 605	9,8	387	97	5 446	1 564
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	8 539	1 212	7,3	1 585	9,7	385	96	5 387	1 535
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	228	32	0,2	161	1,0	86	20	1 417	398
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	181 871	25 813	156,4	25 813	156,4	531	128	7 046	1 939
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	147 628	20 953	127,0	20 953	127,0	531	128	7 046	1 939
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	(38)	(5)	(0,0)	(103)	(0,6)	(15)	(9)	(368)	(202)
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	118 762	16 598	100,0	16 598	100,0	133	76	7 155	4 149
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	69 394	9 699	58,4	9 699	58,4	133	76	7 155	4 149
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	35 189	4 918	29,6	4 918	29,6	133	76	7 155	4 149
SONDERZAHLUNGEN	10 336	1 445	8,7	1 445	8,7	133	76	7 155	4 149
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	5 016	701	4,2	753	4,5	124	71	6 663	3 876
URLAUBSGELD	4 268	597	3,6	617	3,8	128	74	6 916	4 052
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 053	147	0,9	157	0,9	125	70	6 718	3 830
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	23 596	3 298	19,9	3 298	19,9	133	76	7 155	4 149
URLAUBSVERGUEETUNG	13 386	1 871	11,3	1 871	11,3	133	76	7 155	4 149
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	3 952	552	3,3	552	3,3	133	76	7 155	4 149
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSTFORTZAHLUNG	3 932	550	3,3	550	3,3	133	76	7 155	4 149
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	6 258	875	5,3	875	5,3	133	76	7 155	4 149
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN	26 275	3 672	22,1	3 672	22,1	133	76	7 155	4 149
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	24 756	3 460	20,8	3 460	20,8	133	76	7 155	4 149
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	23 470	3 280	19,8	3 280	19,8	133	76	7 155	4 149
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 285	180	1,1	180	1,1	133	76	7 155	4 149
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN	1 519	212	1,3	400	2,3	72	41	3 802	2 225
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 505	210	1,3	405	2,4	70	40	3 716	2 182
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	342	48	0,3	221	1,3	29	16	1 544	873
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	9 187	1 284	7,7	1 291	7,8	132	75	7 117	4 111
ENTLASSUNGSENTSCHEIDUNGEN	(35)	(5)	(0,0)	(146)	(1,1)	(4)	(3)	(240)	(73)
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	243	34	0,2	53	0,3	83	47	4 627	2 648
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	38	5	0,0	22	0,1	31	14	1 738	786
WOHNUNGSFUERSORGE	(47)	(7)	(0,0)	(206)	(0,9)	(4)	(3)	(228)	(153)
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	(13)	(2)	(0,0)	(51)	(0,3)	(5)	(3)	(255)	(167)
VERPFLEGGUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	523	73	0,4	174	1,0	54	29	3 014	1 657
NATURALLEISTUNGEN	364	51	0,3	288	1,7	24	13	1 262	668
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	98	14	0,1	32	0,2	55	31	3 097	1 760
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFELICHE BILDUNG	7 453	1 042	6,3	1 114	6,7	125	71	6 689	3 862
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	7 200	1 006	6,1	1 076	6,5	123	71	6 689	3 862
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	373	52	0,3	165	1,0	42	22	2 265	1 196
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	188 156	26 297	158,4	26 297	158,4	133	76	7 155	4 149
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMAEHTER 9)	152 694	21 341	128,6	21 341	128,6	133	76	7 155	4 149
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	(128)	(18)	(0,1)	(210)	(1,2)	(12)	(5)	(609)	(272)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; ZEITZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND ZEITZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLIENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSTFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AN 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-REHINDERTEGEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDFRZAHLUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)						NACHRICHTLICH			
	INSGESAMT	IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE-RECHNET FASST	ER-RECHNET ANZAHL	HOCHGE-RECHNET FASST	ER-RECHNET ANZAHL
SORTIMENTEINZELHANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART, HAUPTRICHTUNG NICHT-LEBENSMITTEL										
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	168 540	15 838	100,0	15 838	100,0	102	71	10 642	7 562	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	99 280	9 329	58,9	9 329	58,9	102	71	10 642	7 562	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	51 785	4 866	30,7	4 866	30,7	102	71	10 642	7 562	
SONDERZAHLUNGEN	14 252	1 339	8,5	1 372	8,7	100	70	10 384	7 433	
GPATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	6 932	651	4,1	682	4,3	98	68	10 165	7 214	
URLAUBSGELD	5 987	563	3,6	583	3,7	99	69	10 266	7 315	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 333	125	0,8	134	0,9	96	67	9 979	7 113	
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	34 401	3 233	20,4	3 233	20,4	102	71	10 642	7 562	
URLAUBSVERGUEETUNG	19 323	1 816	11,5	1 816	11,5	102	71	10 642	7 562	
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	6 434	605	3,8	605	3,8	102	71	10 642	7 562	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG	6 399	601	3,8	601	3,8	102	71	10 642	7 562	
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	8 644	812	5,1	812	5,1	102	71	10 642	7 562	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	37 722	3 545	22,4	3 545	22,4	102	71	10 642	7 562	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	36 301	3 411	21,5	3 411	21,5	102	71	10 642	7 562	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIQUORVERS.- BEITR.	34 411	3 234	20,4	3 234	20,4	102	71	10 642	7 562	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 891	178	1,1	178	1,1	102	71	10 642	7 562	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 420	133	0,8	234	1,4	56	40	6 069	4 391	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	1 380	130	0,8	253	1,5	50	37	5 446	4 086	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	576	54	0,3	390	2,2	14	12	1 477	1 277	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	12 906	1 213	7,7	1 213	7,7	102	71	10 642	7 562	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	212	20	0,1	116	0,7	15	10	1 821	1 228	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	440	41	0,3	59	0,4	73	49	7 425	5 133	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	97	9	0,1	61	0,4	14	10	1 594	1 160	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	589	55	0,3	201	1,2	27	19	2 929	2 064	
NATURALLEISTUNGEN	628	59	0,4	302	2,0	20	13	2 080	1 365	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	128	12	0,1	37	0,2	33	23	3 463	2 473	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFliche BILDUNG	10 210	959	6,1	1 008	6,4	98	68	10 131	7 192	
DAR.: AUFBILDUNGSVERGUEETUNGEN	9 843	925	5,8	972	6,2	98	68	10 131	7 192	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	595	56	0,4	142	0,9	40	26	4 200	2 791	
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	267 820	25 167	158,9	25 167	158,9	102	71	10 642	7 562	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	217 192	20 410	128,9	20 410	128,9	102	71	10 642	7 562	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	178	17	0,1	93	0,6	19	14	1 910	1 412	
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	203 836	16 070	100,0	16 070	100,0	56	50	12 684	11 535	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	118 881	9 372	58,3	9 372	58,3	56	50	12 684	11 535	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	63 054	4 971	30,9	4 971	30,9	56	50	12 684	11 535	
SONDERZAHLUNGEN	18 807	1 483	9,2	1 542	9,6	53	49	12 196	11 373	
GPATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	9 934	783	4,9	815	5,1	53	49	12 196	11 373	
URLAUBSGELD	6 940	547	3,4	584	3,7	52	48	11 887	11 064	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 933	152	0,9	158	1,0	53	49	12 196	11 373	
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	41 104	3 241	20,2	3 241	20,2	56	50	12 684	11 535	
URLAUBSVERGUEETUNG	22 324	1 760	11,0	1 760	11,0	56	50	12 684	11 535	
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	8 452	666	4,1	666	4,1	56	50	12 684	11 535	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG	8 448	666	4,1	666	4,1	56	50	12 684	11 535	
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	10 328	814	5,1	814	5,1	56	50	12 684	11 535	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	47 514	3 746	23,3	3 746	23,3	56	50	12 684	11 535	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	43 890	3 460	21,5	3 460	21,5	56	50	12 684	11 535	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIQUORVERS.- BEITR.	41 631	3 282	20,4	3 282	20,4	56	50	12 684	11 535	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	2 258	178	1,1	178	1,1	56	50	12 684	11 535	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 625	286	1,8	419	2,6	37	35	8 657	8 315	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	3 430	270	1,7	418	2,6	35	33	8 213	7 871	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	1 518	120	0,7	358	2,1	18	17	4 236	4 049	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	11 455	903	5,6	903	5,6	56	50	12 684	11 535	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	81	6	0,0	35	0,2	10	10	2 327	2 327	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	389	31	0,2	40	0,3	42	39	9 614	8 945	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	77	6	0,0	20	0,1	16	14	3 798	3 473	
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	718	57	0,4	130	0,8	22	21	5 515	5 327	
NATURALLEISTUNGEN	421	33	0,2	108	0,7	15	14	3 906	3 752	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	265	21	0,1	39	0,2	28	27	6 735	6 581	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFliche BILDUNG	8 795	693	4,3	722	4,5	54	48	12 178	11 029	
DAR.: AUFBILDUNGSVERGUEETUNGEN	8 464	667	4,2	715	4,4	53	47	11 841	10 692	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	694	55	0,3	101	0,6	29	27	6 863	6 520	
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	322 717	25 442	158,3	25 442	158,3	56	50	12 684	11 535	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	263 747	20 793	129,4	20 793	129,4	56	50	12 684	11 535	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	311	25	0,2	73	0,5	19	19	4 272	4 272	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLIQUORVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNGEN SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-REHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
I PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- FASST
SORTIMENTSEINZELHANDEL MIT WAREN VERSCHIEDENER ART, HAUPTRICHTUNG NICHT-LEBENSMITTEL									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	187 192	17 407	100,0	17 407	100,0	20	19	10 754	10 100
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	105 116	9 775	56,2	9 775	56,2	20	19	10 754	10 100
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	55 487	5 160	29,6	5 160	29,6	20	19	10 754	10 100
SONDERZAHLUNGEN	17 832	1 658	9,5	1 658	9,5	20	19	10 754	10 100
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	10 272	955	5,5	955	5,5	20	19	10 754	10 100
URLAUBSGELD	6 377	593	3,4	593	3,4	20	19	10 754	10 100
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	1 183	110	0,6	110	0,6	20	19	10 754	10 100
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	38 127	3 545	20,4	3 545	20,4	20	19	10 754	10 100
URLAUBSVERGUELTUNG	21 268	1 978	11,4	1 978	11,4	20	19	10 754	10 100
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	8 187	761	4,4	761	4,4	20	19	10 754	10 100
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG	8 113	754	4,3	754	4,3	20	19	10 754	10 100
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	8 673	806	4,6	806	4,6	20	19	10 754	10 100
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGEANSTALTEN	40 077	3 727	21,4	3 727	21,4	20	19	10 754	10 100
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	38 428	3 573	20,5	3 573	20,5	20	19	10 754	10 100
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSENVERS.- BEITR.	36 483	3 393	19,5	3 393	19,5	20	19	10 754	10 100
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	1 945	181	1,0	181	1,0	20	19	10 754	10 100
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGEANSTALTEN	1 649	153	0,9	153	0,9	16	15	8 692	8 039
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 604	149	0,9	149	0,9	16	15	8 692	8 039
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	219	20	0,1	20	0,1	12	12	6 345	6 345
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	9 080	844	4,9	844	4,9	20	19	10 754	10 100
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	168	16	0,1	16	0,1	5	5	2 472	2 472
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	272	25	0,1	25	0,1	16	16	8 361	8 361
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	114	11	0,1	11	0,1	10	10	5 287	5 287
WOHNUNGSFUERSORGE	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
VERPFLUEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	692	64	0,4	146	0,9	9	9	4 732	4 732
NATURALLEISTUNGEN	513	48	0,3	113	0,6	8	8	4 553	4 553
AUFWENDUNGEN FUER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	376	35	0,2	59	0,3	12	12	6 387	6 387
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	6 565	610	3,5	610	3,5	20	19	10 754	10 100
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	6 266	583	3,3	583	3,3	20	19	10 754	10 100
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	375	35	0,2	93	0,6	8	8	4 071	4 071
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	292 308	27 182	156,2	27 182	156,2	20	19	10 754	10 100
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	243 151	22 610	129,9	22 610	129,9	20	19	10 754	10 100
NACHRICHTL.: FINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	185	17	0,1	29	0,2	12	11	6 364	5 711
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	4 137 876	18 994	100,0	18 994	100,0	22	21	217 854	216 858
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 992 616	13 737	72,3	13 737	72,3	22	21	217 854	216 858
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 334 021	6 123	32,2	6 123	32,2	22	21	217 854	216 858
SONDERZAHLUNGEN	619 238	2 842	15,0	2 842	15,0	22	21	217 854	216 858
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	450 352	2 067	10,9	2 067	10,9	22	21	217 854	216 858
URLAUBSGELD	142 438	654	3,4	654	3,4	22	21	217 854	216 858
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	26 448	121	0,6	121	0,6	22	21	217 854	216 858
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	886 172	4 068	21,4	4 068	21,4	22	21	217 854	216 858
URLAUBSVERGUELTUNG	451 686	2 073	10,9	2 073	10,9	22	21	217 854	216 858
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	220 615	1 013	5,3	1 013	5,3	22	21	217 854	216 858
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG	220 523	1 012	5,3	1 012	5,3	22	21	217 854	216 858
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	213 871	982	5,2	982	5,2	22	21	217 854	216 858
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGEANSTALTEN	1 151 158	5 284	27,8	5 284	27,8	22	21	217 854	216 858
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	890 030	4 085	21,5	4 085	21,5	22	21	217 854	216 858
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSENVERS.- BEITR.	848 324	3 894	20,5	3 894	20,5	22	21	217 854	216 858
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	41 706	191	1,0	191	1,0	22	21	217 854	216 858
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGEANSTALTEN	261 128	1 199	6,3	1 199	6,3	22	21	217 854	216 858
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	260 266	1 195	6,3	1 195	6,3	22	21	217 854	216 858
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	165 912	762	4,0	769	4,1	20	20	215 862	215 862
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	336 047	1 543	8,1	1 543	8,1	22	21	217 854	216 858
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	4 790	22	0,1	46	0,2	15	15	104 436	104 436
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	9 597	44	0,2	49	0,3	19	18	194 872	193 876
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	6 620	30	0,2	45	0,2	11	11	148 464	148 464
WOHNUNGSFUERSORGE	1 165	5	0,0	26	0,1	4	4	44 949	44 949
BEIHALFEN IM KRANKHEITSFALL	3 109	14	0,1	19	0,1	12	12	164 759	164 759
VERPFLUEGUNGZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	42 799	196	1,0	218	1,1	19	18	195 906	194 910
NATURALLEISTUNGEN	(83 370)	(383)	(2,0)	(643)	(3,7)	(9)	(8)	(129 677)	(128 681)
AUFWENDUNGEN FUER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	9 447	43	0,2	55	0,3	19	18	170 438	169 442
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	150 351	690	3,6	690	3,6	22	21	217 854	216 858
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	104 201	478	2,5	478	2,5	22	21	217 854	216 858
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	24 800	114	0,6	187	1,0	16	15	132 775	131 780
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	7 130 492	32 731	172,3	32 731	172,3	22	21	217 854	216 858
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	5 643 286	25 904	136,4	25 904	136,4	22	21	217 854	216 858
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHALFEN NACH § 54 AFG	3 097	14	0,1	33	0,2	11	10	94 724	93 728

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR PENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEINDETERTEGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART DM O/O 2)		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER 1)	
		DM O/O 2)		DM O/O 2)		HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
						ANZAHL			
BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	14 493 287	24 185	100,0	24 185	100,0	3 200	1 124	599 260	480 209
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	13 082 596	21 831	90,3	21 831	90,3	3 200	1 124	599 260	480 209
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	4 579 964	7 643	31,6	7 643	31,6	3 200	1 124	599 260	480 209
SONDERZAHLUNGEN	3 220 306	5 374	22,2	5 374	22,2	3 200	1 124	599 260	480 209
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	2 686 620	4 483	18,5	4 499	18,6	3 159	1 115	597 137	479 560
URLAUBSGELD	235 801	393	1,6	562	2,3	1 594	698	419 229	348 097
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	297 886	497	2,1	500	2,1	3 180	1 116	595 653	476 901
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	3 343 355	5 579	23,1	5 579	23,1	3 200	1 124	599 260	480 209
URLAUBSVERGUELTUNG	1 830 451	3 055	12,6	3 056	12,6	3 193	1 123	598 889	480 156
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	694 429	1 159	4,8	1 162	4,8	3 092	1 103	597 481	479 860
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG	672 512	1 122	4,6	1 126	4,7	3 086	1 102	597 391	479 845
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	818 475	1 366	5,6	1 366	5,6	3 200	1 124	599 260	480 209
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 422 336	9 048	37,4	9 048	37,4	3 200	1 124	599 260	480 209
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	3 056 541	5 101	21,1	5 101	21,1	3 200	1 124	599 260	480 209
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	2 926 190	4 883	20,2	4 833	20,2	3 200	1 124	599 260	480 209
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	130 350	218	0,9	218	0,9	3 200	1 124	599 260	480 209
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 365 795	3 948	16,3	3 975	16,4	3 066	1 090	595 203	478 025
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVORSORUNG	2 323 622	3 877	16,0	3 919	16,2	3 015	1 076	592 862	476 317
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	1 075 790	1 795	7,4	2 040	8,4	2 071	806	527 222	440 220
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 096 599	1 850	7,6	1 834	7,6	3 098	1 099	597 894	479 800
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN	28 001	47	0,2	85	0,4	616	355	329 687	293 680
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	32 436	54	0,2	58	0,2	2 355	906	560 616	458 361
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	110 288	184	0,8	223	0,9	1 968	745	495 532	416 723
WOHNUNGSFUERSORGE	51 712	86	0,4	176	0,7	521	275	294 288	269 029
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	55 436	93	0,4	129	0,5	915	507	493 944	376 020
VERPFLEGUNGSSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	121 564	203	0,8	259	1,1	1 503	682	469 400	399 971
NATURALLEISTUNGEN	36 907	62	0,3	108	0,4	1 027	492	340 983	299 480
AUFWENDUNGEN FUER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	48 708	81	0,3	99	0,4	1 229	626	493 482	435 465
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	514 433	858	3,5	874	3,6	2 956	1 024	588 349	472 989
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	378 336	631	2,6	653	2,7	2 846	980	579 388	467 553
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	97 114	162	0,7	216	0,9	1 478	669	449 695	380 591
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	27 575 683	46 017	190,3	46 017	190,3	3 200	1 124	599 260	480 209
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	21 056 948	35 138	145,3	35 138	145,3	3 200	1 124	599 260	480 209
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELFFEN NACH § 54 AFG	4 488	7	0,0	43	0,2	269	127	105 235	94 132
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	13 701 545	24 268	100,0	24 268	100,0	1 565	816	564 591	473 758
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	12 498 887	22 138	91,2	22 138	91,2	1 565	816	564 591	473 758
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	4 347 876	7 701	31,7	7 701	31,7	1 565	816	564 591	473 758
SONDERZAHLUNGEN	3 084 712	5 464	22,5	5 464	22,5	1 565	816	564 591	473 758
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	2 578 357	4 567	18,8	4 581	18,9	1 550	811	562 840	473 166
URLAUBSGELD	227 097	402	1,7	560	2,3	966	570	405 216	345 294
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	279 258	495	2,0	497	2,0	1 562	813	561 398	470 566
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	3 188 142	5 647	23,3	5 647	23,3	1 565	816	564 591	473 758
URLAUBSVERGUELTUNG	1 737 737	3 078	12,7	3 080	12,7	1 558	815	564 220	473 705
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	674 102	1 194	4,9	1 195	4,9	1 558	815	564 220	473 705
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG	652 552	1 156	4,8	1 157	4,8	1 558	815	564 220	473 705
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	776 303	1 375	5,7	1 375	5,7	1 565	816	564 591	473 758
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	5 185 864	9 185	37,8	9 185	37,8	1 565	816	564 591	473 758
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 888 743	5 117	21,1	5 117	21,1	1 565	816	564 591	473 758
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	2 765 962	4 899	20,2	4 899	20,2	1 565	816	564 591	473 758
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	122 781	217	0,9	217	0,9	1 565	816	564 591	473 758
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 297 121	4 069	16,8	4 085	16,8	1 552	809	562 279	472 012
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVORSORUNG	2 257 037	3 998	16,3	4 027	16,6	1 543	803	560 472	470 403
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	1 047 622	1 856	7,6	2 062	8,5	1 274	658	508 082	436 701
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	1 040 169	1 842	7,6	1 843	7,6	1 563	815	564 460	473 693
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDUNGEN	27 148	48	0,2	83	0,3	524	338	327 493	293 269
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	30 279	54	0,2	56	0,2	1 423	743	537 340	434 342
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	106 303	188	0,8	224	0,9	1 106	595	475 386	413 290
WOHNUNGSFUERSORGE	51 346	91	0,4	176	0,7	420	253	291 764	268 490
BEIHELFFEN IM KRANKHEITSFALL	54 389	96	0,4	127	0,5	775	477	427 239	375 230
VERPFLEGUNGSSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	118 720	210	0,9	259	1,1	1 043	590	458 374	397 831
NATURALLEISTUNGEN	35 436	63	0,3	107	0,4	679	419	332 489	297 712
AUFWENDUNGEN FUER BELEGESCHAFTSEINRICHTUNGEN	48 418	86	0,4	100	0,4	922	578	486 533	434 157
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	473 032	838	3,5	850	3,5	1 502	777	556 476	467 605
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	343 396	608	2,5	626	2,6	1 458	747	548 854	462 447
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	95 097	168	0,7	217	0,9	1 002	573	439 055	378 450
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	26 200 432	46 406	191,2	46 406	191,2	1 565	816	564 591	473 758
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	19 974 399	35 379	145,8	35 379	145,8	1 565	816	564 591	473 758
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHELFFEN NACH § 54 AFG	3 805	7	0,0	37	0,1	182	112	102 773	93 721

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSPORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A EBTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN RESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL
BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	791 742	22 837	100,0	22 837	100,0	1 635	308	34 670	6 451	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	583 710 232 088	16 836 6 694	73,7 29,3	16 836 6 694	73,7 29,3	1 635 1 635	308 308	34 670 34 670	6 451 6 451	
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE, URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	135 594 108 263 8 703 18 627	3 911 3 123 251 537	17,1 13,7 1,1 2,4	3 911 3 157 621 544	17,1 13,8 2,7 2,4	1 635 1 609 628 1 618	308 304 128 303	34 670 34 297 14 013 34 255	6 451 6 394 2 803 6 336	
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUEETUNG VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	155 213 92 714 20 327 19 961 42 173	4 477 2 674 586 576 1 216	19,6 11,7 2,6 2,5 5,3	4 477 2 674 611 602 1 216	19,6 11,7 2,7 2,6 5,3	1 635 1 635 1 534 1 528 1 635	308 308 288 287 308	34 670 34 670 33 241 33 171 34 670	6 451 6 451 6 154 6 139 6 451	
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	236 472 167 798 160 228 7 570 68 674 66 585 28 168	6 821 4 840 4 622 218 1 981 1 921 812	29,9 21,2 20,2 1,0 8,7 8,4 3,6	6 821 4 840 4 622 218 2 086 2 056 1 472	29,9 21,2 20,2 1,0 9,1 9,0 6,3	1 635 1 635 1 635 1 635 1 514 1 472 797	308 308 308 308 281 283 148	34 670 34 670 34 670 34 670 32 924 32 390 19 139	6 451 6 451 6 451 6 451 6 013 5 915 3 520	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLUEGUNGZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	56 430 853 2 156 3 985 367 1 047 2 844 1 471 289 41 401 34 940 2 018	1 628 25 62 115 11 30 82 42 8 1 194 1 008 58	7,1 0,1 0,3 0,5 0,0 0,1 0,4 0,2 0,0 5,2 4,4 0,3	1 688 389 93 198 145 283 258 173 42 1 299 1 144 190	7,4 1,7 0,4 0,9 0,7 1,2 1,1 0,7 0,2 5,7 5,1 0,8	1 535 92 932 862 101 140 460 348 247 1 454 1 388 476	284 17 163 150 22 30 11 73 48 247 233 96	33 434 2 194 23 276 20 146 2 524 3 705 11 026 8 495 6 949 31 872 30 534 10 641	6 107 411 4 019 3 434 539 790 2 140 1 768 1 308 5 384 5 106 2 141	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	1 375 452 1 082 549	39 673 31 225	173,7 136,7	39 673 31 225	173,7 136,7	1 635 1 635	308 308	34 670 34 670	6 451 6 451	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	683	20	0,1	277	1,3	87	15	2 462	411	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	839 803	23 783	100,0	23 783	100,0	577	179	35 311	11 589	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	643 834 252 665	18 233 7 155	76,7 30,1	18 233 7 155	76,7 30,1	577 577	179 179	35 311 35 311	11 589 11 589	
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE, URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	145 104 118 479 8 985 17 639	4 109 3 355 254 500	17,3 14,1 1,1 2,1	4 109 3 392 572 502	17,3 14,3 2,4 2,1	577 572 244 575	179 177 91 177	35 311 34 928 15 695 35 143	11 589 11 439 6 046 11 421	
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUEETUNG VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	170 745 95 578 30 127 29 444 45 040	4 835 2 707 853 834 1 276	20,3 11,4 3,6 3,5 5,4	4 835 2 735 862 843 1 276	20,3 11,7 3,7 3,6 5,4	577 570 570 570 577	179 178 178 178 179	35 311 34 940 34 940 34 940 35 311	11 589 11 536 11 536 11 536 11 589	
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITLOSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGEINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	268 623 176 075 168 219 7 856 92 548 89 520 39 992	7 607 4 986 4 764 222 2 621 2 535 1 133	32,0 21,0 20,0 0,9 11,0 10,7 4,8	7 607 4 986 4 764 222 2 641 2 575 1 329	32,0 21,0 20,0 0,9 11,1 10,8 5,6	577 577 577 577 571 566 491	179 179 179 179 177 174 142	35 311 35 311 35 311 35 311 35 042 34 764 30 086	11 589 11 589 11 589 11 589 11 496 11 334 9 286	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLUEGUNGZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHEFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	59 362 277 2 106 5 318 1 402 1 706 5 692 1 137 444 36 798 30 313 4 481	1 681 8 60 151 40 48 161 32 13 1 042 858 127	7,1 0,0 0,3 0,6 0,2 0,2 0,7 0,1 0,1 4,4 3,6 0,5	1 687 69 68 222 220 200 288 103 27 1 125 957 227	7,1 0,3 0,3 0,9 0,9 0,9 1,2 0,4 0,1 4,8 4,1 0,9	575 58 513 392 107 129 318 170 269 536 523 308	178 24 157 118 33 48 109 65 87 158 150 109	35 180 4 010 31 097 23 974 6 364 8 544 19 778 11 090 16 307 32 701 31 664 19 739	11 523 1 718 10 096 7 658 2 133 3 196 7 145 4 382 5 665 10 207 9 566 7 294	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	1 483 637 1 155 652	42 016 32 728	176,7 137,6	42 016 32 728	176,7 137,6	577 577	179 179	35 311 35 311	11 589 11 589	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	202	6	0,0	74	0,3	48	11	2 737	654	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- REHINDERENGESSETZ, MUTTERSCHUTZGESSETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGUNGS AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTEIGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTEIGTE ARBEITNEHMERN 1)		
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- RECHNET ANZAHL	HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- RECHNET ANZAHL	
		1 000 DM		DM	O/O 2)					
BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE										
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 256 006	23 249	100,0	23 249	100,0	443	219	54 024	27 623	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 032 419 374 704	19 110 6 936	82,2 29,8	19 110 6 936	82,2 29,8	443 443	219 219	54 024 54 024	27 623 27 623	
SONDERZAHLUNGEN	244 650	4 529	19,5	4 529	19,5	443	219	54 024	27 623	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	209 849	3 884	16,7	3 985	17,1	433	216	52 656	27 180	
URLAUBSGELD	13 685	253	1,1	393	1,7	281	145	34 799	18 514	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	21 116	391	1,7	391	1,7	443	219	54 024	27 623	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	268 260	4 966	21,4	4 966	21,4	443	219	54 024	27 623	
URLAUBSVERGÜETUNG	152 970	2 832	12,2	2 832	12,2	443	219	54 024	27 623	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	45 224	837	3,6	837	3,6	443	219	54 024	27 623	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	43 963	814	3,5	814	3,5	443	219	54 024	27 623	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	70 067	1 297	5,6	1 297	5,6	443	219	54 024	27 623	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	421 405	7 800	33,5	7 800	33,5	443	219	54 024	27 623	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	257 748	4 771	20,5	4 771	20,5	443	219	54 024	27 623	
PENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	248 153	4 593	19,8	4 593	19,8	443	219	54 024	27 623	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	9 594	178	0,8	178	0,8	443	219	54 024	27 623	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	163 657	3 029	13,0	3 046	13,1	441	218	53 723	27 473	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	158 136	2 927	12,6	2 953	12,7	439	217	53 558	27 390	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	63 646	1 178	5,1	1 541	6,6	344	167	41 290	20 940	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	98 105	1 816	7,8	1 816	7,8	443	219	54 024	27 623	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	3 148	58	0,2	150	0,6	168	83	20 983	10 633	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	2 927	54	0,2	60	0,3	399	192	48 607	24 251	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	10 006	185	0,8	273	1,2	301	154	36 681	19 515	
WOHNUNGSFUERSORGE	3 309	61	0,3	252	1,1	110	53	13 139	6 528	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	6 727	125	0,5	234	1,0	232	116	28 733	14 641	
VERPFLEGUNGSGZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	8 620	160	0,7	224	1,0	315	160	38 436	20 183	
NATURALLEISTUNGEN	3 485	65	0,3	130	0,6	223	111	26 798	13 766	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	1 397	26	0,1	40	0,2	287	141	34 965	17 747	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	51 922	961	4,1	996	4,3	430	209	52 123	26 187	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	41 029	759	3,3	826	3,6	414	197	49 671	24 372	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	6 565	122	0,5	194	0,8	276	141	33 899	17 949	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 288 425	42 359	182,2	42 359	182,2	443	219	54 024	27 623	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	1 768 914	32 743	140,8	32 743	140,8	443	219	54 024	27 623	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG		525	10	0,0	90	0,4	44	22	5 825	3 084
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	2 069 221	22 772	100,0	22 772	100,0	330	224	90 867	63 603	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 823 084 628 591	20 063 7 028	88,1 30,9	20 063 7 028	88,1 30,9	330 330	224 224	90 867 90 867	63 603 63 603	
SONDERZAHLUNGEN	439 809	4 840	21,3	4 840	21,3	330	224	90 867	63 603	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	382 803	4 213	18,5	4 213	18,5	330	224	90 867	63 603	
URLAUBSGELD	26 304	289	1,3	346	1,6	278	187	76 034	52 454	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	30 703	338	1,5	338	1,5	330	224	90 867	63 603	
VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE	461 507	5 079	22,3	5 079	22,3	330	224	90 867	63 603	
URLAUBSVERGÜETUNG	258 389	2 844	12,5	2 844	12,5	330	224	90 867	63 603	
VERGÜETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	85 254	938	4,1	938	4,1	330	224	90 867	63 603	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	81 548	897	3,9	897	3,9	330	224	90 867	63 603	
VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	117 864	1 297	5,7	1 297	5,7	330	224	90 867	63 603	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	761 833	8 384	36,8	8 384	36,8	330	224	90 867	63 603	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	433 318	4 769	20,9	4 769	20,9	330	224	90 867	63 603	
PENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLÖSENVERS.- BEITR.	419 305	4 614	20,3	4 614	20,3	330	224	90 867	63 603	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	14 013	154	0,7	154	0,7	330	224	90 867	63 603	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGE-EINRICHTUNGEN	328 515	3 615	15,9	3 644	16,0	327	222	90 160	63 135	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	320 249	3 524	15,5	3 552	15,6	327	222	90 160	63 135	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	131 642	1 449	6,4	1 878	8,0	248	175	70 097	50 813	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	159 934	1 760	7,7	1 760	7,7	330	224	90 867	63 603	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	4 557	50	0,2	108	0,5	158	104	42 244	28 779	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	5 860	64	0,3	69	0,3	308	211	85 127	60 127	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	21 612	238	1,0	334	1,4	235	161	64 750	46 182	
WOHNUNGSFUERSORGE	7 083	78	0,3	263	1,2	101	73	26 970	20 020	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	12 657	139	0,6	182	0,8	254	168	69 434	46 983	
VERPFLEGUNGSGZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	14 524	160	0,7	217	1,0	243	170	66 900	47 803	
NATURALLEISTUNGEN	4 616	51	0,2	105	0,5	153	120	44 075	35 259	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	4 360	48	0,2	69	0,3	231	167	63 593	47 511	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	73 281	806	3,5	825	3,6	324	219	88 839	61 843	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜETUNGEN	57 481	633	2,8	679	3,0	309	209	84 705	59 141	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	11 384	125	0,6	175	0,8	236	161	65 097	45 572	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 892 305	42 835	188,1	42 835	188,1	330	224	90 867	63 603	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	2 970 538	32 691	143,6	32 691	143,6	330	224	90 867	63 603	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG		446	5	0,0	39	0,2	38	30	11 569	9 519

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTEIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTEIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTEIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLÖSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)					NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEIFLIGE KOSTENART			UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEIFLIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
		1 000 DM		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	ANZAHL		ANZAHL	
BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE											
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEHMERN 3)											
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	1 470 421	23 764	100,0	23 764	100,0	103	85	61 876	51 599		
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: G E S E T Z L I C H E P E R S O N A L N E B E N K O S T E N 4)	1 278 110 467 986	20 656 7 563	86,9 31,8	20 656 7 563	86,9 31,8	103 103	85 85	61 876 61 876	51 599 51 599		
SONDERZAHLUNGEN	298 702	4 827	20,3	4 827	20,3	103	85	61 876	51 599		
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	245 886	3 974	16,7	3 974	16,7	103	85	61 876	51 599		
URLAUBSGELD	27 310	441	1,9	529	2,2	85	71	51 584	43 389		
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	25 506	412	1,7	412	1,7	103	85	61 876	51 599		
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	344 379	5 566	23,4	5 566	23,4	103	85	61 876	51 599		
URLAUBSVERGUEUTUNG	187 075	3 023	12,7	3 023	12,7	103	85	61 876	51 599		
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	74 912	1 211	5,1	1 211	5,1	103	85	61 876	51 599		
DAR.: G E S E T Z L . L O H N - U N D G E H A L T S F O R T Z A H L U N G	72 062	1 165	4,9	1 165	4,9	103	85	61 876	51 599		
VERGUEUTUNG G E S E T Z L I C H E R F E I E R T A G E 5)	82 393	1 332	5,6	1 332	5,6	103	85	61 876	51 599		
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	528 249	8 537	35,9	8 537	35,9	103	85	61 876	51 599		
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. S O Z I A L V E R S I C H E R U N G	310 354	5 016	21,1	5 016	21,1	103	85	61 876	51 599		
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSL O S E N V E R S . - B E I T R .	297 462	4 807	20,2	4 807	20,2	103	85	61 876	51 599		
UNFALLV E R S I C H E R U N G S B E I T R A E G E	12 892	208	0,9	208	0,9	103	85	61 876	51 599		
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	217 895	3 521	14,8	3 581	15,1	101	83	60 841	50 564		
DAR.: AUFWEND. FUEER B E T R I E B L . A L T E R S V E R S O R G U N G	212 994	3 442	14,5	3 581	15,0	99	81	59 477	49 200		
DAR.: N E T T O Z U F U E H R G . P E N S I O N S R U E C K S T E L L U N G . 6)	90 195	1 458	6,1	1 832	7,6	82	68	49 246	41 468		
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	106 780	1 726	7,3	1 726	7,3	103	85	61 876	51 599		
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	3 060	49	0,2	88	0,4	59	48	34 783	28 879		
SONSTIGE G E S E T Z L I C H E A U F W E N D U N G E N 7)	3 177	51	0,2	56	0,2	96	79	57 003	47 530		
FAM I L I E N U N T E R S T U E T Z U N G E N	10 826	175	0,7	228	1,0	79	65	47 569	39 736		
W O H N U N G S F U E R S O R G E	6 787	110	0,5	256	1,1	44	38	26 488	23 218		
B E I H I L F E N I M K R A N K H E I T S F A L L	6 590	107	0,4	149	0,6	73	61	44 297	37 348		
V E R P F L E G U N G S Z U S C H U E S S E , A U S L O E S U N G E N U . A E . 8)	10 467	169	0,7	230	1,0	75	62	45 527	38 136		
NATU R A L L E I S T U N G E N	3 145	51	0,2	84	0,4	62	53	37 554	32 581		
AUFWENDUNGEN FUEER B E L E G S C H A F T S E I N R I C H T U N G E N	4 861	79	0,3	94	0,4	85	76	51 723	46 459		
AUFWENDUNGEN FUEER B E R U F L I C H E B I L D U N G	45 086	729	3,1	748	3,1	100	82	60 301	50 024		
DAR.: A U S B I L D U N G S V E R G U E U T U N G E N	34 641	560	2,4	574	2,4	100	82	60 301	50 024		
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	12 781	207	0,9	235	1,0	90	73	54 285	44 769		
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 748 531	44 420	186,9	44 420	186,9	103	85	61 876	51 599		
DAR.: B R U T T O L O E H N E U N D G E H A E L T E R 9)	2 113 502	34 157	143,7	34 157	143,7	103	85	61 876	51 599		
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 287	21	0,1	93	0,4	22	20	13 825	12 631		
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)											
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	8 066 093	25 010	100,0	25 010	100,0	112	109	322 512	319 343		
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: G E S E T Z L I C H E P E R S O N A L N E B E N K O S T E N 4)	7 721 439 2 613 930	23 942 8 105	95,7 32,4	23 942 8 105	95,7 32,4	112 112	109 109	322 512 322 512	319 343 319 343		
SONDERZAHLUNGEN	1 956 448	6 066	24,3	6 066	24,3	112	109	322 512	319 343		
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	1 621 359	5 027	20,1	5 027	20,1	112	109	322 512	319 343		
URLAUBSGELD	150 814	468	1,9	664	2,7	78	76	227 104	224 891		
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	184 294	571	2,3	577	2,3	111	108	319 487	316 318		
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 943 251	6 025	24,1	6 025	24,1	112	109	322 512	319 343		
URLAUBSVERGUEUTUNG	1 043 725	3 236	12,9	3 236	12,9	112	109	322 512	319 343		
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	438 586	1 360	5,4	1 360	5,4	112	109	322 512	319 343		
DAR.: G E S E T Z L . L O H N - U N D G E H A L T S F O R T Z A H L U N G	425 534	1 319	5,3	1 319	5,3	112	109	322 512	319 343		
VERGUEUTUNG G E S E T Z L I C H E R F E I E R T A G E 5)	460 939	1 429	5,7	1 429	5,7	112	109	322 512	319 343		
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 205 754	9 940	39,7	9 940	39,7	112	109	322 512	319 343		
ARBEITGEBERPF LICHTBEITR. Z. S O Z I A L V E R S I C H E R U N G	1 711 247	5 306	21,2	5 306	21,2	112	109	322 512	319 343		
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSL O S E N V E R S . - B E I T R .	1 632 823	5 063	20,2	5 063	20,2	112	109	322 512	319 343		
UNFALLV E R S I C H E R U N G S B E I T R A E G E	78 425	243	1,0	243	1,0	112	109	322 512	319 343		
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 494 507	4 634	18,5	4 634	18,5	112	109	322 512	319 343		
DAR.: AUFWEND. FUEER B E T R I E B L . A L T E R S V E R S O R G U N G	1 476 137	4 577	18,3	4 577	18,3	112	109	322 512	319 343		
DAR.: N E T T O Z U F U E H R G . P E N S I O N S R U E C K S T E L L U N G . 6)	722 147	2 239	9,0	2 275	9,1	109	106	317 363	314 194		
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	615 987	1 910	7,6	1 910	7,6	112	109	322 512	319 343		
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	16 106	50	0,2	71	0,3	81	79	225 472	223 259		
SONSTIGE G E S E T Z L I C H E A U F W E N D U N G E N 7)	16 209	50	0,2	51	0,2	107	104	315 505	312 336		
FAM I L I E N U N T E R S T U E T Z U N G E N	58 541	182	0,7	194	0,8	99	97	302 412	300 199		
W O H N U N G S F U E R S O R G E	32 766	102	0,4	150	0,6	58	56	218 803	216 590		
B E I H I L F E N I M K R A N K H E I T S F A L L	26 709	83	0,3	97	0,4	87	84	276 231	273 061		
V E R P F L E G U N G S Z U S C H U E S S E , A U S L O E S U N G E N U . A E . 8)	79 418	246	1,0	276	1,1	92	89	287 733	284 563		
NATU R A L L E I S T U N G E N	23 052	71	0,3	108	0,4	71	70	212 972	211 744		
AUFWENDUNGEN FUEER B E L E G S C H A F T S E I N R I C H T U N G E N	37 356	116	0,5	117	0,5	110	107	319 944	316 775		
AUFWENDUNGEN FUEER B E R U F L I C H E B I L D U N G	265 945	825	3,3	825	3,3	112	109	322 512	319 343		
DAR.: A U S B I L D U N G S V E R G U E U T U N G E N	179 933	558	2,2	558	2,2	112	109	322 512	319 343		
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	59 886	186	0,7	225	0,9	92	89	266 034	262 864		
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	15 787 534	48 952	195,7	48 952	195,7	112	109	322 512	319 343		
DAR.: B R U T T O L O E H N E U N D G E H A E L T E R 9)	11 965 793	37 102	148,3	37 102	148,3	112	109	322 512	319 343		
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 346	4	0,0	20	0,1	30	29	68 818	67 834		

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG G E S E T Z L I C H E F E I E R T A G E U . S O N S T I G E R A U S F A L L Z E I T E N , A R B E I T G E B E R P F L I C H T B E I T R A E G E Z U R R E N T E N - , K R A N K E N - U . A R B E I T S L O S E N V E R S I C H E R U N G , U N F A L L V E R S I C H E R U N G S B E I T R A E G E , G E S E T Z L I C H E L O H N - U N D G E H A L T S F O R T Z A H L U N G S O W I E S O N S T I G E G E S E T Z L I C H E A U F W E N D U N G E N . - 5) E I N S C H L . S O N S T I G E R A U S F A L L Z E I T E N . - 6) D I F F E R E N Z D E R P E N S I O N S R U E C K S T E L L U N G E N N A C H § 6 A E S T G A M 31.12. U N D 1.1.1978. - 7) N A C H D E M S C H W E R - P E H I N D E R T E N G E S E T Z , M U T T E R S C H U T Z G E S E T Z , U M L A G E F U E E R D A S V O N K U R S A U S F A L L G E L D U . A E . - 8) O H N E E R S A T Z B E T R I E B S B E D I N G T E R A U F W E N D U N G E N . 9) E N T G E L T F U E E R G E L E I S T E T E A R B E I T , S O N D E R Z A H L U N G E N U N D V E R G U E U T U N G A R B E I T S F R E I E R T A G E .

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)						NACHRICHTLICH			
	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN FUEER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		1 000 DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOECHSTRECHNET	ERFASST	HOECHSTRECHNET	ERFASST
							ANZAHL			
	BANKGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	10 091 708	23 484	100,0	23 484	100,0	2 931	887	429 721	311 678	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	9 377 528	21 822	92,9	21 822	92,9	2 931	887	429 721	311 678	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	3 184 437	7 410	31,6	7 410	31,6	2 931	887	429 721	311 678	
SONDERZAHUNGEN	2 304 224	5 362	22,8	5 362	22,8	2 931	887	429 721	311 678	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	2 002 739	4 661	19,8	4 682	19,9	2 891	879	427 772	311 203	
URLAUBSGELD	101 802	237	1,0	321	1,4	1 402	527	317 339	246 905	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	199 682	465	2,0	465	2,0	2 916	883	429 381	311 600	
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 294 999	5 341	22,7	5 341	22,7	2 931	887	429 721	311 678	
URLAUBSVERGUEETUNG	1 252 900	2 916	12,4	2 918	12,4	2 924	886	429 350	311 625	
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	478 917	1 114	4,7	1 119	4,8	2 823	866	427 941	311 328	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	462 908	1 077	4,6	1 082	4,6	2 817	865	427 851	311 313	
VERGUEETUNG GESETZLICHER FFERTAGE 5)	563 182	1 311	5,6	1 311	5,6	2 931	887	429 721	311 678	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 928 057	9 141	38,9	9 141	38,9	2 931	887	429 721	311 678	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	2 134 352	4 967	21,1	4 967	21,1	2 931	887	429 721	311 678	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	2 056 900	4 787	20,4	4 787	20,4	2 931	887	429 721	311 678	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	77 452	180	0,8	180	0,8	2 931	887	429 721	311 678	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 793 705	4 174	17,8	4 211	17,9	2 808	859	425 911	309 623	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 758 578	4 092	17,4	4 151	17,7	2 761	848	423 692	308 030	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSJONS RUECKSTELLUNG. 6)	832 175	1 937	8,2	2 288	9,6	1 862	615	363 638	277 319	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	850 248	1 979	8,4	1 984	8,4	2 838	868	428 514	311 374	
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	13 342	31	0,1	31	0,3	514	257	225 929	190 056	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	23 996	56	0,2	60	0,3	2 151	717	402 568	300 946	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	90 118	210	0,9	263	1,1	1 782	572	342 372	264 057	
WOHNUNGSFUERSORGE	42 200	98	0,4	192	0,8	456	212	219 270	194 080	
BEIHLFFEN IM KRANKHEITSFALL	43 985	102	0,4	137	0,6	811	410	321 716	267 061	
VERPFLGUNG ZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	88 574	206	0,9	265	1,1	1 335	530	334 228	265 199	
NATURALLEISTUNGEN	23 632	55	0,2	101	0,4	893	373	233 479	192 451	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	31 171	73	0,3	94	0,4	1 045	455	331 864	274 407	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	421 176	980	4,2	997	4,3	2 750	831	422 583	307 685	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	314 617	732	3,1	757	3,2	2 659	803	415 739	304 216	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	72 055	168	0,7	230	1,0	1 295	503	313 756	245 234	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	19 469 236	45 307	192,9	45 307	192,9	2 931	887	429 721	311 678	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	14 690 930	34 187	145,6	34 187	145,6	2 931	887	429 721	311 678	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHLFFEN NACH S 54 AFG	3 395	8	0,0	50	0,2	222	82	67 793	56 762	
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	9 340 975	23 554	100,0	23 554	100,0	1 367	623	396 575	306 153	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	8 826 157	22 256	94,5	22 256	94,5	1 367	623	396 575	306 153	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	2 963 706	7 473	31,7	7 473	31,7	1 367	623	396 575	306 153	
SONDERZAHUNGEN	2 175 877	5 487	23,3	5 487	23,3	1 367	623	396 575	306 153	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	1 899 915	4 791	20,3	4 810	20,4	1 353	619	394 999	305 735	
URLAUBSGELD	94 213	238	1,0	310	1,3	822	430	304 393	244 773	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	181 749	458	1,9	458	1,9	1 367	623	396 575	306 153	
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE	2 148 056	5 417	23,0	5 417	23,0	1 367	623	396 575	306 153	
URLAUBSVERGUEETUNG	1 165 177	2 938	12,5	2 941	12,5	1 360	622	396 204	306 100	
VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	459 846	1 160	4,9	1 161	4,9	1 360	622	396 204	306 100	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	444 175	1 120	4,8	1 121	4,8	1 360	622	396 204	306 100	
VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	523 031	1 319	5,6	1 319	5,6	1 367	623	396 575	306 153	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	3 706 881	9 347	39,7	9 347	39,7	1 367	623	396 575	306 153	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	1 974 593	4 979	21,1	4 979	21,1	1 367	623	396 575	306 153	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	1 904 340	4 802	20,4	4 802	20,4	1 367	623	396 575	306 153	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	70 253	177	0,8	177	0,8	1 367	623	396 575	306 153	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 732 288	4 368	18,5	4 393	18,6	1 356	617	394 363	304 457	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 699 135	4 285	18,2	4 327	18,4	1 349	613	392 661	302 953	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSJONS RUECKSTELLUNG. 6)	807 847	2 037	8,6	2 338	9,8	1 106	493	345 539	274 433	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	795 343	2 006	8,5	2 006	8,5	1 365	622	396 444	306 087	
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	12 577	32	0,1	36	0,2	428	243	223 903	189 728	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	21 907	55	0,2	58	0,2	1 247	571	380 028	297 354	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	86 222	217	0,9	267	1,1	946	438	322 777	260 955	
WOHNUNGSFUERSORGE	41 851	106	0,4	193	0,8	364	197	216 957	193 683	
BEIHLFFEN IM KRANKHEITSFALL	43 042	109	0,5	135	0,6	886	389	318 395	266 500	
VERPFLGUNG ZUSCHUESSE, AUSLUESUNGEN U.AE. 8)	86 022	217	0,9	266	1,1	911	460	323 935	263 495	
NATURALLEISTUNGEN	22 303	56	0,2	99	0,4	579	321	225 805	191 186	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTS-EINRICHTUNGEN	30 923	78	0,3	95	0,4	823	422	325 547	273 478	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	380 256	959	4,1	972	4,1	1 324	601	391 334	302 684	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN	280 123	706	3,0	726	3,1	1 294	584	385 734	299 434	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	70 238	177	0,8	231	1,0	854	429	303 888	243 580	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	18 167 132	45 810	194,5	45 810	194,5	1 367	623	396 575	306 153	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	13 664 908	34 457	146,3	34 457	146,3	1 367	623	396 575	306 153	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHLFFEN NACH S 54 AFG	2 725	7	0,0	42	0,2	137	68	65 373	56 371	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSJONS RUECKSTELLUNGEN NACH S 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER-REHNDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		DM O/O 2)		DM O/O 2)		HOCHGE- RECHNET ER- FASST ANZAHL		HOCHGE- RECHNET ER- FASST ANZAHL		
		1 000 DM		1 000 DM		ANZAHL		ANZAHL		
		1 000 DM		DM O/O 2)		DM O/O 2)		ANZAHL		ANZAHL
BANKGEWERBE										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	750 733	22 650	100,0	22 650	100,0	1 564	264	33 146	5 525	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	551 371	16 635	73,4	16 635	73,4	1 564	264	33 146	5 525	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	220 731	6 659	29,4	6 659	29,4	1 564	264	33 146	5 525	
SONDERZAHLUNGEN	128 346	3 872	17,1	3 872	17,1	1 564	264	33 146	5 525	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	102 824	3 102	13,7	3 137	13,9	1 538	260	32 773	5 468	
URLAUBSGELD	7 589	229	1,0	586	2,6	580	97	12 946	2 132	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	17 933	541	2,4	547	2,4	1 549	260	32 806	5 447	
VERGUEUUNG ARBEITSFREIER TAGE	146 943	4 433	19,6	4 433	19,6	1 564	264	33 146	5 525	
URLAUBSVERGUEUUNG	87 723	2 647	11,7	2 647	11,7	1 564	264	33 146	5 525	
VERGUEUUNG VON KRANKHEITSTAGEN	19 069	575	2,5	601	2,7	1 463	244	31 737	5 228	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	18 733	565	2,5	592	2,6	1 457	243	31 647	5 213	
VERGUEUUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	40 151	1 211	5,3	1 211	5,3	1 564	264	33 146	5 525	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGEANSTALTEN	221 176	6 673	29,5	6 673	29,5	1 564	264	33 146	5 525	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	159 759	4 820	21,3	4 820	21,3	1 564	264	33 146	5 525	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	152 560	4 603	20,3	4 603	20,3	1 564	264	33 146	5 525	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	7 199	217	1,0	217	1,0	1 564	264	33 146	5 525	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGEANSTALTEN	61 417	1 853	8,2	1 947	8,6	1 452	242	31 547	5 166	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	59 443	1 793	7,9	1 916	8,4	1 412	235	31 031	5 077	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	24 328	734	3,2	1 344	5,8	756	122	18 098	2 887	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	54 906	1 657	7,3	1 712	7,6	1 473	246	32 070	5 286	
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	765	23	0,1	377	1,7	86	14	2 027	328	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	2 089	63	0,3	93	0,4	904	146	22 540	3 591	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	3 896	118	0,5	199	0,9	836	134	19 594	3 101	
WOHNUNGSFUERSORGE	349	11	0,0	151	0,7	92	16	2 313	397	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	943	28	0,1	284	1,2	125	21	3 321	561	
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	2 552	77	0,3	248	1,1	424	70	10 293	1 703	
NATURALLEISTUNGEN	1 329	40	0,2	173	0,7	314	52	7 674	1 265	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	247	7	0,0	39	0,2	222	33	6 316	929	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	40 919	1 235	5,5	1 309	5,8	1 476	230	31 249	5 001	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUUNGEN	34 494	1 041	4,6	1 150	5,1	1 365	219	30 006	4 782	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 817	55	0,2	184	0,8	441	74	9 868	1 655	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 302 104	39 284	173,4	39 284	173,4	1 564	264	33 146	5 525	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	1 026 022	30 955	136,7	30 955	136,7	1 564	264	33 146	5 525	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	670	20	0,1	277	1,3	85	14	2 421	390	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	781 750	23 622	100,0	23 622	100,0	544	149	33 095	9 562	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	598 549	18 086	76,6	18 086	76,6	544	149	33 095	9 562	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	234 874	7 097	30,0	7 097	30,0	544	149	33 095	9 562	
SONDERZAHLUNGEN	133 199	4 025	17,0	4 025	17,0	544	149	33 095	9 562	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	110 513	3 339	14,1	3 378	14,3	539	147	32 711	9 412	
URLAUBSGELD	6 176	187	0,8	447	1,9	216	66	13 809	4 349	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	16 511	499	2,1	499	2,1	544	149	33 095	9 562	
VERGUEUUNG ARBEITSFREIER TAGE	157 951	4 773	20,2	4 773	20,2	544	149	33 095	9 562	
URLAUBSVERGUEUUNG	88 648	2 679	11,3	2 709	11,7	537	148	32 724	9 509	
VERGUEUUNG VON KRANKHEITSTAGEN	27 530	832	3,5	841	3,6	537	148	32 724	9 509	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG	26 859	812	3,4	821	3,5	537	148	32 724	9 509	
VERGUEUUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	41 774	1 262	5,3	1 262	5,3	544	149	33 095	9 562	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGEANSTALTEN	250 336	7 564	32,0	7 564	32,0	544	149	33 095	9 562	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	164 247	4 963	21,0	4 963	21,0	544	149	33 095	9 562	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIENVERS.- BEITR.	157 014	4 744	20,1	4 744	20,1	544	149	33 095	9 562	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	7 233	219	0,9	219	0,9	544	149	33 095	9 562	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGEANSTALTEN	86 089	2 601	11,0	2 615	11,1	540	148	32 926	9 520	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORUNG	83 153	2 513	10,6	2 539	10,7	537	147	32 754	9 462	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	36 192	1 094	4,6	1 254	5,3	474	126	28 871	8 124	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	57 064	1 724	7,3	1 731	7,3	542	148	32 963	9 496	
ENTLASSUNGSENTSCHEIDIGUNGEN	210	6	0,0	64	0,3	48	15	3 293	1 051	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	1 995	60	0,3	68	0,3	485	131	29 236	8 339	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	5 113	154	0,7	225	0,9	373	100	22 695	6 432	
WOHNUNGSFUERSORGE	1 366	41	0,2	231	1,0	100	26	5 902	1 672	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	1 673	51	0,2	202	0,9	125	44	8 301	2 953	
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	5 113	154	0,7	279	1,2	296	89	18 331	5 802	
NATURALLEISTUNGEN	1 098	33	0,1	106	0,5	158	54	10 328	3 671	
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	413	12	0,1	27	0,1	252	71	15 145	4 588	
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	35 976	1 087	4,6	1 149	5,0	516	138	31 306	8 812	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUUNGEN	29 511	892	3,8	967	4,2	506	133	30 514	8 416	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	4 107	124	0,5	226	0,9	284	88	18 150	5 895	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	1 380 299	41 708	176,6	41 708	176,6	544	149	33 095	9 562	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	1 072 900	32 419	137,2	32 419	137,2	544	149	33 095	9 562	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	(174)	(5)	(0,0)	(68)	(0,3)	(45)	(9)	(2 555)	(522)	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLIENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTEGEGESZT, MUTTERSCHUTZGEGESZT, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSAZT BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEMMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL-KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ARBEITNEMMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAFTIGTE ARBEITNEMMER 1)		
		DR	O/O 2)	DR	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	ANZAHL
		1 000 DM	DM	DM	DM					
BANKGEWERBE										
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEMMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 105 726	22 913	100,0	22 913	100,0	401	179	48 258	22 078	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	904 520	18 744	81,8	18 744	81,8	401	179	48 258	22 078	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	328 641	6 810	29,7	6 810	29,7	401	179	48 258	22 078	
SONDERZAHLUNGEN	213 183	4 418	19,3	4 418	19,3	401	179	48 258	22 078	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	188 043	3 897	17,0	3 995	17,5	392	177	47 065	21 810	
URLAUBSGELD	7 283	151	0,7	236	1,1	252	117	30 818	14 646	
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	17 856	370	1,6	370	1,6	401	179	48 258	22 078	
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	235 054	4 871	21,3	4 871	21,3	401	179	48 258	22 078	
URLAUBSVERGÜTUNG	134 391	2 785	12,2	2 785	12,2	401	179	48 258	22 078	
VERGÜTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	38 848	805	3,5	805	3,5	401	179	48 258	22 078	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG	37 810	784	3,4	784	3,4	401	179	48 258	22 078	
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	61 815	1 281	5,6	1 281	5,6	401	179	48 258	22 078	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTEN	367 251	7 610	33,2	7 610	33,2	401	179	48 258	22 078	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	226 319	4 690	20,5	4 690	20,5	401	179	48 258	22 078	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	218 360	4 525	19,7	4 525	19,7	401	179	48 258	22 078	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	7 959	165	0,7	165	0,7	401	179	48 258	22 078	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGEANSTALTEN	140 931	2 920	12,7	2 939	12,8	399	178	47 957	21 928	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVORSORGE	135 598	2 810	12,3	2 837	12,4	397	177	47 792	21 845	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	52 694	1 092	4,8	1 428	6,1	313	138	36 992	16 773	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	89 033	1 845	8,1	1 845	8,1	401	179	48 258	22 078	
ENTLASSUNGSENTSCHÄDIGUNGEN	1 702	35	0,2	87	0,4	157	72	19 547	9 197	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	2 696	56	0,2	62	0,3	363	158	43 595	19 460	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	9 444	196	0,9	296	1,3	267	122	31 891	14 946	
WOHNUNGSFUERSORGE	3 099	64	0,3	258	1,1	102	45	12 010	5 400	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	6 310	131	0,6	233	1,1	219	104	27 099	13 120	
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	7 232	150	0,7	209	0,9	287	132	34 559	16 306	
NATURALLEISTUNGEN	3 180	66	0,3	130	0,6	205	94	24 445	11 520	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 162	24	0,1	37	0,2	259	115	31 277	14 230	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	48 813	1 012	4,4	1 041	4,6	392	173	46 901	21 187	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	39 025	809	3,5	853	3,8	385	169	45 742	20 550	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	5 395	112	0,5	181	0,8	247	113	29 869	14 027	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 010 246	41 656	181,8	41 656	181,8	401	179	48 258	22 078	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 9)	1 553 963	32 201	140,5	32 201	140,5	401	179	48 258	22 078	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	429	9	0,0	90	0,4	37	15	4 785	2 045	
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEMMERN 3)										
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	1 725 546	22 328	100,0	22 328	100,0	288	182	77 282	50 018	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	1 528 209	19 775	88,6	19 775	88,6	288	182	77 282	50 018	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	532 565	6 891	30,9	6 391	30,9	288	182	77 282	50 018	
SONDERZAHLUNGEN	369 975	4 787	21,4	4 787	21,4	288	182	77 282	50 018	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	332 848	4 307	19,3	4 307	19,3	288	182	77 282	50 018	
URLAUBSGELD	13 963	181	0,8	214	1,0	244	153	65 280	41 699	
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	23 165	300	1,3	300	1,3	288	182	77 282	50 018	
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	385 712	4 991	22,4	4 991	22,4	288	182	77 282	50 018	
URLAUBSVERGÜTUNG	215 259	2 785	12,5	2 785	12,5	288	182	77 282	50 018	
VERGÜTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	70 923	918	4,1	918	4,1	288	182	77 282	50 018	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG	67 408	872	3,9	872	3,9	288	182	77 282	50 018	
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	99 530	1 288	5,8	1 288	5,8	288	182	77 282	50 018	
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTEN	629 267	8 142	36,5	8 142	36,5	288	182	77 282	50 018	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	360 476	4 664	20,9	4 664	20,9	288	182	77 282	50 018	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	349 973	4 529	20,3	4 529	20,3	288	182	77 282	50 018	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	10 503	136	0,6	136	0,6	288	182	77 282	50 018	
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGEANSTALTEN	268 791	3 478	15,6	3 510	15,7	285	180	76 575	49 550	
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVORSORGE	261 866	3 388	15,2	3 420	15,3	285	180	76 575	49 550	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	103 260	1 336	6,0	1 812	7,9	208	135	56 989	37 705	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	143 255	1 854	8,3	1 854	8,3	288	182	77 282	50 018	
ENTLASSUNGSENTSCHÄDIGUNGEN	3 316	43	0,2	89	0,4	142	88	37 110	23 644	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	5 151	67	0,3	71	0,3	270	173	72 788	47 788	
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	20 210	262	1,2	379	1,7	200	126	53 354	34 786	
WOHNUNGSFUERSORGE	6 578	85	0,4	273	1,3	92	64	24 111	17 162	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	11 752	152	0,7	192	0,9	229	143	61 302	38 852	
VERPFLEGEZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	13 466	174	0,8	227	1,0	219	146	59 392	40 295	
NATURALLEISTUNGEN	3 423	44	0,2	94	0,4	130	97	36 322	27 486	
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	3 012	39	0,2	58	0,3	195	131	52 082	36 000	
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLICHE BILDUNG	66 935	866	3,9	884	4,0	283	178	75 703	48 707	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	52 182	675	3,0	724	3,3	270	170	72 054	46 490	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	9 412	122	0,5	172	0,8	204	129	54 701	35 176	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	3 253 755	42 102	188,6	42 102	188,6	288	182	77 282	50 018	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGALTER 9)	2 481 233	32 106	143,8	32 106	143,8	288	182	77 282	50 018	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	304	4	0,0	43	0,2	26	18	7 143	5 094	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UNLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEMMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONALKOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEMMER 1)				NACHRICHTLICH				
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEMMER 1)		
		1 000 DM	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST
							ANZAHL			
BANKGEWERBE										
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ARBEITNEMMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	1 067 362	23 501	100,0	23 501	100,0	77	59	45 417	35 141	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	944 322	20 792	88,5	20 792	88,5	77	59	45 417	35 141	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	342 336	7 538	32,1	7 538	32,1	77	59	45 417	35 141	
SONDERZAHLUNGEN	223 347	4 918	20,9	4 918	20,9	77	59	45 417	35 141	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	199 355	4 389	18,7	4 389	18,7	77	59	45 417	35 141	
URLAUBSGELD	8 406	185	0,8	225	1,0	63	49	37 434	29 239	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	15 586	343	1,5	343	1,5	77	59	45 417	35 141	
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	252 960	5 570	23,7	5 570	23,7	77	59	45 417	35 141	
URLAUBSVERGUELTUNG	135 267	2 978	12,7	2 978	12,7	77	59	45 417	35 141	
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	56 543	1 245	5,3	1 245	5,3	77	59	45 417	35 141	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSSFORTZAHLUNG	53 978	1 188	5,1	1 188	5,1	77	59	45 417	35 141	
VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	61 150	1 346	5,7	1 346	5,7	77	59	45 417	35 141	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	379 603	8 358	35,6	8 358	35,6	77	59	45 417	35 141	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	224 774	4 949	21,1	4 949	21,1	77	59	45 417	35 141	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	216 863	4 775	20,3	4 775	20,3	77	59	45 417	35 141	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAG	7 911	174	0,7	174	0,7	77	59	45 417	35 141	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	154 830	3 409	14,5	3 489	14,8	75	57	44 382	34 105	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	150 898	3 322	14,1	3 508	14,8	73	55	43 018	32 741	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	56 100	1 235	5,3	1 711	7,1	56	42	32 787	25 009	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	88 412	1 947	8,3	1 947	8,3	77	59	45 417	35 141	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 613	36	0,2	66	0,3	43	32	24 531	18 626	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	2 434	54	0,2	58	0,2	72	55	41 886	32 413	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	9 791	216	0,9	288	1,2	58	44	34 004	26 171	
WOHNUNGSFUERSORGE	5 689	125	0,5	252	1,1	37	31	22 535	19 265	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	6 075	134	0,6	170	0,7	60	48	35 747	28 798	
VERPFLEGGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 8)	9 021	199	0,8	254	1,1	60	47	35 467	28 076	
NATURALLEISTUNGEN	2 437	54	0,2	85	0,4	48	39	28 554	23 581	
AUFWENDUNGEN FUER BELEG-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	2 546	56	0,2	69	0,3	62	53	37 138	31 874	
AUFWENDUNGEN FUER BERUF-LICHE BILDUNG	38 455	847	3,6	856	3,6	76	58	44 901	34 624	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	29 504	650	2,8	657	2,8	76	58	44 901	34 624	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	10 353	228	1,0	255	1,1	69	52	40 620	31 104	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	2 011 684	44 293	188,5	44 293	188,5	77	59	45 417	35 141	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	1 543 668	33 989	144,6	33 989	144,6	77	59	45 417	35 141	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 100	24	0,1	128	0,5	14	12	8 606	7 412	
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ARBEITNEMMERN UND MEHR 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	4 660 592	24 208	100,0	24 208	100,0	57	54	192 524	189 354	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	4 850 556	25 195	104,1	25 195	104,1	57	54	192 524	189 354	
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 525 290	7 923	32,7	7 923	32,7	57	54	192 524	189 354	
SONDERZAHLUNGEN	1 236 173	6 421	26,5	6 421	26,5	57	54	192 524	189 354	
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	1 069 157	5 553	22,9	5 553	22,9	57	54	192 524	189 354	
URLAUBSGELD	58 385	303	1,3	372	1,5	47	45	157 052	154 839	
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	108 631	564	2,3	564	2,3	57	54	192 524	189 354	
VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 116 380	5 799	24,0	5 799	24,0	57	54	192 524	189 354	
URLAUBSVERGUELTUNG	591 613	3 073	12,7	3 073	12,7	57	54	192 524	189 354	
VERGUELTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	266 005	1 382	5,7	1 382	5,7	57	54	192 524	189 354	
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GELTSSFORTZAHLUNG	258 120	1 341	5,5	1 341	5,5	57	54	192 524	189 354	
VERGUELTUNG GESFTZLICHER FEIERTAGE 5)	258 762	1 344	5,6	1 344	5,6	57	54	192 524	189 354	
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	2 080 425	10 806	44,6	10 806	44,6	57	54	192 524	189 354	
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	998 778	5 188	21,4	5 188	21,4	57	54	192 524	189 354	
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	962 130	4 997	20,6	4 997	20,6	57	54	192 524	189 354	
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAG	36 648	190	0,8	190	0,8	57	54	192 524	189 354	
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 081 647	5 618	23,2	5 618	23,2	57	54	192 524	189 354	
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	1 067 619	5 545	22,9	5 545	22,9	57	54	192 524	189 354	
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	559 601	2 907	12,0	2 945	12,2	55	52	189 991	186 822	
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	417 579	2 169	9,0	2 169	9,0	57	54	192 524	189 354	
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	5 737	30	0,1	41	0,2	38	36	139 422	137 209	
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	9 631	50	0,2	50	0,2	57	54	192 524	189 354	
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	41 664	216	0,9	230	0,9	48	46	180 835	178 622	
WOHNUNGSFUERSORGE	25 120	130	0,5	165	0,7	33	31	152 398	150 185	
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	17 232	90	0,4	93	0,4	53	50	185 947	182 777	
VERPFLEGGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOSUNGEN U.AE. 8)	51 191	266	1,1	291	1,2	49	46	176 185	173 016	
NATURALLEISTUNGEN	12 165	63	0,3	96	0,4	38	37	126 157	124 929	
AUFWENDUNGEN FUER BELEG-SCHAFTSEINRICHTUNGEN	23 789	124	0,5	125	0,5	55	52	189 935	186 786	
AUFWENDUNGEN FUER BERUF-LICHE BILDUNG	190 079	987	4,1	987	4,1	57	54	192 524	189 354	
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUELTUNGEN	129 901	675	2,8	675	2,8	57	54	192 524	189 354	
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	40 971	213	0,9	255	1,1	50	47	160 548	157 379	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	9 511 148	49 403	204,1	49 403	204,1	57	54	192 524	189 354	
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEAELTER 9)	7 013 145	36 427	150,5	36 427	150,5	57	54	192 524	189 354	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	718	4	0,0	17	0,1	15	14	42 284	41 299	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUELTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAG ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAG, GESETZLICHE LOHN- UND GELTSSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWER- RHMINDERUNGSGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUELTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT 1 000 DM	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)				NACHRICHTLICH			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWELIGE KOSTENART DM 0/0 2)		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART HOCHGE- RECHNET FASST ER- RECHNET FASST		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1) HOCHGE- RECHNET ER- RECHNET FASST ANZAHL	
		DM	O/0 2)	DM	O/0 2)	ANZAHL	ANZAHL		
VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 10 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	4 401 579	25 962	100,0	25 962	100,0	269	237	169 540	168 531
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 705 069	21 854	84,2	21 854	84,2	269	237	169 540	168 531
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 395 527	8 231	31,7	8 231	31,7	269	237	169 540	168 531
SONDERZAHLUNGEN	916 023	5 403	20,8	5 403	20,8	269	237	169 540	168 531
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	683 881	4 034	15,5	4 038	15,6	268	236	169 365	168 357
URLAUBSGELD	133 998	790	3,0	1 315	5,1	192	171	101 890	101 191
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	98 203	579	2,2	591	2,3	264	233	166 272	165 301
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 048 357	6 184	23,8	6 184	23,8	269	237	169 540	168 531
URLAUBSVERGUEUTUNG	577 551	3 407	13,1	3 407	13,1	269	237	169 540	168 531
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	215 512	1 271	4,9	1 271	4,9	269	237	169 540	168 531
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHUNG	209 604	1 236	4,8	1 236	4,8	269	237	169 540	168 531
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	255 294	1 506	5,8	1 506	5,8	269	237	169 540	168 531
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 494 279	8 814	33,9	8 814	33,9	269	237	169 540	168 531
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	922 189	5 439	20,9	5 439	20,9	269	237	169 540	168 531
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	869 290	5 127	19,7	5 127	19,7	269	237	169 540	168 540
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	52 899	312	1,2	312	1,2	269	237	169 540	168 531
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	572 090	3 374	13,0	3 379	13,0	258	231	169 292	168 401
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	565 044	3 333	12,8	3 340	12,9	254	228	169 170	168 287
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	243 615	1 437	5,5	1 489	5,7	209	191	163 584	162 901
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	246 350	1 453	5,6	1 454	5,6	260	231	169 380	168 426
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	14 659	86	0,3	141	0,5	102	98	103 758	103 624
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	8 440	50	0,2	53	0,2	204	189	158 048	157 415
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	20 171	119	0,5	132	0,5	186	173	153 161	152 666
WOHNUNGSFUERSORGE	9 513	56	0,2	127	0,5	65	62	75 018	74 949
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	11 451	68	0,3	105	0,4	104	97	109 228	108 959
VERPFLEGEUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	32 989	195	0,8	244	0,9	168	152	135 172	134 772
NATURALLEISTUNGEN	13 275	78	0,3	123	0,5	134	119	107 504	107 029
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	17 537	103	0,4	109	0,4	184	171	161 618	161 058
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	93 257	550	2,1	563	2,2	206	193	165 766	165 304
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	63 720	376	1,4	389	1,5	187	177	163 649	163 337
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	25 059	148	0,6	184	0,7	183	166	135 940	135 357
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	8 106 647	47 816	184,2	47 816	184,2	269	237	169 540	168 531
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 9)	6 366 018	37 549	144,6	37 549	144,6	269	237	169 540	168 531
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	1 092	6	0,0	29	0,1	47	45	37 442	37 371
UNTERNEHMEN MIT 50 ARBEITNEHMERN UND MEHR 3)									
ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT	4 360 570	25 953	100,0	25 953	100,0	198	193	168 016	167 605
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	3 672 730	21 859	84,2	21 859	84,2	198	193	168 016	167 605
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 384 170	8 238	31,7	8 238	31,7	198	193	168 016	167 605
SONDERZAHLUNGEN	908 835	5 409	20,8	5 409	20,8	198	193	168 016	167 605
GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	678 441	4 038	15,6	4 042	15,6	197	192	167 841	167 431
URLAUBSGELD	132 884	791	3,0	1 318	5,1	144	140	100 824	100 521
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	97 509	580	2,2	592	2,3	195	190	164 823	164 413
VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE	1 040 096	6 190	23,9	6 190	23,9	198	193	168 016	167 605
URLAUBSVERGUEUTUNG	572 560	3 408	13,1	3 408	13,1	198	193	168 016	167 605
VERGUEUTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	214 254	1 275	4,9	1 275	4,9	198	193	168 016	167 605
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHUNG	208 377	1 240	4,8	1 240	4,8	198	193	168 016	167 605
VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	253 272	1 507	5,8	1 507	5,8	198	193	168 016	167 605
AUFWENDUNGEN FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	1 478 983	8 803	33,9	8 803	33,9	198	193	168 016	167 605
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	914 149	5 441	21,0	5 441	21,0	198	193	168 016	167 605
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLOSENVERS.- BEITR.	861 622	5 128	19,8	5 128	19,8	198	193	168 016	167 605
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE	52 528	313	1,2	313	1,2	198	193	168 016	167 605
SONSTIGE AUFWEND. FUEER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	564 833	3 362	13,0	3 364	13,0	196	192	167 916	167 555
DAR.: AUFWEND. FUEER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	557 902	3 321	12,8	3 325	12,8	194	190	167 810	167 450
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	239 775	1 427	5,5	1 475	5,7	168	165	162 543	162 268
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	244 826	1 457	5,6	1 457	5,6	198	193	168 016	167 605
ENTLASSUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	14 571	87	0,3	141	0,5	96	95	103 591	103 541
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	8 372	50	0,2	53	0,2	176	172	157 313	156 988
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	20 082	120	0,5	132	0,5	160	157	152 609	152 334
WOHNUNGSFUERSORGE	9 495	57	0,2	127	0,5	56	56	74 807	74 807
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	11 347	68	0,3	104	0,4	89	88	108 844	108 730
VERPFLEGEUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	32 698	195	0,8	243	0,9	132	130	134 439	134 335
NATURALLEISTUNGEN	13 133	78	0,3	123	0,5	100	98	106 684	106 526
AUFWENDUNGEN FUEER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	17 495	104	0,4	109	0,4	159	156	160 986	160 679
AUFWENDUNGEN FUEER BERUFLICHE BILDUNG	92 775	552	2,1	562	2,2	178	176	165 142	164 921
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEUTUNGEN	63 273	377	1,5	388	1,5	164	163	163 120	163 013
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	24 858	148	0,6	184	0,7	148	144	135 167	134 870
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	8 033 300	47 813	184,2	47 813	184,2	198	193	168 016	167 605
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEGHALTER 9)	6 309 491	37 553	144,7	37 553	144,7	198	193	168 016	167 605
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG		(.A)	(.A)	(.A)	(.A)	(.A)	(.A)	(.A)	(.A)

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUEER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEUTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEGHALTSFORTZAHUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESSETZ, MUTTERSCHUTZGESSETZ, UMLAGE FUEER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUEER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEUTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	DURCHSCHNITTliche PERSONALKOSTEN JE UNGERECHNETEN VOLLBESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER 1)						NACHRICHTLICH			
	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUEER DIE JEWELIGE KOSTENART		DARIN BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER 1)		
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	HOCHGE- RECHNET	ER- FASST	
		1 000 DM	DM	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	ANZAHL	ANZAHL	
VERSICHERUNGSGEWERBE										
UNTERNEHMEN MIT 10 BIS 49 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	41 009	26 911	100,0	26 911	100,0	71	44	1 524	926	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	32 339 11 357	21 221 7 453	78,9 27,7	21 221 7 453	78,9 27,7	71 44	44 1 524	1 524 926	926	
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	7 248 5 440 1 114 694	4 756 3 570 731 455	17,7 13,3 2,7 1,7	4 756 3 570 1 045 479	17,7 13,3 3,8 1,8	71 44 48 69	44 1 524 1 066 1 449	926 926 671 888		
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUEETUNG VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	8 271 4 991 1 258 1 228 2 022	5 428 3 275 826 806 1 327	20,2 12,2 3,1 3,0 4,9	5 428 3 275 826 806 1 327	20,2 12,2 3,1 3,0 4,9	71 44 44 44 44	44 1 524 1 524 1 524 1 524	926 926 926 926 926		
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	15 296 8 040 7 668 371 7 256 7 142 3 840	10 037 5 276 5 032 243 4 761 4 687 2 520	37,3 19,6 18,7 0,9 17,7 17,4 9,4	10 037 5 276 5 032 243 5 270 5 254 3 689	37,3 19,6 18,7 0,9 19,4 19,3 13,4	71 44 44 44 62 60 41	44 1 524 1 524 1 524 39 38 26	926 926 926 926 846 837 633		
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLIESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	1 524 (88) 68 89 (17) (104) 292 142 42 481 446 201	1 000 (58) 45 58 (11) (68) 192 93 28 316 293 132	3,7 (0,2) 0,2 0,2 (0,0) (0,3) 0,7 0,3 0,1 1,2 1,1 0,5	1 117 (528) 92 161 (81) (271) 399 173 66 771 844 260	4,1 (1,9) 0,3 0,6 (0,3) (0,9) 1,5 0,6 0,2 2,8 3,1 0,9	62 (6) 28 26 (9) (15) 36 34 25 28 23 35	38 (3) 17 16 (6) (9) 22 21 15 17 14 14	1 364 (167) 736 552 (211) (384) 733 820 672 624 578 773	821 (83) 427 332 (142) (229) 437 503 379 383 324 487	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	73 348 56 528	48 132 37 094	178,9 137,8	48 132 37 094	178,9 137,8	71 44	44 1 524	1 524 926	926	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	
UNTERNEHMEN MIT 50 BIS 99 ARBEITNEHMERN 3)										
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	58 053	26 194	100,0	26 194	100,0	33	30	2 216	2 027	
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	45 285 17 791	20 433 8 027	78,0 30,6	20 433 8 027	78,0 30,6	33 33	30 2 216	2 216 2 027	2 027	
SONDERZAHLUNGEN GRATIFIKAT., 13. MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE. URLAUBSGELD VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	11 904 7 967 2 809 1 128	5 371 3 595 1 267 509	20,5 13,7 4,8 1,9	5 371 3 595 1 489 551	20,5 13,7 5,7 2,1	33 33 28 31	30 2 216 1 886 2 049	2 027 2 027 1 697 1 859		
VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE URLAUBSVERGUEETUNG VERGUEETUNG VON KRANKHEITSTAGEN DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	12 795 6 931 2 598 2 585 3 267	5 773 3 127 1 172 1 166 1 474	22,0 11,9 4,5 4,5 5,6	5 773 3 127 1 172 1 166 1 474	22,0 11,9 4,5 4,5 5,6	33 33 33 33 33	30 2 216 2 216 2 216 2 216	2 027 2 027 2 027 2 027 2 027		
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR. UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	18 287 11 828 11 205 623 6 459 6 367 3 799	8 251 5 337 5 056 281 2 914 2 873 1 714	31,5 20,4 19,3 1,1 11,1 11,0 6,5	8 251 5 337 5 056 281 3 053 3 167 3 125	31,5 20,4 19,3 1,1 11,6 11,8 11,8	33 33 33 33 31 29 17	30 2 216 2 216 2 216 2 116 2 011 2 216	2 027 2 027 2 027 2 027 1 977 1 872 1 162		
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7) FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN WOHNUNGSFUERSORGE BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL VERPFLLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLIESUNGEN U.AE. 8) NATURALLEISTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG DAR.: AUSBILDUNGSVERGUEETUNGEN SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 299 (67) 111 205 37 33 579 39 31 823 802 374	1 037 (30) 50 92 17 15 261 18 14 371 562 169	4,0 (0,1) 0,2 0,4 0,1 0,1 1,0 0,1 0,1 1,4 1,4 0,6	1 037 (93) 60 160 80 136 400 51 27 590 697 235	4,0 (0,3) 0,2 0,6 0,3 0,5 1,5 0,2 0,1 2,2 2,6 0,9	33 (10) 28 19 7 4 22 12 17 20 17 24	30 (9) 26 18 7 4 20 11 16 20 17 21	2 216 (717) 1 861 1 280 462 243 1 446 762 1 162 1 395 1 150 1 589	2 027 (667) 1 757 1 226 462 243 1 342 712 1 076 1 395 1 150 1 399	
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEHALTER 9)	103 339 82 753	46 627 37 338	178,0 142,5	46 627 37 338	178,0 142,5	33 33	30 2 216	2 216 2 027	2 027	
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFTIGTE UNGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUEETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U. SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRAEGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U. ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAEGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEHALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERFINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSDINGERTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGUEETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ARBEITNEHMER 1978

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAEFFTEGTEN ARBEITNEHMERN 1)				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FUER DIE JEWEILIGE KOSTENART		HOCHGE- RECHNET ER- FASST ANZAHL	HOCHGE- RECHNET ER- FASST ANZAHL		
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)				
		1 000 DM							
VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 100 BIS 199 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	150 280	26 063	100,0	26 063	100,0	42	40	5 766	5 545
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	127 899	22 182	85,1	22 182	85,1	42	40	5 766	5 545
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	46 063	7 989	30,7	7 989	30,7	42	40	5 766	5 545
SONDERZAHUNGEN	31 467	5 457	20,9	5 457	20,9	42	40	5 766	5 545
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	21 806	3 782	14,5	3 900	15,0	41	39	5 591	5 370
URLAUBSGELD	6 401	1 110	4,3	1 608	6,2	29	28	3 981	3 867
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	3 260	565	2,2	565	2,2	42	40	5 766	5 545
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	33 206	5 759	22,1	5 759	22,1	42	40	5 766	5 545
URLAUBSVERGUETUNG	18 580	3 222	12,4	3 222	12,4	42	40	5 766	5 545
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	6 375	1 106	4,2	1 106	4,2	42	40	5 766	5 545
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHNUNG	6 152	1 067	4,1	1 067	4,1	42	40	5 766	5 545
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	8 252	1 431	5,5	1 431	5,5	42	40	5 766	5 545
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	54 154	9 392	36,0	9 392	36,0	42	40	5 766	5 545
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	31 429	5 451	20,9	5 451	20,9	42	40	5 766	5 545
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	29 793	5 167	19,8	5 167	19,8	42	40	5 766	5 545
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAGE	1 635	284	1,1	284	1,1	42	40	5 766	5 545
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	22 725	3 941	15,1	3 941	15,1	42	40	5 766	5 545
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	22 538	3 909	15,0	3 909	15,0	42	40	5 766	5 545
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	10 952	1 899	7,3	2 496	9,6	31	29	4 388	4 166
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	9 073	1 574	6,0	1 574	6,0	42	40	5 766	5 545
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 447	251	1,0	1 008	3,9	11	11	1 436	1 436
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	231	40	0,2	46	0,2	36	34	5 012	4 791
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	562	97	0,4	117	0,4	34	32	4 790	4 569
WOHNUNGSFUERSORGE	210	36	0,1	186	0,7	8	8	1 129	1 129
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	417	72	0,3	255	1,0	13	12	1 635	1 521
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	1 388	241	0,9	358	1,4	28	28	3 877	3 877
NATURALLEISTUNGEN	306	53	0,2	130	0,5	18	17	2 353	2 246
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	235	41	0,2	63	0,2	28	26	3 738	3 517
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	3 109	539	2,1	595	2,3	38	36	5 221	5 000
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	2 004	348	1,3	510	2,0	29	28	3 930	3 822
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	1 170	203	0,8	290	1,1	29	28	4 030	3 922
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	278 179	48 245	185,1	48 245	185,1	42	40	5 766	5 545
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMHALTER 9)	214 952	37 279	143,0	37 279	143,0	42	40	5 766	5 545
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	95	16	0,0	91	0,4	7	7	1 040	1 040
UNTERNEHMEN MIT 200 BIS 499 ARBEITNEHMERN 3)									
ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT	343 676	25 298	100,0	25 298	100,0	42	42	13 585	13 585
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	294 875	21 706	85,8	21 706	85,8	42	42	13 585	13 585
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	106 025	7 805	30,9	7 805	30,9	42	42	13 585	13 585
SONDERZAHUNGEN	69 834	5 140	20,3	5 140	20,3	42	42	13 585	13 585
GRATIFIKAT., 13.MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGG.	49 956	3 677	14,5	3 677	14,5	42	42	13 585	13 585
URLAUBSGELD	12 341	908	3,6	1 147	4,5	34	34	10 755	10 755
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	7 538	555	2,2	555	2,2	42	42	13 585	13 585
VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE	75 795	5 579	22,1	5 579	22,1	42	42	13 585	13 585
URLAUBSVERGUETUNG	43 130	3 175	12,5	3 175	12,5	42	42	13 585	13 585
VERGUETUNG VON KRANKHEITSTAGEN	14 331	1 055	4,2	1 055	4,2	42	42	13 585	13 585
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHNUNG	14 140	1 041	4,1	1 041	4,1	42	42	13 585	13 585
VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	18 334	1 350	5,3	1 350	5,3	42	42	13 585	13 585
AUFWENDUNGEN FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	132 566	9 758	38,6	9 758	38,6	42	42	13 585	13 585
ARBEITGEBERPFICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	72 842	5 362	21,2	5 362	21,2	42	42	13 585	13 585
PENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLSENVERS.- BEITR.	69 332	5 104	20,2	5 104	20,2	42	42	13 585	13 585
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAGE	3 510	258	1,0	258	1,0	42	42	13 585	13 585
SONSTIGE AUFWEND. FUER VORSORGE-EINRICHTUNGEN	59 724	4 396	17,4	4 396	17,4	42	42	13 585	13 585
DAR.: AUFWEND. FUER BETRIEBL. ALTERSVERSORGUNG	58 383	4 298	17,0	4 298	17,0	42	42	13 585	13 585
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONS RUECKSTELLUNG. 6)	28 382	2 089	8,3	2 165	8,5	40	40	13 108	13 108
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	16 680	1 228	4,9	1 228	4,9	42	42	13 585	13 585
ENTLASSUNGS-ENTSCHEIDIGUNGEN	1 241	91	0,4	242	1,0	16	16	5 135	5 135
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	709	52	0,2	57	0,2	38	38	12 339	12 339
FAMILIENUNTERSTUETZUNGEN	1 402	103	0,4	123	0,5	35	35	11 396	11 396
WOHNUNGSFUERSORGE	505	37	0,1	177	0,7	9	9	2 859	2 859
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	905	67	0,3	111	0,4	25	25	8 131	8 131
VERPFLEGUNGSZUSCHUESSE, AUSLOESUNGEN U.AE. 8)	1 058	78	0,3	141	0,6	24	24	7 508	7 508
NATURALLEISTUNGEN	1 193	88	0,3	154	0,6	23	23	7 753	7 753
AUFWENDUNGEN FUER BELEGSCHAFTSEINRICHTUNGEN	1 348	99	0,4	117	0,5	36	36	11 511	11 511
AUFWENDUNGEN FUER BERUFLICHE BILDUNG	6 346	467	1,8	483	1,9	41	41	13 136	13 136
DAR.: AUSBILDUNGSVERGUETUNGEN	5 299	390	1,5	419	1,7	39	39	12 651	12 651
SONSTIGE ZUEWENDUNGEN	1 972	145	0,6	190	0,8	32	32	10 396	10 396
PERSONALKOSTEN I N S G E S A M T	638 551	47 004	185,8	47 004	185,8	42	42	13 585	13 585
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMHALTER 9)	489 305	36 018	142,4	36 018	142,4	42	42	13 585	13 585
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	141	10	0,0	32	0,1	12	12	4 425	4 425

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAEFFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IN VOLLBESCHAEFFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FUER GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAEFFTIGTE ARBEITER UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGUETUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFICHTBEITRAGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLSENVERSICHERUNG, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEMHALTSFORTZAHNUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. UNFALLRECHNUNGEN AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONS RUECKSTELLUNGEN NACH § 6A EStG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEININDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FUER DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSBEDINGTER AUFWENDUNGEN.- 9) ENTGELT FUER GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHUNGEN UND VERGUETUNG ARBEITSFREIER TAGE.

**GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
1 PERSONALKOSTEN INSGESAMT SOWIE JE ANGESTELLTER 1978**

ART DER PERSONALKOSTEN	PERSONAL- KOSTEN INSGESAMT	DURCHSCHNITTLICHE PERSONALKOSTEN JE UMGERECHNETEN VOLLBESCHAFTIGTEN ANGESTELLTEN 1)				NACHRICHTLICH UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART			
		IN ALLEN UNTERNEHMEN		IN UNTERNEHMEN MIT ANGABEN FÜR DIE JEWEILIGE KOSTENART		HOCHGE- RECHNET FASST	ER- RECHNET FASST	DARIN BESCHAFTIGTE ANGESTELLTE 1)	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)			HOCHGE- RECHNET ANZAHL	ER- RECHNET ANZAHL
		1 000 DM							
VERSICHERUNGSGEWERBE									
UNTERNEHMEN MIT 500 BIS 999 ANGESTELLTEN 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	403 059	24 489	100,0	24 489	100,0	26	26	16 459	16 459
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	333 787	20 280	82,8	20 280	82,8	26	26	16 459	16 459
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	125 650	7 634	31,2	7 634	31,2	26	26	16 459	16 459
SONDERZAHLUNGEN	75 355	4 578	18,7	4 578	18,7	26	26	16 459	16 459
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	46 531	2 827	11,5	2 827	11,5	26	26	16 459	16 459
URLAUBSGELD	18 904	1 149	4,7	1 336	5,4	22	22	14 150	14 150
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	9 920	603	2,5	603	2,5	26	26	16 459	16 459
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	91 420	5 554	22,7	5 554	22,7	26	26	16 459	16 459
URLAUBSVERGÜTUNG	51 809	3 148	12,9	3 148	12,9	26	26	16 459	16 459
VERGÜTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	18 369	1 114	4,6	1 116	4,6	26	26	16 459	16 459
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEFALTSFORTZAHLUNG	18 084	1 099	4,5	1 099	4,5	26	26	16 459	16 459
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	21 242	1 291	5,3	1 291	5,3	26	26	16 459	16 459
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTEN	148 645	9 031	36,9	9 031	36,9	26	26	16 459	16 459
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	85 580	5 200	21,2	5 200	21,2	26	26	16 459	16 459
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIQUIDATIONSBETR.	80 599	4 897	20,0	4 897	20,0	26	26	16 459	16 459
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	4 982	303	1,2	303	1,2	26	26	16 459	16 459
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGEANSTALTEN	63 065	3 832	15,6	3 832	15,6	26	26	16 459	16 459
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVORSORGE	62 096	3 773	15,4	3 773	15,4	26	26	16 459	16 459
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	34 095	2 072	8,5	2 072	8,5	26	26	16 459	16 459
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	18 367	1 116	4,6	1 116	4,6	26	26	16 459	16 459
ENTLASSUNGSENTSCHEIDUNGEN	1 448	88	0,4	141	0,6	16	16	10 253	10 253
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	743	45	0,2	49	0,2	24	24	15 118	15 118
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	1 035	63	0,3	76	0,3	21	21	13 565	13 565
WOHNUNGSFUERSORGE	1 098	67	0,3	278	1,2	7	7	3 952	3 952
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	515	31	0,1	40	0,3	13	13	8 550	8 550
VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	1 446	88	0,4	144	0,6	15	15	10 060	10 060
NATURALLEISTUNGEN	708	43	0,2	79	0,3	14	14	9 000	9 000
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGEANSTALTEN	2 315	141	0,6	159	0,7	23	23	14 585	14 585
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLEICHE BILDUNG	6 631	403	1,6	431	1,8	24	24	15 400	15 400
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	5 136	312	1,3	334	1,4	24	24	15 400	15 400
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	2 428	148	0,6	178	0,7	21	21	13 665	13 665
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	736 847	44 769	182,8	44 769	182,8	26	26	16 459	16 459
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	569 834	34 622	141,4	34 622	141,4	26	26	16 459	16 459
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	187	11	0,0	36	0,1	8	8	5 218	5 218
UNTERNEHMEN MIT 1.000 ANGESTELLTEN UND MEHR 3)									
ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT	3 405 501	26 198	100,0	26 198	100,0	55	55	129 989	129 989
PERSONALNEBENKOSTEN I N S G E S A M T	2 870 883	22 086	84,3	22 086	84,3	55	55	129 989	129 989
DAR.: GESETZLICHE PERSONALNEBENKOSTEN 4)	1 088 640	8 375	32,0	8 375	32,0	55	55	129 989	129 989
SONDERZAHLUNGEN	720 275	5 541	21,2	5 541	21,2	55	55	129 989	129 989
GRATIFIKAT., 13-MONATSGEHALT, GEWINNBETEILIGE.	552 183	4 248	16,2	4 248	16,2	55	55	129 989	129 989
URLAUBSGELD	92 429	711	2,7	1 319	5,0	31	31	70 051	70 051
VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN	75 664	582	2,2	596	2,3	54	54	126 964	126 964
VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE	826 871	6 361	24,3	6 361	24,3	55	55	129 989	129 989
URLAUBSVERGÜTUNG	452 111	3 478	13,3	3 478	13,3	55	55	129 989	129 989
VERGÜTUNG VON KRANKHEITSTAGEN	172 581	1 328	5,1	1 328	5,1	55	55	129 989	129 989
DAR.: GESETZL. LOHN- UND GEFALTSFORTZAHLUNG	167 414	1 288	4,9	1 288	4,9	55	55	129 989	129 989
VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE 5)	202 177	1 555	5,9	1 555	5,9	55	55	129 989	129 989
AUFWENDUNGEN FÜR VORSORGEANSTALTEN	1 125 329	8 657	33,0	8 657	33,0	55	55	129 989	129 989
ARBEITGEBERPFLICHTBEITR. Z. SOZIALVERSICHERUNG	712 469	5 481	20,9	5 481	20,9	55	55	129 989	129 989
RENTEN-, KRANKEN-, ARBEITSLIQUIDATIONSBETR.	670 693	5 160	19,7	5 160	19,7	55	55	129 989	129 989
UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE	41 777	321	1,2	321	1,2	55	55	129 989	129 989
SONSTIGE AUFWEND. FÜR VORSORGEANSTALTEN	412 860	3 176	12,1	3 176	12,1	55	55	129 989	129 989
DAR.: AUFWEND. FÜR BETRIEBL. ALTERSVORSORGE	408 518	3 143	12,0	3 143	12,0	55	55	129 989	129 989
DAR.: NETTOZUFUEHRG. PENSIONSRUECKSTELLUNG. 6)	162 546	1 250	4,8	1 276	4,9	54	54	127 372	127 372
SONSTIGE PERSONALNEBENKOSTEN	198 408	1 526	5,8	1 526	5,8	55	55	129 989	129 989
ENTLASSUNGSENTSCHEIDUNGEN	10 368	80	0,3	120	0,5	43	43	86 050	86 050
SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN 7)	6 578	51	0,2	53	0,2	50	50	122 982	122 982
FAMILIENUNTERSTÜTZUNGEN	16 877	130	0,5	139	0,5	51	51	121 577	121 577
WOHNUNGSFUERSORGE	7 646	59	0,2	115	0,4	25	25	66 405	66 405
BEIHILFEN IM KRANKHEITSFALL	9 477	73	0,3	105	0,4	34	34	90 284	90 284
VERPFLICHTUNGSZUSCHUESSE, AUSLÖSUNGEN U.AE. 8)	28 227	217	0,8	253	1,0	43	43	111 548	111 548
NATURALLEISTUNGEN	10 887	84	0,3	125	0,5	33	33	86 816	86 816
AUFWENDUNGEN FÜR BELEGGEANSTALTEN	13 566	104	0,4	104	0,4	55	55	129 989	129 989
AUFWENDUNGEN FÜR BERUFLEICHE BILDUNG	75 867	584	2,2	584	2,2	55	55	129 989	129 989
DAR.: AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN	50 031	385	1,5	385	1,5	55	55	129 989	129 989
SONSTIGE ZUWENDUNGEN	18 915	146	0,6	179	0,7	42	42	105 486	105 486
P E R S O N A L K O S T E N I N S G E S A M T	6 276 385	48 284	184,3	48 284	184,3	55	55	129 989	129 989
DAR.: BRUTTOLOEHNE UND GEMALTER 9)	4 952 648	38 101	145,4	38 101	145,4	55	55	129 989	129 989
NACHRICHTL.: EINGLIEDERUNGSBEIHILFEN NACH § 54 AFG	628	5	0,0	24	0,1	15	15	26 535	26 535

1) OHNE AUSZUBILDENDE; TEILZEITBESCHAFTIGTE WURDEN IM VERHAELTNIS 1 ZU 0,6 IM VOLLBESCHAFTIGTE UMGERECHNET.- 2) DES ENTGELTS FÜR GELEISTETE ARBEIT.- 3) VOLL- UND TEILZEITBESCHAFTIGTE ANGESTELLTE UND ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.- 4) VERGÜTUNG GESETZLICHER FEIERTAGE U.SONSTIGER AUSFALLZEITEN, ARBEITGEBERPFLICHTBEITRÄGE ZUR RENTEN-, KRANKEN- U.ARBEITSLIQUIDATIONSVORSORGE, UNFALLVERSICHERUNGSBEITRÄGE, GESETZLICHE LOHN- UND GEFALTSFORTZAHLUNG SOWIE SONSTIGE GESETZLICHE AUFWENDUNGEN.- 5) EINSCHL. SONSTIGER AUSFALLZEITEN.- 6) DIFFERENZ DER PENSIONSRUECKSTELLUNGEN NACH § 6A ESTG AM 31.12. UND 1.1.1978.- 7) NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ, MUTTERSCHUTZGESETZ, UMLAGE FÜR DAS KONKURSAUSFALLGELD U.AE.- 8) OHNE ERSATZ BETRIEBSDINGTER AUFWENDUNGEN. 9) ENTGELT FÜR GELEISTETE ARBEIT, SONDERZAHLUNGEN UND VERGÜTUNG ARBEITSFREIER TAGE.

GROSS- UND EINZELHANDEL SOWIE BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE
2 PERSONALKOSTEN JE GELEISTETE ARBEITSSTUNDE 1978
DM

WIRTSCHAFTSZWEIG	PERSONALKOSTEN JE GELEISTETE ARBEITSSTUNDE							
	UNTER- NEHMEN INSGESAMT	UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... ARBEITNEHMERN ¹⁾						
		10 - 49	50 UND MEHR	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999	1 000 UND MEHR
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL, BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE ..	19,38	16,34	20,30	18,43	18,86	19,46	19,93	21,71
ERFASSTE WIRTSCHAFTSZWEIGE IM GROSS- UND EINZELHANDEL	17,07	15,95	17,56	17,57	17,60	17,53	17,11	17,65
GROSSHANDEL (OHNE RUECKGEWINNUNG)	18,61	17,51	19,15	18,59	18,81	19,05	19,93	20,44
GROSSHANDEL MIT: LANDWIRTSCHAFTLICHEN GRUNDSTOFFEN, LEBENDEN TIEREN, TEXTILEN ROHSTOFFEN UND MIT HALBWAREN	18,55	17,06	19,19	18,88	17,69	18,89	19,58	19,66
BRENNSTOFFEN, ERZEN UND TECHNISCHEN CHEMIKALIEN	22,70	19,46	24,01	21,41	21,18	23,25	25,31	28,49
HOLZ- UND BAUSTOFFEN	18,37	17,76	18,96	18,80	17,97	19,82	(21,23)	-
MASCHINEN, TECHNISCHEM BEDARF UND FAHRZEUGEN	20,75	18,93	21,48	20,12	20,08	21,57	23,66	26,93
MOEBELN, EINRICHTUNGS- UND HAUSHALTS- GEGENSTAENDEN, EISEN- UND METALLWAREN ..	18,07	17,71	18,26	17,81	17,93	18,94	.A)	.A)
TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN UND LEDERWAREN	16,86	16,21	17,22	16,46	17,13	18,67	.A)	.A)
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN	16,64	16,06	16,93	16,84	17,01	16,63	18,54	16,65
PHARMAZEUTISCHEN, MEDIZINISCHEN, KOSMETISCHEN UND REINIGUNGSARTIKELN	16,80	17,68	16,60	18,52	21,23	17,96	16,22	12,91
EINZELHANDEL (OHNE EINZELHANDEL MIT KRAFTWAGEN UND MOTORRAEDERN SOWIE MIT KRAFT- UND SCHMIERSTOFFEN)	15,77	14,32	16,32	15,63	15,03	15,11	15,23	17,09
EINZELHANDEL MIT: NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN	14,17	12,42	14,76	13,64	12,89	13,82	14,14	15,51
APOTHEKEN UND EINZELHANDEL MIT MEDIZINI- SCHEN, KOSMETISCHEN UND REINIGUNGSARTI- KELN	14,39	14,63	13,89	14,63	17,72	.A)	.A)	-
BEKLEIDUNG	15,36	13,82	16,13	15,46	14,69	15,23	17,02	(17,92)
SCHUHEN UND LEDERWAREN	14,25	13,53	14,89	14,69	14,67	.A)	15,17	.A)
HEIMTEXTILIEN	14,84	14,33	15,50	17,07	(15,25)	.A)	.A)	.A)
EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN UND HAUSHALTSARTIKELN	17,15	15,86	18,54	18,13	18,61	18,63	18,33	19,25
BUECHERN, ZEITUNGEN, PAPIERWAREN, BUEROBEDARF	16,94	16,19	17,80	16,72	18,15	16,92	.A)	.A)
SORTIMENTSEINZELHANDEL MIT WAREN VERSCHIE- DENER ART, HAUPTRICHTUNG NICHT-LEBENS- MITTEL	16,93	13,70	17,02	13,98	13,26	13,68	14,69	17,61
BANK- UND VERSICHERUNGSGEWERBE	25,22	21,37	25,47	22,75	23,05	23,35	24,36	27,00
BANKGEWERBE	24,82	21,14	25,13	22,57	22,66	22,93	24,18	27,34
VERSICHERUNGSGEWERBE	26,26	26,23	26,26	25,32	26,33	25,76	24,87	26,49

1) VOLLBESCHAEFTIGTE UND TEILZEITBESCHAEFTIGTE ARBEITER UND
ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDE.

Erhebung über die Arbeitskosten 1978 Dienstleistungsbereich

Die Erhebung erfolgt auf Grund der Verordnung (EWG) Nr. 494/78 des Rates vom 6. März 1978 zur Durchführung einer Arbeitskostenerhebung in der Industrie, im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 68/1 vom 10. 3. 1978). Diese Verordnung ist nach Art. 189 des Vertrages zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft vom 25. März 1957 (BGBl. II S. 766) in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Alle Angaben unterliegen der Geheimhaltungspflicht und dienen nur statistischen Zwecken.

Als Erhebungseinheit gilt bei dieser Erhebung das Unternehmen (die kleinste rechtlich selbständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert). Die Angaben sollen sich stets auf das **gesamte** Unternehmen beziehen, auch wenn mehrere Niederlassungen bestehen und verschiedene Tätigkeiten ausgeübt werden.

Sind Sie als Zweigniederlassung eines Unternehmens unmittelbar angeschrieben worden, so senden Sie diesen Fragebogen an das Statistische Landesamt zurück und teilen die Anschrift der Unternehmensleitung mit. Geben Sie dabei bitte an, in welchem Verhältnis die angeschriebene Zweigniederlassung zur Hauptniederlassung steht (z. B. die Zweigniederlassung war früher Hauptniederlassung und wurde durch Verlegung des Unternehmenssitzes zu einer Zweigniederlassung, die Zweigniederlassung war seit Gründung Zweigniederlassung, die Zweigniederlassung war bis . . . selbständiges Unternehmen und wurde durch Fusion mit . . . zu einer Zweigniederlassung).

Bei den durch eine Nummer in einem Kreis gekennzeichneten Positionen – z. B. ① – bitte die beigefügten Erläuterungen beachten.

I. Allgemeine Angaben

1. Unternehmensanschrift

Signierleiste (bitte nicht ausfüllen!)			
Ordnungsbegriffe			
2			
Form	Land	Nummer in der Anschriftenliste	
001		Wirtschaftszweig	Schichtnummer

2. Tätigkeit des Unternehmens (Zutreffendes Feld bitte ankreuzen)

Bei verschiedenartiger Tätigkeit (z. B. Einzelhandel und Großhandel) ist nur diejenige Tätigkeit anzugeben, in der der überwiegende Teil der Arbeitnehmer beschäftigt ist.

Großhandel (Gh)

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Gh mit landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und mit Halbwaren | <input type="checkbox"/> Gh mit Brennstoffen, Erzen und technischen Chemikalien | <input type="checkbox"/> Gh mit Holz und Baustoffen |
| <input type="checkbox"/> Gh mit Maschinen, technischem Bedarf und Fahrzeugen | <input type="checkbox"/> Gh mit Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren | <input type="checkbox"/> Gh mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren |
| <input type="checkbox"/> Gh mit Nahrungs- und Genußmitteln | <input type="checkbox"/> Gh mit pharmazeutischen, medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln | <input type="checkbox"/> Gh mit sonstigen Artikeln |

Einzelhandel (Eh)

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Eh mit Nahrungs- und Genußmitteln | <input type="checkbox"/> Apotheken und Eh mit medizinischen, kosmetischen und Reinigungsartikeln (Drogerien) | <input type="checkbox"/> Eh mit Bekleidung |
| <input type="checkbox"/> Eh mit Schuhen und Lederwaren | <input type="checkbox"/> Eh mit Heimtextilien | <input type="checkbox"/> Eh mit Einrichtungsgegenständen und Haushaltsartikeln |
| <input type="checkbox"/> Eh mit Kraftfahrzeugen, Krafträdern, Kraft- und Schmierstoffen | <input type="checkbox"/> Eh mit Büchern, Zeitungen, Papierwaren, Bürobedarf | <input type="checkbox"/> Sortiments-Eh mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Lebensmittel |

Bankgewerbe

Versicherungsgewerbe

3. Erhebungszeitraum

Die Angaben in diesem Erhebungsbogen beziehen sich auf das Geschäftsjahr ① vom 197 bis 197

II. Arbeitnehmer ② und Arbeitszeiten

1. Arbeitnehmer – Arbeiter, Angestellte, Auszubildende – am Monatsende (Rentenversicherungspflichtige Personen ohne gesetzliche Vertreter juristischer Personen, ausschließlich auf Provisionsbasis arbeitende Personen und ohne Heimarbeiter)

Zeile	Monat des Geschäftsjahres 1978	Vollbeschäftigte ③		Teilzeitbeschäftigte ④		Auszubildende ⑤	
		männlich 1	weiblich 2	männlich 3	weiblich 4		
1	Januar						
2	Februar						
3	März						
4	April						
5	Mai						
6	Juni						
7	Juli						
8	August						
9	September						
10	Oktober						
11	November						
12	Dezember						
13	Bitte diese Zeilen nicht ausfüllen!						
14		002	003	004	005	006	

2. Arbeiter am 30. Juni 1978 bzw. in der Mitte des Geschäftsjahres 1978
(Voll- und teilzeitbeschäftigte arbeiterrentenversicherungspflichtige Personen ohne Auszubildende und Heimarbeiter)

Anzahl	
007	

3. Durchschnittliche Jahresarbeitsstunden eines
a) vollbeschäftigten Angestellten im Geschäftsjahr 1978
b) vollbeschäftigten Arbeiters im Geschäftsjahr 1978

Stunden	
008	
009	

(Betriebsübliche jährliche Arbeitszeit abzüglich des durchschnittlichen Jahresurlaubs und der bezahlten gesetzlichen Feiertage)

III. Arbeitskosten im Geschäftsjahr 1978 ④

Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM) (Aufwendungen für Auszubildende in Pos. 5 eintragen)	
A Bruttolöhne und Bruttogehälter ⑦	015	
darunter:		
Bruttolöhne und -gehälter der in der beruflichen Aus- und Weiterbildung tätigen Personen	016	
Bruttolöhne und -gehälter der im betrieblichen Gesundheitsdienst (einschl. Erholungsfürsorge) und für Unfallverhütung tätigen Personen	017	
Bruttolöhne und -gehälter der in sonstigen Belegschaftseinrichtungen ⑧ tätigen Personen	018	
B Personalnebenkosten		
1 Sonderzahlungen		
1.1 Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	019	
1.2 Urlaubsgeld (ohne Pos. 2.1)	020	
1.3 Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Gewinnbeteiligungen und sonstige Sonderzahlungen ⑨	021	
Summe Pos. 1.1 bis 1.3	022	
Von den Sonderzahlungen (Summe Pos. 1.1 bis 1.3) sind in den Bruttolöhnen und -gehältern (A) enthalten	023	
2 Vergütung arbeitsfreier Tage ⑩		
2.1 Urlaubsvergütung ⑪, -entschädigungen	024	
2.2 Vergütung gesetzlicher Feiertage und sonstiger Ausfallzeiten (ohne Krankheitstage) ⑫	025	
2.3 Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall (jeweils nur die Aufwendungen bis zur 6. Krankheitswoche) ⑬	026	
2.4 Zusätzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall (einschl. Zuschüsse zum Krankengeld)	027	
Summe Pos. 2.1 bis 2.4	028	
Von der Vergütung arbeitsfreier Tage (Summe Pos. 2.1 bis 2.4) sind in den Bruttolöhnen und -gehältern (A) enthalten	029	
3 Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen		
3.1 Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Renten-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung ⑭	030	
3.2 Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung (ohne Beitragsanteile für den Unternehmer und dessen Familienangehörige)	031	
3.3 Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung		
3.31 Aufwendungen auf Grund betrieblicher Ruhegeldzusagen		
a) Pensionszahlungen ⑮	032	
b) Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG am 1. 1. 1978	033	
c) Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG am 31. 12. 1978	034	
3.32 Zuwendungen an Unterstützungskassen ⑯ *)	035	
3.33 Zuwendungen an Pensionskassen (ohne Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein*)	036	
3.34 Prämien für Direktversicherungen ⑰ *)	037	
3.35 Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein, sonstige Aufwendungen für die Alterssicherung ⑱	038	
3.4 Beiträge an sonstige Vorsorgeeinrichtungen ⑲	039	
Summe Pos. 3.31a, 3.33 bis 3.4	040	
Von den Pensionszahlungen, Zuwendungen an Pensionskassen usw. (Summe Pos. 3.31a, 3.33 bis 3.4) sind in den Bruttolöhnen und -gehältern (A) enthalten	041	

*) Besteht für Arbeiter/Angestellte eine Altersversorgung in dieser Form, ohne daß 1978 hierfür Aufwendungen getätigt wurden, ist in der (den) zutreffenden Spalte(n) eine „1“ einzutragen.

Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM) (Aufwendungen für Auszubildende in Pos. 5 eintragen)
4 Unterstützungsaufwendungen	
4.1 Beihilfen im Krankheitsfall, zu Kur- und Erholungsaufenthalten, für Zahnersatz und medizinische Hilfsmittel u. a.	042
4.2 Wohnungsfürsorge (28*)	043
4.3 Familienunterstützung (Verheirateten-, Kinderzuschläge, Zuwendungen bei Heirat, Geburt, Tod, ohne unter den Positionen 4.1 und 4.2 angegebene Aufwendungen)	044
Summe Pos. 4.1 bis 4.3	045
Von den Unterstützungsaufwendungen (Summe Pos. 4.1 bis 4.3) sind in den Bruttolöhnen und -gehältern (A) enthalten	046
5 Aufwendungen für die berufliche Aus- und Weiterbildung	
5.1 Ausbildungsvergütungen (einschl. Sonderzahlungen und Vergütung arbeitsfreier Tage)	047
5.2 Sonstige Aufwendungen für die berufliche Aus- und Weiterbildung (21*)	048
Summe Pos. 5.1 und 5.2	049
Von den Aufwendungen für die berufliche Aus- und Weiterbildung (Summe Pos. 5.1 und 5.2) sind in den Bruttolöhnen und -gehältern (A) enthalten	050
6 Naturalleistungen und sonstige Sachaufwendungen	
6.1 Naturalleistungen (ohne Kantinenzuschüsse) (22)	051
6.2 Aufwendungen für Einrichtungen und Geräte des betrieblichen Gesundheitsdienstes, der Ersten Hilfe und Unfallverhütung*)	052
6.3 Sachaufwendungen für sonstige Belegschaftseinrichtungen (23), Zuschüsse zu betrieblichen Freizeitgruppen	053
Summe Pos. 6.1 bis 6.3	054
Von den Naturalleistungen und sonstigen Sachaufwendungen (Summe Pos. 6.1 bis 6.3) sind in den Bruttolöhnen und -gehältern (A) enthalten	055
7 Sonstige Personalnebenkosten	
7.1 Entlassungsschädigungen, Abfindungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses (ohne Leistungen aus einer Pensions- oder Unterstützungskasse oder Lebensversicherung)	056
7.2 Auslösungen und Trennungsschädigungen (24)	057
7.3 Verpflegungszuschüsse und Wegezeitvergütungen	058
7.4 Sonstige gesetzliche Aufwendungen (z. B. nach dem Schwerbehindertengesetz, Mutterschutzgesetz, Konkursausfallgeld, Winterbaumlage)	059
7.5 Sonstige Zuwendungen (25)	060
Summe Pos. 7.1 bis 7.5	061
Von den Sonstigen Personalnebenkosten (Summe Pos. 7.1 bis 7.5) sind in den Bruttolöhnen und -gehältern (A) enthalten	062
C Eingliederungsbeihilfen	
Erstattete Aufwendungen nach § 54 Arbeitsförderungsgesetz	063

*) Bei dieser Position ist besonders darauf zu achten, daß hier – wie im gesamten Abschnitt B – keine Löhne und Gehälter für firmeneigenes Personal einzutragen sind.

Rückfragen sind zu richten an:

Herrn - Frau Fernruf:
Ortsnetzkennzahl Anschluß Haus-Apparat

Die Richtigkeit der Angaben im Erhebungsbogen wird hiermit bestätigt.

.....
Ort, Datum Unterschrift

Erhebung über die Arbeitskosten 1978

Erläuterungen

① Erhebungszeitraum ist das Jahr 1978. Stimmen Geschäfts- und Kalenderjahr nicht überein, sind die Angaben für dasjenige Geschäftsjahr zu machen, das in der Zeit vom 1. April 1978 bis 31. März 1979 endet.

② Als Arbeitnehmer sind grundsätzlich diejenigen rentenversicherungspflichtigen Personen anzugeben, die in den einzelnen Monaten des Geschäftsjahres 1978 Lohn oder Gehalt (einschl. Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall) erhalten haben, auch wenn sie aufgrund besonderer Vorschriften von der Versicherungspflicht befreit sind.

Nicht anzugeben sind jedoch Heimarbeiter, gesetzliche Vertreter juristischer Personen (z. B. Vorstandsmitglieder einer AG und ihre Stellvertreter, Geschäftsführer einer GmbH usw.) sowie ausschließlich auf Provisionsbasis tätige Personen, auch wenn sie der Versicherungspflicht unterliegen.

③ Vollbeschäftigte sind Arbeitnehmer, deren Arbeitsvertrag die volle betriebsübliche Arbeitszeit vorsieht.

④ Teilzeitbeschäftigte sind Arbeitnehmer, deren Arbeitsvertrag eine geringere als die betriebsübliche Arbeitszeit vorsieht.

⑤ Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz in einem anerkannten Ausbildungsberuf ausgebildet werden. Darüber hinaus zählen hierzu alle Arbeitnehmer, deren Arbeitsverhältnis mehr auf Ausbildung als auf unmittelbare Arbeitsleistung gerichtet ist (z. B. Praktikanten, Volontäre)

⑥ In Abschnitt III sind **sämtliche** im Erhebungszeitraum entstandenen **Personalaufwendungen für die in Abschnitt II aufgeführten Arbeitnehmer** einzutragen (die Aufwendungen für die Auszubildenden sind ausschließlich unter Position 5 aufzuführen). Als Personalaufwendungen werden die Bruttolöhne und -gehälter (A) und die Personalnebenkosten (B) erfragt. Ein Teil der Personalnebenkosten ist Bestandteil der Bruttolohn- und -gehaltssumme. Um den tatsächlichen Personalaufwand ohne Doppelzählungen ermitteln zu können, muß bei einzelnen Personalnebenkosten zusätzlich erfragt werden, welcher Betrag hiervon bereits in den Bruttolöhnen und -gehältern enthalten ist. Hierfür sind für jede Untergruppe des Fragebogenabschnitts B Zwischensummen aus denjenigen Personalnebenkostenpositionen zu bilden, die in der Bruttolohn- und -gehaltssumme enthalten sein können. Für diese Zwischensummen ist der Betrag anzugeben, der Bestandteil der Bruttolöhne und -gehälter ist.

Die Angaben sind den Aufzeichnungen des Rechnungswesens zu entnehmen. Sollte es in Einzelfällen nicht möglich sein, die erforderlichen Daten zu übernehmen, so genügt eine sorgfältige Schätzung.

⑦ Hier sind die im betrieblichen Lohn- und Gehaltskonto angegebenen Aufwendungen abzüglich der Ausbildungsvergütungen sowie ggf. der Vergütungen für Vorstandsmitglieder u. dgl. (s. Erläuterung ②) einzutragen.

Werden Arbeitnehmer **nicht ausschließlich** in der beruflichen Aus- und Weiterbildung, im betrieblichen Gesundheitsdienst oder in sonstigen Belegschaftseinrichtungen beschäftigt, **so sind die Bruttolöhne und -gehälter für sie in den „Darunter-Positionen“** zur Position Bruttolöhne und Bruttogehälter (A) **nur teilweise** anzugeben, und zwar mit dem Betrag, für den sie Arbeitsstunden für diese Dienste geleistet haben. Ebenso ist zu verfahren, wenn sich die Tätigkeit einzelner Arbeitnehmer auf mehrere Belegschaftseinrichtungen bezieht.

⑧ Hierzu zählen: Betriebskrankenkasse, Kantinen, Werksbibliotheken, Sportanlagen, Kindergärten, Verkehrsmittel, soweit sie der Beförderung von Arbeitnehmern zwischen Wohnung und Arbeitsplatz dienen, u. ä.

Außerdem sind hier die Bruttolöhne und -gehälter der Betriebsratsmitglieder anzugeben, soweit sie von der Tätigkeit im Betrieb freigestellt sind.

⑨ Hierzu zählen z. B. die Zuwendungen bei Firmen- oder Dienstjubiläen, Prämien für Verbesserungsvorschläge, Aufwendungen im Zusammenhang mit der Ausgabe von Belegschaftsaktien u. ä. Nicht hierzu gehören Unterstützungsaufwendungen, die unter Position 4 einzutragen sind.

⑩ Falls die Aufwendungen für die Positionen 2.1 bis 2.3 nicht unmittelbar dem betrieblichen Rechnungswesen entnommen werden können, lassen sie sich mit Hilfe der Aufzeichnungen über bezahlte arbeitsfreie Tage errechnen. Beispielsweise kann die Urlaubsvergütung wie folgt ermittelt werden:

$$\text{Urlaubsvergütung} = \frac{\text{Bruttोजahreslohnsumme (ohne Sonderzahlungen)} \times \text{durchschnittliche Urlaubstage}}{260 \text{ [= Tage des Jahres minus (Samstage + Sonntage)]}}$$

Die Vergütung gesetzlicher Feiertage oder der Krankheitstage ist entsprechend festzustellen.

⑪ Hier sind nur die Aufwendungen für den üblichen Jahresurlaub (einschl. des zusätzlichen Urlaubs nach dem Schwerbehindertengesetz) einzutragen. Aufwendungen für sonstige arbeitsfreie Zeiten sind unter Position 2.2 anzugeben.

⑫ Die Vergütung sonstiger Ausfallzeiten betrifft Aufwendungen für bezahlte arbeitsfreie Tage, die aus besonderem Anlaß (z. B. Familienereignissen, wie Heirat, Geburt, Silberne Hochzeit), an besonderen Tagen (z. B. Rosenmontag, Heiligabend) oder zu einem besonderen Zweck (z. B. Ausübung eines Ehrenamtes) gewährt werden. Hierzu rechnen auch die Aufwendungen für alle weiteren (häufig nur stundenweisen) Ausfallzeiten, wie Betriebsversammlungen, Arztbesuche während der Arbeitszeit, witterungsbedingte Ausfallzeiten sowie nach Tarifvertrag oder freiwillig bezahlte Pausen.

- ⑬ **Werden die Aufwendungen für die Lohn- und Gehaltsfortzahlung aufgrund einer Umlage von einem Träger der gesetzlichen Krankenversicherung (Ortskrankenkasse usw.) oder einer Arbeitgebereinrichtung ersetzt (siehe §§ 10, 14 und 19 Lohnfortzahlungsgesetz), so sind unter Position 2.3 nur die Aufwendungen für die Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall anzugeben. Die Umlage darf weder unter Position 2.3 noch unter einer anderen Aufwandposition eingetragen werden.**
- ⑭ **Hierzu zählen auch die vom Arbeitgeber gezahlten Beitragsanteile an Ersatzkassen und private Krankenkassen nach § 405 RVO sowie die Aufwendungen zur Betriebskrankenkasse nach RVO (Zuschüsse und Sachaufwendungen einschl. der Aufwendungen für die Geschäftsräume).**
- ⑮ **Hier sind alle Ausgaben aufgrund von betrieblichen Ruhegeldverpflichtungen anzugeben, d. h. auch die aus aufgelösten Rückstellungen geleisteten Pensionszahlungen.**
- ⑯ **Soweit Zuwendungen an Unterstützungskassen nicht für die betriebliche Altersversorgung bestimmt sind, sind sie unter Position 3.4 nachzuweisen.**
- ⑰ **Direktversicherungen sind alle Lebensversicherungsverträge (Kapital-, Renten-, Berufsunfähigkeits-, Risikoversicherungen), bei denen der Arbeitgeber Versicherungsnehmer (Vertragspartner) und der Arbeitnehmer (versicherte Person) oder seine Hinterbliebenen zum Bezug von Versicherungsleistungen berechtigt sind. Nicht anzugeben sind Aufwendungen für befreiende Lebensversicherungen (Position 3.35) und Lebensversicherungen nach dem 3. Vermögensbildungsgesetz (unter Position 1.1 nachzuweisen).**
- ⑱ **Zum Beispiel freiwillige Zahlung von Arbeitnehmeranteilen zur Rentenversicherung, vom Arbeitgeber übernommene Prämien (-anteile) für befreiende Lebensversicherungen sowie Pensionszahlungen, soweit sie nicht aufgrund einer betrieblichen Ruhegeldzusage, aus einer Pensionskasse oder aus einer Unterstützungskasse geleistet werden.**
- ⑲ **Zum Beispiel freiwillige Zahlung von Arbeitnehmeranteilen zur Kranken- und Arbeitslosenversicherung, vom Arbeitgeber übernommene Versicherungsprämien für die zusätzliche Sicherung des Arbeitnehmers bei Krankheit, Unfällen und sonstigen Risiken, betriebliches Kurzarbeitergeld, Aufwendungen für Sterbegeldkassen, Unterstützungskassen für Härtefälle usw.**
- ⑳ **Hierzu zählen Mietzuschüsse, bei verbilligt zur Verfügung gestelltem Wohnraum die Differenz zwischen der berechneten und der ortsüblichen Miete, verlorene Baukostenzuschüsse des Arbeitgebers, bei zinslosen oder zu ermäßigtem Zins gewährten Darlehen die Differenz zwischen den berechneten Zinsen und dem Kapitalmarktzins, bei verbilligt oder kostenlos abgegebenen Bauland die Differenz zwischen dem vom Arbeitnehmer entrichteten und dem auf dem Markt zu erzielenden Preis.**
- ㉑ **Hierzu rechnen insbesondere die Aufwendungen für die der beruflichen Aus- und Weiterbildung dienende Einrichtungen und Räume, das hierfür verwendete Material, Vergütungen für firmenfremdes Lehrpersonal, Stipendien für Berufsausbildung. Außerdem sind hier alle übrigen nicht unter Position 5.1 genannten Aufwendungen für Auszubildende einzutragen.**
- ㉒ **Sachgüter und Leistungen, die den Arbeitnehmern kostenlos oder unter Selbstkostenpreis, z. B. bei Personalkäufen, abgegeben werden (als Aufwendung ist hier die Differenz zwischen dem gezahlten Entgelt und dem Selbstkostenpreis anzusehen). Hierzu zählen auch Sachgeschenke jeder Art sowie Beköstigung der Arbeitnehmer anlässlich von Betriebsfeiern, Kosten der Betriebsausflüge u. ä.**
- ㉓ **Hier sind die Sachaufwendungen für die unter ⑧ genannten Belegschaftseinrichtungen anzugeben (einschl. der Sachaufwendungen für den Betriebsrat, jedoch ohne diejenigen für die Betriebskrankenkasse, die unter Position 3.1 einzutragen sind). Außerdem sind hier die Aufwendungen für Arbeitskleidung aufzuführen, soweit es sich nicht um besondere Schutzkleidung handelt (wie z. B. Strahlenschutzkleidung in Kernkraftwerken, Schutzhelme).**
- ㉔ **Zahlungen an die Arbeitnehmer bei auswärtiger Beschäftigung, soweit es sich nicht um den Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen (z. B. für Fahrtkosten) handelt.**
- ㉕ **Zum Beispiel vom Arbeitgeber übernommene Lohn- und Kirchensteuer, Umzugsvergütungen, Fahrtkostenerstattung, Vorstellungskosten (Reisekostenersatz), Kontoführungsgebühren.**

Quellenverzeichnis

zu Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Ergebnissen über
"Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten"

Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 246/3

Aufwendungen der Unternehmen für ihre Arbeitnehmer in Industrie und Handel im Jahre 1957

Fachserie M, Reihe 15 (Sonderbeitrag)

- Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 14 ausgewählten Industriezweigen 1959 (Erschienen im April 1962)
- Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 8 ausgewählten Industriezweigen 1960 (Erschienen im November 1962)
- Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in ausgewählten Industriezweigen 1961 (Erschienen im November 1963)
- Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 14 ausgewählten Industriezweigen 1962 (Erschienen im August 1964)
- Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 8 ausgewählten Industriezweigen 1963 (Erschienen im August 1965)
- Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in ausgewählten Industriezweigen 1964 (Erschienen im Oktober 1966)
- Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten in Industrie und Handwerk 1966 (Erschienen im Dezember 1968)
- Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten im Produzierenden Gewerbe 1969 (Erschienen im Januar 1973)
- Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten im Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe 1970 (Erschienen im September 1973)
- Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten im Produzierenden Gewerbe 1972 (Erschienen im Dezember 1974)

Fachserie 16

- Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1974 (Erschienen im Februar 1977)
- Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe 1975 (Erschienen im April 1978)
- Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe 1978 (Erschienen im September 1981)

Wirtschaft und Statistik

- Heft 7/1960 Die Aufwendungen der Unternehmen für ihre Arbeitnehmer im Jahre 1957
- Heft 4/1962 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 14 ausgewählten Industriezweigen 1959
- Heft 2/1963 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 8 ausgewählten Industriezweigen 1960
- Heft 8/1963 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in ausgewählten Industriezweigen 1961
- Heft 6/1964 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 14 ausgewählten Industriezweigen 1962
- Heft 6/1965 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Löhne und Lohnnebenkosten in 8 ausgewählten Industriezweigen 1963
- Heft 9/1966 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten 1964
- Heft 10/1968 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten 1966
- Heft 4/1973 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten 1969
- Heft 1/1975 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten 1972
- Heft 12/1976 Personalkosten im Groß- und Einzelhandel, im Bank- und Versicherungsgewerbe 1974
- Heft 12/1977 Die Aufwendungen der Arbeitgeber für Personal- und Personalnebenkosten 1975
- Heft 5/1981 Personalkosten im Produzierenden Gewerbe 1978
- Heft 11/1981 Personalkosten im Groß- und Einzelhandel, im Bank- und Versicherungsgewerbe 1978

Die o.a. Veröffentlichungen - insbesondere die weiter zurückliegenden Ausgaben - sind teilweise nicht mehr lieferbar. Sie können jedoch wahrscheinlich zum größten Teil in wissenschaftlichen Bibliotheken eingesehen werden.